3

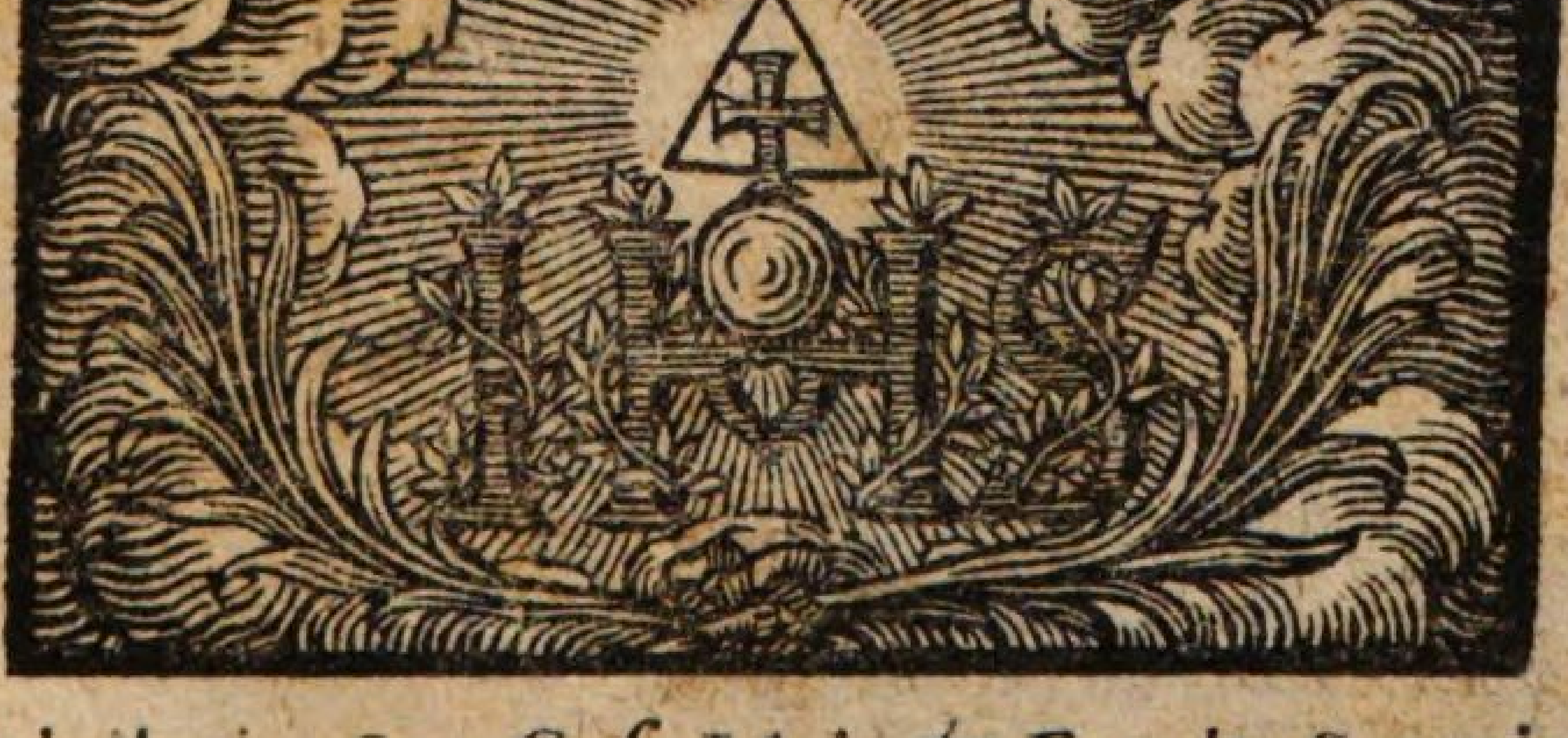
I

f. g. 81.

Ac b(b) 23
8°
Pomey

Grund-Reglen Der Lateinischen Sprach

Vermehret/ und in eine bessere Ordnung eingerichtet
Mit angehängtem kurtzen Innhalt der
Generum, Declinationum, Præteritorum, und
des gantzen Syntaxis &c.
Anfänglich
In Frantzösischer Sprach heraus gegeben
Von
R. P. FRANCISCO POMEY
der Gesellschafft JESU Priesteren/
Und in Franckreich öffters nachgedrucket/
Nun aber
Von wegen ihrer sonderbaren Nutzbarkeit
in das Teutsche übersetzet
Von
Einem anderen aus der Gesellschafft
JESU.



Cum Privilegio Sac. Cæs. Maj. & Facult. Superiorum.

AUGSPURG/
In Verlag Antonii Bonaventuræ Bissoni,
Buchhändlers / Anno 1737.

Acb (b) 23

136 241 220

0

Staatliche
Bibliothek
Passau

FACULTAS

Admodum R. P. Provincialis cum Privilegio Cæſareo.

Cùm Dominus Antonius Bonaventura Biſſoni, Bibliopola Auguſtanus, typis mandare deſideret Librum, cui titulus: Grund-Reglen der Lateiniſchen Sprach 2c. Gallicè pridem editum à P. Franciſco Pomey S. J. nunc verò Germanicè redditum ab alio ejusdem Societatis Sacerdote, ego *Franciſcus Xaverius Hallauer* prædictæ Societatis per Superiorem Germaniam Præpoſitus Provincialis, poteſtate ab admodum R. P. N. Michaële Angelo Tamburino, Societatis noſtræ Præpoſito Generali mihi conceſsâ, eidem Domino Bibliopolæ ad primam duntaxat editionem facultatem impertio, ſimúlque communico Privilegium Cæſareum, quo aliis Bibliopolis omnibus interdicitur, ne dictum Librum citra conſenſum Superiorum recudere, vel intra fines Romani Imperii, aut Hæreditarias S. C. Majeſtatis Provincias inferre præſumant. In quorum omnium fidem has Litteras propriâ manu ſubſcriptas, & officii mei ſigillo munitas dedi. Neoburgi 9. Martii 1727.

(L. S.) Franc. Xav. Hallauer.

)(Vor-

Vor- und Anrede
An die studierende Jugend.

Euch zu Nutzen/ liebe Jüngling/ ist dieses Wercklein aus dem Frantzösischen in das Teutsche übersetzet worden. Ihr werdet nun desselben Vortreflichkeit leichter/ und besser erkennen durch dessen fleißigen Gebrauch/ als durch leeres Wort-Gepräng/ von dem ich jederzeit ein Abscheuen trage. Eines allein will ich euch kürtzlich erinneret haben. Es seynd in diesem Büchlein da/ und dort einige Red-Arten anzutreffen/ welche scheinen denen Reglen des berümbten Alvari zuwider zu seyn. Es ist wahr: Aber es

ist solches dessentwegen nit minder zu schätzen; weilen ja nit alles gleich für einen Fehler zu halten ist / was mit denen gemeinen Reglen der Grammatic nit allerdings übereins kommet: auch bey bewährten Scribenten / ja bey dem Wohl-Redner Cicerone selbst / dessen / und deren sich P. Franciscus Pomey ein Mann von grosser / und bekannter Wissenschafft / zu diesen seinen Wercklein bedienet hat / findet man viel dergleichen etwas frechere Red-Arten / deren ihr euch / so lang ihr in denen unteren Schulen seyet / zwar nur nach Anweisung eures Lehrmeisters / nachmahlen aber nach eurem eigenen Gutgeduncken ohne einige Gefahr zu fehlen gebrauchen möget. So viel zum nothwendigen Vorbericht. Lebet wohl / und durchleset öffters mit einer genauen Aufmercksamkeit diese Grund-Reglen der Lateinischen Sprach zu eurem sonderbaren Nutzen / den ihr gewiß daraus schöpffen werdet / vorderist aber

Zu grösserer Ehre GOttes.

Erster Theil

In sich enthaltend

Die leichtere Particulas in eben derjenigen Ordnung / welche man halten soll / wann dieselbe denen Anfangenden erkläret werden.

Das erste Capitel.

Von der Veränderung des Activi in das Passivum, und des Passivi in das Activum.

I. Frag.

AUf was für ein Weiß muß das Activum in das Passivum veränderet werden? Antwort: Diese Veränderung geschicht auf folgende Weiß: Man veränderet nemblich den Nominativum des Verbi in den Ablativum mit der Præposition à oder ab, und den Accusativum in den Nominativum: das Verbum aber selbsten wird in dem Passivo gemacht in eben dem Tempore, und Modo, in welchem es zuvor gewe-

 sen.

sen. E. g. Der *Philippus* liebet GOtt. Philippus amat Deum. (Es muß also umgekehret werden.) GOtt wird geliebt von dem *Philippus*. Deus amatur à Philippo. Der *Magister* *explicie*ret die *Lection*. Magister explicat Lectionem. (kehre es also umb) Die *Lection* wird *explicie*ret von dem *Magister*. Lectio explicatur à Magistro.

2. Frag. Muß man diese Veränderung allzeit auf solche Weiß machen? Antwort. Ja/ wann nur das Verbum nicht zwey Accusativos regieret; dann in solchen Umbständen nicht auf das Teutsche zu gehen ist. e. g. Der *Magister* haltet denen Knaben Schul (gibe wohl acht/ daß du es nicht also umkehrest) Die Schul wird denen Knaben gehalten von dem *Magister*. Lectio docetur pueros à Magistro. Dieses wäre ein grosser Fehler: sondern sage Pueri docentur Lectionem à Magistro. Aber von dieser Beschwärnuß ein mehrers an seinem Ort: Sie gehöret eigentlich nit für die Anfangende.

3. Frag. Ist es in gewissen Umständen vonnöthen/ daß man das Passivum in das Activum verändere? Antwort. Ja/ und zwar alsdann/ wann das teutsche Verbum ist passivæ vocis, das Lateinische aber/so auf dasselbe ist angegeben worden/ ein Verbum Deponens, oder Neutrum ist. e. g. Diese Construction: Der H. *Jacobus* wird von dem Volck verehret/ muß also umgekehret werden: Das Volck verehret den H. *Jacobum*. Populus veneratur S. Jacobum.

Es wird nemblich der Nominativus veränderet in den Accusativum, oder andern Casum des Verbi,

bi, aus dem Ablativo aber macht man den Nominativum / und das Verbum bleibet in eben demjenigen Tempore, und Modo, in welchem es zuvor gewesen. Ich wird verfolget von meinem Feind. (Sage) Mein Feind verfolget mich. Meus hostis me persequitur. Die Ursach dessen ist / weilen dieses Verbum *Veneror*, als ein Deponens nit heisset ich wird verehret; sondern ich verehre. *Persequor* heisset nit ich wird verfolget; sondern ich verfolge / und also von andern dergleichen. Ein gantz gleiche Bewantnuß hat es mit denen Verbis Neutris: dahero / wann etwan angegeben wird: Ich wird von dem Glück begünstiget werden. Muß man freylich nit machen: Ego favebor à fortuna. Dieses wäre weit gefehlet: weilen faveo, als ein Verbum Neutrum kein Passivum hat. Verändere also das Passivum in das Activum, und sage. Fortuna mihi favebit.

In welchem Exempel klar zu ersehen ist / wie daß aus dem Ablativo *à fortuna* der Nominativus gemacht werden solle. Der Nominativus aber nit in den Accusativum (wie es bey denen Verbis activis schier allen / und auch vielen andern zu geschehen pfleget) sondern in den Dativum, als den Casum des Verbi (dann faveo regieret einen Dativum) seye verändert worden.

4. Frag. Ist es auch zu Zeiten nothwendig / daß das Activum in das Passivum veränderet werde? Antwort. Ja / auch diese Veränderung muß nothwendig vorgenommen werden / wann das teutsche Pronomen Sich bey einem Verbo activo ist / dessen Nominativus ein

Sach anzeiget / so kein Leben hat. e. g. Meine Schuh tragen sich ab. Mache / werden abgetragen / das ist / sie werden schlechter durch das tragen. Mei calcei deteruntur, und nit se deterunt. Deine Kleider werden sich zerreissen / das ist / sie werden zerrissen werden. Tuæ vestes lacerabuntur, und nit se lacerabunt.

5. Frag. Wann aber der Nominativus des Verbi eine Sach anzeiget / die ein Leben hat / was ist alsdann zu thun mit denen teutschen Pronominibus Sich / Mir / Mich / Dir / Dich rc. wann sie bey diesem Verbo seynd. Antwort. Sie müssen gesetzt werden in den Casu, welchen das Verbum regieret. e. g. Der *Antonius* proglet sich. Antonius se jactat. Der *Cæsar* thut ihme selbsten genug. Cæsar sibi satisfacit. Ich lobe mich / ich schmeichle mir. Me laudo, mihi blandior. Er widerspricht sich selbsten. Sibi contradicit. Du liebest dich zu sehr. Te nimis amas.

6. Frag. Wann das Verbum ein Neutrum, oder Deponens wäre / was müste man mit diesen Pronominibus Sich / und Dich anfangen? Antwort. Man muß sie gar auslassen in dem Lateinischen: Also sagt man. Gaudeo, gaudes &c. Ich erfreue mich / du erfreuest dich / rc. Irascor, irasceris &c. Ich erzürne mich / du erzürnest dich rc. Gloriabaris &c. Du progletest dich rc. Surgebat. Er erhebete sich von der Erden.

Das

Das ander Capitel.

Von dem Qui, als einem Relativo, und Demonstrativo.

Erste Regl.

DAs Relativum qui, quæ, quod kommet insgemein mit seinem vorher gehenden Substantivo übereins in dem Genere, und Numero, nit aber in dem Casu. e.g. Der/ so lüget/ beleidiget GOtt. Ille, qui mentitur (oder besser das ille ausgelassen) Qui mentitur, offendit Deum. Der Schnee/ so herunter fallet/ machet die Erden faist. Nix, quæ cadit, opimat terram. Ich hasse die Sünd / als welche die Seel tödtet. Odi peccatum, quod occidit animam.

Andere Regl.

Wann aber ein Frag angestellet wird/ muß man sich nit des Relativi qui, quæ, quod, sondern des Demonstrativi, oder vielmehr Interrogativi quis, oder quisnam gebrauchen. e.g. Wer ist der/ so nit aufmercket? Quis ille est, oder Quisnam ille est, qui non attendit? Wer hat dir dieses gesagt? Quis hoc tibi dixit? Wen hast du gesehen? Quem vidisti? Ich weiß nit/ wen du meynest? Nescio quem velis dicere? Welches Weib ist das heiligste? Quæ, oder quænam fœmina est sanctissima? Welches ist der höchste Himmel? Quod, oder Quodnam cœlum est altissimum?

Dritte Regl.

Ich hab gesagt / daß das qui, quæ &c. mit dem vorher gehenden Substantivo zwar müsse übereins kommen in dem Genere, und Numero, nit aber in dem Casu: es muß nemblichen dieser sich richten nach dem Haupt-Verbo der Construction, als von welchem er regieret wird. Lasset uns dieses erklären durch folgende Exempel: Ich hasse die Sünd / welche GOtt den Allerhöchsten beleydiget. Odi culpam, quæ Deum offendit. oder wann ich die Construction umkehre / und das Passivum mache / so muß ich sagen: Odi culpam, quâ Deus offenditur, und nit à qua. Wer hat dir dieses gesagt? Quis hoc tibi dixit? und Passivè: à quo id tibi dictum est? oder mit einem andern Verbo: à quo id accepisti? Ich will es von einem jeden leyden. Id patiar à quovis homine. Die / von welchen du redest / seynd gestorben. De quibus verba facis, ii obière. Wen verlassest du? Quem deseris? oder à quo deficis? oder cui dees?

Vierdte Regl.

Das quis, oder qui, quæ &c. regieret einen Genitivum, oder einē Ablativū mit der præposition E, oder Ex: oder einen Accusativum, mit der præposition inter, wann ein Pronomen, oder auch ein Substantivum darauf foget. e.g. Wer aus euch? Quis vestrum? quis ex vobis? quis inter vos? Wer aus denen Menschen? Quis hominum? Quis ex hominibus? Quis inter homines?

Das dritte Capitel.

Von dem So als einem Relativo.

1. Frag.

WJe kan ich erkennen / ob das teutsche Wörtlein So ein Relativum seye / oder nit? Antwort: du wirst es auf diese Weiß erkennen. Wann man an statt des Wörtleins So gebrauchen kan das welcher / welche ꝛc. in was immer für einem Casu, Genere, oder Numero, so ist es ein gewises Zeichen / daß das teutsche Wörtlein So ein Relativum seye / und in dem Lateinischen müsse erkläret werden ebenfalls durch das Relativum qui, quæ, quod. e.g. Das Buch / so ich lise. Dieses So ist ein Relativum; weil man an dessen statt sagen kan: Welches: Das Buch / welches ich lise. Liber, quem lego. Oder Quem librum lego. dann das Relativum kommet auch mit dem vorhergehenden Substantivo in dem Casu übereins / wann es vor demselben gesetzet wird. Also sagt man: Quibus de rebus ad te scripsi, an statt de rebus, quas ad te scripsi.

2. Frag. Zu was für einem Casu muß man das Wörtlein So setzen / wann es ein Relativum ist? Antwort. Zu dem jenigen Casu / den das Verbum regieret / zu welchem das So gehöret. e.g. Das Buch / so ich lise. Liber, quem lego. Das Buch / so ich studiere. Liber, cui studeo. Die Sach / so ich wird vergessen.

Res, cujus oblivis car. Der Mensch / so du geliebet hast / wie du sagest. Homo, cui dicis te faviſſe.

3. Frag. Warumb sagest du in diesem letzten Exempel: Cui dicis, und nit quem dicis, indeme doch das Verbum *dico* einen Accusativum regieret? Antwort. Weilen das Wörtlein So nit zu dem Verbo *dico* gehöret / sondern zu dem Verbo *faveo* / welches einen Dativum erforderet. derohalben sage ich *cui*, und nicht *quem*.

Lasset uns von dem Wörtlein So noch ein/ oder das andere Exempel beybringen / in welchen es der Casus des Verbi ist.

Es ist ein Sach / so du bedencken must. Res est, quam considerare debes.

Es ist die Lection, so du studieren must. Lectio est, cui studere debes.

Wann ich aber also sagen wurde:

Es ist ein Sach / so würdig ist des Nachdenckens. Res est, quæ digna est consideratione.

Es ist die Lection, so dich in deinem Ampt unterrichten wird. Lectio est, quæ tibi indicabit officium tuum.

In diesen / und andern dergleichen Constructionen ist das Wörtlein So nit der Casus Verbi, sondern dessen Nominativus selbsten.

Das

Das vierdte Capitel.

Von der Conjunction das / und denen Adverbiis als / biß / ob rc. und andern dergleichen.

Erster Artickel.

Von dem das zwischen zweyen Verbis.

Erste Regl.

WAnn dieses Wörtlein das gesetzet wird nach denen Verbis Credo, Puto, Dico, Spero, Scio, Promitto, und dergleichen / kan man sich zwar gebrauchen des quòd, aber ohne Zierlichkeit. e. g.

Ich glaube / daß du lachest. Credo, quòd rideas. Es ist also besser / das *quòd* auslassen / und das Verbum, welches darauf folget / in den Infinitivo setzen in eben dem tempore, in welchem es zuvor gewesen ist. Und alsdann wird der Nominativus dieses Verbi veränderet in den Accusativum. e. g.

Ich glaube / daß der Petrus liebe. Credo, Petrum amare.

Ich glaub / daß der Petrus geliebt werde. Credo, Petrum amari.

Ich vermeynte / daß der Joannes geliebet wurde. Putabam Joannem amari.

Ich weiß / daß der Paulus geliebt habe / oder daß er geliebt hatte. Scio, Paulum amavisse.

Ich weiß / daß der Paulus seye geliebt worden/

den / oder daß er ware geliebt worden. Scio, Paulum amatum esse, vel fuisse.

Ich hoffe / daß die Maria werde lieben / und daß sie werde geliebet werden. Spero, Mariam amaturam, & amatum iri.

Vermeynest du / daß sie geliebet habe / und daß sie seye geliebet worden. Censésne, illam amavisse, & amatam esse.

Frag. Kan man wohl das *esse* zu dem *amaturam* hinzu setzen / und also sagen: Spero, Mariam amaturam esse. Antwort. Ja / man kan es thun; aber es ist nit allzeit vonnöthen / daß das *esse* ausdrucklich gesetzet werde. Es ist genug / daß man es darunter verstehet.

Frag. Kunte man nit sagen / *amaturam fore*, an statt *amaturam esse?* Antwort. Man kunte es sagen; aber es ist besser / und gebräuchlicher / daß man sage / *amaturam esse*. Es vermeynen zwar etliche Grammatici, daß diese Weiß zu reden / *amaturam fore*, bey denen Lateinern niemahlen zuzulassen seye / weilen sie zwey Futura zusammen setzet / welches scheinet überflüßig zu seyn. Aber sie betrügen sich / weilen man das Widerspihl findet in denen besten lateinischen Authoribus. Ich will nur etliche Exempel beybringen / welche ich aber keinem rathe nachzuahmen.

Hernach sagst du / daß du werdest zu mir kommen. Deinde addis, te ad me fore venturum. *Cicero.*

Seyet versichert / daß die völlige Macht der Jugend durch die Straff des Catilinæ werde zernichtet werden. Credite, universam vim juventutis Catilinæ suppliciô conficiendam fore. *Cic.*

Daß

Daß sie es werden gern thun. Libenter facturos fore. *Livius.* Daß die Soldaten werden müssen unter den Zelten verbleiben. Sub pellibus habendos milites fore. *Livius.*

Er thut dergleichen / als ob dieses nit werde geschehen. Dissimulat, fore hoc futurum. *Plautus.*

Anderte Regl.

Diese Regl ist ein Erklärung / oder besser zu reden / ein Ausnahm der vorhergehenden Regl / als in welcher ist gesagt worden: Man müsse das Verbum, welches in den Infinitivo gesetzet wird / in eben dem jenigen tempore setzen / in welchem es zuvor ware. Beobachte jetzt die Veränderung / welche in gewisen Umbständen nothwendig ist.

1. Wann das erste Verbum in dem Præsenti ist / oder in dem Futuro, und das andere in dem Imperfecto des Indicativi, alsdann wird dieses Imperfectum veränderet in das Plusquamperfectum des Infinitivi. e.g.

Ich glaub / daß der Petrus liebte / und geliebt ware. Credo, Petrum amavisse, & amatum esse, und nit / amare, & amari.

Frag. Wann das erste Verbum in dem Imperfecto ist / oder in dem Perfecto, oder in dem Plusquamperfecto, und das andere in dem Imperfecto. e.g. Ich sagte / oder ich hatte gesagt / daß der Paulus schlaffete. Muß man sagen: Dicebam, Dixi, Dixeram, Paulum dormire; oder aber: dormivisse? Antwort. Wann er würcklich geschlaffen hat / da du es sagetest / so muß man

sagen

sagen *dormire*: wann er aber alsdann nit mehr geschlaffen hat / sonder zuvor / so muß man sagen *dormivisse*. Welches leicht abzunemmen ist aus der übrigen Red. e. g.

Ich sagte bey dem Nacht-Essen / daß der Petrus unter der Meß schlaffete: Es ist klar / daß man sagen muß *dormivisse*, Weilen / da ich es sagte / es schon geschehen ware.

2. Wann aus zwey Verbis das letzte ist in dem Imperfecto des Conjunctivi, so wird dieses Imperfectum veränderet in das Futurum in *rus* des Infinitivi. e. g.

Ich glaub / daß Maria lieben wurde. Credo, Mariam amaturam / oder amaturam esse, oder aber / wiewohl es nit viel in dem Gebrauch ist / amatum ire. Wann es aber ist das Imperfectum Passivæ vocis, so muß es veränderet werden in das Supinum in um, mit hinzugesetztem *iri*. e. g.

Ich glaub / daß sie wurde geliebt werden. Credo, illam *amatum* iri, und nit *amatam*.

Frag. Kunte man nit eben so wohl sagen. Credo, illam *amandam esse*. Antwort. Nein / weilen dieses Futurum in *dus* eigenthumlich nit soll gebraucht werden / es sey dann Sach / daß man wolle anzeigen die Schuldigkeit / oder die Nothwendigkeit / welche man hat eine Sach zu thun / oder zu unterlassen. e. g.

Ich sage / daß man müsse Vatter und Mutter ehren. Aïo, parentes colendos esse.

Ich sage / daß man müsse GOtt lieben. Aïo, Deum amandum esse

3. Wann das letzte Verbum ist in dem Imperfecto des Conjunctivi, so muß dieses Imperfectum ver-

veränderet werden in das Futurum des Infinitivi, wie wir eben jetzt gesagt haben / wann nemblich ein *Si* (das ist / ein Wann) darauf folget / oder wenigstens darunter verstanden wird. Dann wañ kein *Si* darauf folget / so muß dieses letztere Verbum gesetzt werden in dem Præsenti tempore des Infinitivi, als welches Tempus zugleich auch vertrittet die Stell des Imperfecti. e. g.

Vermeynest du / daß ich wurde trincken von diesem Wein / wann ich wuste / daß Gifft darunter wäre. An putas, me bibiturum ex hoc vino, si scirem, venenô esse vitiatum.

Meynest du / daß ich zu Nacht asse / da du gekom̃en bist. Putásne, me cœnare tum, cùm venisti?

Meynest du / daß ich alsdann hatte zu Nachts gessen? Putásne, me tunc cœnavisse, und nit *cœnare*, weilen das erste Verbum ist in dem Præsenti, und das andere in dem Plusquamperfecto, als wie wir es angemerckt haben.

Meynest du / daß ich wurde angehöret werden / wann ich redete? An credis, me auditum iri, si loquerer?

Meynest du / daß ich angehöret wurde / da ich redete? An credis, me auditum fuisse, cùm loquerer.

4. Das Plusquamperfectum des Conjunctivi in dem Activo wird veränderet in das Futurum in *rus* des Infinitivi mit hinzu gesetztem *fuisse*, und das Plusquamperfectum in dem Passivo, in das Futurum in *dus* ebenfalls mit hinzu gesetztem *fuisse*, wann anderst ein *Si* darbey ist / heimlich / oder offentlich. e. g.

Ich glaube / daß mein Schwester mich gehöret hätte / wann ich sie wurde geruffen haben.

Credo,

Credo, Sororem meam me audituram fuisse, si illam vocâssem.

Ich glaube / daß mein Schwester wäre gehöret worden / wan sie geschryen hätte. Credo, Sororem meam audiendam fuisse, si clamâsset.

Wann aber gar kein *Si* darbey ist / und auch keines darunter verstanden wird / so muß man sich gebrauchen des Plusquamperfecti in dem Infinitivo. e. g.

Ich bin kommen / weilen ich der Meynung ware / daß sie mir geruffen hatte. Veni, quia putabam, illam me vocavisse, oder besser / me ab illa vocatum esse.

Ich hab sie geruffen / weilen ich vermeynte / daß sie ware eingeladen worden. illam vocavi, quia existimabam, eam invitatam fuisse.

5. Wann das Verbum kein Supinum hat / und folglich auch kein Futurum in *rus*, gebrauche dich des *Fore ut*, oder *Futurum ut*, zu welchem du das Verbum setzen wirst in dem jenigen tempore des Conjunctivi, welches du für die Erklärung der teutschen Construction das tauglichste zu seyn erachtest. e. g.

Ich glaub / daß der Petrus studieren werde. Man kan nit sagen: Credo, Petrum studiturum, weilen *Studeo* kein Supinum hat; sondern man muß sich gebrauchen des Præsentis temporis in dem Conjunctivo, und sagen: Credo, fore, ut oder futurum, ut Petrus studeat.

Ich glaub / daß der Paulus seinen Fehler bereuen werde. Credo, fore, ut oder futurum, ut Paulum pœniteat sui errorris.

Ich vermeynte / daß der Petrus wurde studieren. Putabam, fore, ut Petrus studeret.

Ich

Ich vermeynte / daß es den Paulum reuen wurde. Credebam, fore, ut Paulum pœniteret.

Ich vermeyn / daß der Joannes gestudieret hätte. Puto, fore, ut oder futurum, ut Joannes studuisset. Oder besser / Puto, futurum fuisse, ut Joannes studeret.

Ich glaub / daß es den Joannes gereuet hätte. Existimo, fore, oder futurum, ut Joannem pœnituisset. Oder Existimo, futurum fuisse, ut Joannem pœniteret. Durch welche Exempel du klar sihest / daß man nach dem *futurum fuisse* das Verbum setzen müsse in dem Imperfecto des Conjunctivi.

Frag. Wann das Verbum ein Supinum hat / kan man sich auch gebrauchen dieser Red-Arten Fore ut, Futurum ut, Futurum fuisse ut. Antwort. Ja / man kan es thun / weilen diese Weiß zu reden eben so zierlich ist / als selbe mit dem Infinitivo. Lasset uns einige Exempel beybringen zugleich Activæ, und Passivæ Vocis.

Ich bin der Meynung / die Kinder werden lieben / und werden geliebt werden. Credo, pueros amaturos, & amatum iri. Oder aber / Credo, fore, ut oder futurum, ut pueri ament, & amentur.

Ich glaub / daß die Maria lieben wurde / und wurde geliebt werden. Puto, Mariam amaturam, & amatum iri, oder Puto, fore, ut oder futurum, ut Maria amaret, & amaretur.

Ich sage / daß die Musen geliebt hätten / und wären geliebt worden. Dico, Musas amaturas fuisse, & amandas fuisse. oder Dico, fore ut, oder futurum, ut Musæ amavissent, & amatæ fuissent.

Oder

oder besser / Dico, futurum fuisse, ut Musæ amarent, & amarentur.

Diesem setze ich noch hinzu zwey andere Exempel / deren das erste ist aus dem Cicerone, und das andere aus dem Cæsare.

Ich bin gäntzlich der Meynung / daß die Boßheit der Menschen werde gedemmet werden. Valde suspicor, fore, ut infringatur hominum improbitas. *Cicero.*

Sie vermeynten / daß die Stadt wäre eingenommen worden / wann ꝛc. Existimabant, futurum fuisse, ut oppidum caperetur, si &c.

Frag. Mein sag mir doch / warumb du das Futurum in *rus* mit dem *fuisse* vereinbahrest / wann das Tempus Plusquamperfectum des Conjunctivi anzuzeigen ist / indeme doch diese zwey tempora gantz und gar einander zuwider seyn / weilen eines die zukünfftige / das andere aber die vergangene Zeit andeutet? Antwort. die Ursach ist klar; weilen nemlich dieses Plusquamperfectum anzeiget ein theils vergangene / theils zukünfftige Sach. Dann wann du sagest: Ich hätte diesen Morgen ein Frühstuck genommen: so ist es ja eine schon vergangene Sach der Zeit nach / als welche schon verloffen ist. Und es ist auch ein Sach / die noch nit geschehen ist / und welche einiger massen zukünfftig ist / und erst geschehen soll der That nach / weilen in der Sach selbsten du kein Frühstuck genommen hast / sondern du hättest es gethan / wann du gekönnet / oder gewolt hättest. Und das ist die Ursach / warum man in dem Lateinischen diese zwey tempora zusammen setzet / und aus zweyen gleichsamb eines

machet /

machet / da man sagt *jentaturus fuissem*, oder *jentavissem, si voluissem*, oder *si potuissem*.

6. Das Futurum, und das Præteritum Perfectum des Conjunctivi werden veränderet in das Plusquamperfectum des Infinitivi, e. g.

Vermeynest du/daß meines Vatters Bruder habe zu Mittag gegessen. Credísne, meum Patruum prandisse. Ich glaub/ daß er werde gegessen haben. Credo, illum prandisse.

Bist du der Meynung / daß der Joannes seye unterwiesen worden? Credísne, Joannem doctum fuisse? Ich glaube / daß man ihn werde unterwiesen haben. Credo, illum doctum fuisse.

Dritte Regl.

Das Wörtlein das / von welchem wir reden / wird darunter verstanden in den folgenden Exemplen / und in andern dergleichen: Dahero muß man das Lateinische darnach einrichten. e. g.

Hoffet er hinein zu kommen? (das ist) hoffet er / daß er werde hinein kommen? Sperátne se intraturum?

Wann ich versichert wäre / niemahl zu finden das jenige / was ich suche. Si scirem, me non inventurum, quod quæro. Dann es ist eben so viel/als wann man sagte: Wann ich wuste/daß ich niemahlen finden wurde das jenige / was ich suche.

Diese Kinder hoffen zu kommen/ (das ist) daß sie werden kommen. Pueri illi sperant, se venturos.

Vermeynet er angehöret zu werden? Wann ein *Si* darauf folget / so hat es diesen Verstand:

Vermeynet er / daß er werde angehöret werden / e. g. wann er redet. Creditne, se auditum iri. Wann aber kein *Si* darauf folget / ist es das Præsens. e. g. Vermeynet er / man höre ihn / da er redet. Creditne, se audiri, cùm loquitur.

Die vierdte Regl.

Eben dieses Wörtlein das / wann es gesetzet wird nach den Verbis Cupio, Jubeo, Suadeo, Fit, Licet, Accidit, Convenit, Oportet, Expedit, Par est, Æquum est, Volo, wann es so viel heisset als *Cupio*, wird zu Zeiten ausgelassen / und setzet man alsdann das Verbum in den Infinitivo, zu Zeiten aber wird es in dem Lateinischen ausgedrucket durch die particulam *ut* mit dem Conjunctivo. e. g.

Ich verlange / daß er komme. Cupio illum venire, oder ut veniat,

Ich will / daß du gutes Muths seyest. Volo, te bene sperare, oder ut bene speres. Jubeo, te bono esse animo, oder Jubeo, bono sis animo. Sub. *Ut*.

Er hat mir gerathen / hinaus zu gehen / das ist / daß ich hinaus gienge. Suasit, ut exirem. Suasit, mihi exeundum esse.

Es geschiehet offt / daß die Böse viel glückseeliger seynd / als die Fromme. Sæpe fit, accidit, evenit, contingit, improbos feliciores esse, quàm qui sunt probi, oder ut improbi sint feliciores, quàm probi.

Es

Es gezimmet sich / daß ein Kayser stehend sterbe. Oportet Imperatorem stantem mori, oder ut Imperator stans moriatur.

Es ist nit rathsam / daß er schweige. Non expedit illum tacere, oder ut taceat.

Es ist billich / daß ich ihme gehorsame. Par est me illi morem gerere, oder Æquum est, ut ei morem geram.

Kan ich wohl mit dir reden? Licetne mihi te alloqui, oder Licetne mihi, ut tecum loquar?

Die Fünffte Regl.

Eben dieses Wörtlein das nach den Verbis *Moneo*, *Permitto*, *Impero*; nach dem Verbo *Volo*, wann es eben so viel heisset als *Impero*; nach dem Verbo *Dico*, wann es eben so viel heisset als *Moneo*, wird in dem Lateinischen ausgedrucket durch die particulam *ut* mit dem Conjunctivo, allwo zu mercken ist / daß dieses *ut* zuweilen zierlich ausgelassen werde. e. g.

Ermahne ihn / daß er auf sich selbsten acht habe. Mone illum, ut sibi caveat, oder Mone illum, sibi caveat.

Erlaube ihme antwort zu geben / das ist / daß er antwort gebe. Permitte illi, ut respondeat.

Befihle ihme zu kommen / oder daß er komme. Impera, ut veniat.

Ich will / daß er bleibe. Volo, ut maneat.

Befihle ihme / daß er hinweg gehe / oder sage ihme / er solle hinweg gehen. Dic illi, ut abeat.

Frag. Du hast gesagt in der ersten Regl / daß man nach dem Verbo *Dico* das darauf folgende das auslassen solle / und in dem letzten Exempel ist es ausdrucklich angezeiget durch die particulam *ut*. Antwort. Dico heisset zwey Sachen. Erstens : Ich sage / ich erzehle ꝛc. Anderstens: Ich ermahne/ ich ordne an/ich befihle. In der ersten Signification wird das darauf folgende das ausgelassen / als wie wann ich sage : Ich sage / daß der Petrus geliebt werde. Dico, Petrum amari. In der andern Signification aber macht man an dessen statt *ut*. E. g. Sage ihm / daß er still schweige. Dic ei, ut taceat.

Die sechste Regl.

Wann das Wörtlein ob wiederholet wird nach dem Verbo *Refert* oder *Interest*, müssen insgemein gebraucht werden diese particulæ : *Utrum* oder *an*. E.g.

Es liget wenig daran / ob er schlaffe / oder ob er wache. Parum interest, oder Parvi refert, utrum dormiat, an vigilet : Oder dormiat, an vigilet: Oder dormiátne, an vigilet.

Wann aber nach diesen Verbis das Wörtlein das folget / muß man in dem Lateinischen an dessen statt sich gebrauchen der particul *ut*. E.g.

Es liget viel daran / daß er da bleibe. Permagni refert, ut hîc remaneat.

Die siebende Regl.

Nach dem Verbo Expecto, oder Præstolor folget insgemein die particula *dum* mit dem Conjunctivo. e.g.

Ich

Ich warte / biß daß er heraus gehet. Expecto, oder præstolor, dum egrediatur.

Warte / biß daß ich komme. Expecta, dum redeam.

Wann aber erwarten so viel heisset als hoffen / so muß das darauf folgende das ausgelassen werden / und das Verbum, so darbey stehet / wird in dem Infinitivo gemacht. e.g. Erwartest du vielleicht einen glücklichen Ausgang deines vorgenommenen Geschäffts? Das ist / hoffest du / daß du werdest das jenige ins Werck setzen / was du im Sinn hast? Sperásne perfecturum, quod animô destinâsti.

Die achte Regl.

Nach denen Verbis Gaudeo, Lætor, Doleo, machet man Quòd, oder aber das Verbum, so darauf folget / wird in den Infinitivum gesetzet. e.g.

Ich bin sehr froh / daß du nichts gesagt hast. Lætor vehementer, quòd tacueris, oder te tacuisse.

Es verdrießt mich / daß du ihme nicht geantwortet hast. Doleo, quòd illi non responderis, oder te illi non respondisse.

Die neundte Regl.

Nach denen Verbis Vereor, Metuo, und Timeo, macht man zu Zeiten *ut*, und zu Zeiten *Ne*. Umb diese Beschwernuß / welche eine von denen grösten ist in der Grammatic, zu erleichtern / mercke die folgende Stuck.

1. Wann man sagt *Vereor ne*, e. g. oder *Vereor, ne non fiat*; so ist es eben so viel / als ob man sagte *Vereor, ut ne*. Oder *Vereor, ut ne non fiat*. Weilen der Conjunctivus *fiat* muß regieret werden von der particul *ut*, welche / wann sie schon nit ausdrucklich gesetzet ist / wenigstens darunter verstanden wird. Und dieses ist klar abzunemmen aus deme / daß diese particula öffters kan hinzu gesetzet / oder ausgelassen werden / ohne Veränderung der Construction. e. g.

Ich verlange von dir / daß dieses nit geschehe. Peto à te, ne id fiat, oder ut ne id fiat.

2. *Vereor, ut*, zeiget an die Sorgfältigkeit in denen Sachen / welche man verlanget / das ist / die Forcht / selbe nit zu erhalten / wie man es verlanget. e. g.

Du förchtest / ich habe deine Brief nit empfangen. Vereris, ut epistolas tuas acceperim. *Cicero*.

Ich förchte / man werde ihn nit mehr können besänfftigen. Vereor, ut placari possit. *Terentius*.

3. *Vereor, ne non*, oder *ut ne non* ist eben so viel / als *Vereor, ut*. Weilen diese zwey Negationes ne non eine Affirmationem machen. e. g.

Ich förchte / er könne kein gutes Kriegs-Heer haben. Vereor, ne exercitum firmum habere non possit. *Cic.* Welches eben so viel ist / als wann ich sagte: Vereor, ut habere possit &c.

Ich förchte / daß ich es nit erhalte. Timeo, ne non impetrem. *Cicero*. Oder / welches eben so viel ist: Timeo, ut impetrem.

4. *Vereor*

4. *Vereor ne*, *Vereor ut ne*, *Vereor ut non* (dann diese drey Redens-Arten eines bedeuten) zeigen an die Sorgfältigkeit in denen Sachen/ welche man keines wegs verlanget/ das ist/ die Forcht/ daß selbe nit etwan geschehe wider unseren Willen/ und Verlangen/ja mit unserem grösten Hertzenleyd. e. g.

Ich förchte/ du verlassest mich. Vereor, ne me deseras, oder ut ne me deseras, oder ut non me deseras.

Ich förchte/ daß er nit etwan einen Fehler begienge. Verebar, ne peccaret, oder ut ne peccaret, oder ut non peccaret.

5. Diese Weiß zu reden/ *Non vereor, ut id fiat*, oder *ne non id fiat.* (Dann es ist eines) zeiget an/ daß man nit förchtet/ daß die Sach/ welche man verlanget/ nit geschehe/ das ist/ daß man gleichsamb versichert ist/ daß die Sach/ welche man verlanget/ geschehen werde. e. g.

Ich förchte nit/ daß deine Tugend nit genug thue der jenigen Hochschätzung/ welche die Menschen von dir haben. Non vereor, ne tua virtus opinioni hominum non respondeat. *Cic.*

6. *Non vereor ne*, oder (welches eines ist) *Non vereor, ut ne* zeiget an/ daß man gleichsam vergewisset ist/ daß die Sach/ welche man förchten kunte/ nit geschehen werde/ und daß man also nit förchtet/ daß sie geschehe. E. g. Ich habe nit Ursach zu förchten/ daß du etwas aus Forcht/ oder aus Unbedachtsamkeit thuest. Non vereor, ne quid timidè, ne quid stultè agas.

Ich förchte nit/ daß man mich anklage/ daß ich durch Schmeichlerey deine Wohlgewogen-

heit suche. Non vereor, ne assentatiunculâ quadam aucupari tuam gratiam videar.

Eben diese Regl mit wenig Worten / und etwas klärers vorgetragen.

Das Wörtlein das / wann es gesetzet wird nach denen Verbis so ein Forcht / oder Sorgfältigkeit andeuten / wird in dem Lateinischen angezeiget durch die particulam *ut*, oder *Ne non*, mit dem Conjunctivo, wann man eine Forcht oder Sorgfältigkeit hat der jenigen Sachen halber / welche man verlanget. e. g.

Ich förchte / daß mir mein Vatter diesen Fehler nit verzeyhe. Vereor, ut meus Pater condonet, oder Vereor, ne non meus Pater condonet mihi hanc culpam. Dann es ist ein Sach die du verlangest / daß er dir verzeyhe / und du förchtest / daß er dir nit verzeyhe.

Ich förchte / daß mein Mutter nit genese von dieser Kranckheit. Vereor, ut emergat, oder vereor, ne non emergat mea mater ex illo morbo. Dann du verlangest / daß sie gesund werde / und du förchtest / daß es nit geschehe.

2. Wann man aber sorgfältig ist / und in Forcht stehet wegen solchen Sachen / welche man keines Wegs verlanget / muß auf das Vereor, und andere dergleichen Verba folgen / *Ne*, oder *Ut ne*, oder *ut non*. e.g.

Ich förchte / daß mein Mutter sterbe. Vereor ne, oder ut non moriatur mea mater.

3. Mercke wohl / daß / wann du nach denen Verbis *timendi* / das ist / so eine Forcht anzeigen / ein Infinitivus komet in dem Teutschen / es eben so viel seye / als wann das Wörtlein das / welches darun-

darunter verstanden wird / ausdrucklich da wäre. E. g. Ich förchte geschlagen zu werden / das ist / daß ich geschlagen werde. Vereor, ne vapulem, oder ne verberer.

Ich förchte nit geliebt zu werden. Vereor, ut amer, oder ne non amer.

Du sorgest dich dieselbe zu heyrathen / und du herentgegen dieselbe nit zu heyrathen. Tu paves, ne illam ducas; tu autem, ut ducas. *Terentius.*

Die zehende Regl.

1. Eben dieses Wörtlein das wird darunter verstanden nach denen Verbis, welche so viel heissen als mißrathen / verbieten / verhindern. Aber in dem Lateinischen wird es ausdrucklich gesetzet durch die particulam *Ne*, oder *Ut ne*. e.g. GOtt verbietet mir zu lügen. Edicit mihi Deus, ne mentiar.

Ich hab dir verbotten zu kommen. Vetui, ne venires.

Lasse ihn nit hinaus gehen. Prohibe, ne egrediatur.

Er hat mir nit gerathen zu antworten / oder (welches eben so viel heisset) er hat mir gerathen / kein Antwort zu geben. Mihi dissuasit, ut non responderem, oder suasit mihi, ut ne responderem.

2. Man kan das Wörtlein das / wann es in dem Teutschen darunter verstanden wird / in dem Lateinischen auch auslassen / und alsdann muß das Verbum in Infinitivo gesetzt werden. e.g.

Wirst du mich nicht reden lassen? Tun' me prohibeas loqui? (Tun' an statt Túne.)

Man hat mich nit lassen aus dem Hauß gehen. Prohibitus sum exire domô.

3. Nach den Verbis, welche so viel heissen als verhinderen / folget insgemein Quin, oder *Quo minus* mit dem Conjunctivo, e. g.

Ich will dich nit verhinderen / oder abhalten von dem reden. Non impediam, oder per me non stabit, quin loquaris, oder quo minus loquaris.

4. Wann aber dieses Wörtlein das eine Begierd zu einer Sach anzeiget / welches alsdann geschichet / wann die Interjection ô vorhergehet / heimlich / oder offentlich / so ist es eben so viel als wolte GOtt daß ꝛc. e. g. ô daß ich dir kunte in dieser Sach einen Dienst leisten. Utinam gratificari tibi possem.

Ich wolte gern / daß du mir geglaubet hättest. Utinam mihi credidisses. Quàm vellem, oder quantopere optarem, mihi ut credidisses.

Der anderte Artickel.

Von dem das nach denen Wörtlein Also / so viel / eben so viel / und andern.

I. Von dem das nach dem Wörtlein also.

Dieses Wörtlein das wird in dem Lateinischen gegeben durch *ut* mit dem Conjunctivo, wann in dem Teutschen das Wörtlein also vorher gehet. Welches also heisset Tam, Adeò, Sic, Ità, Usque adeò, Usque eò, &c. e. g.

Die

Die Tugend ist also schöne / daß sie die Augen an sich ziehet. Virtus est ita pulchra, ut rapiat oculos.

Das Laster ist also heßlich / daß man ein Abscheuhen daran hat. Vitium est adeò turpe, ut horrorem pariat.

Er wird also sehr geliebet/daß er nit mehr kunte geliebet werden. Sic amatur, ut nemo magis (*Sub.* ametur.) Sic amatur, oder Ita diligitur, ut nihil supra (*Sub.* amari, oder dici possit.)

Er ist also darob ertatteret / daß er die Vernunfft verlohren hat. Adeò, oder tam attonitus fuit, ut mentem amiserit.

Ich bin nit also einfältig / daß ich dir glaube. Non sum ità demens, oder non sum adeò amens, ut tibi credam, oder qui tibi credam.

Sie ist nit so närrisch / daß sie dieses glaube. Ità stulta non est, quæ id credat, oder ut hoc credat.

II. Von dem Das nach dem Wörtlein so viel.

1. Nach dem teutschen Wörtlein so viel folget in dem Lateinischen ebenfalls *Ut* mit dem Conjunctivo, wann ein Verbum darauf folget. e. g.

Er hat so viel Streich empfangen / daß er als todt ist verlassen worden. Tot plagas accepit, ut pro mortuo derelictus sit.

Er hat so viel Wein getruncken / daß er ist räuschig worden. Tantum vini hausit, ut mentem obruerit.

2. Wann

2. Wann auf das teutsche Wörtlein so viel folget als/ so muß man acht geben / ob das darauf folgende Substantivum eine Sach anzeige/ welche man zehlen kan / oder nit. Wann man die Sach zehlen kan / so macht man *Tot*, *Quot*; Wann man aber die Sach nit zehlen kan / so macht man *Tantùm*, *Quantùm* mit dem Genitivo, oder *Tantus, a, um. Quantus, a, um.* in demjenigen Casu, den das Verbum regieret. e. g.

Er hat nit so viel Stärcke/ als Muth. Non est ei tantùm roboris, quantùm animi. oder Non inest ei tanta vis, quantus est animus. oder Non inest ei tanta vis, quantô animô præditus est.

Es gibt nit so viel Wölff/ als Schaaff. Non tot sunt lupi, quot sunt oves.

Der dritte Artickl

Von dem Als nach den Wörtlein eben so viel. Eben so sehr. rc.

Mercke wohl 1. daß dise Wörtlein Eben so viel / in dem Lateinischen können gegeben werden/ durch *Sic, Tam, Tantùm, Æquè, Perinde. Non minus. Tot.*

Mercke 2tens / daß in dem Lateinischen das teutsche Als nach denen Wörtlein eben so viel/ eben so sehr / und andern dergleichen auf folgende Weiß ausgedrucket werde. Nach *Sic* folget *Ut.* nach *Tam*, gehet *Quàm.* nach *Tot* heist es *Quot.* nach *Tantum* mache *Quantum.* nach *Æquè* setze *Ac.* nach *Perinde*, kommet *Atque.* nach *Non minus* gebrauchet man sich des *Quàm.*

Frag.

Frag. Wann muß man sich gebrauchen des *Sic, ut, Tam, quàm. Æquè ac. Perinde, atque. Tantum, quantum?*

Antw. Man gebrauchet sich diser Particklen/ wann nach den Eben so viel/ als v. a. d. g. folget ein Verbum, oder ein Adverbium, oder ein Nomen Adjectivum. e. g.

Er wird so sehr geliebet/ als man nur immer kan geliebet werden. Sic diligitur, ut nemo magis. *Supple* diligi possit.

Ich liebe die Tugend eben so starck/als du dieselbe hassest. Tantùm ego virtutem colo, quantum tu illam horres.

Ich liebe dise Sach eben so viel/ als ich sie schätze. Illam rem tantùm amo, quanti facio, *vel* æstimo. NB, (Weilen die Verba æstimandi allezeit einen Genitivum pretii regieren.)

Er hat so starck geschrien/ als ich es verlangte. Tantum clamavit, quantum volebam.

Ich liebe eben so sehr meine Schwester/ als meinen Bruder. Das ist: als ich meinen Bruder liebe. Sic amo sororem meam, ùt fratrem. Amo perinde sororem, ac fratrem meum. Non magis fratrem amo, quàm sororem. Æquè sororem, ac fratrem diligo.

Eben so glücklich/ als vernünfftig. Æquè feliciter, ac sapienter. Tam feliciter, quàm sapienter. Non feliciter minus, quàm sapienter.

Eben so freygebig/ als reich. Perinde liberalis, ac dives.

Frag. Wann muß man sich gebrauchen des Tot, quot? Antw. Wann nach Eben so viel folget ein Nomen Substantivum, welches eine

Sach

Sach anzeiget / die man zehlen kan / so machet man *Tot, Quot*. Wann aber die Sach nit kan gezehlet werden / so machet man *Tantùm, Quantùm* mit dem Genitivo, oder aber Tantus, a, um. Quantus, a, um. e. g.

Ich hab eben so viel Thaler / als du Heller. Tot nummos habeo, quot tu teruncios.

Ich trincke eben so viel Wasser / als Wein. Tantùm aquæ bibo, quantùm vini.

Er hat eben so viel Starcke / als Fleiß. Tantus est in eo vigor, quanta solertia.

Wann aber nach Eben so ein Adjectivum kommet / so seynd dise Particulæ im Schwung bey denen Lateinern. *Æquè, ac. Perinde ac*, oder *atque. Juxta ac, Tam. Quàm.* e. g.

Diese Taffel ist eben so breit / als lang. Tabula hæc æquè lata, ac longa est. oder Perinde lata, ac longa est. oder Non minus est lata, quàm longa.

Der vierdte Artickl.

Von dem Als nach Sobald.

Ein einziges Exempel wird dich lehren / wie dises Als in dem Lateinischen müsse gegeben werden. So bald als er herein gekommen / ist er nider gefallen. Ut primùm, oder ubi primùm oder statim, atque ingressus est, corruit.

Der fünffte Artickl.

Von dem Als nach nichts / nit mehr u. d. g.

I. Wann dises nit mehr als eben so viel ist als nur / oder erst / so gebrauche dich des *Solùm*, oder

Solum-

Solummodo, oder *Tantùm*, oder *Tantummodò*, oder des Wörtleins *duntaxat*. e. g.

Es ist nit mehr als 3. Tag / daß er gestorben ist. à tribus tantùm diebus obiit. (das ist) er ist erst vor 3. Tagen gestorben.

Er hat nit mehr als 3. Meyl wegs hinter sich gelegt. Tres solùm leucas confecit.

Er liebet mich nicht länger als für ein gewisse Zeit. Me diligit duntaxat ad tempus.

II. Wann aber dises Wörtlein nichts allein vor dem als stehet / und ein Infinitivus darbey ist / so gebrauche dich in dem Lateinischen folgender Redens-Art. e. g.

Du thust nichts / als tändtlen. Nihil aliud agis, quàm nugaris. (oder aber lasse das *agis* aus / also daß es darunter verstanden werde: Nihil aliud, quàm nugaris. Semper nugaris. Perpetuò nugas agis. Hoc unum modò efficis, ut nugas agas.

Er hat nichts gethan als mich gegrüsset im Vorbeygehen. In transitu nihil aliud, quàm me salutavit. Ex via nihil aliud, quàm mihi salutem dedit.

Man hat nichts anderes gethan die gantze Nacht hindurch / als mit Stucken geschossen. Totâ nocte aliud nihil, oder haud aliud quidquam, quàm tormentis tumultuatum est.

III. Wann aber auf das als ein Substantivum kommet / so kan man sich gebrauchen nicht allein des *Quàm*, sondern auch des *Nisi*, und des *Præter*, auf folgende Weiß.

Ich isse nichts / als Rüben. Nihil manduco nisi rapas, oder quàm rapas, oder præter rapas.

Er

Er will nichts studieren/als sein Lection. Nulli rei studere vult, quàm lectioni, oder nisi lectioni. und nit præter lectioni, weilen das Præter ein præposition ist/ so einen Accusativum regieret: entgegen aber Nisi, und Quàm seynd zwey Conjunctiones, welche nach sich eben denjenigen Casum verlangen/ der vorgegangen ist. Man findet nichts desto weniger folgende Construction bey dem Columella: Er kan alles erdulten/ als die Hitz. Omnis incommodi patiens est, præter caloris.

IV. Wann das Als in dem Teutschen eben so viel sagen will/ als dise Wörtlein/ Es seye dann: so heisset es in dem Lateinischen *Nisi.* e. g.

Ich wird mich dessen nit gebrauchen/ als mit Erlaubnuß. Non utar nisi cum facultate.

Es wäre dann Sache/ daß mich etwas verhinderte. Nisi quis me casus moraretur.

Zu Zeiten machet man *Quin.* e. g. Ich wird nicht hinaus gehen/ es seye dann daß du zuvor hinaus gehest. Non exibo, quin prior exeas.

V. Nit das heisset insgemein auf Lateinisch *Non quòd.* e. g. Nit das ich wolle sagen. Non quòd velim dicere. Nit daß ich ihne förchte/ sondern daß ich verlange. Non quòd illum timeam, sed quòd cupiam.

Ich sage dises nit/ daß ich zweiffle an deiner Treu. Non eò dico, quòd mihi veniat in dubium tua fides.

Der

Der sechste Artickl.
Von dem Das zwischen zwey Negationes.

Wann vor dem das eine Negation, oder nit vorhergehet / und eines darauf folget / machet man insgemein *Quin* mit dem Conjunctivo. e. g. Ich zweiffle nit/ daß dises nit also seye. Non est mihi dubium, quin res ità se habeat.

Ich kan mich nit enthalten / daß ich dise That nit lobe. Non possum, oder facere non possum, quin facinus illud extollam.

Allhier ist zu mercken/ daß falsch seye die Regl derjenigen / welche sagen auf *Dubito, Metuo &c.* folge allezeit Quin: dann wann kein nit bey disen Verbis stehet / folget nit *Quin*; sondern An. Num. Utrum. Ne. mit einem Conjunctivo, welche Particulæ auch folgen auf diese Verba: Nescio. Quæro. Sciscitor. Perpendo. Delibero. u.a.d.g. e. g.

Ich weiß nit / ob du studierest. Nescio, an studeas, oder Utrum studeas.

Ich zweiffle / ob ich ihme schreiben solle. Ambigo, oder Dubito, utrum ad illum scribere debeam. Wir stehen an / ob wir ihnen den Krieg ankünden sollen. Deliberamus, Consulimus, Perpendimus, num expediat, oder: An expediat, oder Expediátne illis denunciare bellum.

Es ist über das zu mercken / daß in folgender Weiß zu reden / und andern dergleichen; Ich sage nichts / daß ich nit probiere. Man nit muß *Quin* machen / weilen dieses Wörtlein

das auf solche Weiß kein Adverbium, sonder ein Relativum ist / und ist eben so viel / als wann ich sagete:

Ich sage nichts / welches ich nit probiere. Nihil dico, quod non probem. Nullam rem affero in medium, quam non confirmem.

Der siebende Artickl.

Von dem Als nach dem Wort: anderst / anderer &c.

Dieses Als heisset bey denen Lateinern *Quàm*, oder *Ac*, oder *Atque*. e. g. Ich bin gantz anderst beschaffen/ als du vermeinest. Alius sum, quàm putas, ac putas, atque putas. Ich wird niemahlen anderst beschaffen seyn/ als ich jetz bin. Non alius ero, atque nunc sum. Idem futurus sum, qui nunc sum. Ich hab eine andere Meynung/ als du. Aliud mihi, ac tibi videtur.

Der achte Artickl.

Etliche Redens-Arten/ wie die Umständ der Zeit anzuzeigen seyn.

Die folgende Exempel müssen dienen an statt einer Regel.

Jetz/ da du soltest gescheider seyn/ als jemahl. Nunc cùm Sapientissimus esse deberes.

Es ware Nacht / als er ist umbgebracht worden. Nox erat, cùm occisus est, oder Nocte fuit occisus.

Einstens / da ich spatzieren gienge. Quâdam die, cùm ambularem, oder cùm aliquandò ambularem.

Es wird die Zeit kommen / da du wirst müssen Rechenschafft geben. Veniet illud tempus, cùm reddenda erit ratio.

Es ist schon lang / daß er ist hinweggangen. Diu est, cùm abiit, oder quòd abiit. Jam pridem abiit.

Es seynd zwey Monat / daß er gestorben ist. Alter est mensis ab ejus obitu. Duo menses exiêre, ex quo tempore obiit. Duobus abhinc mensibus decessit.

Er fanget nit erst heut an in die Wirths-Häuser zu gehen. Non nunc primùm popinas adit.

In 10. Jahren / die er gelebt hat. Decem annis, quibus vixit.

Der neundte Artickl.

Von dem Als nach So / und einem Adjectivo.

So groß als deine Freygebikeit immer seye. Quantacunque sit liberalitas tua.

So faul als du seyest. Quantumvis piger sis, oder Quantumlibet piger sis. Ut sis pigerrimus. Etsi pigerrimus existas.

So gut als du wirst können. Quoquô modô poteris.

Der zehende Artickl.

Von dem Das nach denen Wörtlein ist dieses 2c.

Dieses das heisset in dem Lateinischen *Quòd*, und nit *ut.* e. g.

Aber was mich mehrer betrübet/ ist dieses/ daß du meinen Rath verachtest. At quod me acerbiùs urit, illud est, *quòd* aspernaris consilium meum.

Was mich in diesen Umbständen tröstet/ ist dieses/ daß ich dich bereitet siehe &c. Quod autem hîc me consolatur, illud est, *Quòd* te paratum videam.

Der eilffte Artickl.

Von dem Das nach dem Wort Ursach.

Dieses das wird zu Zeiten ausgelassen/ zu Zeiten aber wird es in den Lateinischen ausgedrucket auf folgende Weiß. e. g. Es ist nicht ohne Ursach geschehen/ daß er ist geschlagen worden. Non sine causa vapulavit. Er ist Ursach gewesen/ daß man diesen Befehl offentlich hat ausruffen lassen. Hujus edicti promulgandi causa fuit, oder causa fuit, cur hoc edictum promulgaretur. Es ist wegen dieser Ursach geschehen/ daß ich ihne verjagt habe. Idcirco illum expuli.

Der zwölffte Articul.

Von dem Das nach denen Worten Es folget nit/und: Es folget.

Aus dem daß ich bey denen Bösen in der Gesellschafft gewesen bin/ folget nit/daß ich böß seye. Non continuò, si me in improborum gregem contuli, sum improbus.

Aus dem/ daß du einen ehrlichen Mann beschützet hast/ folget nit/daß du auch einer seyest. Non si virum bonum defendisti, idcircò bonus es.

Aus dem/ daß einer einmahl gefählet hat/ folget nit/ daß er allzeit fähle. Qui semel peccavit, non continuò existimandus est, semper peccare.

Folget dann daraus/ daß ich böß seye/ wann ich bey einem bösen Menschen wohne? An idcircò sum improbus, quòd habitem apud improbum? Non continuò, si nefarii hominis tectô utar, sum nefarius. An propterea sceleratus haberi debeo, quòd degam in scelerata domo.

Der dreyzehende Articul.

Von dem Das/welches theils in dem Teutschen/ theils in dem Lateinischen darunter verstanden wird.

Daß dieses also seye/ lasse ich zu. Esto. Sit ita. Sit sanè. Was? ich solte diese Unbild übertragen? Nein: das wird nit geschehen. Illam ego inju-

injuriam ferrem? Non feram. Und was ist wohl für ein Mittel / daß ich sie solle übertragen können? Et quo pacto eam ferre valeam?

Und das solle nit zu viel seyn. Illud nempe nimium non est. Wann er dorthin gehet/ und daß ich es innen werde. Si eò se confert, idque resciam. Und also von andern mehr.

Das fünffte Capitel.

Von dem Ablativo Absoluto.

1. Frag. Was ist der Ablativus Absolutus, welcher auch ablativus absolutè positus genennet wird? Antw. Es ist derjenige / welcher nit regieret wird von einem andern Theil der Reden/sondern für sich selbsten da ist.

2. Frag. Aus was für Theilen der Red wird dieser Ablativus gemacht. Ant. Er wird gemacht aus einem Nomine Substantivo, und aus einem Participio, welches als ein Adjectivum gebraucht wird.

3. Frag. Gibe mir dessen ein Exempel. Ant. Als Petrus studierete. Petro studente.

4. Frag. In dieser Weiß zu reden: Als Petrus Burgermeister ware/Petro Consule: ist ein Ablativus Absolutus: und dannoch ist in solcher weder ein Participium, noch ein Adjectivum vorhanden. Antw. Es ist wahr / daß weder das eine / noch das andere da ausdrucklich seyn/ aber

es

es wird das Participium darunter verstanden; Dann es ist eben so viel / als wann ich sagte: Petro *existente* Consule.

5. Frag. Was für Verba kan man brauchen zu dem Ablativo Absoluto. Antw. Alle / und jede können darzu dienen / und in Participio gesetzt werden / als nemblich Activa, Passiva, Neutra, Deponentia &c.

6. Frag. Was ist für ein Unterschid unter diesen Participiis. Antw. Die Participia Activa gehen aus auf ein *ans*, oder *ens*, als Amans, Docens. Die Neutra gehen nit nur allein auf ans, als wie ambulans, oder auf ens, als wie veniens, sondern auch auf ein Us, als wie gavisus. Die Passiva endigen sich nur allein auf ein Us, als Amatus. Die Deponentia gehen aus auf ein Ans, oder Ens, als Precans, Pollicens, uud noch über das auf ein Us, als Mortuus, Ortus &c.

7. Frag. Gibet es wohl auch einiges lateinisches Verbum, welches kein Participium hat? Antw. Es giebet viel dergleichen / und erstlich zwar die Impersonalia, als Oportet, tædet, pudet. Man findet nichtsdestoweniger pœnitens à pœnitet. Andertens die Irregularia, als sum, und seine Composita. Drittens die Diminutiva, als Memini &c. Alle diese Verba haben kein Participium in der lateinischen Sprach.

8. Frag. So kan dann bey solchen Verbis der Ablativus Absolutus keinen Platz finden? Ant. Nein. Er findet bey diesen Verbis keinen Platz.

9. Frag. Was muß man dann an statt dessen für eine Weiß zu reden gebrauchen? Antw. Dieses wird besser unten erkläret werden.

10. Frag. Aus wem kan ich abnemmen / daß ich könne / oder müße den Ablativum absolutè positum machen. Antw. Du wirst es aus diesen 3. Zeichen abnemmen. Das erste ist: Wann du in dem Teutschen findest diese Conjunctiones: Als / Indeme / Nachdem / u. a. d. g. und selbe müssen ausgelassen werden. Das anderte ist: Wann sonsten ein Participium, auch in Abgang obgesagter Conjunctions-Wörtlein / verlanget wird. Das 3te ist: Wann nun diese Participia mit dem folgenden Verbo keine Connexion oder Verbindnuß haben / das ist / daß sie weder der Nominativus, noch der Casus desselben seyn / und von ihme keines wegs regieret werden / so muß man sich gebrauchen des Ablativi Absoluti.

Frag. Gibe mir dessen einige Exempel. Ant. Ich will derselben unterschiedliche beybringen.

Indeme mein Mutter GOtt bittete / ist mein Vatter gestorben. Mea matre orante Deum, pater meus obiit. Dann du sihest wohl / daß die vorhergehende Constrution, oder das Participium nit ist der Nominativus des verbi sterben. Herentgegen wann ich sage: Als mein Mutter GOtt bittete / hat sie mein Schwester erlöset. So muß ich sagen: Mea mater orans Deum, liberavit sororem meam. Weilen diese Wort *mea mater orans* der Nominativus seynd des Verbi *liberavit*.

Nachdem ich mein Argument gemacht hatte / hab ich meine Lectiones gelehrnet / oder aber nach gemachten meinen Argument hab ich die Lectiones gelehrnet. Meâ scriptione compositâ, studui lectionibus meis. Nachdeme mein Argument

ment gemacht ware / hab ich es verbessert. Meam scriptionem compositam emendavi.

Nachdeme sie miteinander Fried gemacht hatten / haben sie einander umbfangen. Pace facta, mutuò amplexi sunt. Nachdeme der Fried gemacht ware / hat ihne der König unterschrieben. Pacem factam Rex obsignavit.

Als mein Bruder in der Noth ware / hab ich mich auf den Weg begeben. Laborante fratre meo, dedi me in viam. Als mein Bruder in der Noth ware / bin ich ihme zu Hülffe kommen. Fratri meo laboranti, succurri.

Nachdeme die Stadt eingenommen ware / hat man die Kirchen ausgeplündert. Capta urbe direpta sunt templa. Nachdeme die Stadt eingenommen ware / haben die Feind selbige verbrennet. Urbem captam hostes incenderunt.

Mercke erstens / daß / obschon die Regl / welche ich dir eben jetz gegeben habe / unfehlbahr seye / und daß man dieselbe beobachten müsse / wann man nicht fehlen will / so seynd dannoch bey Cicerone, und andern guten Authoribus, einige Ablativi Absoluti zu finden / welche mit dem nächst darauf folgenden Verbo eine Connexion haben / und von demselben kunten regieret werden. e.g. Non potes effugere &c. Non potes effugere hanc pænam, te patrono. Quæ ornamenta in illo esse voluisti, te Consule. Nobis vigilantibus, erimus liberi. Terentius redet eben auf diesen Schlag / da er saget. Quis se vidente, patietur amicum suum &c. Daß man also / nach der Meynung Prisciani, auf gut Lateinisch sagen kunte: Me legente, proficio: Es mag der

gute Despauterius darwider einwenden/ was er will/ welcher nit genugsame Ursach hat/ diese Weiß zu reden gäntzlich zu verwerffen. Eben also kan man auch/ ja mit noch besserem Fug/ und ohne einigen Scrupel sich gebrauchen folgender Weiß zu reden: Urbe capta, illam hostes incenderunt, weilen man so gar sagen kan: urbe captâ, ab hostibus incensa est. Laborante fratre ei succurri. Pace factâ, Rex eam obsignavit. Es ist dannoch besser sich an den gemeinen Weg zu halten/ aus Forcht gar von der rechten Strassen abzuweichen; und haben wir diese Anmerckung gemacht/ vielmehr umb zu zeigen/ was man könne/ als was man solle thun.

Beobachte Andertens/ daß man offt bey denen Historicis finde einen Ablativum Absolutum, auf welchen der Infinitivus folget. e. g. Alsdann da er von den Bauren verstanden hatte/ die Schiff seyen in Sicilien. Tunc, ex agrestibus cognito, naves ad Siciliam stare. *Livius.* Alsdann da er noch nit wuste/ in was für ein Land der Feind sich verfügt hätte. Inde, nondum comperto, quam regionem hostes petiissent. *Livius.*

Frag. 1. Ist es nothwendig/ daß man sich gebrauche dieses Ablativi, absolutè positi? Antw. Es ist niemahl vonnöthen/ weilen man die Sach auf eine andere Weiß vortragen kan.

Frag. 2. Und auf was für ein Weiß kan dieses geschehen? Antw. Wann man sich gebrauchet eines aus diesen Adverbiis, Cùm, Postquàm, Dum &c.

Frag. 3. Gibe mir dessen einiges Exempel. Antw. Nachdeme ich meine Lection recitieret

hatte/

hatte / bin ich aus der Kammer gegangen. Recitata Lectione, cubiculô egressus sum. Oder aber / wann ich mich nit gebrauchen will dieses Ablativi absoluti, so kan ich sagen: Postquàm recitavi lectionem, egressus sum &c. Nachdeme er die Feder in die Hand genommen / hat er angefangen zu schreiben. Sumptô in manu calamô, oder aber cùm sumpsisset in manu calamum, scribere cœpit. Wann der Lehrmeister redet / mus der Discipul aufmercken. Loquente Magistro, oder dum Magister loquitur, discipulus audire debet. Nachdeme der Ubelthäter überwiesen ware / hat ihne der Richter verurtheilet. Reô convictô, oder Postquàm convictus est reus, oder Cùm reus convictus fuisset, eum Judex condemnavit. Oder Convictum reum Judex condemnavit.

Frag. 4. Ist es zu Zeiten vonnöthen / daß man sich einer aus diesen Redens-Arten gebrauche / ohne den Ablativum absolutè positum zu machen? Antwort. Ja: Es ist dieses gantz / und gar vonnöthen bey denen jenigen Verbis, welche kein Participium haben / deren bey denen Lateineren etliche seynd / wie es schon oben ist angemercket worden.

Frag. Zeige mir dieses in etlichen Exempeln. Antwort. Als Petrus in seinem Hauß ware / ist er gefangen worden. Cùm Petrus esset domi suæ, captus est. Weilen sum kein Participium hat.

Als der Joannes sich seines Fehlers erinneret hatte / hat er dessen verzeihung begehret. (Durch das Verbum *Memini*) Cùm Joannes suæ culpæ memi-

meminisset, oder postquàm suæ culpæ meminit, deprecatus est.

Nachdem der Marcus angekommen ware / hat man die Porten eröffnet. Cùm Marcus venisset, apertæ sunt fores. Weilen Venio zwar ein Participium hat præsentis temporis in ens, Veniens; aber keines Præteriti temporis: dann man sagt nit / Ventus, Venta, Ventum. Wiewohlen man auch gar wohl sagen kunte: Veniente Marco apertæ sunt fores.

Als es ihne dessen gereuet hatte. Cùm illum pœnituisset. Eben wegen dieser Ursach / weilen nemblich Pœnitet kein Participium hat.

Das sechste Capitel.

Von dem Müssen / oder Sollen.

Erster Artickl.

Frag. 1.

WAs für ein Bedeutung haben diese Wort Müssen und Sollen? Antwort. Sie werden bey den Teutschen auf zweyerley Weiß genommen / und erstlich zwar für: Es ist billich / oder es ist thunlich; andertens aber für vonnöthen haben.

Frag. 2. Sage mir / wann es dir beliebet / wie werden sie bey denen Lateinern ausgedrucket / wann sie genommen wird in der ersten Bedeutung / nemblich für / Es ist billich. Es ist thunlich. Antwort. Man gebraucht sich alsdann des

des Verbi *oportet*, des *Opus est*, oder des Participii futuri Vocis Passivæ in dus, da, dum, e.g.

Man muß schweigen. Tacere oportet. Tacere opus est. Tacendum est. Tacito est opus.

Ich muß ein Hauß bauen. Oportet, ut ædificem domum. Opus est mihi ædificare domum. Opus est, ut domum ædificem.

Ich muß mich von ihm absöndern. Faciendum est mihi, ut ab illo discedam.

Ich habe gedacht / ich müsse ihm antworten. Faciendum mihi putavi, ut responderem.

Ich muß meine Lectiones recitiren. Recitandæ mihi sunt Lectiones meæ. Cicero sagt auch *à me* an statt mihi.

Es hätte das Nacht-Essen schon fertig seyn sollen. Cœnam jam paratam esse oportuit.

Man hätte ihn zuvor umb diese Freundschafft ansprechen sollen. Rogatum illum hanc gratiam oportuit.

Es hätte dieses schon sollen geschehen seyn. Hoc jam factum esse oportuit.

Frag. 3. Ich kan nit fassen wo dieses Wort *Tacito* herkomme / dessen du dich gebraucht hast in dem ersten Exempel dieses Capitels. Man muß schweigen. *Tacito opus est.* Woher kommet dann dieses *Tacito?* Antwort. *Tacito* ist der Ablativus des Participii *Tacitus*, welches gemacht wird von dem Supino *Tacitum.* Also sagt man auch gar wohl: Man muß eylen. *Maturato opus est.* Von dem Supino *maturatum*, welches gemacht wird von dem Verbo *maturo*, *as*, *are.* Man muß suchen. *Quæsitô opus est*: von dem Supino *quæsitum* des Verbi: *Quæro.* Und also von

von den übrigen. Man sagt auch auf gut Lateinisch: Ich muß zu diesem Menschen gehen / umb mit ihme zu reden. Homine isto convento mihi opus est.

Der andere Artickl.

Frag. 1. Wann das Müssen/oder Sollen genommen wird für: Vonnöthen haben / wird es alsdann ausgedruckt in dem Lateinischen durch *Oportet?* Antwort. Nein. Sonder durch *Opus est*, oder *Necesse habeo*, oder *Necessarium mihi est.* E. g. Ich muß einen guten Freund haben: (Wann es so viel heisset / als: Ich hab einen guten Freund vonnöthen.) Fidô amicô mihi opus est. Amicus mihi opus est, oder usus est. Oder Necessarius mihi amicus est.

Ich solte viel Ding haben / das ist: ich hätte viel Ding vonnöthen. Multa, oder Multæ res mihi essent opus. Multis rebûs, oder Multarum rerum opus haberem. Multa mihi essent necessaria. Multîs rebûs indigerem.

Ich habe dieses sagen müssen. Hæc necesse habui memorare.

Frag. Wie sagt man auf Lateinisch: Es hat wenig gemangelt. Es hat nit viel gefehlet/ und anderes dergleichen? Antwort. Lehrne es durch die folgende Exempel. Es fehlet nit das geringste/ daß ich nit der allerarmseeligste Mensch bin. Nihil prorsus abest, quin sim mortalium miserrimus. Wann die gantze Summa nit da ist / so wird doch nit viel darvon manglen. Si minùs

minus integra erit summa, parum certè aberit, oder deerit.

Es wird nit ein Heller darvon manglen. Teruncius non aberit, oder non deerit.

Es fehlet nit viel / daß ich ihne nit schlage. Parum abest, quin eum verberem.

Es hat nit viel gefehlet / daß er umgebracht wäre worden. Parùm abfuit, quin occideretur. Prope nihil defuit, quin perimeretur. Propius nihil est factum, quàm ut occideretur. Tantùm non occisus est.

Das siebende Capitel.

Von denen Pronominibus Suus, und Ipse.

1. WAnn diese Wörtlein Sein / Seiner / Seine / Seines / Ihre Ihres / und andere dergleichen vor einem Nomine stehen / welches ein Sach andeutet / die zu dem Nominativo des darbey sich befindenden Verbi gehöret / als ein Theil desselben / oder eine sonst ihme eigene Sach / so macht man *Suus, Sua, Suum*. E. g. Diese Mutter liebet ihre Tochter zuviel. Illa mater nimis amat filiam suam. Ein frommes Kind muß seinem Vatter gehorsam seyn. Bonus filius debet obedire suo Parenti.

Der Baum bringt seine Blühe hervor in dem Frühling / und seine Frucht in dem Herbst. Arbor suos flores vere, suos verò fructus autumno producit.

Die

Die Discipl müssen ihren Lehrmeister in Ehren haben. Discipuli debent colere Præceptorem suum.

Die Eltern lieben ihre Kinder. Liberos suos amant Parentes.

2. Wann sie aber vor einem Nomine stehen / welches zu dem Nominativo des sich dabey befindenden Verbi nit gehöret / so macht man das Ille, oder Ipse in dem Genitivo. e.g.

Ich liebe den Petrum / aber nit seine Faulkeit. Amo Petrum, at non ejus pigritiam.

Ich liebe den Zucker wegen seiner Süsse. Delector saccarô ob illius dulcorem.

Du bist in sein Kammer gangen / und hast seine Bücher gestohlen. Ingressus es in ejus cubiculum, & ipsius libros subripuisti.

Ich liebe meine Brüder wegen ihrer Eingezogenheit. Diligo Fratres meos propter illorum modestiam.

Wir suchen die Reichthumben wegen ihrer Nutzbarkeit. Divitias quærimus propter illarum utilitatem.

Das achte Capitel.
Von dem Wörtlein Man.
Erste Regl.

WAnn das Verbum, welches bey dem Wörtlein Man stehet / ein Verbum activum ist / und keinen Casum bey sich hat / so muß es gesetzt werden in der dritten Person Singularis numeri Passivæ vocis, in dem jenigen Tempore, welches in dem Teutschen angezeiget wird. E. g. Man liebet. Amatur.

Man lehrete. Docebatur. Man hat gelesen. Lectum est. Man hatte gewust. Cognitum erat. Man wird hören. Audietur. Man wurde sagen. Diceretur. Man hätte gesungen. Cantatum esset.

Anderte Regl.

Eben dieses muß beobachtet werden / wann ein Verbum Neutrum bey dem Man vorhanden ist: Wellen die meiste Verba Neutra können Passivæ vocis gemacht werden / wenigstens in der dritten Person Numeri singularis. e. g.

Man stehet. Statur. Man lauffete. Currebatur. Man ist gegangen. Itum est. Man war kommen. Ventum erat. Man wird zu Nacht essen. Cœnabitur. Man hätte geschryen. Clamatum esset. Man wäre an dieses Ort gegangen. Itum fuisset in illum locum.

Allhier ist zu mercken/daß diejenige Verba Neutra, welche kein Supinum haben/ nit können gebraucht werden in der dritten Person der jenigen Temporum, so man von dem Supino hernemmen muß. Also kan man wohl sagen: Studetur, man studiert. Studebatur, man studierte. Studebitur, man wird studieren. Aber man kan nit sagen: Studitum est, man hat gestudieret / gleichwie man sagt / Ventum est, man ist kommen / weilen Venio ein Supinum hat / nemblich Ventum; Studeo aber hat keines.

Die dritte Regl.

Wann nach dem Man / oder nach dem Verbo, so darbey ist / ein Nomen, oder Pronomen

in der Construction vorhanden ist / als der Accusativus des Verbi, so muß man das Verbum setzen in Voce Passiva, und dieses Nomen, oder Pronomen wird sein Nominativus seyn. e. g.

Man lehret die Kinder. Pueri docentur, das ist / die Kinder werden gelehret / und unterwiesen in den Wissenschafften.

Man lase den Ciceronem. Cicero legebatur. Der Cicero wurde gelesen.

Man wird neue Zeitungen hören. Nuncii audientur. Neue Zeitungen werden gehöret werden.

Man lobet mich. Ego laudor. Ich wird gelobt.

Man hatte diesen gefangen. Iste captus fuerat. Dieser ware gefangen worden.

Es ist zu wissen / daß das Relativum welcher / welche / welches / oder So / auch der Nominativus des Verbi Passivi seyn muß / wiewohlen es nit nach dem Wörtlein Man folgt / wie die andere Nomina, und Pronomina, sondern vor denselben zu stehen pfleget. e. g.

Die Ehr / so man suchet. Honor, qui quæritur, die Ehr / so gesucht wird.

Die Stadt / die man eingenommen hat. Urbs, quæ capta est. Die Stadt / welche ist eingenommen worden.

Außnahm von dieser Regl.

1. Die Verba Neutra, welche ein Dativum regieren / seynd von der vorigen Regl ausgenommen / weilen sie nit können Passivæ vocis gesagt werden / als in der dritten Person Sing. Num.

und/ wie gesagt worden/ der Accusativus allein kan in den Nominativum veränderet werden. e.g. Man lernet seine Lectiones (sage nit: Lectiones studentur) sondern studetur Lectionibus.

Man wird denen Freunden günstig seyn. (sage nit: Amici favebuntur) sondern Favebitur amicis.

Man wird dir schaden. (sage nit: Tu noceberis) sondern Tibi nocebitur.

2. Die jenige Verba Deponentia, welche einen Casum regieren/ (dann die jenige/ welche keinen Casum regieren/ wie *Morior* &c. gehören nicht daher) seynd ebenfalls ausgenommen; weilen sie zwar dem Ausgang nach Passivæ vocis zu setzen seyn/ aber der Bedeutung nach nur allein als Activa können gebraucht werden. Was ist dann zu thun? Man muß für sie einen Nominativum suchen/ ohne den Accusativum, den sie regieren/ im geringsten zu veränderen. E. g. Man umbfahet die Tugend (sage nit/ *Virtus amplectitur*. Die Tugend wird umbfangen; Dann diese Wort *Virtus amplectitur* heissen bey denen Lateinern so viel als die Tugend umbfahet/ und nit sie wird umbfahen) sondern sage also: Homines amplectuntur virtutem. Aliquis amplectitur, oder aber Aliqui amplectuntur Virtutem, oder aber Amplectimur virtutem.

Man bändiget seine Anmuthungen (durch Moderari) Moderamur, oder Sapientes moderantur cupiditatibus.

3. Die Verba Volo, Nolo, Malo, Sum, und seine Composita seynd auch ausgenommen/ und

seynd dißfalls denen Verbis Deponentibus gleich/ von welchen wir eben geredet haben e. g.

Man will dieses. Illud volunt (subintellige Homines) oder Volumus illud. (Subint. Nos)

Man will lieber die Ehr. Gloriam malunt, oder Malumus.

Man ist zu Hauß. Domi sunt. oder Aliquis est. &c.

Man ist da gewesen. Hic aliquis fuit, oder Aliqui fuerunt, oder fuimus.

Man hätte können kommen / wann man gewolt hätte. Venire potuissent, si voluissent.

Die vierdte Regl.

Wann das Verbum, bey welchem das Man stehet / zwey Accusativos regieret / wie Doceo, ich lehre. Celo, ich verberge. Rogo, ich bitte. Moneo, ich ermahne. So muß der Accusativus Personæ in den Nominativum des Verbi veränderet werden / der Accusativus rei aber bleibet unveränderet. e.g.

Man erkläret denen Knaben die Lection. Pueri docentur Lectionem (und nit Lectio docetur Pueros.)

Man wird mich die Grammatik lehren. Ego docebor Grammaticam.

Man hat den König umb diese Gnad gebetten. Rex rogatus est hanc gratiam.

Man wird dich bitten / daß du deine Meynung sagest. Rogaberis Sententiam.

Man hat dieses vor meinem Vatter verborgen. Rem illam Pater meus celatus est. NB. Man sagt auch: Res illa meo Patri celata est. Weilen *Celo* nit nur einen Accusativum Personæ regieret/

ret/sondern an dessen statt auch einen Dativum zu-lasset. Celare alicui, und Celare aliquem rem quampiam. Man hat mich dessen ermahnet. Illud, oder de illa re monitus sum; weilen man sagt: Monere aliquem aliquid, und de aliqua re.

Die Fünffte Regl.

Wann das Verbum, bey welchem ein Man ist / einen Accusativum rei, und Dativum Personæ erforderet / alsdann bleibet dieser Dativus ohnveränderet: und der Accusativus wird veränderet in den Nominativum des obgesagten Verbi. E. g.

Man erkläret denen Anfangenden die Reglen. Præcepta Tyronibus explicantur.

Man hat mir dieses gesagt. Res illa mihi dicta est.

Man wird dir die Thür aufmachen. Janua tibi aperietur.

Die sechste Regl.

Wann das Wörtlein Man gesetzet ist vor einen aus diesen Verbis *Possum*, *Debeo*, *Soleo*, so seynd zwey Stuck zu beobachten. 1stens: daß der Infinitivus, welcher auf diese Verba folget / müsse gemacht werden Passivæ vocis. 2tens: daß das Nomen, oder Pronomen, welches bey diesen Verbis sich befindet / müsse der Nominativus seyn eben dieser Verborum, welche nit müssen / ja nit können passivæ vocis gesagt werden. E. g.

Man muß GOtt lieben. Deus debet amari. (GOtt muß geliebet werden.)

Man kan eine Ehr darvon tragen. Honor acquiri poteſt.

Man pfleget Böck zu machen. Solecismi fieri ſolent.

Man muß mich unterrichten. Ego doceri debeo.

Man kan dich unterrichten. Tu doceri potes.

Man pflegte ſie einzuladen. Illi invitari ſolebant.

Frag. Wann aber das Verbum, ſo in dem Infinitivo iſt / nit kan Paſſivæ Vocis gemacht werden / als da geſchiehet mit denen Verbis neutris, und Deponentibus: Was iſt alsdann zu thun? Antw. Man muß einen Nominativum ſuchen für dieſe Verba *Poſſum, Debeo, Soleo,* und das Nomen, oder Pronomen, ſo bey ihnen iſt / muß ſeyn der Caſus des nachfolgenden Infinitivi. E. g.

Man muß die Lectiones lehrnen. (ſage nit: Lectiones ſtuderi debent) ſonderen Lectionibus ſtudere debemus, oder debent, verſtehe Pueri, oder Diſcipuli.

Man muß denen Freunden günſtig ſeyn. (ſage nit: Amici faveri debent) ſonderen Amicis favere debemus.

Man kunte dieſe Sachen betrachten. (ſage nit: Hæ res meditari poterant) ſondern Has res meditari poteramus, oder poterant, verſtehe Homines.

Man muſte die Tugend üben. (ſage nit: Virtus amplecti debebat) ſondern Virtutem amplecti debebamus, oder debebant.

Die siebende Regl.

Wann nach dem Man/ ein Das kommet/ zwischen zwey Verbis, kanst du dich einer aus folgenden zwey Reglen gebrauchen. Die erste / als die gemeinere/ lehret/ das erste Verbum solle als ein Impersonale gemacht werden / ohne daß es einen Nominativum habe ausdrucklich/ und klar. Die andere Regl aber ist viel zierlicher / und will/ daß erste Verbum solle als ein Personale gemacht werden/ indem man ihme für einen Nominativum zueignet das Nomen, oder Pronomen, welches zuvor der Accusativus ware des anderen Verbi. E. g.

Man vermeynt / daß die Knaben diese Lection lehrnen. Creditur, pueros studere huic lectioni, oder Creduntur pueri studere huic lectioni.

Man sagt / daß du gelehrt seyest. Dicitur, te esse doctum, oder diceris esse doctus.

Man hat darfür gehalten / daß der Petrus diesen Fehler begangen habe. Judicatum est, Petrum hanc culpam admisisse, oder Petrus judicatus est, hanc culpam commisisse. Bey dieser Regl seynd zwey Stuck zu beobachten. Erstens/ daß das Wörtlein das in dem Teutschen insgemein nit ausgedruckt / sondern nur darunter verstanden werde: wie es dann klar ist/ wann man die vorige Exempel betrachten will / als welche insgemein also vorgetragen werden: Man vermeint/ die Knaben seyen fleißig. Man sagt/ du seyest gelehrt 2c.

Andertens ist zu mercken / daß nit alle Verba Passiva auf solche Weiß können als Personalia gebraucht werden in dem Præterito tempore, sondern nur diejenige / welche einen Accusativum der Person regieren / nit aber die / so nur ein Accusativum *Rei*, das ist / einer Sach / bey sich haben. e. g.

Man kan wol sagen: Monitus sum, man hat mich ermahnet. Aber man kan nicht sagen: Dictus sum, man hat mir gesagt: sondern nur allein Dictum est mihi; Weilen man nit sagt: Dicere aliquem, sondern Dicere alicui aliquid.

Man hat mir geglaubt. Creditum est mihi, und nit Creditus sum; weilen man nit sagt Credere aliquem, sondern alicui. Herentgegen ist es sehr wohl geredt: Illa res dicta est mihi. Man hat mir dieses gesagt. Illæ res creditæ sunt. Man hat diese Sachen geglaubt: Weilen man sagt: Dicere aliquid. Credere aliquid.

Und wir haben schon gesagt: daß nur der Accusativus allein und kein anderer Casus könne in den Nominativum des Verbi Passivi veränderet werden.

Die achte Regl.

Wann das Man sich befindet bey einem Verbo, welches schon in dem Teutschen Passivæ Vocis ist / ist nichts anders zu beobachten / als daß man diesem Verbo einen Nominativum gebe in dem Lateinischen. Und zwar nach denen Umständen der Sachen / von welchen man redet. e. g.

Man

Man wird gehöret werden / wann man redet / das ist / einer der da redet / wird gehöret werden. Oder aber / der / so reden wird / wird gehöret werden. Audietur, si quis loquetur. Oder Audiêris, si loqueris. Oder Audiemini, si loquimini.

Man wird gestraffet werden / wann man diesen Fehler begehet. Punietur, quicunque illam culpam commiserit, oder Punientur, qui inciderint in hanc culpam.

Die neundte Regl.

Etliche Verba, wann sie als Impersonália gebraucht werden / zeigen an / daß in dem Teutschen das Wörtlein Man verstanden seye. e.g.

Man sagt. Ajunt. Ferunt. Dicunt. Fertur. Dicitur. Fama est. Rumor est. Perhibent.

Das neundte Capitel.

Von dem teutschen Verbo Es gibt.

Man kan nit viel sagen von disem Verbo: Es gibt: Es ist allein dieses zu mercken / daß man in dem Lateinischen an statt dessen insgemein das Verbum *Sum*, oder das Verbum Do (aber in Voce Passiva) gebrauchen müsse / und soll das Nomen, so darauf folget / jederzeit in dem Nominativo stehen / mit welchem dann diese zwey Verba übereins kommen. e. g.

Es gibt hier Verräter. Sunt hic proditores: oder seye es / daß es armseelige Leuth gibet. Sint miseri.

Es gibt Leuth / welche ꝛc. Dantur homines. oder sunt homines, qui &c.

Es gibt Wissenschafften. Sunt scientiæ, oder Dantur scientiæ.

Ferner ist zu mercken / daß man an statt des Verbi Do, oder des Verbi Sum allein auf Lateinisch zierlich sage *Reperire est*, als zum Exempel / es gibet hier falsche Leute. *Perfidos homines reperire est hoc in loco.* Und alsdann muß das Nomen, so darbey ist / in dem Accusativo gesetzet werden / wie aus den vorhergehenden Exempel klar zu sehen ist.

Das zehende Capitel.

Von denen Participiis.

Frag. 1.

WJe viel seynd Gattungen der Participiorum? Antw. Es seynd derselben drey: gleichwie es dreyerley Tempora gibt / nemlich das Participium Præsentis, das Participium Præteriti, und das Participium Futuri Temporis.

Frag. 2. Seynd wohl bey allen Verbis diese drey Gattungen der Participiorum zu finden? Antw. Nein. Das Verbum Activum hat nur zwey Participia, deren eines ist Præsentis temporis, und endiget sich in *ans*, wie *amans*, oder in *ens*,

wie

wie *docens*; das andere aber ist futuri temporis in rus, als *amaturus*, *Lecturus*, &c. Das Verbum Passivum hat zwey Participia, durch welche nichts destoweniger drey unterschiedliche Tempora können angezeiget werden: Eines gehet aus auf ein Us, und durch dieses wird angezeiget das Præsens, und das Præteritum nach denen Umbständen der Zeit: gleichwie *amatus*, welches andeutet einen/ der geliebt wird/ und der ist geliebt worden. Das andere endiget sich auf ein *Dus*, und ist allezeit Futuri Temporis, gleichwie *amandus*, welches andeutet einen der wird/ oder soll geliebt werden. Das Verbum Deponens hat drey unterschiedliche Participia eines in *ans*, oder *ens*, für das Præsens, gleichwie *Precans*, *Pollicens*. bittend/ versprechend. Das andere in Us, für das Præteritum, als: *Precatus*, *Pollicitus*. der gebetten hat/ der versprochen hat. Das dritte auf ein Rus für das Futurum. e. g. *Precaturus*, *Polliciturus*. Der betten wird/ der versprechen wird. Das Verbum Neutrum hat nur zwey Participia, gleichwie das Verbum activum; nemblich Præsentis temporis, in *ans*, oder *ens*, als wie *Ambulans*, *Veniens*, und das Participium Futuri temporis in Rus. als wie *Ambulaturus*, *Venturus*.

Lasset uns jetzt etliche Exempla beybringen von eben diesen Participiis, durch welche klar wird angedeutet / wie dieselbe in der Lateinischen Sprach zu gebrauchen seyen.

Er hat mich gegrüsset mit dem Hut in der Hand; oder den Hut in der Hand haltend. Me salutavit, *habens* pileum in manu.

Ich hab sie gesehen / da sie ihren Spiegl vor denen Augen hatten. Illas vidi, habentes speculum ob oculos.

Er ist gestorben / da er das Glaß in der Hand hatte. Expiravit, habens in manu poculum.

Ich hab sie angetroffen / da sie auf ihren Aermen zwey kleine Kinder hatte. Illam offendi, habentem geminos puellos, ejus brachiis implicatos.

Frag. 3. Können diese Participia nit vermeidet werden von denen Lateinern. Antw. Was anbelanget die Lateinische Sprach an sich selbsten ist es gewiß / daß sie von denen Participiis eine nit geringe Zierlichkeit bekommet / und sollen dieselbe öffters gebraucht werden / wiewohlen es die Nothwendigkeit nit erforderet / indeme man die Participia auslassen kan / und das Teutsche in dem Lateinischen erklären durch den Ablativum absolutum, oder durch diese Adverbia: Cùm, Postquàm, Ubi, Ut primùm, simul ac, und andere dergleichen; ja es ist diese letzere Redens-Art nothwendig zu gebrauchen / wann das lateinische Verbum kein Participium hat / wie schon oben ist vermeldet worden. E. g. Nachdem er seine Lection recitieret hat / ist er hinaus gegangen. Postquàm, oder Ubi, oder simul ac, oder Ubi primùm recitavit suam lectionem, oder aber cùm recitâsset suam lectionem, oder aber durch einen Ablativum absolutum, Recitata lectione, egressus est.

Nachdem er ware gefangen worden / hat man ihne in den Kärcker geführet. Cùm captus esset, deductus est in carcerem.

Nach-

Nachdem er ware gefangen worden/ hat man ihne aufgehencket. Cùm fuisset captus, suspensus est.

Als er alldorten ware/ ist er gefangen worden. Cùm ibi fuisset, comprehensus est.

Beobachte/ daß man sich nit gebrauchen müsse des Ablativi Absoluti, als wann das Participium weder der Nominativus, noch der Casus des Haupt-Verbi seyn kan. e. g. Wann ich sage: Nachdem er diesen Brief gelesen/ hat er angefangen zu weinen. Da kan man sich gebrauchen des Ablativi Absoluti, und sagen: Hîs lectîs litterîs flere cœpit. Wann ich aber sage: Nachdem er diesen Brief gelesen/ hat er ihne verrissen. Da muß man sagen: Has lectas litteras laceravit. Siehe/ was wir oben gesagt haben von eben diesem Ablativo Absoluto.

Frag. 4. Es wäre mir wol lieb zu wissen/ in was für einem Tempore das Verbum müsse gesetzet werden/ wann in dem Teuschen das Wörtlein nach darbey stehet. Antwort. dieses zu erkennen braucht es nur eine kleine Vernunfft/ und Geschicklichkeit/ das Teutsche also umzukehren/ ohne den Verstand desselben zu ändern. Gibe acht auf die folgende Exempel:

Nach gegrüßten meinem Vatter/ gehe ich aus dem Hauß/ das ist/ nachdem ich ihne gegrüßt hab. Postquàm, oder Ubi salutavi parentem meum, domô exeo.

Nach gegrüsseten meinem Vatter/ gienge ich aus/ das ist/ nachdem ich ihne gegrüsset hatte. Postquàm Parentem salutaveram, exibam.

Nach gegrüsseten meinem Vatter bin ich ausgegangen. Postquàm salutavi parentem, egressus sum.

Nach gegrüsseten meinem Vatter wird ich ausgehen / das ist / nachdeme ich ihne wird gegrüsset haben. Postquâm parentem salutavero, egrediar.

Allhier ist erstens zu mercken / daß man an statt aller dieser Temporum sich gebrauchen könne des Ablativi absoluti, und sagen: Salutato parente, exeo, exibam, exivi, exibo.

Andertens ist zu mercken / daß man eben dieses zu beobachten habe bey denen Participiis, welche müssen Passivæ Vocis gemacht werden. e. g.

Nachdeme ich von ihnen bin unterrichtet worden / hab ich andere unterrichtet. Doctus ab illis, alios docebam.

Nachdeme er ist angehöret worden / ist er verdammet worden. Auditus, damnatus est. Oder cùm auditus esset, damnatus est.

Wann ich wird gefraget werden / wird ich antworten. Interrogatus respondebo, oder Postquàm interrogatus fuero, respondebo.

Als sie gefragt wurden / haben sie nichts geantwortet. Interrogati nihil respondebant, oder aber cùm interrogarentur, nihil respondebant.

Wann sie wären ersuchet worden / wurden sie sich nit geweigeret haben zu kommen. Rogati, venire non recusâssent.

Wann aber das Verbum ein Neutrum ist / muß man sich nothwendig gebrauchen dieser Adverbiorum Postquàm, Ut, Ubi, Cùm &c. e. g.

Nach-

Nachdem ich aufgestanden bin / verrichte ich mein Gebett zu GOtt. Ubi Surrexi, Deum oro.

Nachdem ich aufgestanden ware / verrichtete ich mein Gebett zu GOtt. ut surrexeram, Deum orabam.

Wann ich wird aufgestanden seyn / wird ich mein Gebett zu GOtt verrichten. Postquàm surrexero, Deum orabo.

Frag. 5. Wann aber das Participium mit einem Verbo Deponente soll gemacht werden / was ist alsdann zu beobachten? Antw. Eben das / was zu beobachten ist bey denen anderen Verbis. Es ist allein dieses insonderheit zu mercken bey denen Verbis deponentibus, daß sie nit nur allein ein Participium Præsentis, sonderen auch eines Præteriti temporis haben / dessen man sich zierlich gebrauchen kan. e. g.

Nachdem ich mein Gebett zu GOtt verrichtet habe / bin ich in das Bett gangen. Deum precatus, inii lectum.

Nachdem er viel geredet / hat er still geschwigen. Multa locutus, obticuit.

Wiewohlen sie viel versprochen haben / werden sie doch nichts halten. Multa polliciti præstabunt nihil.

Frag. 6. Wann der Teutsche wurde also reden: Weilen ich von meinem Bruder bin ersuchet worden / bin ich kommen; auf was Weiß muß es in dem Lateinischen gegeben werden? Antw. Auf diese Weiß. Rogatus à fratre, veni.

Frag. 7. Wann ich aber mich wolte gebrauchen des Verbi *Precor*, kunte ich wohl sagen / Pre-

Precatus à fratre. Antw. Nein / es ist ein Fehler / welcher muß vermeidet werden / und solle man also reden: Cùm me frater precatus esset, veni. Es muß nemblich das Passivum in das Activum veränderet werden.

Frag. 8. Wann man aber nur also sagete in dem Teutschen: Weilen ich bin ersuchet worden/ bin ich gekommen / wie kunte ich mich gebrauchen des Verbi *Precor*? Ant. Man muß den Abgang des Nominativi ersetzen/und also sagen: Cùm me aliquis precatus esset, oder aber cùm me multi precati essent, veni.

Also auch / wann ich sage: da ich verfolget wurde / nahme ich die Flucht. (Muß ich nit sagen: Persecutus fugiebam; dann es wäre ein Fehler) sondern ich muß sagen: Cùm me adversarii persequerentur, oder wann es nur einer ist/ Cùm me adversarius persequeretur, fugiebam.

Frag. 9. Leydet diese Regl keinen Ausnam? Antw. Ja: Man muß darvon ausnemmen sehr viel Verba Deponentia, so ein Participium haben/ und zwar Præteriti temporis, welches doch nur Activæ Vocis ist der Bedeutung nach; dergleichen seynd folgende: Ingressus, hineingegangen. Egressus, heraus gegangen. Lapsus, gefallen. Natus, gebohren. Mortuus, gestorben. Profectus, verreist. Nisus, beflissen. Oblitus, vergessen. (Man sagt auch / Gavisus, erfreyet/ und Pertæsus, verdrüßig) daß man also gar wohl sagen kan: Wann ich wird hineingegangen seyn/ wird ich

ich zu Nacht essen. Ingressus cœnabo. Aber man kan nit sagen. Wann ich wird nachgefolget werden / will ich stehen bleiben. Secutus, subsistam. Sondern man muß also sagen: Si quis me sequetur, subsistam.

Das eilffte Capitel.

Von dem Verbo *Sum.*

DAs Verbum Substantivum *Sum* hat nur ein eintziges Participium, und zwar Futuri Temporis in *Rus*, nemblich Futurus: Wann dann also nach dem Teutschen solte das Participium Præsentis, oder Præteriti Temporis gemacht werden / muß man sich an deren statt gebrauchen dieser Adverbiorum: Cùm, Dum, Quoniam, Quandoquidem u. a. d. g. e. g.

Weilen dem also ist / lasset uns weiter fortfahren. Cùm hæc ita sint, oder Quæ cùm ita se habeant, oder Quoniam sic res se habet, veniamus ad alia.

Als ich zu Hauß ware / hat man mir gesagt / ꝛc. Cùm essem domi, mihi dictum est, &c.

Wann aber an statt des Verbi *Sum* ein anderes Verbum kan gebrauchet werden / alsdann kan man das Participium Præsentis, oder aber Præteriti temporis desselben Verbi, wann es eines hat / machen / nach denen Umbständen der Zeit / zu welcher die Sach / von der man redet / geschehen ist. e. g.

Als ich in diesem Land ware / studierte ich. Versans, oder Cùm versarem in illa Regione, litteris operam dabam.

Als er in dem Bett ware / ist er umbgebracht worden. Jacens in lecto, oder: cùm jaceret in lecto, interfectus est.

Das zwölffte Capitel.

Von dem Adverbio: Wie.

Frag. 1.

Ich verlange von dir zu wissen / wie dieses Adverbium auf Lateinisch gegeben werde? Ant. Du wirst es wissen / wann du wirst unterrichtet worden seyn / daß dieses Adverbium kan gesetzet werden entwederes zu einem anderen Adverbio, als wie: wann man sagt: Wie schwerlich. Oder zu einem Adjectivo, wie groß: Oder zu einem Substantivo, und wann man hinzu setzet das Wörtlein viel: als wie viel Leuth. Wie viel Wein ꝛc. oder endlich eben mit diesem Wörtlein viel zu einem Verbo: Wieviel giltet es.

Frag. 2. Wann das Wörtlein Wie bey einem Adverbio stehet / durch was für ein lateinisches Wort muß es ausgedrucket werden? Ant. Durch das Adverbium *Quàm* e.g. Wie schwerlich. Quàm difficilè. Wie wenig. Quàm parùm, oder Quantulùm. Wie offt. Quàm sæpè, oder Quoties?

Frag. 3. Und wann es bey einem Verbo stehet? Antw. So muß es gegeben werden durch *Quantùm* oder *Quàm, multùm.* Es seye dann Sach / daß das Verbum einen Genitivum regiere / wie es geschiehet bey denen Verbis, so einen Werth anzeigen. e.g. Wie viel / oder wie sehr liebest

du mich? Quantùm, oder Quàm multùm me amas? Wieviel hast du im Besitz? Quantùm possides? Wieviel kostet dieses Buch? Quanti constat hic liber? Wie viel ist es werth. Quanti valet?

Frag. 4. Und wann du es zu einem Adjectivo setzest? Antw. Alsdann muß ich mich gebrauchen des Adverbii Quàm, oder des Adjectivi Quantus, a, um. Wie groß ist das Mißfallen. Quàm magnus, oder Quantus est dolor. Wie gering ist die Mühe. Quàm levis est labor. Wie klein. Quàm exiguus, oder Quantulus. Wie viel grösser wird derjenige seyn/ der etc. Quantò major ille futurus est, qui &c.

Frag. 5. Und wann du es zu einem Substantivo setzest. Antw. Allhier ist ein Unterschied zu machen. Entweders zeiget dieses Substantivum an eine Sach/ welche kan gezehlet werden/ und alsdann heist das Wörtlein Wieviel auf lateinisch *Quot*. Oder es zeiget eine Sach an/ welche nit kan gezehlet werden/ und alsdann heisset es Quantus, a, um. Lasset uns einige Exempel beybringen von denen Sachen/ welche man zehlen kan. Wieviel hast du Thaler? Quot nummos habes? oder Quot nummi tibi sunt? oder quàm multos habes nummos? Wie viel Studenten werden wohl zu finden seyn/ die da ihre Schuldigkeit beobachten? Quot invenies Musarum discipulos, qui suum munus expleant, oder Quotusquisque est auditor in scholis, qui officiō suô fungatur?

Wir wollen jetz ein oder das andere Exempel sehen von denen Sachen/ welche man nit zehlen kan.

kan. Wie viel Stärcke hast du? Quantùm tibi est virium? Quantæ tibi sunt vires? Quantîs viribûs vales? Wieviel Honig? Quantùm mellis. Quanta copia mellis. Wie viel Täg brauchest du zu dieser Sach? Quantum tempus in hac re facienda ponis?

Frag. 6. Hast du mir nichts zu sagen von dem Wörtlein Wiewohlen? Antw. Wiewohlen heisset auf Lateinisch: Etsi, Tametsi, Quanquam, Quámvis, Etiamsi mit dem Indicativo, selten mit dem Conjunctivo. Oder aber es heisset Ut, Licet, Etiam ut, allein mit dem Conjunctivo. e. g. Wiewohlen du gelehrter bist / als er. Etsi illo doctior es. Tametsi illum doctrinâ superas. Quanquam doctior es, quàm ille sit. Ut illum eruditione vincas. Licet eum doctrinæ laude superes. Wiewohlen kein Gefahr ist. Etiam ut nullum periculum sit.

Das dreyzehende Capitel.

Von dem Wörtlein Mehr.

WIr wollen von diesem Wörtlein reden / und dasselbe erklären / wie es auf Lateinisch müsse gegeben werden / wann ein Als darauf folget.

Mehr / wann ein Als darauf kommet.

1. Mehr / wann es bey einem Verbo stehet / heisset *Plus*, *Magìs*, *Ampliùs*: Und das darauf folgende Als muß gegeben werden durch *Quàm*. e. g. Ich hab mehr gelesen / als du. Plùs, oder Ampliùs, oder Plura legi, quàm tu.

Du

Du schreyest mehr / als es vonnöthen ist. Plus æquo clamas. Plus, quàm deceat, oder Ultrà quàm satis est, vociferaris.

Ein wenig mehr / als du sagest. Plusculùm, oder Ampliùs aliquantulùm, oder aliquanto ampliùs, quàm dicis.

Er verspricht mehr / als er halten kan. Plùs promittit, quàm quantum præstare possit.

Er bleibet mehr Zeit da / als ich gern sehe. Diutiùs moratur, ac vellem, oder quàm vellem.

Ich hab mehr Ursach zu weinen / als zu lachen. Magis est, quod fleam, quàm quod rideam. Major mihi est lugendi causa, quàm ridendi.

2. Mehr wann es bey einem Adjectivo stehet / oder bey einem Adverbio, und die Vergleichung einer Sach gegen der anderen andeutet / heisset es *magis*, oder aber das darbey stehende Adjectivum, oder Adverbium wird in dem Comparativo gesetzet / und das darauf folgende Als heisset *quàm*, oder wird gar ausgelassen / und alsdann muß das bey dem Als sich befindende Nomen in dem Ablativo seyn / wann es anderst ein solches Nomen ist / das kan decliniret werden.

Er ist mehr beredt / (das ist beredter / oder besser beredt) als der Cicero. Est eloquentior Cicerone, oder Quàm Cicero.

Ich habe keinen Menschen gesehen / der mehr arglistig ist / (das ist / arglistiger ist) als der Cæsar. Callidiorem vidi neminem, quàm Cæsarem; oder Callidiorem vidi neminem, quàm est Cæsar.

Gibe acht auf das folgende Exempel / in welchem *Magis* mit dem Comparativo ist vereinbaret worden von dem Columella, deme es du aber nit nachthun sollest / wiewohlen er gut lateinisch redet / da er also sagt l. 8. c. 5. Novellæ Gallinæ magis edendis, quàm excubandis ovis utiliores sunt. Die junge Hennen seynd tauglicher die Eyer zu legen / als dieselbe auszubrüten.

3. Wann nach dem Als / so eine Vergleichung anzeiget in dem Lateinischen / ein Adjectivum folget / oder ein Adverbium, so heisset dieses Als auf lateinisch *Quàm*, und das Adjectivum oder Adverbium muß in eben dem Gradu gesetzet werden / in welchem das vorhergehende ist: E. g.

Er hat mehr Glück / als Verstand. Est felicior, quàm sapientior. Mit grösserem Glück / als Witz. Feliciùs, quàm sapientiùs.

Er ist andächtiger / als gelehrt. Est magis pius, quàm doctus.

4. Wann aber ein Superlativus in dem Teutschen / und folglich auch in dem Lateinischen vorher gehet / muß das Als erkläret werden durch das Relativum qui, quæ, quod auf folgende Weiß.

Er ist der eingezognisten Knaben einer / als ich je einen gesehen. Est omnium, quos viderim, modestissimus puer.

Daher gehöret auch folgende Redens-Art:

So offt / als es wird seyn können. Quàm sæpissimè fieri poterit.

So offt / als es mir wird möglich seyn. Quàm sæpissimè potero.

So offt / als ich hab können. Quàm maximè, oder, ùt maximè potui.

5. Wann vor dem mehr ein je vorher gehet/ oder vor dem als diese/ und dergleichen Wörtlein desto mehr/ um so viel mehr/ und ein Adjectivum bey ihnen stehet / muß es in dem Comparativo gesetzet werden mit diesen particulis: Eò, Quò, Tantò, Quantò. e. g.

Je eingezogener er ist / je mehr verdienet er geliebt zu werden. Oder Er verdienet um so viel mehr geliebt zu werden / als er eingezogen ist. Eò est amabilior, quò modestior. Tantò amabilior, quò modestior. Tantò amabilior, quantò modestior est.

Man kan zu Zeiten an statt des Comparativi den Superlativum machen. e. g. ùt quisque modestissimus, ità & amabilissimus est.

Er ist mehr glückseelig / als alle andere / das ist / er ist der glückseeligste Mensch auf der Welt. Longè, oder multò, oder facilè omnium felicissimus est. Unus omnium felicissimus est. Tam felix est, quàm qui maximè. Adeò felix est, ut nemo magis.

Allhier ist nur obenhin zu mercken / daß der Comparativus zu Zeiten mehr anzeige als der Superlativus, weilen er mit dem Superlativo selbsten eine Vergleichung machet. e. g. Persuade tibi (sagt Cicero) te mihi esse charissimum, sed multò fore chariorem, si &c.

6. Wann das Wörtlein mehr bey einem Substantivo stehet / welches eine Sach anzeiget / die man nit zehlen kan / so heisset es auf lateinisch Plus mit einem Genitivo, und das darauf

darauf folgende Wörtlein als heisset Quàm. e. g.

Mehr Eytelkeit/ als Wahrheit. Plus vanitatis, quàm veritatis.

Mehr Wein / als Wasser. Plus vini, quàm aquæ.

Wann man aber die Sach zehlen kan / so gebraucht man sich des Adjectivi pluralis: plures, & plura in dem gebührenden Casu. e. g.

Es waren mehr Mäimer / als Weiber. Plures erant viri, quàm fœminæ.

Ich hab mehr Verlurst / als Gewinn. Plus detrimenti, quàm utilitatis cœpi. oder Plura damna tuli, quàm commoda.

Wann mehr bey einer Zahl stehet.

Es seynd mehr / als zwey hundert umkommen. Plus, oder amplius ducenti, oder quàm ducenti occisi sunt.

Es seynd mehr / als drey Tag vorbey gangen. Plus, oder ampliùs tres dies abierant. Tres dies, eóque ampliùs effluxerant.

Es seynd mehr als sechs Monat. Ampliùs sunt sex menses.

Man hat mehr als zwey Stund lang gefochten. Plus horîs duabûs, oder duas horas pugnatum est.

Zum höchsten /. aufs meiste. Summum. Ad summum. Ut maximè. Ut plurimùm. Ut summa sint omnia.

Das vierzehende Capitel.

Von dem Gerundio in *di*.

Frag. 1.

WAnn muß man sich gebrauchen des Gerundii in di? Antwort. Wann vor dem Infinitivo ein Nomen Substantivum stehet. E. g. Es ist Zeit zu schweigen. Tempus est tacendi.

Er hat Erlaubnuß zu kommen. Habet facultatem veniendi.

Ich hab kein Lust auszugehen. Non est mihi desiderium exeundi.

Ich hab den Willen zu streiten abgelegt. Abjeci voluntatem pugnandi.

Die Begierd / die ich habe / dich zu grüssen/ ist groß. Desiderium, quo teneor, te videndi, magnum est.

Frag. 2. Es geduncket mich / daß in diesem letztern Exempel man solte sagen: Desiderium, quo teneor, te videre, und nit videndi, weilen man nach der gemeinen Regl/ wann zwey Verba bey einander in der Construction seynd / das letztere aus demselben muß in dem Infinitivo setzen. E. g. Volo legere. Ich will lesen. Antwort. du hättest recht geredet / wann in diesem Exempel der Infinitivus sehen gehörete zu dem Verbo ich habe / und nit zu dem Nomine Substantivo Begierd. Es ist dieses leicht zu erkennen aus dem geringen Verstand oder Bedeutung / so diese Wort hätten / wann man wurde sagen:

Ich habe zu sehen. Indeme doch diese Wort Begierd zu sehen eine/ wiewohl nit vollkommene/ Bedeutung haben: aus welchen dann klar abzunemmen ist / daß das Verbum sehen gehöre zu dem Substantivo Begierd und nit zu dem Haupt-Verbo ich hab. Mercke eine zwar gantz ausserordentliche / aber doch sehr zierliche Weiß zu reden in dem folgenden Exempel:

Wann es nun Zeit ist ihr Versprechen zu halten. Ubi jam tempus est promissa perfici. Also redet Terentius in seiner Comedi, deren Titul ist: *Andria* Act. 4. Scen. 1.

Frag. 2. Was für einen Casum regieret das Gerundium in di? Antwort. Es regieret den Casum seines Verbi. e. g.

Es ist Zeit seine Lectiones zu lernen. Tempus est studendi lectionibus, oder studendarum lectionum.

Die Nothwendigkeit mein Argument zu machen. Necessitas componendi scriptionem, oder componendæ scriptionis.

Es ist allhier zu beobachten eine Redens-Art/ welche eben so zierlich als ausserordentlich ist; Wann man nemblich dem Gerundio in di einen Genitivum zueignet auf diese Weiß. e. g.

Die Nothwendigkeit mein Argument zu machen. Necessitas componendi Scriptionis meæ. Die Zeit Bücher zu lesen. Tempus legendi librorum; Den Mon zu sehen. Videndi lunæ; Die Lectiones zu lehrnen. Studendi Lectionum.

Frag. 3. Es geduncket mich/ daß dieses denen Reglen der Lateinischen Sprach zu wider lauffe.

Antwort.

Antwort. Du wirst diese deine Meynung ändern / wann du bedenckest / daß in diesen Exempeln das Gerundium gebraucht werde / als wäre es ein Nomen Substantivum , und ist es eben so viel / als wann man wurde sagen: Necessitas compositionis scriptionis. Tempus lectionis librorum , Visionis lunæ , studii lectionum.

Frag. 4. Und wer hat sich jemahlen gebraucht dieser Weiß zu reden? Antwort. Die vortrefflichste Grammatici , und unter andern der Wohl-Redner Cicero selbsten; dann sihe / wie er redet: Fuit exemplorum legendi potestas. Reliquorum syderum quæ causa collocandi fuerit. Antonio facultas detur , agrorum suis latronibus condonandi. Dolebis , Stoicos nostros Epicureis irridendi sui facultatem dedisse. Und sollest du nit vermeynen / daß in diesem letztern Exempel *irridendi* seye ein Participium in dus , wie es eines ist / wann man also saget: Stoici irridendæ suæ doctrinæ facultatem dederunt. Dann neben dem / daß diese Pronomina *Mei* , *Tui* , *Sui* , *Nostri* , *Vestri* nit zulassen / daß ein Adjectivum mit ihnen übereins komme / folgete aus diesem / daß / wann man von einem Weib redete / man müste sagen: *irridendæ sui*; Welches doch keines wegs soll zugelassen werden / wie es kan erwiesen werden durch die Zeugnuß der besten Scribenten / als des Terentii , welcher / da er von einer Tochter redet / also sagt: Ego ejus videndi cupidus, rectâ sequor. Und von einem Weib redet er also: Ut neque ejus sit amittendi , neque retinendi

tinendi copia. Es sey dann / daß du redest mit einem Mann / oder mit einem Weib / so must du allezeit sagen: Cupidus sum videndi tui. Ich verlange dich zu sehen / als ob du sagetest: Cupidus sum Visionis tui. Wie es gar wohl angemercket hat ein Grammaticus unserer Zeit.

Frag. 5. Wann muß man das Gerundium in *di* nit machen? Antwort. Wann nach einem Verbo in dem Teutschen ein Infinitivus kommet / und derselbe zu dem Haupt-Verbo derselben Construction gehöret / nit aber zu einem Substantivo, alsdann muß auch in dem Lateinischen der Infinitivus gemacht werden. E. g. Wir müssen gehorsamen GOtt dem Allmächtigen. Debemus obedire Deo.

Frag. 6. Leidet diese Regl keine Ausnahm? Antwort. Ja: es gibt in dem Teutschen gewiese Infinitivos, welche in dem Lateinischen weder durch den Infinitivum, noch durch das Gerundium können erkläret werden / und alsdann muß man die Construction umkehren. e. g.

Ich wird gelobt / dieses verbottene Buch verbrennet zu haben. Laudor, quòd perniciosum librum illum combusserim. Das ist / daß ich dieses verbottene Buch verbrennet habe.

Du wirst wohl thun / die Gemeinschafft dieses Bößwichts zu fliehen. Facies sapienter, si nebulonis hujus consuetudinem refugeris.

Ich wird nit müd zu studiren. Das ist / ich wird nit ermüdet durch das Studiren. Studendo nunquàm fatigatur animus meus.

Frag. 7. Wann aber der Infinitivus wäre Vocis Passivæ, kunte man wohl sich des Gerundii gebrau-

gebrauchen? Antwort. Nein. Weilen das Gerundium ist Activæ vocis. Man muß derowegen das Teutsche umkehren; welches auch zu beobachten ist / wann das Verbum, welches in dem Infinitivo stehet bey denen Teutschen / bey denen Lateinern kein Gerundium hat / als da ist das Verbum *Sum* und alle seine Composita. E. g. Ich habe ein Begierd gelobt zu werden (sage weder: Inest mihi cupiditas laudandi, noch laudari; sondern / Inest mihi cupiditas, ut lauder. Oder besser und zierlicher) Cupio laudari, das ist: ich verlange gelobt zu werden.

Ich hab eine grosse Begierd / der erste zu seyn in meiner Schul. (kehre es also umb:) Ich verlange hefftig der erste zu seyn. Cupio vehementer esse primus ordinis mei.

Die Begierd / die er hat / Burgermeister zu seyn / ist sehr groß (kehre es also umb) Er verlanget sehr Burgermeister zu seyn. Vehementer cupit esse consul. Wann man aber will diesen Nominativum Begierd in dem Lateinischen ausdrucken durch ein Substantivum, wird es um viel schwerer seyn / und man wird es müssen auf diese Weiß umbkehren: Die Begierd / welche er hat / daß er Burgermeister werde / ist groß. Cupiditas, qua flagrat, ut fiat consul. (oder besser) Cupiditas, qua flagrat, adipiscendi consulatum, est ardentissima.

Frag. 8. Muß man sagen: Est mihi voluntas evadendi doctus, oder doctum. Ich verlange gelehrt zu werden. Antw. Wiewohlen es das Ansehen hat / daß man solle sagen *doctus* nach der gemeinen Regl / welche lehret / daß das Gerundium

dium eben denjenigen Casum regiere / den das Verbum, von welchem es hergemacht wird / erforderet: so ist doch dieses nur zu verstehen von denen Verbis activis. Nun aber Evado wird in diesem Exempel genommen für ein Substantivum, und hat kein Gerundium in dieser Bedeutung / sondern nur wann es für ein Verbum activum genommen wird / und so viel heisset / als entgehen / entkommen. Est mihi voluntas evadendi laqueos, evadendi in tutum. Und folglich ist keines recht weder Doctus, noch Doctum. Ich wolte ehender sagen: evadendi in virum doctum, aber alsdann wird evado genommen in einer gantz andern Bedeutung / und diese Weiß zu reden ist bey denen Lateinern nicht gebräuchlich.

Frag. 9. Muß man sagen: Cupio dici doctus, oder Cupio dici doctum. Ich verlange gelehrt genennet zu werden? Antw. Es ist das eine / und das andere recht. Die Ursach dieses ist / weilen in der ersten Weiß zu reden der Nominativus Doctus übereins kommet mit dem Pronomine *Ego*, welches der Nominativus ist des Verbi Cupio. Ego doctus. Und in der andern kommet der Accusativus Doctum übereins mit dem Pronomine *me*, welches darunter verstanden wird / als ob man sagte / Cupio me dici doctum. Eben also kan man sagen: Cupio esse clemens, oder aber Cupio me esse clementem. Ich will sanfftmüthig seyn.

Frag. 10. Ist es auch gebräuchlich nach denen Adjectivis sich des Gerundii in di zu gebrauchen? Antw. Ja: Man kan es machen nach etlichen / als nemblich Studiosus, Avidus, Cupidus, Insuetus,

und

und andere dergleichen / weilen diese Adjectiva auch sonsten einen Genitivum erfordern: Also sagt man gar wohl:

Begierig seine Freund zu sehen. Cupidus videndi amicos, oder videndorum amicorum.

Beflissen das Vatterland zu erhalten. Studiosus salvandi patriam, oder salvandæ patriæ.

Begierig zu regieren. Avidus gubernandi.

Der nit gewohnt hat auf dem Meer zu seyn. Insuetus navigandi.

Frag. 11. Was für Adjectiva seynd es/nach welchen man sich des Gerundii in di nit gebrauchen muß. Antw. Es seynd gemeiniglich folgende: Facile, Difficile, Gratum, Molestum, Liberum, Honestum, Turpe, und einige andere dieser Gattung. e.g.

Es ist zu Zeiten nothwendig etwas zu übersehen. Necessarium est aliquando dissimulare.

Es ist leicht überwinden/ wann 2c. Facile est vincere, si &c.

Es ist nit allezeit ein spöttliche Sach um das Fliehen. Non semper turpis res est fugere.

Es ist dir frey zu verbleiben. Tibi liberum est remanere, und also von den übrigen.

Ich bin entschlossen zu entfliehen. Est animus effugere, und nit effugiendi, weilen Animus est in diesen Umständen genommen wird für statutum habeo, oder decrevi. Eben auf diese Weiß hat der Cæsar gesagt. Consilium cepit equitatum à se dimittere.

Man findet auch bey dem Cicerone: Tempus est jam hinc abire.

Das fünfzehende Capitel.

Von denen Gerundiis in *do* und in *dum*.

I. Frag.

Wann muß man sich gebrauchen des Gerundii in do? Antw. Wann man antrifft diese Weiß zu reden: mit lieben/ mit lesen / durch schreyen 2c. Amando, Legendo, Clamando.

Frag. 2. Und wann es hiesse / mit der Lieb/ mit Lesung/ durch das Geschrey kunte man nicht auch das Gerundium in do machen? Antw. Ja. Wann man diese teutsche Substantiva mit einem Verbo erklären will/ welches insgemein geschiehet. e.g.

Er hat dieses gantze Monat zugebracht mit Besuchung seiner Meyrhöffen. Totum hunc mensem consumpsit, visitando villas oder (noch zierlicher zu reden /) visitandis villis.

Frag. 3. Wann aber ein zu bey dem Verbo wäre? Antw. Alsdann muß man acht geben/ob das Haubt-Verbum eine Ruhe/ oder eine Bewegung anzeige. Wann es eine Ruhe anzeiget/ das ist/ wann es keine Bewegung anzeiget/ und man sich an statt des Zu/ ohne Veränderung des eigentlichen Verstands der Construction, kan gebrauchen des Mit / oder Durch / so macht man gemeiniglich das Gerundium in do. e.g.

Er wendet den gantzen Tag an zum Spatzieren gehen. Totum diem conterit ambulando; wei-

len

len ich an statt zum Spatzieren gehen sagen kan: Er bringet den gantzen Tag zu mit Spazieren gehn / oder er verliehret den gantzen Tag durch Spatzieren gehen. Und weilen das Haubt-Verbum: wendet an / keine Bewegung anzeiget / wiewohlen das andere nemblich Spatzieren gehen eine bedeutet.

Frag. 4. Und wann das Verbum eine Bewegung anzeiget / auch man an statt zu nicht sagen kan mit / oder durch / was ist alsdann zu thun? Antw. Man machet das Gerundium in *Dum* mit der Præposition *ad.* e.g.

Er hat mich eingeladen zu dem Mittag-Essen. Me invitavit ad prandendum. (dañ man kan nit sagen) er hat mich eingeladen mit dem Mittag-Essen / oder durch das Mittag-Essen.

Er treibet / er reitzet / er führet mich an zum Schwetzen. Me ad garriendum impellit, inducit, sollicitat, incitat, &c. dañ zum schwetzen heisset da nit so viel als mit / oder durch schwetzen. Und alle diese Verba zeigen eine Bewegung an.

Frag 5. Muß man allezeit das Gerundium in *do*, oder *dum* machen / wann ein zu bey dem Infinitivo ist. Antw. Nein; sondern man muß acht geben / ob man an statt des zu könne sagen mit / oder durch / und alsdann wird das Gerundium in *do* gemacht / und wann dieses nit geschehen kan / so ist das Gerundium in dum zumachen / wann man zu dem Wörtlein zu noch ein um setzen kan / oder wann an statt des Zu kan gesagt werden auf daß / damit ꝛc. oder endlich wann an statt des Verbi auch in dem Teutschen ein Substanti-

vum kan gebraucht werden; sonsten macht man den Infinitivum, e. g.

Er hat mir diesen Brief zu lesen gegeben / (das ist) auf daß ich ihne lese. Hanc epistolam mihi dedit ad legendum, oder besser zu reden. Hanc mihi epistolam legendam dedit.

Eine taugliche Jahrzeit Früchten zu sammlen / oder zu Einsammlung der Früchten. Tempus aptum ad colligendas fruges, oder besser Tempus colligendis frugibus opportunum.

Herentgegen in fogenden Exempeln muß der Infinitivus gemacht werden.

Ich fange an zu fassen / was du sagest. Incipio capere, quæ dicis.

Ich richte sie ab lateinisch zu reden. Doceo eos latinè loqui.

Frag. 6. Wann die lateinische Construction kein Gerundium in dum zulasset / was ist alsdann zu thun? Antw. Man muß sich des Conjunctivi gebrauchen mit der Particula *ut*. e. g.

Umb gelehrt zu werden / must du studieren. Ut doctus evadas, studendum est.

Frag. 7. Was für einen Casum regieren diese Gerundia? Antw. Sie regieren den Casum ihres Verbi. e. g.

Ich lise / meine Lection zu lernen. Lego ad studendum meæ lectioni, oder ut studeam lectioni.

Wir studieren andere zu unterweisen. Studemus ad docendum alios, oder ad docendos alios, oder alios docendi causâ, oder aliorum docendorum gratiâ, oder ut alios doceamus.

Ich gibe dir diese Zeit deine Wunden zu verbinden. Hoc spatium tibi concedo curandis vul-

neribus, oder Ut cures vulnera, oder ad curanda vulnera.

Frag. 8. Haben die Gerundia in do zu Zeiten ein Præposition bey sich? Antw. Ja / und zwar gar zierlich / wie es aus folgenden Exempeln abzunehmen ist.

Er ist klug in Einhollung eines guten Raths / und getreu in Austheilung desselben. Est in capiendo consilio prudens, & in dando fidelis.

Er ist fleißig im Schreiben. In Scribendo impiger.

Ich befleisse mich die Worte / so sich am besten schicken / aufzusuchen. Desudo in usurpandis lectissimis quibusque verbis.

Sie berathschlagen sich von Einnemmung der Stadt. Deliberant de occupanda urbe.

Er lieset unter dem Spatzieren gehen. Legit inter ambulandum, oder legit deambulandô.

Er ist gestorben unter dem Ankleiden. Extinctus est inter induendas vestes.

Sich betriegen in der Wahl. Errare in deligendo.

Allhier ist zu mercken eine / von dem Cicerone sehr offt gebrauchte / Zierlichkeit / welche in dem bestehet / daß man das Participium in dus in dem Ablativo absoluto setze / an statt des Gerundii mit dem Accusativo. e. g.

Bey Ablesung dieser Sachen erinnere ich mich der Verstorbenen. His legendis, redeo in memoriam mortuorum, an statt hæc legendo.

Man muß die Gedächtnüß üben in dem Auswendig lernen / und zwar von Wort zu Wort / vieler / so wohl eigener / als frembder Schrifften.

Exercenda eſt memoria ediſcendîs ad verbum quàm plurimis & noſtris ſcriptîs, & alienîs. An ſtatt ediſcendo ad verbum quàm plurima &c.

Ich thue es / damit ich/ indeme ich die Auctores lobe / nit für unbeſcheiden gehalten werde. Id ago, ut, auctoribus laudandis, ineptiarum crimen effugiam. An ſtatt laudando auctores.

Alle dieſe Exempel ſeynd aus dem Cicerone. Ich will noch eines geben von dem Singulari.

Ich lerne die lateiniſche Sprach in Leſung der Büchern des Ciceronis. Legendo Cicerone, latinam ediſco linguam.

Das ſechzehende Capitel.

Anmerckungen über die Fragen/ ſo ein Ort bedeuten.

Es ſeynd hierbey vier Fragen zu beobachten. Die erſte iſt wo? wo iſt er? Ubi eſt? Quo in loco eſt? Antw. Er ſeye/ an welchem Ort er wolle. Ubivis, oder Ubilibet, oder Ubicunque, oder Ubi ubi ſit. In quocunque ſit loco.

Er iſt an dieſem Ort. Ibi eſt. Eo loco, oder Illo in loco eſt.

Er iſt an dem Ort / wo du biſt. Iſtic eſt.

Er iſt irgendswo. Alicubi eſt. Quodam in loco eſt.

Wann er irgendswo iſt. Sicubi eſt. Si uſpiam eſt.

Er iſt eben an dem Ort. Inibi. Ibidem. Eodem loco eſt.

Die

Die andere: Wohin? Wo gehet er hin? Quò vadit? Quem in locum vadit?

Er gehet dorthin. Illò, Illuc, Illum in locum se confert.

Er gienge irgendswo hin. Aliquò, oder aliquem in locum ibat.

Er gehet eben dorthin. Eódem tendit. Eundem in locum contendit.

Er kommet hieher. Huc, vel hunc in locum venit.

Er gehet eben dorthin / wo du bist. Istuc contendit.

Er gehe gleich hin / wo er will. Quoquò eat Quòlibet, Quòvis, Quòcunque, Quemcunque in locum eat.

Die dritte: Wodurch? Wodurch gehet er? Quà transit? Per quem locum transit?

Er mag durchreisen / wo er will. Quaquà. Quàlibet. Quàcunque transeat. Per quemcunque locum transeat. Wann er irgendswo durchreiset. Si quà transeat.

Er gehet hierdurch. Hàc transit.

Er gehet dort durch / wo du bist. Istàc transit.

Die 4te Frag endlich ist: Woher? Wo kommet er her? Unde venit? Ex quo loco venit?

Er mag gleich herkommen / wo er will. Unde veniat. Undevis. Undelibet. Undecunque. Quocunque ex loco veniat.

Er kommet irgendswo her. Alicunde venit.

Er kommet von jenem Ort her. Illinc. Inde. Illo ex loco venit. Er kom̃et von diesem her. Hinc venit.

Er kommet von dem Ort her / an welchem du bist. Istinc venit.

Er kommet von eben demselben Ort her. Indidem. Eodem ex loco venit.

Anhang.

Von denen Wörtlein: an statt.

Frag. 1.

WIe muß man in dem Lateinischen ausdrucken diese Redens-Art. An statt zu schweigen/ an statt zu antworten/ und andere dergleichen. Antw. Es ist ein Unterscheid zu machen. Wann an statt andeutet die Pflicht/ und die Schuldigkeit/ welche man hat eine Sach zu thun/ das ist/ wann man kan erklären diese Wort an statt mit den folgenden: Wann man solte/ oder wann man verpflichtet wäre zu rc. so muß man sich gebrauchen der Verborum *Debeo*, oder *Oportet*, und des Adverbii *Cùm*, e.g.

An statt des Studieren treibet er Narren-Possen. Cùm deberet studere, nugatur, (das ist) er treibet Narren-Possen/ da er solte studieren.

An statt zu studieren/ hat er gespihlet. Cùm studere debuisset, oder oportuisset, oder aber Cùm studendum illi fuisset, lusit. (oder noch zierlicher) Tempus, quod ei collocandum fuerat in litterarum studio, in ludo, aleáque perdidit.

Entgegen aber wann an statt keine Schuldigkeit bedeutet/ sondern nur den Gewalt/ welchen man hat eine Sach zu thun/ welche man nicht thun solte/ muß man sich gebrauchen

des

des Verbi *Possum*, und nit des Verbi *Debeo*. e.g.

An statt in das Wirthshauß zu gehen will ich in die Kirch gehen. Cùm popinam adire possem, ibo in templum. Das ist / da ich kunte in das Wirthshauß gehen / will ich etc. Mercke wohl daß an statt so wohl in der einen/als anderen Bedeutung könne gegeben werden durch *Tantum abest &c.* oder *Adeò non &c.* auf folgende Weiß.

An statt des Studieren/treibet er nur Possen. Tantum abest, ut studeat, oder adeò non studet, ut potiùs nugetur.

An statt ihme übel zu wöllen / thue ich ihme Guts. Tantum abest, ut ei malè cupiam, oder Adeò non illi malè cupio, ut potiùs benè faciam.

Frag. 2. Wann nach denen Worten an statt ein Substantivum folget/wie muß es in dem Lateinischen ausgedrucket werden. Antw. Durch den Ablativum *Locô*, zu welchem du einen Genitivum setzen wirst. e. g.

An statt einer Feder brauchet er seinen Nagel zum Schreiben. Locô calami ungue utitur ad scribendum.

Das siebenzehende Capitel.

Von dem Adverbio weniger/oder minder.

1. WAnn dieses Adverbium bey einem Substantivo stehet/ welches eine Sach anzeiget/ die man nit zehlen kan / so heisset es auf Lateinisch *Minùs* mit dem Genitivo. e. g.

Es ist weniger Mühe / und weniger Gefahr. Minus laboris inest, minúsque periculi.

Ich trincke weniger Wein / als Wasser. Minùs vini bibo, quàm aquæ.

2. Wann das Substantivum, welches bey dem Wort weniger/oder minder stehet / eine Sach bedeutet/ die man zehlen kan / gebrauche dich des Adverbii *minùs*, und vereinige es mit diesem Plurali multi, æ, a, oder aber gebrauche dich des Comparativi *paucior*. e.g.

Ich hab weniger Heller / als du Thaler hast. Pauciores mihi sunt teruncii, quàm tibi nummi.

Es gibt weniger gescheide/ als Narren. Pauciores sunt, oder Minùs multi sunt sapientes, quàm dementes. Oder aber Plures sunt stulti, quàm sapientes. Oder Minor est sapientum multitudo, quàm amentium. Oder aber Major est sapientium paucitas, quàm stultorum. Oder Major est stultorum numerus, quàm sapientium.

3. Wann aber ein Adjectivum darauf folget/ heisset es *Minùs*, oder *non ità, non tàm, non æquè*. &c. e. g.

Er ist weniger fromm / als fleißig. Minùs est pius, quàm diligens. Non ità pius est, ac diligens. Oder Non est tam pius, ac diligens. Oder Non est æquè pius, ac diligens.

4. Wann weniger/ oder minder bey einem Verbo stehet/ kan man ebenfalls sich gebrauchen des *Minùs, non ità, non æquè, &c.* e. g.

Du hast weniger gestudieret/ als ich. Minùs atque ego, oder ac ego, oder quàm ego, studuisti. Oder Non æquè studuisti, ac ego.

5. Wann aber das Verbum einen Werth anzeiget/ muß das Minùs, als ein Adjectivum gesetzet

setzet werden in dem Casu, den das Verbum regieret. e. g.

Ich wird es nit um einen minderen Preiß geben. Minoris non vendam. Minorî pretiô non vendam.

Das achtzehende Capitel.

Von dem Umb zu / vor einem Infinitivo.

1. WAnn das Um / oder zu / oder Um zu / vor einem Infinitivo ist zu Anfang der Rede / so muß es gegeben werden durch Ut, oder Quò, mit dem Conjunctivo. e. g.

Um zu begreiffen / wie kräfftig diese Ursach seye / müsset ihr bedencken ꝛc. Ut hujus rationis vim cognoscatis, consideretis, oportet, &c.

Um euch besser zu verstehen zu geben / was ich sage ꝛc. Quò meliùs intelligatis, quod dico.

Was hast du gethan / um ihme vorgezogen zu werden? Quid egisti, ut &c. oder Quamobrem ei anteponaris?

Um mit wenig Worten zu sagen / was es ist. Um es kurtz zu machen. Ut paucîs complectar. Ut paucîs absolvam.

2. Wann es aber nit zu Anfang der Rede / sonder in mitten derselben sich befindet / so wird es auf unterschiedliche Weiß gegeben / wie aus folgenden Exempeln kan abgenommen werden.

Er isset um das Leben zu erhalten. Edit, ut vivat, oder ad vivendum, oder vivendi causâ, oder vitæ propagandæ gratiâ.

Es ist zu mercken / daß / wann dieses Wörtlein

lein Umb/ gäntzlich kan ausgelassen werden/ ohne den eigentlichen Verstand der Construction zu verändern/ so kan man sich des Supini, oder des Futuri in rus gebrauchen. e. g.

Er ist kommen/ umb seine Mutter zu sehen/ welches eben so viel ist/ als wann man sagete/

Er ist kommen seine Mutter zu sehen/ das Umb ausgelassen. Venit visum, oder visurus matrem suam. Venit, ut videat matrem, oder ad videndam matrem, oder matris videndæ causâ, oder matrem videndi gratiâ.

3. Umb oder Zu/ oder Umb zu vor dem Præsenti des Infinitivi bey denen Verbis, so passivæ vocis seynd/ oder vor dem Infinitivo werden/ heisset Ut, oder Quò.

Er studieret gelehrt zu werden. Studet, ut doctus fiat. Studet litteris, quò doctus evadat.

Er thut dieses gelobt zu werden. Id agit, ut laudetur.

4. Wann aber ein Negation, das ist/ein nit darauf folget/ so machet man *Ne*, oder *Ut ne*, e. g.

Umb euch nicht verdrüßig zu machen. Ne vobis tædium afferam, oder Ut ne vobis fastidium generem.

Er ist so streng/ umb nit zu sagen/so grausam. Tam severus est, ne dicam tam ferus.

Er ist ein rechter Tölpel/ umb nit zu sagen/ ein tummes Viehe. Merus est fungus, ne dicam meram pecudem.

5. Wann diese Wörtlein viel zu/ vor den Umb zu/ oder vor dem Zu allein stehen/so muß der

der Comparativus gemacht werden / auf welchen folget Quàm ut, e. g.

Er ist viel zu klug / diese ungeschickte That zu unternemmen. Prudentior est, quàm ut illud aggrediatur.

Wir seyn viel zu gelehrt dieses nit zu wissen. Doctiores sumus, quàm ut res illas ignoremus, oder quàm qui res illas ignoremus.

Das neunzehende Capitel.

Von etlichen andern Particulis.

Der erste Artickl.

Von dem Nachdem.

Frag. 1.

WAs heisset auf Lateinisch Nachdem/ und was ist darbey zu beobachten? Antw. Es heisset Postquàm, Cùm, Ubi, Simul ac, oder wird gegeben durch den Ablativum absolutum, wie du wirst sehen in diesen Exemplen.

Nachdem ich zu Nacht geessen hab/ studiere ich. Postquam cœnavi, studeo.

Nachdem ich wird zu Nacht geessen haben/ wird ich studieren. Postquàm cœnavero, studebo.

Nachdem ich zu Nacht geessen hab / wurde ich studieren / oder nachdem ich zu Nacht geessen hatte/ wurde ich gestudieret haben. (In diesen zwey Umständen der Zeit / muß man sich des

des Ablativi absoluti gebrauchen/ indeme die andere Weiß zu reden sich hieher nicht schicket) sumptâ cænâ studerem, oder studuissem.

Nachdem ich da gewesen bin/ Postquàm hîc fui, oder

Nachdem ich da gewesen war / bin ich dorthin gegangen. Cùm hîc fuissem, illîc ivi.

Nachdem er ist gefangen worden/ oder nachdem er ware gefangen worden / ist er aufgehencket worden. Postquàm captus est, oder Cùm captus fuisset, suspensus est.

Nachdem ich meine Bücher gelesen hatte/hab ich mein Argument gemacht. Lectîs meîs librîs scriptionem composui.

Der andere Artickl.

Von dem Zuvor / ehe ꝛc.

Diese Wörtlein heissen auf Lateinisch Antequàm, oder Priusquàm e. g.

Er verrichtet sein Gebett / ehe er schlaffen gehet. Orat Deum, antequàm, oder priusquàm eat cubitum. Oder aber man kan diese Adverbia abtheilen in zwey Theil. Prius orat Deum, oder antè orat Deum, quàm cubitum eat.

Er verrichtete sein Gebett / ehe er schlaffen gienge. Orabat Deum, antequàm iret cubitum.

Er wird sein Gebett verrichten/ ehe er schlaffen gehet. Deum orabit, priusquàm lectum ineat.

Er wurde sein Gebett verrichtet haben/ ehe er wurde schlaffen gegangen seyn. Orâsset, antequàm isset cubitum. (Ich wolte lieber sagen) ante initum lectum.

Der

Der dritte Artickl.

Von dem Auf daß/ oder damit.

Auf daß / oder damit/ heisset auf Lateinisch *ut*, oder *quò*, mit dem Conjunctivo. e.g.

Er mercket auf/ oder er wird aufmercken/ auf daß / oder damit er es verstehe. Audit, oder audiet, ut intelligat.

Er schreyet / damit man ihn höre. Clamat, ut audiatur.

Er schreyete / damit er gehöret wurde. Clamabat, ut audiretur.

Der vierdte Artickl.

Von dem Ohne.

Umb zu erkennen / wie dieses Wörtlein Ohne müsse in dem Lateinischen ausgedrucket werden / beobachte diese Reglen.

1. Wann vor diesen Worten: Ohne Lachen/ ohne Weinen / ohne sich zu beklagen/ und anderen dergleichen eine Negation, das ist ein Nit vorhergehet / so machet man Quin mit dem Conjunctivo. e.g.

Ich kan ihn nit ansehen ohne Weinen. Illum intueri non possum, quin erumpam in lacrymas.

Er kunte nit mit ihme reden ohne Lachen. Alloqui eum non poterat, quin statim rideret.

Ich kan den Ciceronem nit lesen ohne mich ab demselben zu verwunderen. Legere Ciceronem ne-

nequeo, quin illum admirer. oder Ciceronem legere sine admiratione non possum.

Es ist zu mercken / daß dieses nit zu Zeiten darunter verstanden werde / aber man muß sich nichts desto weniger an diese Regl halten: Als zum Exempel wann man saget. Wie kan ich denselben ansehen / ohne ihn zu lieben. Dann es ist eben so viel / als wann man sagte. Ich kunte denselben nit ansehen / ohne ihn zu lieben. Quonam pacto illum intuear, quin ardeam ejus amore? oder Quî fieri possit, ut aspiciam illum, nec amem. oder Possúmne illum intueri, nec amare.

Andertens ist zu beobachten / daß wann man an statt Ohne sagen kan zuvor / oder ehe ꝛc. so macht man Antequàm, oder Priusquàm, e. g. Er wird nit verreisen ohne bey mir Urlaub zu nemmen / (das ist /) ehe er bey mir Urlaub nimmet. Non proficiscetur, Priùsquàm mihi valedicat, Non antè discedet, quàm mihi valedixerit.

2. Wann kein Negation da ist vor dem Ohne / und wann man an dessen statt sagen kan: Und nit / und dannoch nit / wiewohlen nit ꝛc. so heisset es Nec tamen, quamvis &c.

Er ist hinausgangen ohne die Thür zuzuthun. Exiit, nec tamen fores occlusit. Oder besser: Exiit, relictîs foribûs apertîs.

Er hat die Sach vollendet ohne Beystand / und Hülff eines anderen. Rem perduxit ad exitum, tametsi nemo præbuerit opem, oder quamvis à nemine adjutus, oder sine cujusquam operâ.

Man kan sich auch in diesen Umständen gebrau-

brauchen des Participii so wohl Activi, als Passivi, e. g.

Er lebet ohne andere zu lieben / und von anderen geliebt zu werden. Vivit neminem amans, & à nemine amatus.

Er hat mich angesehen/ohne mich zu grüssen. Me insalutatum aspexit.

Ich bringe die Nacht zu ohne Schlaff. Noctes insomnes ago,

Ich wird alt / ohne daran zu gedencken. Me nec opinantem senectus assequitur.

Er schauet mich an ohne ein Wort zu sagen. Me tacitus intuetur.

Es kan auch der Ablativus absolutus gemacht werden. e.g.

Er ist verurtheilet worden / ohne daß er wäre verhöret worden. Indictâ causâ damnatus est.

Ich hab es gethan / ohne jemand ein Wort darvon zu sagen. Id feci, nemine conscio, oder omnibûs insciîs.

Er ist kommen/ohne den Befelch des Königs zu erwarten. Venit, haud expectatô Regis imperiô.

Ohne jemand unrecht zu thun. Nullâ cuiquam factâ injuriâ.

Ohne Auffsehung der Personen. Nullâ cujusquam habita ratione.

Er ist ins Hauß hineingangen / ohne den Hauß-Herrn zu grüssen. Ingressus est, insalutato hospite.

Zu Zeiten muß man sich eines Substantivi gebrauchen mit diesen Præpositionibus: Sine, Absque, Citra, Extra.

Ohne

Ohne einigen Argwohn zu haben. Sine ulla suspicione.

Ohne seine Ungelegenheit. Sine ullo suo incommodo.

Ohne zu verweilen. Absque cunctatione.

Man schlagt ihne / ohne daß er es verschuldet hätte. Absque culpa plectitur.

Ohne müd zu werden. Citra fatigationem.

Ohne Zancken. Extra contentionem.

Ich sage es ohne Schertz. Extra jocum dico.

Endlich so können auch die Adverbia bißweilen angewendet werden / das Ohne in dem Lateinischen zu erklären.

Ohne Unterlaß. Continenter. Assiduè. Indesinenter.

Ohne etwas dergleichen zu thun. Dissimulanter.

Ohne daran zu gedencken. Unbedachtsamer Weiß. Incogitanter. Imprudenter.

Das zwantzigste Capitel.

Von denen Fragen.

WAnn man ein Frag anstellet / ob etwas geschehen seye / oder nit / so muß es auf diese Weiß geschehen / welche aus folgenden Exempeln zu erlernen ist.

Weist du nicht? Nonne scis? Nunquid scis? Númne scis? Anne scis? Willst du nichts anderes. Num quid aliud vis? Ist wohl etwas übrig?

rig? Num quidnam restat? Ist jemand da? Num quis hîc est? siehest du dieses nit? Annon? Anne? Nonne? Nunquid? Num illud vides? Hast du mein Buch? Habésne meum librum? Hast du nit mein Buch? Nónne habes meum librum? Wann man aber die Ursach wissen will/ warum dieses/ oder jenes geschehen seye/ oder nit/ so seynd folgende Redens-Arten zu beobachten:

Warum kommest du? Cur venis? und nit Cur veníme? Warum ist er nit kommen? Quare non venit? und nit: Quare nónne venit?

Anhang

Von dem Wörtlein nit.

Was bey diesem zu mercken/ und zu beobachten seye/ lehren uns die folgende Exempel.

Schweere nit/ ich glaube es schon. Ne jures. Ne jura. Noli jurare, satis credo.

Seye nit so grausamb. Ne sævi tantopere.

Wann er es nit vielleicht wurde abschlagen. Nisi si fortè recusaret.

Wann mich nit etwas verhindern wurde. Nisi quis me casus impediret.

Und bilde dir nit ein. Neve putes, neque credas.

Ich sage nit/ wer der Cæsar gewesen seye. Nihil dico, quis fuerit Cæsar.

Ich bitte dich; thue es nit. Te rogo, ut id ne agas.

Gibe acht / daß du nichts verliehrest. Da operam, ut ne quid pereat.

Es liget mir wenig daran / ob es geschehe / oder nit. Fiat illud, nécne, oder Utrum id fiat, an non, parvi meâ refert.

Das ein und zwantzigste Capitel.

Von dem Wörtlein Sich.

Erste Regl.

Sich nach dem Wörtlein Man wird in dem Lateinischen nit ausgedrucket / sondern es muß ausgelassen werden. e. g.

Man lasset sich in das Zancken ein. Rixæ moventur. Man schlaget sich. Jurgia excitantur. Man bringet sich um das Leben. Cædes fiunt.

Andere Regl.

Sich nach dem Wörtlein Es / wann es zu gewissen Verbis gesetzet wird / welche als Impersonalia gebrauchet werden / wird ausgelassen. e. g.

Es hat sich ein grosses Getöß erhoben. Ingens strepitus excitatus est. Das ist / ein grosses Getöß ist erwöcket worden. Es haben sich viel in dem Wasser erträncket. Multi in aquis periêre.

Dritte Regl.

Sich bey einem Verbo zeiget an / daß solches Verbum müsse Passivæ vocis seyn / wann der

der Nominativus desselben eine Sach anzeiget/ so kein Leben hat: das Sich aber muß alsdann ausgelassen werden. e. g.

Dieses wird sich ereignen. Illud fiet.

Eben dieses ist auch zu beobachten/ wann der Nominativus zwar eine Sach anzeiget/ so ein Leben hat/ aber eine solche/ welche dasjenige/ so durch das Verbum angezeiget wird/ nit selbsten verrichtet. e. g.

Dieser Gefangene befindet sich unschuldig. Hic reus invenitur innocens. Weilen nit der Gefangene sich selbsten unschuldig befindet/sondern der Richter befindet ihne als einen solchen/ nach genauer Untersuchung des gantzen Handels.

Vierdte Regl.

Sich bey einem Verbo ist allezeit der Casus desselben/ wann sein Nominativus eine Sach anzeiget/ so in der Sach selbsten/ oder gleichsam ein Leben hat/ und wann diese Sach/ so ein Leben hat/auch selbsten thut dasjenige/ was durch das Verbum angezeiget wird. e. g.

Der Peter fraget sich selbsten um Rath. Petrus se, oder sese, oder seipse consulit. (Seipse ist viel zierlicher/ und besser Lateinisch/ als seipsum.)

Das Gifft hätte sich in die Adern hineingedrungen. Venenum se insinuâsset in venas. Weilen in diesem Sensu das Gifft genommen wird als eine Sach/so ein Leben hat.

Mercke wohl/ daß ich gesagt habe/ wann die Sach/ so ein Leben hat/ dasjenige selbsten thut/was durch das Verbum angezeiget wird; dann wann sie es nit selbsten thut/ so wird das

Staatliche Bibliothek Passau

Sich gäntzlich ausgelassen / und das Activum muß in das Passivum veränderet werden. e. g.

Der Ludovicus erzürnet sich ab deinen Reden. Ludovicus tuô sermone offenditur, und nit se offendit. Weilen nit der Ludovicus sich selbsten zum Zorn bringet/ sonderen darzu gebracht wird durch deine Reden.

Er erzürnet sich ab meinen Trohungen. Minîs meîs movetur, und nit se movet, aus eben dieser Ursach.

Es ist über das zu mercken / daß diese Regl nit statt/ und Platz finde in folgenden zwey Redens-Arten / in welchen der Nominativus ein Sach anzeiget / so kein Leben hat.

Wann sich die Gelegenheit ereignet. (Man sagt eben so wohl / ja besser si occasio se dabit, oder se dederit, oder se offerat, als man saget/ si occasio dabitur.

Die Sach hat sich nit also zugetragen. Res non sic habuit, oder non sic se habuit.

Das zwey und zwantzigste Capitel.

Von der Conjunction *Si.*

1. *Si* Wann es ist vor dem Præsenti, will insgemein das Verbum, vor welchem es stehet/ eben in dem Præsenti haben / und zwar Indicativi modi, wann anderst das gleich darauf folgende Verbum nit in dem Futuro ist. e. g.

Wann deme also ist / so bitte ich dich Fleiß anzuwenden / daß ꝛc. Si ità est, velim des operam, ut, &c.

Wann ich derjenige seyn will / den du begehrest / daß ich seye. Si volo is esse, quem tu me esse voluisti.

Wann dem also ist / daß er zufrieden ist / rc. Si est, ut velit. *Cic.*

Wann du ihm helffen kanst / so thue es. Si quo pacto potes ei subvenire, subveni.

Wann du entschlossen hast zu kommen / so befleiße dich rc. Si tibi certum est venire, enitere.

2. Wann aber nach dem *Si*, und dem darbey stehenden Verbo folget ein anderes Verbum in dem Futuro, so kan auch das erste Verbum zierlich in dem Futuro des Indicativi, oder des Conjunctivi gesetzet werden / wiewohlen es dem Teutschen nach in dem Præsenti ist / und zwar des Indicativi.

Wann ich ihme den Weg zeige / wird ich ihme einen Gefallen erweisen. Si ei viam indicabo, oder indicavero, rem gratam illi faciam. (Man kan sich auch gebrauchen des Præteriti Perfecti auf ein *rim*, und sagen; Si viam indicaverim. *Terent. Cicero.*)

Wann du es für gut befindest / so wirst du da bleiben. Si videbitur, oder si visum fuerit, (verstehe tibi) manebis.

Wann du dein Argument ohne Bock machest / wirst du ein Præmium bekommen. Si emendatè scribes, oder scripseris, (besser als *si scribas*) præmium referes.

3. *Si*, Wann es bey dem Imperfecto stehet / regiert einen Conjunctivum. e. g.

Wann wir eingezogen wären / so wurde man uns lieben. Si modesti essemus, amaremur.

Wann du wustest / was ich weiß. Si scires, quod ego scio.

Ausgenommen wann *Si* soviel heisset / als da / als 2c. Dann in dieser Bedeutung will es keinen Conjunctivum haben. e.g.

Wann ich hinein gienge / gienge er herauß / und wann ich herauß gienge / gienge er hinein. Das ist: da / oder als ich hineingienge 2c. Si ego intrabam, ille exibat; Sin exibam, intrabat ille.

Wann einer meiner Hülff bedürfftig ware / verfiegte ich mich alsobald dahin. Si quis operâ meâ indigebat, advolabam illicò. (Man kunte auch sagen indigeret)

4. *Si*, wird in *Nisi* veränderet / wann in dem Teutschen ein Nit vorhanden ist: Man saget auch an dessen statt *Si non*, oder: Si minus. e.g.

Wann ich nit irre. Nisi fallor. Nisi, oder si non me fallit animus. Wann du nit aufmerckest / wirst du nichts lernen. Nisi, oder si non attendes, oder attenderis, nihil addisces.

Wann du nit sagen wilst. Nisi fortè dicere velis.

Wann du nit meiner Hülff vonnöthen hast. Nisi meâ eges operâ.

Wann ich es nit kan zu End bringen / will ich es doch unternemmen. Si minùs perficiam, at conabor. oder: enitar equidem. Oder: certè quidem enitar.

5. Wann aber heisset auf Lateinisch. Sin, si verò, sin autem, sin aliter, sin minùs. e. g.

Ich rathe dir / daß du hinaus gehest / wann du aber bleiben wilst 2c. Auctor tibi sum, ut hinc exeas: Sin autem remanere vis.

Wann die Sache glücklich von statten gehet / so dancke GOtt / wo aber nicht / so unterlasse nit /

seine

seine Vorsichtigkeit anzubetten/und zu verehren. Si res succedat feliciter, grates Deo habe: sin infeliciter, oder Sin minùs, illius tamen extolle, ac venerare Providentiam.

Das drey-und zwantzigste Capitel.

Von dem Participio Futuri in Rus, und in Dus.

Frag. 1.

WOher wird das Futurum in Rus gemacht? Antw. Es wird gemacht von dem Supino in U, mit Hinzusetzung des Rus, als Amatum, Amatu, Amaturus. Lectum, Lectu, Lecturus. Aus welchen dann folget / daß diejenige Verba, welche an dem Supino Mangel leiden / auch kein Futurum in Rus haben.

2. Frag. Und das Futurum in Dus woher wird es gemacht? Antw. Es wird gemacht von dem Participio præsentis temporis activæ Vocis, welches in Ans, oder Ens ausgehet; Wann man nemblich den Buchstaben *S* hinwegwürffet/und an dessen statt die Silben dus hinzu setzet. e. g. Amans, Amandus. Legens, Legendus.

Frag. 3. Worzu dienen diese Futura in Rus, und in Dus? Antw. Diese drey Tempora zu machen. Das Futurum des Indicativi, das Imperfectum des Conjunctivi, und das Plùsquàm Perfectum auch des Conjunctivi,

Frag. 4. Auf was Weiß muß man sich der-

selben gebrauchen? Antw. Man muß sie setzen zu dem Verbo *Sum* auf folgende Weiß: Ich wird zu Nacht essen. Cœnaturus sum. Ihr werdet zu Nacht essen. Cœnaturi estis. Ich wurde zu Nacht essen. Cœnaturus essem. Wir wurden zu Nacht essen. Cœnaturi essemus. Du hättest zu Nachts geessen. Cœnaturus fuisses. Sie hätten zu Nachts geessen. Cœnaturi fuissent, &c.

Frag. 5. Wann muß man sich gebrauchen dieses Futuri in Rus, oder in Dus? Antw. Du wirst es gleich alsobald sehen.

Erstens gebrauchet man sich derselben / aber ohne daß es nothwendig seye / so offt als das Verbum ist in dem Futuro des Indicativi, oder in dem Imperfecto des Conjunctivi, oder in dem Plusquàmperfecto desselben / wie du es gesehen hast in denen vorhergehenden Exemplen.

Andertens muß man nothwendig sich derselben gebrauchen / wann nach denen Verbis, welche so viel heissen / als Zweiflen / folget das Wörtlein Ob / welches alsdann auf Lateinisch heisset *Num*, *An*, *Utrum*. &c. e. g.

Ich zweifle / ob er kommen werde. Dubito, an venturus sit, oder venturúsne sit.

Ich zweiflete / ob er kommen wurde. Dubitabam, an venturus esset, oder venturúsne esset.

Ich zweifle / ob er gekommen wäre. Dubito, an venturus fuisset. Und in Voce Passiva.

Ich weiß nit / ob er wird angehöret werden. Nescio, an audiendus sit.

Ich weiß nit / ob er wurde angehöret werden. Nescio, an audiendus esset.

Ich weiß nit, ob er wurde angehöret worden seyn. Nescio, an audiendus fuisset.

Die folgende Exempel gehören auch daher, weilen man zweiflet, wann man also redet:

Ich frage dich, ob du werdest so thorecht seyn, und glauben 2c. Quæro ex te, an futurus sis, oder futurúsne sis adeò demens, ut credas, &c.

Ich verlangte zu wissen, ob er wurde dieses thun. Scire cupiebam, utrum id facturus esset.

Was weiß ich, ob er wäre dahin gegangen. Quid scio, num illuc iturus fuisset.

Drittens, man kan sich gebrauchen der Futurorum in Rus, und in Dus, wann diese Wörtlein umb, oder zu, vor einem Infinitivo sich befinden. e.g.

Ich komme euch zu ermahnen, oder umb euch zu ermahnen euerer Schuldigkeit. Venio te admoniturus tui officii.

Man sagt auch. Ut te admoneam, oder Ad te admonendum tui officii.

Er ist aus der Gefängnuß geführet worden um gehenckt zu werden. Oder aufgeknipfft zu werden. E carcere eductus est, in patibulo strangulandus.

Mercke eben hier, daß man sich selten könne gebrauchen des Futuri in Dus, wann um, oder zu bey dem Infinitivo seyn. Passivæ Vocis. e.g.

Ich studiere um gelobet zu werden. Studeo laudandus, ist übel geredet, und machet einen widrigen Verstand.

Vierdtens. Man muß sich gebrauchen des Futuri in *Rus*, wann man wohl reden will, wann auf das Verbum muß ein Infinitivus folget, wann

anderst dieses Muß keine Schuldigkeit anzeiget/sondern nur einen Entschluß/Begierd/ oder Willen. e.g.

Wir müssen mit einander zu Nachts essen. Cœnaturi sumus unà; dann es ist kein Schuldigkeit in diesem/ eben so wenig als in dem folgenden Exempel.

Mein Vatter muß heut zuruck kommen. Meus Pater hodie rediturus est.

Wann aber das Muß eine Schuldigkeit anzeiget/ so kan man sich dieses Futuri nit gebrauchen; sondern allein des Verbi *Debeo*, oder eines anderen/ so eben diese Bedeutung hat. e.g.

Ich muß meine Eltern ehren. Parentes meos honorare debeo (und nit honoraturus sum)

Du must still schweigen/ wann der Magister redet. Cùm Magister loquitur, tacere debes (und nit taciturus es.)

Wir müssen GOtt lieben. Deum amare debemus, oder obligamur, oder obstringimur.

Was anbelangt das Futurum in *Dus*, kan man es ohne Unterscheid brauchen/ man rede von einer Schuldigkeit/ oder nit. e.g.

Er muß morgen aufgehenckt werden. Cras suspendendus est, oder suspendi debet.

GOtt muß verehret werden. Deus coli debet, oder colendus est.

Fünfftens. Man kan sich gebrauchen des Futuri in Rus, so offt als man sich gebrauchen kan des Supini in um. e.g.

Ich will frühstucken. Eo jentatum, oder eo jentaturus. Ich komme euch zu grüssen. Venio te salutatum, oder salutaturus.

Sech-

Sechstens. Man muß sich gebrauchen eben dieser Futurorum in Rus, und in Dus, wann nach denen Wörtlein Also das/ *Ità ut*, folget ein Futurum, oder ein Imperfectum, oder ein Plusquam perfectum des Conjunctivi. e. g.

Er ist also kranck/ daß er sterben wird. Ægrotat adeò graviter, ut moriturus sit.

Wir seyn also starck/ daß wir sie ohne alle Mühe überwinden werden. Tam fortes sumus, ut illos facilè superaturi simus.

Du bist ein solche Lethfeigen/ daß du ab deinen Schatten verschröcken wurdest. Ità es ignavus, ut tuam formidaturus esses umbram.

Er ware so forchtsam/ daß er von seinem Schatten wäre erschröcket worden. Eâ erat ignaviâ, ut suam reformidaturus fuisset umbram.

Er ist also arglistig/ daß es wurd ein Mirackel seyn/ wann du ihne ertappest. Adeò versutus est, ut futurum sit miraculum, illum si ceperis.

Die Stadt ist also schwach/ daß sie bey dem ersten Sturm wird eingenommen werden. Tam parùm munita urbs est, ut primo impetu capienda sit: daß man sie wurde einnemmen. Ut capienda esset. Daß man sie hätte eingenommen. Ut capienda fuisset.

Das vier und zwantzigste Capitel.

Von dem Wort machen/ und lassen.

1. MAn gebrauchet sich zuweilen in dem Teutschen dieser Weiß zu reden: Er hat mich machen lachen. Die Noth hat mich machen

machen stehlen &c. Hüte dich wohl in diesen Umbständen zu sagen: Ille me fecit ridere. Necessitas me fecit furari, sonderen sage: Impulit me ille ad ridendum. Induxit me necessitas ad furandum. Oder Fecit necessitas, ut furarer. Me necessitas ad furtum impulit. Adduxit me necessitas, ut furtum facerem. Also auch: der Zorn hat mich machen schweeren. Irâ impulsus sum, ut jurarem. Ad jurandum ira me impulit. Ex iracundia, oder per iracundiam juravi.

Hieher gehören folgende Redens-Arten:

Vergessen machen. Adducere in oblivionem.

Verhasset machen. Adducere in odium. Vocare in invidiam.

Die Hitz machet durstig. Sitim calor adducit.

2. Lassen kan auf Lateinisch gegeben werden durch *Jubeo*, *Curo*, *Impero* u. a. d. g. e. g.

Der König hat lassen ein Schloß bauen. Rex arcem ædificari jussit. Rex ædificandam arcem imperavit. Curavit, oder Edixit Rex, ut arx ædificaretur. Rex arcem construxit.

Er hat seinen Feind heimlich umb das Leben bringen lassen. Kehre es also umb. Er hat seinen Feind umbgebracht durch die Hand der Meichelmörder. Inimicum suum ex insidiis per sicarios interfecit.

Das letzte Capitel.

Von denen Verbis: Es gedüncket mich. Es kommet mir vor. Es scheinet. Es hat das Ansehen 2c. Wie mit solchen umzugehen seye.

Diese Verba: Es gedüncket mich. Es kommet mir vor 2c. seynd insgemein Impersonalia in dem Teutschen: aber in dem Lateinischen können sie auch als Personalia gemachet werden. Lasset uns sehen/ wie sie können Personalia, und Impersonalia seyn.

Erste Regl.

Diese Verba als Impersonalia zu gebrauchen muß man nemmen die dritte Person des Numeri Singularis von dem Verbo *videor*; das Nomen aber/ oder Pronomen, so darbey ist/ in dem Dativo, und das darauf folgende Verbum in dem Infinitivo setzen:

Das Wörtlein Das/ wann es da ist/ oder an dessen statt ein anderes/ wird gäntzlich ausgelassen. e. g.

Es kommet mir vor/ als ob es donnere. Mihi videtur tonare.

Es kame dir vor/ als ob es regnete. Tibi videbatur pluere.

Es gedunckete ihn/ ich habe gefählet. Ei visum est, me peccâsse.

Es wird ihnen vorkommen/ ich liege. Eis videbitur, me mentiri.

Es

Es wurde diesem Kind vorkommen / gedüncken etc. Huic puero videretur, &c.

Andere Regl.

Personalia aus eben diesen Verbis zu machen / muß der Nominativus des darauf folgenden Verbi werden der Nominativus des Verbi *Videor*, und muß also dieses Verbum mit dem nachkommenden Nominativo in dem Numero, und in der Person übereins kommen. Wir wollen dieses klar zeigen in einem eintzigen Exempel.

Es gedüncket mich / daß diese Kinder lachen. Diese Kinder ist der Nominativus des Verbi Lachen. Was ist nun mit demselben anzufangen? Es muß werden der Nominativus des Verbi *Videor*, und muß man also sagen: Hi pueri videntur. Das Pronomen mich aber / so bey dem Verbo gedüncket sich befindet / muß bey denen Lateinern der Dativus seyn: Mihi. Das Verbum Lachen endlich muß in dem Infinitivo gesetzet werden: *ridere*: nach der allgemeinen Regl von dem Das zwischen zwey Verbis. sage also: Hi pueri mihi videntur ridere.

Es ist mir / als ob es mir traume. Mihi somniare videor. (Subaud. Ego.)

Es gedüncket ihne / daß du redest. Ei loqui videris. (Subaud. Tu.)

Es kommet uns vor / als ob ihr weinet. Nobis flere videmini. (Subaud. Vos.)

Es gedüncket euch / als ob wir spatzierten. Vobis ambulare videbamur.

Es gedüncket mich / du habest gelogen. Mihi videris esse mentitus.

Es

Es gedüncket mich / die Musen seyn keusch. Musæ mihi videntur esse castæ.

Es hat mich gedüncket / diese Weiber haben gefählet. Fœminæ illæ mihi visæ sunt errâsse.

Die Kinder meinen / daß der Himmel sich von einander thue / wann es wetterleuchtet. Cùm fulgurat, cœli pueris videntur discedere.

Die Unwissenden meinen / es seyen die Sterne kleiner / als der Mond. Imperitis stellæ videntur minores, quàm luna.

Es kommet diesen Bauren für / als zancketen wir / wann wir uns in einen gelehrten Wort-Streit einlassen. Illis videmur rusticis digladiari, cùm disputamus.

Mich beduncket / daß ich dises mit der Wahrheit sagen könne. Verè mihi hoc videor esse dicturus. *Cic.*

Mich duncket / daß die aus der fünfften Schul begreiffen werden diese Schwerigkeit. Quintani mihi videntur percepturi hanc difficultatem. Oder nach der ersten Regl. Mihi videtur, Quintanos percepturos esse hanc difficultatem.

Ich meine / wir wurden in Ruhe geblieben seyn / wann man uns nicht angegriffen hätte. Videmur quieturi fuisse, nisi essemus lacessiti. *Cic.*

Die folgende Phrases seynd gut / und der lateinischen Red-Art nit zuwider / weilen sie aus dem Cicerone selbst genommen seynd.

Ihr möget meinethalben schreiben / wem ihr wollet. Quibus tibi videtur, velim des litteras. *Cic.*

Damit die Burgermeister nach ihrem Belieben sich der Zunfftmeisteren bedieneten. Ut consules, Tribunos quos eis videretur, adhiberent.

Und von diesen Sclaven wirst du ihme diejenige zueignen / welche du wirst für gut erachten. Et de mancipiis, quæ tibi videbitur (verstehe danda esse) attribuas.

Es ist endlich zu beobachten / daß man sich müsse gebrauchen des Pronominis Reciproci *Sibi* an statt des Demonstrativi Ei, oder Eis &c. Wann der Nominativus des auf das Videor folgenden Verbi eines ist mit dem Nominativo des Verbi *Videor*, und also durch beyde Nominativos eben dieselbe Sach angedeutet wird, e.g.

Sie bilden sich ein / sie haben gar wohl geredt. Sibi videntur bene locuti.

Er bildete sich ein / er seye ein heiliger Mensch. Sibi videbatur sanctus, oder esse sanctus, oder se esse sanctum.

Ende des ersten Theils.

Der

Der andere Theil

In sich haltend

Viele Red-Arten/

Welche sehr zierlich/aber schwer seynd/ und in diesem Theil durch die Teutsche Wörter nach der Ordnung des Alphabets erkläret werden.

Zu dem Aus gehören folgende Phrases.

Aus Absehen auf das gemeine Wesen/auf den allgemeinen Wohlstand ꝛc. Publici status habitâ ratione. Ex legibus publici statûs tuendi.

Aus diesem kanst du abnemmen / daß ich kein Schuld habe. Hinc, oder Inde, oder Ex iis intelligere potes, nullam in me hærere culpam.

Wir wohnen auf einem Hügel / von welchem aus wir auf allen Seiten das gantze Land entdecken. Clivum incolimus, interminati omnem in regionem aſpectûs.

Aus zwantzig Thalern waren zehen falſch. Ex vicenis nummis, oder inter vicenos nummos deni erant adulterini.

Du verurtheileſt mich aus einem bloſſen Verdacht. Ex levi ſuſpicione me condemnas.

So viel als ich aus deinem Schreiben abnemmen kan. Quatenus reſcribis.

Ich verliehre ihne aus dem Geſicht. E conſpectu meo evolat. Aſpectui meo ſe ſubducit.

Einen Schluß aus einer nothwendigen Folgerung machen. Ex neceſſaria conſecutione conclusionem ducere. Ex neceſſaria ſubſequentium cum primis connexione concluſionem colligere.

Aus Forcht / und Ehrenbietigkeit. Metu, oder Præ metu, ac reverentiâ.

Ich hab aus deinem Schreiben vernommen. Ex tuis literis intellexi.

Aus Befehl des Königs. Regis nomine. Regis edicto. Auctoritate Regia.

Aus ſeinen Reden kunteſt du ſchlieſſen / als wäre er ꝛc. Ex ejus ſermone, oder ſi eum audias, oder ſi ejus verba ſpectes, credas, eum eſſe &c.

Aus Unverſtand. Ex imprudentia. Per imprudentiam.

Aus Spott / Spottweise. Per contemptum.
Aus Zorn. Ex iracundia. Per iracundiam.
Aus seinem Angesicht kuntest du schliessen / als wäre er ein ehrlicher / frommer / tugendhaffter Mann. Ex vultu illum conjicias virum frugi. Apparet in eo species probi hominis.
Das Feur springet aus denen Erd-Löcheren hervor. Ignis erumpit è subterraneis, è caveis, è terræ specubus.
Aus dem Werck erkennet man den Meister. oder das Werck lobet den Meister. Ex opere probatur opifex.
Ich will aus diesem abnemmen / ob du mich liebest. Nunc tandem, oder nunc primùm intelligam, an me diligas.
Aus Anordnung der Leib-Artzten. Ex Medicorum præscripto.
Aus diesem kanst du abnemmen. Ex quo, oder ex quibus, oder unde intelligis.

Anderst.

Es wurde nicht anderst ergehen. Nihilô seciùs se res haberet. Haud aliter accideret. Perinde contingeret. Nihilô seciùs eveniret.
Die Sach verhält sich viel anderst. Longè aliter se res habet.
Ein wenig anderst / als in verwichenem Jahr. Aliquantò seciùs, atque annô elapsô.
Es ist viel anderst gangen / als ich vermeinte. Aliter accidit, ac opinabar. Secus, ac sentiebam, res cecidit. Aliter, atque putabam, oder contra quàm putabam, oder præter opinionem res evenit.

Also. Auf solche Weise.

Ja/ auf solche Weise. Ita. Sic. Hoc pactô. In hunc modum. Ad hunc modum.

Auf solche Weise must du den Ciceronem lesen. Ad hunc modum legendus est tibi Cicero.

Ich mache es eben also/ wie die Mahler. Facio perinde, atque solent pictores. Facio idem, ùt pictores solent.

Ich werde es also vollenden/ wie ich es angefangen. Ut initia posui, sic cætera sequentur.

Auf solche Weise ist wahr/ was ich anfangs gesagt habe. Ita fit verum illud, quod initio dixi.

Deme ist also/ wie du sagest. Est, ùt dicis. Ita res est. Sic se habet, uti dicis.

Gesetzt/ deme sey also/ wie du sagest. Verum esto. Sit ita, ùt dicis. Sit ità sanè. Demus rem sic se habere. Esto ùt ita sanè. Age, faciamus ità esse.

Gesetzt/ deme seye nicht also; last uns ein wenig sehen. Verùm secus res habeat, videamus tantisper, &c. Ne sit ità sanè: videamus. At esto, demus, rem secus se habere, videamus, &c. Et verò videamus.

So: studierest du auf solche Weise? Siccine studes? Itáne verò incumbis studio?

Was? treibest du also das Gespött mit mir? Ergò sic me ludis?

Es wird nit also ergehen. Non sic res abibit, oder habebit.

Weilen dann diesem also ist. Quæ cùm ita sint. Quamobrem. Quas ob res.

Ich bin also beschaffen. Sic sum. Ita sum. Sic sum à natura factus. Ita sum à natura comparatus.

Der

Der gemeine Mann ist also beschaffen. Sic est vulgus. Ita est hominum vulgus.

Also gehet es in der Welt her. Sic vivitur. Sic est vita hominum. Ità comparatum est.

Wir seynd also beschaffen. Comparati ita sumus à natura. Ratio ità comparata est vitæ, naturæque nostræ.

Wenn deme also ist/ auf solche Weiß ist meine Mühe/ und Arbeit verlohren. Ergo operam ludo. Perdo igitur operam. Itaque inanis est labor meus.

Wann deme also ist/ so müssen wir die Flucht nemmen. Si ita est: si ita res habeat: siquidem ita est: si hæc ita se habent, fugiendum nobis est.

Halte es also darfür/ und seye versichert/ das/ wann er kommen wird rc. Sic habe: sic habeto: sic apud te statue: Hoc, velim, tibi persuadeas, si venerit, &c.

Meinest du dann/ es werde dir nit auch also ergehen? An tecum præclariùs actum iri existimas?

Gesetzt/ dem seye also. Fac ità esse. Demus, ita rem habere. Faciamus, id esse.

Gesetzt/ daß dem also seye. Si sic habuerit. Si ità est. Si res eô pactô ceciderit.

Verhalte dich also/ auf diese Weise. Eô modô. Hoc pactô. Eâ ratione. Ad hunc modum. Sic ita te geras.

Es ist also mein Brauch/ meine Weise zu handlen. Sic meus est modus. Sic habet mea ratio.

Ich bin nit also leichtglaubig/ daß ich rc. Non comittam, ut credam &c.

Also zu reden. Ut sic loquar. Ut ità dicam.

Also/ auf solche Weise/ das 2c. Ita ut. Sicut. Adeo ut. Usque adeò, ut.

Die Sache hat sich also zugetragen. Sic. Ita. Eô pactô. Eô modô. Eâ ratione. Ad eum planè modum res transacta est.

Er hat ihne also angeredet. In hunc ferè modum est eum allocutus.

Er erzörnet sich also/ daß er sich so gar 2c. Usque eò effertur iracundiâ, ut etiam &c.

Du hast mich also ohne Ursach angeklagt. Itaque. Igitur. Atque ita sine ratione accusâstime &c.

Richte es also/ daß alles fertig seye. Fac. Da operam. Cura, ut omnia parata sint.

Verhalte dich also/ daß niemand billich über dich klagen könne. Sic te rege. Ita te geras. Ad hunc te geras modum, ut nemo te vituperare jure possit.

Er ist gezwungen worden/ daß man sich also nit zu verwunderen hat 2c. Coactus est, ut nemo jam mirari debeat &c.

Also wahr ist es/ daß man die grosse Behutsamkeit gebraucht habe einen Krieg anzufangen. Adeò summa erat observatio in movendo bello. Adeò verum est, summam fuisse observationem in movendo bello.

Also unverschambt ist er. Quæ hominis est impudentia. Adeò, oder Usque adeò, oder Usque eò est impudens.

Er ist also beschaffen/ daß 2c. Sic ejus est ingenium, oder Ea est ejus indoles, oder sic est à natura factus, ut &c.

Schmeichlest du dir selbsten also/ daß du dir einbildest ꝛc. Usque eóue te diligis, ut credas &c.

Alsdann.

Alsdann hat er angefangen für Freuden aufzuspringen. Tum verò exultare lætitiâ cœpit.

Wann ich dich suche/alsdann versteckst du dich. Te cùm ego quæro, tum verò me fugis.

Alsdann hab ich erst verstanden. Tum denique intellexi.

Auch.

Er hat auch seinen Bruder geschlagen. Etiam percussit fratrem. Suum quoque fratrem percussit.

Du wirst mir einen Gefallen erweisen / und ihm auch. Mihi rem facies pergratam, itémque illi.

Wir haben deines guten Raths vonnöthen/wie auch deines Beutels. Nobis opus est consiliô tuô, & etiam marsupiô.

Es ist wahr/ daß ich ihne geschlagen / er hatte mich aber zuvor auch beleydiget. Pulsavi illum quidem, sed ipse me prior affecerat injuriâ. Illum percussi, quippe qui me prior contumeliosè læserat.

Ich hab mir es wohl eingebildet; deßwegen bin ich ihm auch vorkommen. In eam incidi mentem, ideóque præverti.

Ich hab es auch nit ausgeschlagen. Neque verò, oder nec etiam illud recusavi.

Alsobald.

Alsobald/ von Stund an/ flugs. Statim. Illicò. Protinùs. E vestigio. Extemplò. Sine mora. Sine ulla mora. Nulla interpositâ morâ. Primo

mo quoque tempore. Abjectâ omnî cunctatione.

Gehe alsobald dahin. Illuc è vestigio propera.

Auswendig.

Etwas auswendig lernen. Aliquid memoriter addiscere. Memoriæ mandare, tradere.

Etwas auswendig sagen. Memoriter pronuntiare. Ex memoria recitare.

An statt.

Dieser heilige Mann brauchte seine Finger an statt der Liechter, des Nachts dabey zu sehen. Vir ille sanctus digitîs quasi candelîs utebatur, ut videret in tenebris.

Acht. Achtung.

Acht auf etwas haben. Alicujus rei rationem habere, rationem ducere. Ad aliquid habere respectum.

Auf die Zeit Achtung geben, acht haben, dieselbe wahrnemmen. Tempori servire, obsequi.

Ohne auf jemand acht zu haben. Nullius habitâ ratione. Nullo cujusquam respectu.

Er gibet nur Acht auf seinen Nutzen. Omnia utilitate metitur. Ad suam utilitatem dirigit omnia.

Ausgenommen.

Ich liebe euch alle ausgenommen denjenigen. Illo excepto, Præter illum, Extra illum, vos omnes amo.

Er übertraget gedultiglich alle Unbequemblichkeiten, die Hitz allein ausgenommen. Patiens

tiens est cujusvis incommodi, præter quàm caloris, oder extra quàm caloris.

Sie waren alle da/ dich allein ausgenommen. Extra unum te, oder præter te unum, omnes aderant. Nemo aberat, nisi tu, oder Præterquàm tu.

Sie sollen alle darvon haben/ dich allein ausgenommen. Extra quàm tibi, omnibus dabitur.

Ausgenommen das. Nisi quòd.

Ausdrucklich.

Ausdrucklich/ mit Fleiß. Datâ, oder Deditâ operâ. Consultò. De industria.

Es scheinet/ als wäre er ausdrucklich kommen/ mir überlästig zu seyn. Ob id solùm, oder Eo uno nomine, oder Eâ tantùm de causa venisse videtur, mihi ut crearet molestiam.

Mit ausdrucklichen Worten. Verbîs certîs, conceptîs, disertîs,

Alswann.

Ich bin in seinem Hauß gewesen/ als wann ich daheim wäre. Apud eum sic fui, tanquàm domi meæ.

Als wann dieses nit kunte geschehen ohne dich. Quasi verò, oder Perinde quasi id absque te fieri non possit.

Du ehrest mich als wann ich dein Vatter wäre. Perinde me colis, ac si Parens essem tuus. Non secùs me honore afficis, si ego tuus essem parens. Æquè mihi honorem habês ac parenti.

Es ist eben so viel/ als wann ich sage. Hoc idem est, ac si ego dicam, oder tanquàm ego dicam.

Er thut dergleichen / als wann er beleydiget wäre. Er stelt sich zornig. Acceptam offensionem prætexit. Iram simulat.

Es führet sich auf / als wann er Meister wäre. Er will bey seines gleichen den Meister spihlen. Importuni domini nescio quem fastum in æquales assumit.

Er führet sich auf/ als wann er etwas rechts wäre. Sese superbè jactat, tumidéque circumspicit.

Er gehet daher/ als wann er Kayser wäre. Tanquàm si esset Imperator, sic gloriosè grâditur.

Als.

Ich bin nit geringer / schlechter 2c. als andere. Non sum deteriori conditione, quàm cæteri.

Ich liebe ihne mehr als alle andere. Præter cæteros, oder Præ cunctis aliis illum amo.

Was mich mehr als alles andere verdrüßt / ist das 2c. Quod me inprimis torquet, maximéque cruciat, illud est, quòd &c.

Er bildet sich ein / er seye besser / als alle andere. Cæteros omnes arbitratur infra se positos.

Ich habe eben so grosses Recht / als die andere. In eodem, quo cæteri, jure versor. Eodem sum jure, quo cæteri.

Nächst GOtt liebe ich nichts so sehr als die allerseeligste Jungfrau Mariam. Secundùm Deum, nihil perinde amo, oder nihil æquè amo, ac Beatissimam Virginem Mariam.

Die Welt-Weißheit wird nicht so sehr gelobt/ als sie es um die Menschen verdienet hat. Philosophia non perinde, ac de hominum vita est merita, laudatur.

Ich bin viel gescheider/ als daß ich mich dieses Dings unterfangen wolle. Cautior sum, oder Prudentior sum, quàm ut id oneris suscipiam.

Er ist viel karger/ als daß er etwas hergebe. Tenacior est, oder Retinentior est, quàm ut dilargiatur.

Weiter als ein Schuß reichen kan. Extra teli jactum.

Als. Cùm. Dum. Tum, Cùm.

Nit anderst/ als wann er todt wäre. Perinde ac, oder Juxta ac, oder Non secus ac si esset mortuus.

So faul als du nur immer seyest. Quantumvis, oder quantumlibet sis piger. Ut sis pigerrimus. Etsi pigerrimus existas.

Ich liebe ihne/ als welchem ich sehr viel schuldig bin. Mihi percharus est, quippe cui debeo plurimùm.

Ich empfinde deine Armseeligkeiten so hart als die meinige. Tuas calamitates perinde doleo, ùt doleo meas.

Er hatte auf nichts mehrer Sorg/ als auf die Flucht. Potius nihil habuit, oder antiquius nihil ei fuit, quàm ut aufugeret.

Ich will lieber ein jeglichen Todt/ als dieses übertragen. Priùs, oder lubentiùs duriore occumbam fatô, quàm ut id patiar. Quavis nece peream potiùs, quàm ut id feram.

Ansehen. Ansehung.

Ich will dieses thun in Ansehung deiner. Tuâ causâ, oder in tui gratiam id faciam.

In Ansehung der grossen Diensten / so du dem gemeinen Wesen geleistet hast. Pro tuis magnis in Rempublicam meritis.

In was für einem Ansehen ist dieser Mensch? Quanti homo est? Quem locum obtinet is homo? Quò locô est?

Er ist in grossem Ansehen. Magni habetur ab omnibus.

Er ist in keinem Ansehen. Nullus est, Nullius est nominis. In nullo loco est.

Die Tugend ist in geringem Ansehen / sie wird wenig geachtet. Virtus habetur in postremis. Virtus in minimis ponitur.

Dieser auserlesene Mann ist in gar keinem Ansehen. Jacet magnus ille vir. Vir ille summus nullus est.

In Ansehung der grossen Diensten / die du mir erwiesen hast. In gratiam tuorum in me meritorum. Pro tuis in me meritis. Ob tua erga me merita.

Man glaubte / er wäre todt in Ansehung der Menge Blut / so er vergossen. Ingens cruoris copia, è vulneribus profluentis in terram, extinctum jam illum esse fidem faciebat.

Er hätte sollen sterben von dieser Wunden / sonderbar in Ansehung dessen / daß er sich von dem Wund-Artzt nit hat wollen verbinden lassen. Tam atroci vulnere ipsi pereundum fue-

fuerat: accessit verò insuper, quòd Chirurgi manum, & curationem non admisit.

In Ansehung dessen/daß 2c. Cùm (mit dem Conjunctivo) Quoniam, Quandoquidem (mit dem Indicativo) sonderbar in Ansehung dessen/ daß 2c. Præsertim cùm. Maximè cùm. Præcipuè cùm.

Das scheinet dem ersten Ansehen nach unglaublich zu seyn. Id primâ specie videtur incredibile.

Du hast in Ansehung eines so grossen Vermögens wenig ausgerichtet. Parum pro tantis opibus, & copiis profecisti.

Auf.

Auf/ Auf. Eja evigilate, ac surgite. Agite expergiscimini, & è lecto desilite.

Auf den ersten Wurff. Primo tesseræ jactu.

Auf einen Augenwinck. Uno intuitu. Uno conspectu. Uno conjectu oculorum.

Ich will es gleich auf das erste mahl zu wegen bringen. Primo conatu id effecero.

Du wirst es auf das dritte/ vierdte/ 2c. mahl nit zu wegen bringen. Ne tertio quidem conatu id exequare. Ne tertiâ quidem contentione id efficias.

Auf einmahl. zugleich. Simul. Unà. Eodem tempore.

Auf einmahl zweyerley Geschäfft verrichten. Unâ, eadémque operâ duo præstare. Unâ fideliâ duos dealbare parietes.

Ein Soldat auf der Wacht. Miles in excubiis. In statione.

Auf keinerley Weiße. Keines Wegs. Gantz und gar nicht. Nullô prorsus modô. Nulla planè ratione. Nullatenus. Neutiquam.

Auf

Auf tausenderley Art und Weiße. Mille modis. Modis propè innumeris.

Dieses seynd Vers auf meine Weise / wie ich sie zu machen pflege. Carmina sunt ejusmodi, quæ assuevi scribere.

Auf was Art / und Weise es nur immer geschehe. Quomodocunque, oder quocunque modô id fiat.

Ich will es auf mich nemmen / daß ich ihn gefangen führen wolle. In me est, ut vinctum abducam. Hoc mihi sumo, ut captivum traham. In me recipio, oder in me recipere posse putem, ut vinctum rapiam.

Gibe acht auf deine Reden. Considera, circumspice, attende, quid dicturus es.

Auf ein wunderbahrliche Weise. Mirum, oder mirandum in modum.

Auf ein erbärmliche Weiße. Miserandum in modum.

Man hat auf vielerley Weiße Vorsehung gethan. Multis rationibus, ac modis provisum est.

Ich bin nach Wien gereiset auf dem Land / und nit auf dem Wasser. Viennam terrestri itinere petii, non nave.

Sie haben auf jeden Kopff zehen Thaler gegeben. Decem nummos solverunt in capita, solverunt singuli, solverunt viritim.

Ich habe auf jede Tonne umb drey Stüber mich verglichen. Transegi ternis assibus in singula dolia.

Du gehest gar zu sehr auf den blossen Verstand der Worten. Sententiam nudis verbis rigidiùs

interpretaris. In verborum inani sonu religiosiùs adhærescis. Ex verborum positu, non ex scriptoris mente, præcisiùs æstimas.

Auf das höchste. Summùm. Ad summum. Ut maximè. Ut plurimùm. Ut summa sint omnia.

Ich will ihn auf das beste recommendiren. Commendabo illum de meliori nota, oder ex animo.

In dieser Red gehet nichts auf einander. Hujus Orationis membra non cohærent. Non sibi constat hæc Oratio.

Er hat auf meinen Schlag geredet. Ad sensum meum prolocutus est.

Auf einem Esel sitzend. Super asinum, oder super asino sedens. In asino sedens.

Auf einem Stein sitzend. Lapidi insidens. super lapidem sedens.

Sich auf die Zähen stellen. Summis pedum articulis insistere.

Er ist auf der That ergriffen worden. Deprehensus est in ipso facto.

Eine Frag auf die Bahn bringen. Quæstionem in medium adducere.

Der König hat denen Gesandten kein Antwort geben auf den Puncten den Krieg betreffend. Super bello legatos Rex sine responso dimisit.

Man hat ein starcke Schatzung auf jede Stadt gelegt. Singulis civitatibus, oder in singulas civitates grave tributum imperatum est.

Sie fallen alle auf ihn. Universi incurrunt in eum.

Sich

Sich auf die Füsse richten. Erigere se in pedes.
Die Unkösten werden auf dich fallen. In te omnis impensa recidet. Omnis tibi sumptus inducetur.

Angesicht.

In Angesicht des Raths. In conspectu Senatûs. In oculis Senatorum omnium. Spectante universo Senatu.
Ich kenne ihn von Angesicht. Illum de facie novi.
Siehe ihme ins Angesicht. Illius vultum inspice.
Ich will es ihm ins Angesicht sagen/ und beweisen. Coràm, & in ejus oculis asseverabo, & evincam rem sic se habuisse.
Ins Angesicht widerstehen. Coram obsistere.
Er hat mir es ins Angesicht verwiesen. Mihi coràm exprobavit.

Abgang / Mangel ꝛc.

Aus Abgang / Mangel ꝛc. der Dinten / schreibet er mit Kohlen. Inopiâ, oder propter inopiam attramenti carbone utitur.
Aus Abgang der Lasteren tadlet er seine Tugend. Criminum inopiâ, illius virtutem vitio, & culpæ dat.
Aus Abgang der Aufmercksamkeit lehrnest du nichts. Audiendi negligentiâ nihil proficis. Idcircò nihil discis, quòd non attendas.
Er hat gefehlt aus Abgang des gehörigen Nachdenckens. Peccavit inconsiderantiâ, oder per imprudentiam. Lapsus est, proptereà quòd non satis animum advertit.
In Abgang dessen/ wirst du verpflichtet seyn. Quod si non fiat, oder non feceris. Quod nisi præstiteris. Quod si desit, teneberis.

Aber.

Aber.

Aber. At. Sed. Ast. Verùm. Verò. At verò. Autem. At enim.

Von andern Sachen aber. De aliis verò rebus.

Wann ihr mir aber glaubet. At verò si mihi credes.

Was er aber schreibete. Quæ autem scribebat.

Du wirst mir aber sagen. At dices. At enim dices.

Es wird mir aber vielleicht einer sagen / ich habe ihne angegriffen. At illum lacessivi. At enim illum provocavi.

Aber doch / was wirst du antworten. Sed enim quid respondebis?

Aber nit nur allein er / sondern auch alle andere. At non ille solùm, sed etiam, oder verùm etiam reliqui omnes.

Wann er einen Zeugen hätte / aber was sage ich einen Zeugen? Si testem haberet: testem dico? oder Testem autem, quid dico testem?

Wann ich ihne beleidiget hätte / aber was sage ich beleidiget? Wann ich ihme nit allerhand Dienst erwiesen hätte. Si accepisset à me injuriam? injuriam dico, oder injuriam autem? Imò verò si omnium officiorum genere illum non prosecutus essem.

Ich kan es aber nicht glauben. Atqui adduci non possum, ut credam.

Nun aber so ist es ohnmöglich / daß deme also seye. Atqui fieri non potest, ut ita sit. Fieri verò, oder fieri autem nequit, ut res sic habeat.

Aber / sage mir / wie befindet er sich? Sed age,

ùtvalet? Verùm, quando huc incidimus, oder quando hujus rei mentio incidit, ùt valet.
Wann du aber wilst / daß sie bleiben solle. Sin est, ut velis manere illam. Quodsi remanere illam cupis.

Alle / Alles.

Er thut alles mit Verstand. Omnia, quidlibet, Cuncta, nihil non ingeniosè facit.
Ein Mensch / der zu allem tauglich / und bereit ist. Homo ad quidlibet comparatus, ad quævis idoneus.
Vor allen. Vor allen Sachen. Inprimis. Maximè. Præsertim. Præcipuè. Ante omnia. Præ quavis alia re.
An allen Orthen / überall. Ubique. Ubique gentium. Quovis loco. Quovis locorum. Ubivis gentium.
An allen Orthen / wo er hinkommet. Quocunque incedit.
Es seynd ihrer nur drey in allem. Tres sunt omninò.
Alle Augenblick. Singulis momentis. In singula momenta.
Alle andere Täg. Alternîs diebûs. Altero quoque die.
Allezeit der Zehende. Decimus quisque.
Ich vermeyne / wir haben mit einander alles gemein. Omnia mihi tecum esse communia duco.
Du legest alles / was ich sage / übel aus. Quod dico, rapis in deteriorem partem.

Bey.

Er ist bey dem König in grossen Gnaden. Magnâ apud Regem gratiâ valet: auctoritate pollet.

Er haltet sich auf bey dem Fürsten. Degit apud Principem.

Er sitzet der nächste bey mir. Proximè mihi assidet. Proximus mihi sedet.

Er hat allezeit Mörder / und Todtschläger bey sich. Sicarios habet semper ad manum. Sicariis perpetuò stipatus est. Bey sich / das ist / umb sich herumb. Circa se.

Nahe bey einem Fluß. Ad, Juxta, Secundùm, Propter, Propè Fluvium.

Bey der Mittags Mahlzeit. Inter prandendum.

Wer hat so scharffe Augen / daß er nit bißweilen strauchle bey so grosser Finsternuß. Quis tam lyncæus, qui in tantis tenebris nihil offendat, nusquam incurrat.

Er bedenckete es bey sich selbsten. Secum, oder apud se meditabatur. Secum ipse reputabat. apud se tacitus versabat animô.

Bey diesem Orth. Ad, Juxta, Prope, secundùm, Propter illum locum.

Bey dem Ufer. Secundùm oram. In propinquo fluminis.

Bey dem Collegio. Propè Collegium. Prope ab Collegio. Non longè à Collegio.

Noch näher bey der Kirchen. Propiùs ab æde sacra.

Sehr nahe bey der Stadt. Proximè urbem, oder ab urbe.

Er ist sehr nahe bey mir. Mihi proximus est.

Proximè me attingit. Valde mihi propinquus est.

Eine bey dem Fluß Rhone ligende Stadt. Urbs Rhodani littori imposita. Secundùm Rhodani ripam posita.

Bey seiner Abreiß. In ipso profectionis articulo.

Bey meinem ehrlichen Nahmen verspriche ich es dir. Vel honoris mei periculô id tibi spondeo, in méque accipio.

Beding / Bedingnuß.

Der Friede ist auf diese Bedingnussen geschlossen worden / daß rc. Pax in eas conditiones convenerat, ut &c.

Wir werden alle mit diesem Beding in die Welt gebohren / daß rc. Ea lege nascimur omnes, ut &c.

Mit dem Beding / daß du kein Wort sagest. Modò taceas. Dummodo sileas. Ea lege, ut sileas. Ea conditione, oder sub ea conditione, ne quid loquaris. Dum quidem, ne quid dicas.

Mit dem Beding / daß es mir erlaubt seye. Ea conditione, si mihi liceat. Ita tamen, ut liceat mihi. Ista conditione, ut liceat mihi.

Ich will die jenige Bedingnuß annehmen / die dir wird gefällig seyn. Qualemcùnque, oder Cujus modi, oder cujuscunque modi conditionem feres, omnino accipiam.

Beyde.

Alle beyde zusammen. Ambo.

Einer von beyden. Alter duorum, oder è duobus.

Welcher es seye aus beyden. Uterlibet. Utervis.

Welcher aus beyden? Uter?
Beyderseits. Utrinque.

Bald.

Bald laufft er / bald ruhet er. decurrit aliàs: aliàs quiescit. Modò currit: modò quiescit. Nunc currit: nunc quiescit.

Die Kraniche stehen bald auf einem / bald auf dem andern Fuß. Grues alterius pedibus insistunt.

Ich bin bald dieser / bald einer anderen Meynung. Mihi aliud aliàs videtur. Tum hoc, tum illud mihi probatur.

Er nahme bald dieses / bald jenes vor. Aliud atque aliud consilium animô volutabat.

Er wird bald kommen. Paulò post, oder Post paululum veniet.

Bald / bey guter Zeit. Citò, maturè.

Ich will bald kommen. Quamprimùm. Citò, maturè, Brevì, Mox, Post paululum, Paulò post veniam.

Du kommest gar zu bald wieder. Redis justô maturiùs, oder æquò temporiùs.

Du bist nit bald genug kommen. Non advenisti satis maturè, satis tempori, satis in tempore &c.

So bald es Tag ist. Ut primùm, Cùm primum, simul ac, simul atque, statim atque, simul ùt diluxit. Ubi cæpit illucescere.

Bald / oder spath muß es gestorben seyn. Seriùs, ocyùs moriendum est.

Biß.

Biß ans Kien / und die Augen. Mento, & oculorum tenus.

Biß zu unserer Zeit. Ad nostram usque ætatem.

Von den Füssen an biß an die Scheitel. Ab imis unguibus ad summum usque verticem.

Alle von dem ersten biß zum letzten. Ad unum omnes.

Du wirst biß auf den letzten Heller bezahlen. Ad denariolum solves.

Wann der Most wird eingesotten seyn biß auf zwey Dritt theil / alsdann wird der gesottene Wein gerecht seyn. Cùm mustum ad duas tertias decoctum erit, optimum erit, ac tempestivum defructum.

Er schreyet / biß er heiser wird. Vociferatur ad ravim usque.

Alles biß auf die geringste Fehler untersuchen. Vel minima delicta expendere.

Biß anhero gehet alles wohl. Hactenus bene se habent omnia. Hucusque bellè omnia.

Biß wohin (wie weit) wird sich deine Kühnheit erstrecken. Quò usque sese feret tua audacia? Quem ad finem tua sese jactabit audacia?

Biß zu was für einer Zeit (wie lang) wird ich diesen vermessenen Kerl übertragen? Quò usque, oder Usquequò, oder quandiu patiar hujus hominis insolentiam?

Ich will es biß dahin leyden / aber nit weiter. Eòusque illum feram, at non ulterius.

Ich will es so lang gedulten / biß er das Maul haltet. Eò usque illum patiar, dum tacuerit, quoad sileat, donec desierit loqui.

Ich hab mit ihm Gedult getragen / biß ich vermercket / daß er es mißbrauche. Illum eatenus, oder tamdiu tuli, quoad vidi, oder donec adverti, illum abuti patientiâ meâ.

Biß hieher. Eatenus. Hactenus.

Biß auf diese Stund. In hanc horam. In hanc usque horam. Adhuc. Ad hoc usque tempus.

Sein Faulheit erstrecket sich biß dahin / daß er nit will ꝛc. Usque eò piger est, ut nolit &c.

Wann es biß dahin kommete / daß er sagte ꝛc. Si eatenus progrediatur, ut dicat &c.

Ich hab die Sach biß dahin gebracht / daß man muß ꝛc. Rem huc deduxi, eò perduxi, ut oporteat &c.

Sie seynd von Asia biß in Africa geseglet. Usque ex Asia in Africam navigârunt.

Biß auf den letzten Tag des Mertzens. Usque ad pridie Calendas Aprilis.

Bißweilen.

Wann ich bißweilen fehle. Si quando offendo.

Doch / Dannoch.

Du magst sagen was du wilst / so werde ichs doch hinweg tragen. Nequicquam reuctaris; incassùm contrà eniteris, auferam.

Du magst sagen / was du wilst / so wird dir doch niemand glauben. Vel mera oracula proloquare, tamen nemo tibi fidem habebit, oder At nullus tibi crediderit.

Wann ich mich gleich in seinen Diensten zu todt arbeitete / so ist doch bey ihme nichts erkennet. Ut laboribus me conficiam ejus nomine, tamen gratiæ omnino habet nihil.

Er mag thun / was er will / so wird er doch nichts ausrichten. Ut possit, & efficiat quidlibet, nihil assequetur.

Es seye / wie ihm wolle / so must du doch gehorsamen. Atqui morem geras, oportet. Obtem-

temperabis tamen, velis, nolis. Atqui præstandum tibi est, quod jubêris.

Ich will doch meine Mühe nicht umsonst anwenden. Atqui operam nolo perdere. At operæ jacturam non lubet facere.

Man muß doch dieser Sach ein End machen. Sed hanc rem ad exitum perduci necesse est. Huic tamen negotio finem à nobis imponi planè oportet.

Man zweifflet doch noch daran. Attamen dubitatur ea de re. Hujus tamen rei est ambigua Sententia.

Wann ich schon bey den Bösen mich aufhalte / bin ich doch nit böß. Non continuò, si me in improborum gregem contuli, sum improbus.

Wiewohlen du einen ehrlichen Mann beschützet hast / so folget es doch nit daraus / daß du gut seyest. Non, si virum bonum defendisti, idcircò bonus es.

Wann einer schon einmahl gefehlet hat / muß man doch nit darfür halten / daß er allezeit fehle. Qui semel peccavit, non continuò existimandus est semper peccare.

Da. Dort.

Sie lauffen hin / und her / einer da / der ander dort hin. Hàc illac vagantur, oder circumcursant. Alii aliò discurrunt.

Sie schlaffen alle / einer da / der ander dort. Universi dormiunt, hic alii, alii illic.

Die Vögel fliegen hin und wieder / einer da / der ander dort hin. Passim ac liberè aves volitant.

Da / und dort. Hinc, & illinc. Ex hac, & illa parte.

Es ist einer da / der ander dort hinaus geflohen. Alii aliò fugerunt, dilapsi sunt.

Es kommet einer da / der ander dort her. Alii aliunde veniunt.

Es ist endlich dahin kommen / daß ꝛc. Die Sach ist endlich so weit kommen / daß ꝛc. Eòusque res processit, **oder** progressa res est, ut &c. Ad id loci, **oder** ad eum locum res deducta est, ut &c.

Er ist da / er ist an diesem Orth. Istic. Eo in loco. Eo loci. Eo loco est.

Er gehet dort hin. Illuc. Illò. Istò. Istuc se confert. Ad, **oder** in eum locum se confert.

Er kommet da her / dort her / von dannen ꝛc. Illinc. Inde. Exinde. Eo ex loco. Ab ea plaga. Illa ex regione venit.

Er gehet / reiset dadurch. Eà. Istac. Illac. Istà transit. Ex regione. Per eam plagam. Per eum loci tractum. Per illud loci. Per id regionis transit.

Du wirst dort finden / was du suchest. Eâ regione, Eâ plagâ, Ad eam regionem, Circa illum locum, illud, quod quæris, invenies.

Da droben arbeitet man / und da unten isset man. Opus fit supernè, suprà, superiore in domo. Superna regione domûs: Cibus verò sumitur hîc infernè. Inferiore domo. Inferis in ædibus. In infera ædium parte.

Dort ober uns. Illic supra quàm nos. Illic supera regione.

Dort unter uns. Ibi infra nos, oder infra quàm nos. Ibi ad imam regionem.

Da aus diesem wirst du abnemmen. Inde, Unde, Hinc intelliges.

Er lacht / da er vielmehr weinen solte. Ridet, cùm potiùs flere deberet.

Verzagte Tropffen zittern / da hingegen tapffere Männer für Freuden auffspringen. Metu exanimantur ignavi ; at verò generosi , oder contra generosi , oder generosi autem triumphant gaudiô.

Die Tugend ruffet dich dahin. Eò te virtus vocat.

Damahls / als ꝛc. Tum. Tunc. Tunc temporis. Id temporis. Per id temporis. Per id tempus. Eô tempore.

Da ich eben wolte absteigen / bin ich von dem Pferd gefallen. Ex equo delapsus sum ; nempe enim exilire volebam in terram.

Dann.

Warum schlagte er mich dann? Nam cur me feriebat?

Dick.

Es fallet ein dicker Schnee. Creberrima, densáque nix de cœlo cadit.

Dahero.

Dahero / derohalben / derowegen. Quam ob rem. Quocirca. Quas ob res. Quæ cùm ita sint. Itaque. Propterea. Idcirco. Ideo.

Er hat still geschwiegen / dahero hab ich mir eingebil-

gebildet rc. Conticuit, quam ob rem arbitratus ſum. Tacuit, quæ res mihi ſuſpicionem movit &c.

Durch.

Durch vieles Weinen hat er sein Gesicht verlohren. Continuo fletu, oder aſſidua lacrymarum vi amiſit oculos.

Durch vieles ſchreyen wird er heißer. Nimio clamore irraueeſcit.

Durch ſeine Freund hat er es zuwegen gebracht. Amicorum deprecatione id abſtulit.

Ich hab ihne durch viele Schläg gezwungen. Illum crebrîs ictibûs coëgi.

Den Leib durch / und durch ſtoſſen mit einem Degen. Corpus ferrô trajicere, transfigere, transverberare.

Er iſt durch Abweg dort hin gereiſet. Itineribus deviis eò profectus eſt.

Er lauffet durch das gantze Hauß / durch die gantze Stadt / über See / und Land. Diſcurrit totâ domo, tota urbe, terrâ marique.

Dieſes iſt durch deine Schuld geſchehen. Culpâ tuâ id factum eſt.

Durch Verrätherey. Proditione. Ex inſidiis. Per inſidias.

Ich habe durch deinen Beyſtand den Sieg erhalten. Per te vici.

Durch Beyhülff ehrlicher Männer. Per viros bonos. Bonorum ope, atque operâ.

Ein gemeines Weſen / ſo durch junge Leuthe ins Verderben gerathen iſt. Respublica per adoleſcentes labefactata.

Durch

Durch die Seinige beschützet werden. Per suos defendi.

Er wird es durch sich selbsten thun. Per seipsum, Per sese, Ex sese, Ex seipso faciet.

Ich bitte dich durch das / was dir am liebsten ist. Per ea, quæ tibi charissima sunt, oro te.

Ich bitte dich durch die Liebe / so du gegen mir / und durch die jenige / so ich gegen dir trage. Pro tua incredibili in me benevolentia, meâque item in te singulari, rogo, atque oro.

Ich bitte dich durch deine rechte Hand / so du mir darreichest / daß du sie nit wollest verlassen. Quod ego te per hanc dexteram oro, ne illam deseras.

Mein Sohn / ich bitte dich durch alles dasjenige / was die Kinder mit denen Eltern vereiniget / du wollest doch nit 2c. Per ego te, fili, quæcunque jura liberos jungunt Parentibus, precor, quæsóque, ne facere velis &c.

Das Schloß ist durch den ersten Anlauff erobert worden. Arx primo impetu capta est. Arx uno aditu, atque adventu occupata est.

Ich will dir durch Schreiben zu wissen machen. Per litteras id tibi significabo.

Den Sommer durch. Per æstatem.

Diese Zeit hindurch. Per id tempus.

Ich habe niemahl gespielet die gantze Zeit hindurch / da ich Burgermeister ware. Meo toto Consulatu non lusi.

Die Zeit hindurch / da diese Sachen gelesen werden. Dum oder Interea dum, oder interim dum hæc leguntur.

Durch das Verderben eines anderen reich werden. Ex aliena calamitate opes parare.

Er hat ihme den Degen mitten durch den Leib gestossen. Ei medium pectus ense transfixit.

Er hat ihne durch seinen Helm verwundet. Vulnus ei per galeam inflixit.

Durch ein Gitter sehen. Per cancellos aspicere.

Er ist mitten durch die Degen hinein gedrungen. In medios enses irruit.

Ey.

Ey / lieber / eilet nit so sehr. Eja, quæso, ne sic appropera.

Ey / lieber / erzörnet euch nit. Bona verba, quæso.

Ey / lieber / redet nit so laut. Placidè, amabò, deprime tantisper vocem.

Ey / lieber / bleibe doch da. Amabò. Oro. Quæso. Obsecro. Amabo te. Oro te, hîc subsiste.

Eben.

Eben dieses ist / was ich suche. Illud ipsum est, Quod quæro. Res est, cujusmodi cupiebam. Illud prorsus est ex mea mente. Illud est penitus ad ingenium meum.

Er ist eben jetzt (allererst) weggegangen. Jamjam ab hoc loco digressus est.

Es ware eben an dem / daß er verreisen wolte. Jamjam profecturus erat.

Er gebrauchte sich schier eben dieser Worten. Hîs ferè verbis, oder In hunc ferè modum est illum allocutus.

Ein / Einer / Eine / Eines.

Einer allein / ein einiger. Unus, ac solus. Unus nec plures.

Einer / oder zween. Unus, aut alter. Unus, vel duo.

Es gieng ein / und der ander Tag vorbey. Unus, & alter abiêre dies.

Einer allein. Einzelich. Singulus. Simplus. Unus. Singularis.

Ein jeder insonderheit. Singuli. Singulatim.

Gehet einer nach dem andern. Ite singuli. Ite singularii. Procedite unus, atque unus, **oder** singulatim.

Es seynd die Zeugen besonders / einer nach dem andern verhöret worden. Testes dixêre pro Testimonio singulatim. Testes singuli ab judice sunt interrogati.

Ich scheide einen von dem andern nit ab. Neutrum ab altero sejungo.

Es kommet alles auf eines hinauß. Eòdem omnia hæc redeunt, **oder** recidunt.

Es ist eines. Una, eadémque res est. Id unum, atque idem est.

Es ist mir alles eines. Perinde mihi est. Utrumvis eodem mihi loco est.

Von einem zu dem anderen. Per vices.

Nit ein eintziger aus denen Römern hat ihne an Stärcke übertroffen. Nemo unus Romanorum illum virtute superavit.

Nenne aus allen nur einen einigen. Vel unum ex omnibus appellà.

Nit einer. Nicht ein einiger. Nemo unus. Ne unus quidem.

Eines in das andere gerechnet / kost eines so viel / als das andere. Inita proportione, oder habitâ ratione singulorum, oder adæquatô singulorum pretiô, tantídem valent.
Sie lieben einander. Mutuò se amant. Inter se diligunt.

Entgegen gehen.

Ich will ihme entgegen gehen. Ibo ei obvius; oder obviàm. Obviam ei procedam.

Eile / Eilen.

In Eil. In der Eile. Festinatè. Festinatò. Properanter. Properatò.
Ich habe dieses in der Eil geschrieben. Raptim, oder Properanter, oder Properans, oder Præceps hæc exaravi,
Ein in der Eil verfertigtes Werck. Opus præceps. Opus tumultuarium.
Warumb eilest du so sehr mit deiner Abreiß? Quid est, quòd profectionem tuam urgeas? Cur festinas proficisci? Qua proficiscendi necessitate premeris?
In grosser Eil. Eilfertig. Celerrimè. Citissimè. Ocissimè. Quamprimùm. Brevì. Primo quoque tempore,
Noch eilfertiger. Citiùs. Maturiùs. Ante. Antea.

Endlich.

Ich hab es endlich erhalten. Utut est, illud abstuli. Denique illud impetravi.
Ich hab es endlich dahin gebracht / daß er gewichen ist. Hoc demum consecutus sum, ut cederet.

Freud.

Vor Freud auffspringen. Gaudiô triumphare Exilire. **oder** Exultare lætitiâ. Incedere lætitiis omnibus.

Fall.

In solchem Fall wurde ich sehr bekümmeret seyn. Tunc certè, **oder** Tali in re sollicitô admodum animô essem.

Ich bin auf allen Fall fertig. Quidquid accidat. Quidquid eveniat, Quidquid inciderit, paratus sum. In omnem eventum sum paratus.

Durch einen unversehenen Fall. Ungefehr.. Casu. Fortè fortuitò. Fortè Fortunâ.

Es ist ein unversehener Fall. Improvisus est casus, Improvisa res est. Improvisò accidit.

Fürwahr.

Und fürwahr. Man muß bekennen. Certè, **oder** Sanè, **oder** Et verò fatendum est.

Fürwahr / gewiß / du hast unrecht. Næ tu in culpa es. Es omnino culpandus. Culpam profectò sustines. Sanè admisisti culpam.

Ich rede fürwahr / wie ich es meyne. Loquor omnino ex animi mei Sententia. Planè id sentio, quod eloquor. Omnino loquor, ut sentio.

Du wirst mir fürwahr ein grosses Gefallen thun. Mihi quidem pergratum feceris.

Dieses ist fürwahr unerträglich. Enimverò id ferendum non est.

Du sagst man müsse ihme verzeihen / ja fürwahr; wann er nur seinen Fehler erkennete. Dicis, ei parcendum esse; certè si culpam agnosceret.

Fuß.

Bleib dort fest stehen/ohne einen Fuß zu verwenden. Ibi persta in eodem vestigio. Inibi immotus insiste. Sta in iisdem omnino vestigiis.

Sich auf die Füß machen / darvon lauffen. Dare se in pedes. Conferre se in pedem. Se in fugam dare.

Von denen Füssen an / biß an das Haupt. Ab imis unguiculis ad summum usque verticem.

Dem Feind auf dem Fuß nachsetzen. Hostem à tergo consequi, ac premere. Hosti terga dare.

Auf denen Füssen stehen. Stare in pedibus. Pedibus insistere.

Er hat mir einen Stoß mit dem Fuß gegeben. Me pede percussit. Impegit mihi calces.

Ich hab ihn mit Füssen getretten. Calcibus illum conscidi.

Ich kan keinen Fuß mehr setzen in dem Wasser. Vadum me deserit, oder me destituit. Destituor fugiente solô, ac vadô.

Man kan keinen festen Fuß setzen an diesem Ort des Flusses. Hac fluvii regione vadum teneri non potest, oder nihil est, quo pes nitatur.

Biß hieher hab ich geschwummen / nun aber finde ich einen Grund / auf welchem ich festen Fuß setzen kan. Huc usque natando evasi: nunc vadum teneo, oder nunc solum nactus, pedibus insisto.

Genug. Genugsam. Zur Genüge.

Genug. Genugsam. Zur Genüge. Satis. Sat. Abunde.

Es ist genug geredt; Schweige still. Satis verborum est: Tace.

Ich habe lang genug gelebt. Satis, supérque vixi.

Aber genug hiervon. Sed de his hactenus. Sed de hís multa satis.

Es ist ihme genug / wann er ihn nur siehet. Id satis habet sibi, illum videre.

Wird es wohl also genug seyn? Satín' sic est?

Wird es genug seyn/wirst du zufrieden seyn/wann ich still schweige. Satin' habes, si tacuero?

So gar dieses ist noch nicht genug. Ne id quidem satis est.

Es ist nicht genug / daß du mich einmahl betrogen hast / wilst du mich noch darzu ꝛc. Parúm ne est, quód me jam semel fefellisti, ut velis etiam &c.

Gegen.

Ich bin gegen ihm zu rechnen noch ein Ignorant. Præ illo sum indoctissimus. Si cum illo comparer, sum imperitus.

Gegen Aufgang der Sonnen. Ad orientem. Versus orientis regionem. In orientis regione.

Sie stehen gegen einander. Alius est alii objectus. Alter ex alterius regione est situs.

Lasset uns gegen dem Wind gehen. Unde flat ventus, ambulemus.

Gegen einander über. Obversís frontibûs. è regione. Ex adverso. Obversa fronte.

Gegen einander / das ist / wider einander. Adversis frontibus. Collatis frontibus. Adversa fronte.

Die Wissenschafft ist gegen der Tugend für nichts

zu schätzen. Doctrina nihil est ad virtutem, oder præ virtute. Scientiam si virtuti contuleris, nullius est pretii.

Gegen Mitternacht. Super mediam noctem. Circiter noctis medium.

Gegen anbrechenden Tag. Sub prima lucem. Sub Auroram.

Gegen dem Anfang des Frühlings. Aperiente se vere. Adventante, oder Ineunte vere.

Gegen der Mitte desselben. Mitten in dem Frühling. Adolescente, oder Adulto vere. Gegen dem Ende desselben. Affecto, oder Senescente, oder Exeunte, oder circumagente se vere.

Gegen Ende des Jahrs. Anno vertente, præcipitante, circumagente se.

Gegen über.

Mein Hauß ist gegen dem Collegio über. Mea domus est è regione, oder ex adverso Collegii. Obversa est Collegio. Est ante ipsum Collegium.

Gegen über. Ex adverso. Ex adversa parte.

Gantz.

Dieser gantze Leuchter ist von Gold. Dieser Leuchter ist gantz gulden. Candelabrum hoc aureum est totum: oder totum ex auro constat.

Die gantze ehrliche Welt wird sich seiner annehmen. Optimus quisque illum defendet.

Das Geschirr ist gantz voll. Vas est planè, penitus, prorsus, omnino plenum.

Gantz / und gar nichts. Omnino nihil. Admodum nihil. Prorsus nihil. Planè nihil.

Gantz / und gar. Planè. Omnino. Penitus, Prorsus, Usquequaque.

Wiewohlen ich gantz arm bin / so lebe ich doch vergnüget. Inops licet, Quantumvis egens, Tametsi pauper, vitam ago quietam.

Gleichwie.

Man muß wider das Alter streiten / gleichwie wider eine Kranckheit. Pugnandum est tanquàm contra morbum, sic contra senectutem.

Deine Boßheiten stellen sich dir vor Augen gleichwie die Nacht-Göttinnen. Ut furiæ, sic tuæ tibi occurrunt injuriæ.

Gleichwie. Quemadmodum. Sicut. Tanquàm. Non secus ac si.

Genau.

Ich will dir alles / was sich zutraget / genau überschreiben. Quæ geruntur, enucleatè, oder singulatim ad te perscribam.

Gerad.

Nach einem geraden Strich gezogen. Directo ductus limite.

Gerad / gerades Wegs / in gerader Linie / dem Faden nach. Rectè. Directò. Recto limite. Recto ordine. In directum. directo situ.

Dieser Weg gehet gerad in die Stadt. Via hæc directò tendit, oder rectà ducit in urbem.

Er ist den geraden Weg dahin gangen. Illuc rectâ viâ contendit.

Er gehet gerad / und überzwerch. Rectè, & obliquè fertur.

Er zielet gerad nach dem Zweck. Collineat. Ad scopum rectà fertur.

Stehe gerad. Sta rectus. Sta in pedes. Rectus assiste.

Gleich.

Ein Angesicht / so immer gleich ist / so sich niemahlen veränderet. Vultus semper idem. *Cic.* Vultus sibi constans.

Er ist ihm selbst allzeit gleich. Sibi semper constat. Nunquam discedit à seipso.

In gleiche Theile. Æqualiter.

Ich trage gleiche Liebe zu denen Reichen / und zu denen Armen. Non magis opulenti, quàm inopes chari sunt mihi. Pari opulentos, ac egenos, oder Non majorî opulentos, quàm egenos benevolentiâ complector. Æquè paupe-res, ac locupletes diligo. Non minùs inopes, quàm divites amo.

Grund.

Von Grund auf. De fundo ad culmen ædium. Funditus.

Ein Hauß von Grund aus zerstöhren. Domum funditus diruere.

Ein Graben / der oben viel weiter ist / als unten bey dem Grund. Repandi labri fossa.

Eine Sach von Grund auf (gründlich) untersuchen. Scrutari rei penetralia. Indagare abstrusa rei viscera. Rem diligenter expendere, & examinare.

Ein Schiff machen zu Grund gehen / versencken. Navim deprimere. Demergere.

Von Grund meines Hertzens. Ex animo. Ex intimo animi sensu.

Gewiß.

Es ist bey allen gewiß / daß &c. Constat inter omnes. Ratum illud, fixúmque est. In confesso illud est. Pro certo illud habetur. Nemini hoc dubium est.

Gut.

Sehest du vor gut an / daß ich antworte? Placétne tibi, ut respondeam? Illúd ne tibi probatur, ut respondeam?

Haltest du diesen Wein vor gut? geschmecket er dir? Arridétne palato tuo vinum hoc? Sapítne tibi, oder delectátne tuum palatum hoc vinum.

Ich will deinen Vatter bereden / daß er es vor gut halte. Dabo operam, ut illud Patri tuo probetur.

Wirst du mir diesen Thaler gut machen? Præstásne mihi nummum illum.

Sagest du dieses aus gutem Hertzen? Serióne loqueris, an jocaris? Jocóne, an seriò dicis? Jocánsne hoc dicis, an ex animo?

Ich sage es aus gutem Hertzen / das ist / aus Ernst. Seriò dico. Non jocor. Extra jocum loquor.

Worzu dienen so viel partickel? Worzu seynd sie gut? Quorsum tam multæ particulæ? Quò pertinent tot particulæ? Quò spectat tantus particularum numerus? Quid attinet tot accumulare particulas?

O du guter einfältiger Tropff! ô te virum simplicem!

Ich nehme alles dieses für gut auf. Totum illud æqui, bonique consulo; æqui, bonique facio; æquô animô accipio; in bonam partem sumo.

Ich hab für gut erachtet / daß ich dich ermahne. Optimum factu judicavi, si te monerem. Faciendum mihi putavi, ut te monerem.

Groß.

Ich bin einer grossen Gefahr entgangen. Magnum sanè evasi discrimen.

Ich hab fürwahr eine grosse Gefahr überstanden. Næ gravî sum defunctus periculô.

Er hat ein grosses Verlangen dich zu sehen. Multùm, oder Maximè cupit tuo conspectu frui.

Mit sehr grosser Vergnügung. Summa cum voluptate. Incredibilî gaudiô.

Dieses ist keine so grosse Sach. Haud tanti est momenti res illa.

Du wirst ein grosse That geübt haben / wann ꝛc. Magnum effeceris, oder Operæ pretium feceris, oder magnum quid præstiteris, oder Palmare facinus edideris, si &c.

Er bildet sich ein / er habe ein grosse That verrichtet / daß ꝛc. Magnum se fecisse, oder effecisse arbitratur, quòd &c.

Ein grosser Theil der Menschen lebt in der Unwissenheit. Hominum magna pars laborat ignorantiæ morbô. Homines magnam, oder maximam partem laborant ignorantiâ. Plerique homines, oder hominum ignari sunt.

So groß deine Freygebigkeit nur immer seye. Quantacunque sit liberalitas tua.

Genad. Gunst ꝛc.

Erweiset mir diesen Gunst / daß mir erlaubt seyn möge, ꝛc. Date mihi, oro, hanc veniam. Hoc mihi, quæso, tribuite. Hanc mihi, amabo, gratiam concedite, ut liceat &c. Per vos mihi, amabo, liceat, &c.

Ich will dieses für einen grossen Gunst / für eine gros-

grosse Gnad ꝛc. halten. Id ego summi beneficii loco ponam. Hoc inter maxima beneficia referam. Hoc apud me non vulgaris gratiæ locum obtinebit. Ita credam tulisse me beneficium singulare.

Bey dem König in Gnaden seyn. Apud Regem gratiâ florere, valere, pollere.

Ich thue nichts aus Gunst. Gratiâ nihil efficio. Gratiæ nihil tribuere soleo. Nullus apud me favori est locus.

Ich habe durch deinen Gunst meinen Rechts-Handel gewonnen. Tuô beneficiô factum est, quòd litem obtinuerim. Tuâ ope, atque operâ obtinui causam.

Erweise mir diesen Gunst / und höre mich an. Id gratiæ mihi concede, mihi tribue, ut audias. Des mihi, quæso, hanc veniam, ut me auscultes. Tuâ bonâ veniâ mihi dicere liceat, quæ audias.

GOtt wolle mir diese Gnad verleyhen. Faxit Deus. Utinam.

Wegen dem Gunst der Fürsten masset er sich grosse Macht / und Ansehen zu. Ex Principum gratiâ potentiam sibi, & authoritatem arrogat.

Hertz.

Mit übermäßiger Hertzens-Freud. Exultantis animi quadam velùt lasciviâ. Quasi prurientis animi procaciore quodam impetu. Nulla urgente causâ, **oder** necessitate.

Von gutem Hertzen. Aus Grund des Hertzens. Ex animo. Pleno studii animo. Ex intimo animi sensu. Intimè. Studiosissimè. Propensô animô. Propensissimâ voluntate.

Von Grund seines Hertzens. Totô animô. Totô pectore.

Mit aufrichtigem Hertzen. Offenhertzig. Apertô, & simplici pectore. Animô sincerô.

Mein Hertzt sagt mir / es werde ein Unglück geschehen. Præsagit animus, oder animô præsentio eventurum aliquid infortunii.

Sein Hertz entdecken / eröffnen. Aegritudinis levandæ causâ aperire alicui animum suum.

Dieser Mann hat Hertz / er ist hertzhafft. Vir cellsus, & erectus est.

Dieser Mann hat kein Hertz / er ist gantz verzagt. Homo est demissi animi.

Es fehlet ihm an Muth und Hertz. Deficit eum animus. Animô deficitur. Animô cadit. Cadit illi animus.

Dieses Ding hat ihm das Hertz / und allen Muth benommen Res illa ejus animum fregit.

Wieder ein Hertz fassen / einen Muth gewinnen. Colligere se. Recipere sese. Animum recipere.

Diese Erinnerung hat ihm wieder ein Hertz gemacht. Hæc cogitatio animum ejus debilitatum confirmavit.

Er hat ein Hertz gefasset. Accessit illi animus.

Hand.

Zur rechten Hand. Ab dextra. Ad dextram. dextrorsum.

Zur lincken Hand. Ab læva. Ad sinistram. Sinistrorsum.

Unter der Hand. Heimlich. Verborgener Weise. Clam. Occultè. Secretò.

Von Hand/ zu Hand. Nach und nach. Deinceps. Per manus.

Ich begehre es mit aufgehebten Händen. Enixè id flagito. Suppliciter, ac demissè oro. Infimis, summisque precibus id peto.

Ich habe an der Hand/ was ich ihme antworten will. In promptu est, oder est in manu, quod illi respondeam. Ad manum est responsio.

Mit Händen und Füssen. Quà manibus, quà pedibus.

Er hat mir es in die Hand gegeben. E manibus dedit mihi ipse in manus.

Der Ubelthäter ist in euren Händen/ in eurem Gewalt. In vestra potestate, In vestris manibus est reus.

Ich habe dieses Buch beständig in der Hand. Ich lasse es niemahl aus Handen. Semper in manibus habeo hunc librum.

Ich übergiebe mich unter deine Händ/ unter deinen Schutz. Tuæ fidei me committo. In tuam fidem, ac tutelam me confero.

Ich übergiebe diese Sach deinen Händen/deiner Obsorg. Tibi hoc negotium committo. Tibi hujus rei curam demando.

Lege Hand darzu an: Nimme dich dieser Sach an. Hujus rei curam gere. Huic rei invigila, oder da operam.

Ein stattliches Werck unter Händen haben. Occupari eximio in opere. Præclarum opus in manibus habere.

Sie seynd Hand gemein worden: Sie schlagen sich mit einander. Ad manus, & ad pugnam

ve-

venêre. Ad conserendas manus devenêre. Conseruêre inter se manus.

Handgemein werden / sich mit einander schlagen / in der Nähe fechten 2c. Consertis dimicare manibus. Collato pede pugnare. Cominus congredi, pugnámque conserere.

Dieses Land-Gut ist in andere Händ kommen. Prædium illud alterius ditionis factum est.

Die Händ bieten / sich ergeben. Manus dare.

Im Gehen die Händ hinter sich zusammen schlagen. Deambulare manibûs ad tergum rejectîs.

Ohne Hand anzulegen. Nullâ collatâ operâ.

Hinderfür.

Hinderfür. Præposterè. modô præposteró. Præposterum in modum.

Ein Mensch der alles hinderfür thut. Homo præposterus, oder Homo in agendo præposterus, qui nihil agit nisi perversissimè, oder nisi perversissimo ordine.

Ich thue alles hinderfür / wider den gemeinen Brauch der anderen. Contra quàm alii solent, oder contra atque alii faciunt, omnia ago præposterè.

Du legest die Reden deiner Freunden hinder für aus. Amicorum dicta secùs accipis, oder perperàm interpretaris.

Hin/ und wieder.

Hin / und wieder lauffen / wie das Viehe. Passim bestiarum more vagari.

Jahr.

Er ware neunzehen Jahr alt. Undeviginti annos natus erat. (An statt Novemdecim) Neun- und zwantzig. Undetriginta. Neun- und dreyßig. Undequadraginta. Neun- und viertzig. Unde quinquaginta. Und also von anderen dergleichen Zahlen.

Er ware achtzehen Jahr alt. Duos de viginti annos natus erat. Acht- und zwantzig. Duos de triginta. Acht und dreyßig. Duos de quadraginta. Und so fort an.

Er ist ein- und zwantzig Jahr alt. Annos unum supra viginti natus est. Vigesimum primum ætatis annum attigit.

Sein Alter belaufft sich schier auf acht Jahr. Ejus ætas est octo fermè annorum, oder octo annorum circiter.

Ich habe ihn vor etlichen Jahren gesechen. Aliquot anni sunt, cùm illum vidi.

Es seynd drey- und zwantzig Jahr / daß rc. Tres, & viginti anni sunt, cùm &c.

Es seynd ein und zwantzig Jahr / daß rc. Alter supra vigesimum annus est, cùm &c.

Es ist anderthalb Jahr. Sesqui annus est.

Ich will nach zwey / oder drey Jahren wieder kommen. Post biennium, trienniúmve redibo.

Es waren zehen gantze Jahr. Decem anni erant ipsi.

Alle andere Jahr. Altero quoque anno. Alternîs annîs. Alle drey Jahr. Tertiô quoque annô. Alle vier Jahr. Quartô quoque annô.

Hundert- und ein Jahr nach Erbauung der Stadt Rom / seyn die Persianer ꝛc. Anno ab urbe condita centesimô alterô, oder Anno centesimô alterô, quàm condita erat Roma, Persæ &c.

Ja. Nein.

Du sagest ja / ich aber sage nein darzu. Etiam dicis, ego verò nego. Tu ais, at ego nego.

Es ist noch nit Tag: Ja es ist Tag. Nondum lucet: Imò verò lucet.

Innerhalb.

Innerhalb was für einer Zeit. Quotum intra tempus.

Innerhalb drey Tagen. Intra triduum. In triduo. Intra tres dies. Triduò. Tribus diebus.

Innerhalb drey Stunden des Wegs. Itinere trium horarum.

Innerhalb zwey / oder drey Tagen des Wegs / der Reise ꝛc. Alterô, tertióve spatiô.

In.

Er ist in dem Garten. Est in horto.

Er gehet in das Collegium hinein. In Collegium intrat.

Der Mond machet eben so viel Wegs in einem Monath / als die Sonne in einem gantzen Jahr. Solis annuos cursus Luna spatiis menstruis consequitur.

Ich habe dieses in dem Cicerone gelesen. Apud Ciceronem hoc legi.

In denen Schrancken der Pflicht bleiben. Se intra præscriptos officii limites continere.

Der Degen ist ihm zween Finger tieff in den Leib gegangen. Ferrum binos digitos in ejus corpus penetravit.

Im Schertz. Schertzweise. Per ludum. Im Traum. Per somnium.

In einem Creiß/ rund herum/ in einem Circkel. In orbem.

Es hat vier Schuch in der Vierung. Quaternos habet in quadrum pedes.

Ein Soldat in dem Anmarsch / Anzug ꝛc. Miles in procinctu.

In wem hab ich gefehlet? Quid, oder qua in re peccavi? In dem / daß du zu viel redest. Hoc peccas, quòd plùs æquô proloquaris.

In so weit / als er sagte. Quatenus ajebat.

Ich will ihn nit lieben/ als nur in so weit er sich gescheid wird aufführen. Illum non amabo, nisi quatenus sapienter se geret.

Im Fall / daß er es wurde abschlagen. Siquidem, oder quodsi recusaverit.

Wann du in sein Hauß gehest / so wirst du nit mehr heraus kommen. Si ejus domum ingressus fueris, ex ea nunquàm exibis.

Weder in der Stadt / noch in der Gegend herum. Nec in urbe, nec circum urbem.

Er setzet den Nachdruck in diesem Wort. Vim in illo verbo facit. Illud urget.

Mitten in den hitzigsten Treffen. Media in pugna. Medio in ardore pugnæ.

In der grösten Hitze. In æstu maximo. Cùm vehementior est calor.

In der höchsten Schärffe des Ubels. Ipso in æstu mali maximo. Sæviente maximè malô.

Mit-

Mitten im Sommer. Æstate media.

Ich will das übrige in einem kurtzen Begriff beybringen. Reliqua summatim perstringam. Acervatim cætera attingam.

Du wirst müssen in das Examen gehen. Tibi subeundum examen erit.

Grüsse ihn in meinem Namen. Meîs verbîs, oder Meo nomine, oder à me illum saluta.

In die Weite sehen / so weit sehen als sich das Gesicht erstrecket. Prospicere, quantum oculorum acies sequi potest.

Reden / was einem in das Maul kommet / alles heraus plauderen. Tumultuariò dicere qualibet de re quidlibet. De re quapiam dicere, quod in buccam venit, quod casus obtrudit, non quod scientia, usúsve suggerit.

Als sich dieser Mensch in Nöthen sahe. Cùm se hic homo compulsum vidisset in angustias: Cùm se coactum in angustum animadvertisset.

Die Glückseeligkeit bestehet nicht in dem. In eo felicitas sita non est.

Das Haupt-Wesen bestehet in dem / daß ꝛc. In eo difficultatis cardo vertitur, ut &c. In eo summa rei consistit, ut &c.

In der Näche streiten. Cominus decertare. Manus conserere.

Einen in der Näche betrachten: genau besichtigen. Cominus aspicere. E propinquo spectare.

Er setzet sich mit Gewalt in seines Nachbaren Guet. In alienam possessionem involat.

Ich will meine Geschäfft alle in einem Gang verrichtet haben. Una discursione obito oppido negotia procuravero.

Ich will in meinen Mayrhoff gehen. In villam meam excurram. Ich will in demselben unter Wegs einkehren. è via in villam divertere statui.

Er hat zehen Schuch in dem Umkreiß. Denos pedes ambitu complectitur. Denos colligit in orbem pedes.

In Ernst/ Ernstlich. Seriò prorsus.

Wir haben gleich in dem ersten Anblick mit einander Freundschafft gemacht. Primore congressu invicem amare cœpimus.

In einem Augenblick. Uno oculorum conjectu. Uno, ac simplici contuitu.

Dieses hat sich zugetragen in Angesicht der gantzen Welt. In ore, atque in oculis omnium id peractum est.

Unser Mayrhoff liget in Angesicht der Stadt. Villa nostra in conspectu Urbis posita est.

Jetzund. Jetzt. Anjetzo.

Jetzund. Jetzt. Anjetzo. Nunc. Hoc ipso tempore. Hâc ipsâ horâ. Modô. In præsentia.

Er ist eben jetzt verreiset. Jamjam, Nunc nunc profectus est.

Er wird jetzund gleich verreisen. Mox mox, Jamjam, quam primùm proficiscetur.

Von jetzt an/ von der Stund an. Hinc. Ex hac hora, Ex hoc ipso tempore.

Von jetzt an/ von dieser Stund an/ fange ich an zu förchten. Nunc jam timere incipio.

Anjetzo / da das Alter es ihme zulässet. Nunc dum per ætatem licet.

Jetzund / da man es haben kan. Nunc cùm haberi potest.

Er fangt nit erst jetzund an in die Wirthshäusser zu gehen/ die Trinck-Häusser zu besuchen. Non nunc primùm versatur frequens in cauponis.

Jeder. Jede. Jedes.

Ein Jeder anderer. Alius quivis.

Ein jedes Wasser ist hierzu dienlich. Ad id idonea est aqua quælibet, qualiscunque, quævis.

Jedermann.

Jedermann liebet ihn. Amatur ab omnibus.

Keineswegs.

Es ist keineswegs vonnöthen. Nihil est necesse.

Ich verhindere dich keineswegs dieses zu thun. Nihil impedio, quò minùs id agas.

Ich bin wegen diesen keineswegs sorgfältig. Ea res me nihil habet sollicitum.

Klein.

Zu kleinen Stucken zerhacken/ klein zerschneiden. Minutè, Minutim, Minutatim, Exiliter dissecare.

Man muß unter guten Freunden nicht alle auch kleine Sach so hoch aufnehmen. Nimis exiguè, & exiliter ad calculos revocanda non est amicitia.

Etwas grosses klein machen. Ex moduli legibus ingens corpus in angustum cogere.

Lang.

Es ist schon eine lange Zeit/ daß ich auf dich warte. Dudum est, cùm te expecto. à longo tempore. Jamdiu, Jamdudum te præstolor.

Ich hab dich lang gesucht. Diu. Perdiu. Diutissimè, Diu, multúmque te quæsivi.

Es ist noch nit lang / daß ich ihne gesehen habe. Non ità pridem illum vidi. Non diu est, cùm illum vidi.

Lang zuvor. Multò ante. Longè ante. Lang hernach. Multò pòst.

Ich hab dieses lang vorgesehen. Longè id futurum prospexeram.

Ich will euch etwas långers (weitlåuffigers) schreiben. Verbosiùs, oder Pluribûs verbîs ad te scribam. Ulteriores literas ad te dabo.

Meine Anred hat zu lang gewehret. Paulò longiùs mea provecta est oratio.

Damit ich es nit zu lang mache. Ne multum, Ne nimius, Ne longior sim. Ne sermonem longiùs producam.

Es wurde gar zu lang werden / wann ich von allen reden wolte. De omnibus longum esset mihi dicere.

Wann die Sach zu lang wehret / so wird man überdrüßig. Diuturno usu, oder assiduitate laboris tædium generatur.

Ein langsamer Mensch in allen / was er thut. Homo in agendo, & exequendo lentus, tardus, cunctabundus.

Schon långst. Vor langer Zeit. Jam pridem. Jam dudum.

Mehr.

Je mehr einer eingezogen ist / je mehr verdient er geliebt zu werden. Quò quis modestior, eò, oder hôc amabilior est. Ut quisque modestissimus, ita & amabilissimus est.

Er hat mehr Glück / als alle andere. Longè, oder multò, oder facilè omnium felicissimus est.

Tam

Tam felix est, quàm qui felicissimus. Tam felix est, quàm qui maximè. Adeò felix est, ut nemo magis.

Ja/ ich getraue mir zu sagen/ daß er allein mehr Wissenschafft habe/ als einer in gantz Franckreich. Quin unum nostræ Galliæ doctissimum audeo dicere. *Cic.*

Er verspricht mehr/ als er halten kan. Plùs promittit, quàm quantùm præstare possit.

Ich hab nit mehr Zeit/ als ich brauche mein Amt zu versehen. Nihil mihi otii suppetit ampliùs, quàm, ut munus obeam meum, oder quàm quantum opus est, ut muneri satisfaciam.

Ich hab mehr Verlurst gelitten/ als Nutzen geschöpffet. Plus detrimenti, quàm utilitatis cepi. Plura damna tuli, quàm commoda.

Du hast mehr Muth/ als Kräfften. Plus animorum, oder Plus animi tibi est, quàm roboris.

Ich hab mehr Ursach zu weinen als zu lachen. Magis est, quod fleam, quàm quòd rideam. Major mihi est lugendi causa, quàm ridendi.

Mehr als zwey hundert seynd umkommen. Plùs, oder ampliùs ducenti, oder quàm ducenti occisi sunt.

Mehr als drey Tag seynd vorbey gegangen. Plùs, oder Ampliùs tres dies abierunt. Tres dies, eóque ampliùs effluxerunt.

Es ist mehr als 6. Monath. Ampliùs sunt sex menses.

Der Streit hat mehr als zwey Stund lang gedauret. Plus horis duabus, oder duas horas pugnatum est.

Je mehr / und mehr. Magis, ac magis. Magis, magísque. Plus, plúsque.

Mehr / oder minder. Plus, minus. Plus, minusve. Circiter.

Wir empfinden umb viel mehr unsere Ubel / als die Frembde. Nostrîs malîs, quàm alienîs longè magis afficimur, oder multò acriùs tangimur.

Man richtet bey ihme mit denen Trohungen nit mehr / als mit Bitten. Nihilô magis minîs, quàm precibus permovetur.

Er ist gestorben / ja was noch mehr ist / er ist schon begraben. Decessit, adeóque sepulturæ mandatus est.

Er hånckt mir Schmachwort an / ja was noch mehr ist / er gibt mir Schlåg. Conviciîs, atque adeò verberibus, oder Quódque gravius est, verberibûs me afficit.

Er will mir übel / und was noch mehr ist / ohne alle Ursach. Mihi malè cupit, & quidem sine causa.

Was noch mehr? Quid præterea? Nichts mehr. Nihil præterea. Nihil ampliùs.

Sie bekennen es / ja was noch viel mehr ist / sie proglen sich darmit. Fatentur, atque etiam, quod magis, hoc prædicant.

Ich muß vielmehr meinem Bruder / als meinem Vetter zu Hülff kommen. Citiùs, Potiùs, Priùs fratrem, quàm sobrinum juvare debeo.

Es ist mehr zu wünschen / daß man mit diesem überwunden werde / als daß man mit jenem überwinde. Satiùs est cum altero vinci, quàm cum altero vincere.

Es

Es ist vielmehr ohngefehr/ als aus meiner Schuld geschehen. Magis casu, oder potius casu, quàm ullâ meâ culpâ contigit.

Es ist so fern/ daß der Todt ein Ubel seye/ daß er vielmehr ꝛc. Tantum abest, ut mors sit malum, oder Tantum abest ab eo, ut mors sit malum, ut potius &c. Adeò non est mors malis annumeranda, ut potius &c. Tantum abest, ne sit malum ipsa mors, ut potius &c. In bonis, nedum in malis ponenda mors est. Non modò non est malum, sed etiam bonum mors est.

Lauffen/ daß man nit mehr athmen kan. Ad exanimationem usque, ad interclusionem animæ, ad interceptionem spiritûs currere.

Mühe.

Mühesam. Mit grosser Mühe. Operosè. Laboriosè. Magno labore.

Ohne Mühe. Nullô labore. Nullô negotiô. Sine ulla difficultate.

Es braucht keine grosse Mühe ihne zu überwinden. Nihil est negotii, oder Nihil habet laboris illum vincere.

Mein Mühe ist nit verlohren. Constat operæ fructus.

Ich hab meine Mühe verlohren. Ich hab umsonst gearbeitet. Operam, & oleum perdidi. Operam lusi.

Nimme die Mühe auf dich/ und mache/ daß dieses geschehe. Adlabora, Elabora, Laborem adhibe, Cura, Da operam, ut id fiat.

Du wirst diese Mühe auf dich nemmen müssen. Tibi hæc opera sumenda est. Tibi sustinendus hic labor est.

Du nimmest grosse Mühe auf dich. Magnum laborem assumis, oder sustines. Suscipis gravem curam, & multum operæ.

Er ist wider zu sich selbsten kommen / aber mit harter Mühe. Vix ipse se collegit: attamen collegit.

Mit harter Mühe wirst du ihne überwinden. Vix illum vinces.

Es ist der Mühe werth zu wissen / wie die Sach sich zugetragen hat. Operæ pretium est audire, quemadmodum res gesta est.

Möglich.

Er thut alle nur mögliche Mühe / und Arbeit anwenden / mich in das Verderben zu stürtzen. Nihil non agit, Omnia movet, Nullum non movet lapidem, Toto pectore in illud incumbit, ut mihi exitium creet.

Ich will ihme zu Hülff kommen / so viel als es mir wird möglich seyn. Pro mea facultate Pro viribus meis, Quantum in me erit, illum juvabo. Quàm maximè possum, illum &c.

Mit allem nur möglichen Fleiß. Omni studiô. Omnibûs viribûs, atque opibûs. Pro virili parte. Toto pectore. Pro virili. Pro opibus.

So viel als mir möglich ist. Quoad fieri potest. Quoad ejus fieri potest. Quoad possum. Quantum in me est.

Ist es möglich / daß es mit allem dahin kommen seye? Huccine omnia reciderunt?

Ist es wohl möglich / daß er schon zurück kommen seye? Itáne rediit?

Ist es wohl möglich / daß du so gar unverständig seyest/

seyest / daß du glaubest 2c. Adeóne te esse imprudentem, ut existimes &c.

Ist es möglich, daß er dir feind seye? Fieríne potest, infensus ut tibi sit?

Wann es dir immer möglich ist. Si quo pacto id poteris. Quoad ejus fieri poterit.

Wie es dir nur immer wird möglich seyn. Quoquô modô poteris.

Ich will Widerstand thun / so lang es mir wird möglich seyn. Resistam quoad potero.

Mit.

Er hat ihn mit einem Degen umbgebracht. Illum ense interfecit.

Er wartet auf ihne mit einem Degen. Præstolatur illum cum ense.

Es ist ein Mensch / mit welchem ich gern zu thun hatte. Homo est, qui cum, oder quo cum, (an statt cum quo) eram libenter.

Ich spihle offt mit diesem Knaben. Puer est, qui cum frequenter lusito.

Ich bin mit meinem Vatter kommen. Veni unà cum Patre.

Mit allen diesen. Et tamen. Nihilominus.

Stehe es mit der Sach / wie es wolle. Quoquô modô se res habeat.

Mit Füssen gestossen / und mit Fäusten geschlagen werden. Calcibus, & pugnis concidi, contundi, malè multari.

Mit Vorbedacht. Bedachtsam. Consideratè. Consultò. Deditâ operâ. Datâ operâ. Ex deliberato. Compactò. Ex compacto. De compacto. De industria. Consultò, & cogitatò. Ex consulto, & cogitato. Ex composito.

Mit Fleiß / mit Wissen / wissentlich. Sponte. Datâ, oder deditâ operâ. De industria. Ultrò. Consciô animô. Mente, ac voluntate consciis. Ex destinato.

Mit Widerwillen. Ungern ꝛc. Gravatè. Ægrè. Invitô animô. Haud æquô animô. Cum tædio. Cum molestia. Non libenti animô.

Du bist gesparsam mit den Deinigen/und freygebig mit frembden Gut. De tuo es quàm parcissimus, de alieno liberalis. Tui longè es tenacissimus, effusissimus alieni.

Mit eben diesen Worten. Totidem Verbis. Iisdem verbîs. Ipsissimîs verbîs.

Ich will gern sehen/was es mit unseren Sachen für ein Beschaffenheit haben werde. Quo loco sint res, oder Quem locum habituræ sint res, diligenter animadvertam.

Mit Beyhülff der Nacht. Obsequente nocte. Faventibûs, oder obsecundantibûs tenebrîs.

Mit gutem Wind. Afflante aura. Aspirante vento.

Mit Anspannung aller Kräfften. Summa contentione brachiorum. Totîs artubûs. Omni nervorum robore. Nervis omnibus.

Mit Gewalt. Vi. Per vim. Vi adigente.

Ein weiser Mann thut nichts mit Gewalt. Sapiens nihil facit invitus, nihil dolens, nihil coactus, & recusans.

Ich hab es mit Gewalt gethan. Invitus feci. Vi, ac necessitate coactus feci.

Diese Stadt ist mit Gewalt eingenommen worden. Vi expugnatum est illud oppidum.

Lasset uns ihne mit gutem Willen entlassen. Illum cum bona gratia dimittamus.

Ich werde nit anderst/als mit eurem guten Willen hinweg gehen. Non abeo, nisi cum tua gratia, oder nisi cum tua bona gratia.

Ich will es thun mit der Gnad GOttes. Faciam Deo favente, Deo bene propitio, Aspirante Numine, si Deus faverit, Divino fretus auxilio.

Ich will mit seinem Nahmen ihne nit nennen. Parco ejus nomini.

Mit eurer Erlaubnuß: Es ist deme nit also. Pace tua dicam: res ità non habet. Salvo tuo honore, oder salva tua pace dixerim, rem sic non habere. Tuâ veniâ, oder Tuâ bonâ veniâ, liceat mihi dicere, rem secus habere.

Mit Gunst zu melden: Er ist ein lauteres Schwein. Salvâ omnium vestrûm reverentiâ, oder Honor sit audientium auribus, oder Pace vestra dixerim, oder Bonâ vestrâ veniâ mihi liceat dicere, oder sit dicto venia, oder Honos sit auribus. oder Bonâ audientium veniâ dicam, oder Præfatus honorem liberè dixero: merus est porcus.

Freywillig/ mit guetem Willen. Spontè. Ultrò. Sponte sua, & voluntate. Suopte nutu. Lubenter. Suæ spontis instinctu. Suapte sponte. Nullius invitatu, ac suasu.

Ich thue dieses freywillig/ mit freyem Willen. Volens, ac lubens id ago. Animo libentissimo id facio.

Ich will es thun/ wann es mit deinem guten Willen geschiehet/ das ist/ wann du zufrieden bist. Faciam, modò id approbes. Id faciam,

ſi erit ex tuo ſenſu, oder ex animi tui ſententia.

Ich bitte dich / daß du mit dieſem kleinen Geſchenck vor lieb nemmen wolleſt. Quæſo te, lubens accipe, oder gratum habe hoc levidenſe munuſculum.

Die Widerwärtigkeiten mit Gedult übertragen. In adverſis adhibere animi æquitatem. Caſus adverſos æquô animô excipere.

Viel mit einander verkauffen. Merces vendere ſolidas. Simul, & acervatim uno pretio vendere. Averſione, oder per averſionem vendere.

Ein mit gutem Vorbedacht angeſtellte Miſſethat. Animô deſtinatum facinus.

Ich will es thun auch mit Gefahr meines Lebens. Faciam quoviscunque periculo, in cujusvis periculi eventum, quavis conditione, ac lege, quacunque diſcriminis aleâ.

Was wilſt du mit einem ſolchen Menſchen anfangen. Quid huic homini, oder hoc homine facias.

Eure Werck ſtimmen mit denen Worten nit über eins. Tua facta verbis conſentanea non ſunt. Facta cum verbis non cohærent.

Er iſt mit mir verrätheriſcher Weiß umbgegangen. Perfidioſum in me flagitium admiſit.

Mit Recht / oder Unrecht. Jure, an injuria. Per fas, & nefas. Temerè. Inconſideratè

Dieſes geſchiehet mit Gutheiſſen des Volcks. Id fit probante vulgo.

Mal.

Einmal. Semel. Zweymal. Bis. Iterum. Iteratò. Secundò. Secundùm. Dreymal. Ter. Tertiò. Tertiùm. Viermal. Quater. Quartò. Quartùm.

Er

Er ist viermal zum Burgermeister erwählet worden. Creatus est quartùm consul.

Das erste mal / daß er mich gesehen. Cùm primùm me vidit.

Dieses ist das erste mal / daß ich dich ermahne: Es wird auch wol das letzte mal seyn. Nunc primùm est, cùm te admoneo, ultimúmque futurum est. Primùm sit, ut te moneam. Nunc primùm factum est, te ut monerem, nec in posterum te unquàm monebo.

Das erste mal / daß du liegen wirst. Ubi primùm mentieris. Cùm primùm fiet, ut mentiaris.

Ich will dir es das erste mal lassen hingehen/das andere mahl aber sollest du nicht ungestraffet bleiben. Primùm quidem veniam dabo, at si iterum idem committes, pœnas dabis. (*Primâ vice, secundâ vice*, Ineptum est, ac probatum.)

Ich erlaube es dir für dieses mal. Illud tibi modò tantùm, oder illud nunc solummodo tibi permittitur (und nit hac vice.)

Jedes mal das du liegen wirst / wirst du einen Fingerschnall bekommen. Quoties mentiêris, feriêre talitrô. In singula tua mendacia, talitrum auferes.

Ein für alle mal. Semel. In summa. Semel ad summum. Semel omnino.

Ich sage es dir ein für alle mal. Semel, ultimúmque moneo te.

Sage doch einmal ja. Semel aliquando, oder Semel demum, oder Semel tandem responde etiam.

Ich hab ihm noch ein mal so viel Geld gegeben. Pecuniæ alterum tantum, oder tantum, & alterum,

terum illi dedi. drey oder vier mal so viel. Tertium, & quartum. Zehen mal so viel. Decies tantum. Decimum tantum.

Ich hab es zwey mal theurer verkaufft. Bis tanto, oder bis tanti vendidi.

Noch zweymal schöner. Alterô tantô pulchrior.

drey mal heßlicher. Tertiô tantô fœdior.

Zehen mal mehr. Decies tanto ampliùs.

Anderthalb mal so viel. Sesqui. Sesqui alter,a,um.

Lasset uns dieses Geschäfft auf ein anders mal verschieben. Rem in aliud tempus differamus.

Wann ich die Sach einmal werde angefangen haben: Si quando rem ero ingressus. Si semel operæ iniero cursum.

Noch einmal. Etiamnum. Etiam adhuc.

Ein anders mal will ich dir es sagen. Tibi aliàs dicam.

Ich erinnere mich / daß du dieses einmal gesagt habest. Memini ex te aliquando hoc audisse,

Etliche mal. Interdum. Subinde. Per intervalla.

Einmal um das andere. Identidem.

So gar nicht ein einiges mal. Ne semel quidem.

Auf einmal. Semel. Unâ, eadémque operâ.

Einige mal haltet er sich wohl / andere mal aber übel. Interdum bene agit, aliàs malè.

Ich hab ihn etlich mal gesehen. Aliquoties eum vidi.

Dieses mal war ich nit da. Id temporis aberam.

Wann es sich einmal (jemahls) zutragen solle / daß du meiner vonnöthen hast. Si unquàm accidat, oder Si quando accidet, oder Si contigerit aliquando, meam ut requiras operam.

Der leichtfertigste Mensch / als jemahl einer gewesen

gewesen ist. Unus omnium ex memoria sceleratissimus. Omnium, quotquot fuère, nequissimorum hominum facilè princeps.

Er studieret mehr als jemahls. Sic studet, ut nunquàm magis

Für allemal: Für allzeit. In Ewigkeit ꝛc. Æternùm. Perpetuò. Semper. In perpetuum. In æternum, In sempiternum. In omne ævum. In omnem æternitatem. In perpetuum tempus.

Ich hab zwey, oder dreymal getruncken. Bis, terve bibi.

Wann diese Gewohnheit einmal eingewurtzlet. Si semel consuetudo hæc serpere, ac corroborari cœperit. Si cœperit invalescere, oder si longiùs serpere, ac progredi cœperit consuetudo illa.

Lasset uns zwey/ oder dreymal auf/ und ab spatzieren. Duo, triave spatia inter ambulandum conficiamus.

Maaß.

Er thut alles mit Maaß und Ziel. Modô & ratione facit omnia. Nihil non agit moderatè. Moderatione omnia dirigit. In omnibus adhibet modum.

Uber die Maaß. Extra modum. Ultra modum. Supra modum. Præter modum.

Nach der Maaß / nach welcher er einer Sach bedürfftig ist. Ut quaque re indiget.

Nach der Maaß / nach welcher ein jeder hinein gienge. Ut quisque ingrediebatur.

Nach der Maaß / nach welcher die Sonne sich von uns entfernet/nemen die Täg ab. Qua proportione à nobis sol recedit, decrescunt dies.

Nach der Maaß / nach der einer studiret / wird er

er gelehrt. Ut quisque ſtudiis diligenter incumbit, ità doctrinam ſibi comparat.

Nach der Maaß / nach der ich arbeite / tragt es mir ein. Parem labori fructū colligo. Reſpondet labori profectus. Conſtat ſuus operæ fructus.

Uber die Maaß / über die Gebühr. Extra, Ultra &c. æqui & recti modum.

Meiſter.

Ein Meiſter-Stück. Experientis hominis facinus. Es iſt ein Meiſter-Stuck. Eſt omnino perquàm induſtriæ, ac ſcitæ manûs opus.

Man.

Man zancket. Rixæ moventur.

Man fanget Händel an. Jurgia excitantur.

Man bringet einander um. Cædes fiunt.

Man ſagt viel rc. Multæ res, oder Multa dicuntur. Das iſt / viel Sachen werden geſagt.

Er hat ein groſſes Gethöß gemacht. Ingens ſtrepitus excitatus eſt.

Man ſagt dieſes. Hoc dicitur.

Sie ſtreiten Mann vor Mann Singulari certamine dimicant. Singuli congrediuntur.

Nach.

Nach deinen Verdienſten. Pro meritis tuis. Quantùm mereris.

Die Pferd gehen vorher / die Eſel folgen hernach. Præcedunt equi, ſubſequuntur aſini. Ponè, oder à tergo ſequuntur aſini.

Nach dir hab ich keinen beſſern Freund / als ihne. Secundùm te nemo eſt mihi, quàm ille amicior. Cùm à te diſceſſerim, oder cùm à te diſceſſero, neminem habeo illo chariorem, oder chariorem habeo neminem.

Nach dem Cicero ist er ohne allen Streit der beste Redner. à Cicerone, Oratorum est facilè Princeps.

Nach diesem / als er sich nider gesetzet hatte. ꝛc. Sub hæc, Posteà, Tùm, Postmodùm, Postmodò cùm sedisset, &c. Hîs dictîs, oder Hîs ità gestîs, oder Quibûs peractis, cùm sedisset, &c.

Nachdem er wird angekommen seyn. Cùm, Postquàm, Posteàquàm, Ubi, ùt venerit.

Nach diesen Briefen hat man die deinige abgelesen. Sub eas litteras recitatæ sunt tuæ.

Nach dem Nacht-Essen. à Cœna. Nach dem Früh-Stuck. à jentaculo. Nach vollendter Meß. à Sacro. Nach der Erndte. Post expletas messes.

Nach vollbrachter Arbeit ist die Ruhe annehmlicher. Das ist: Nach geschehener Arbeit ist gut feyren. Gratior est à labore quies.

Er hat drey Söhne gehebt / die nacheinander Burgermeister gewesen seynd. Tres filios habuit, deinceps Consules.

Er ist gleich nach ihm König gewesen. Regnavit proximus post illum.

Nach drey Monaten. Tertio pôst mense. Tribus abhinc mensibus. Tertium post mensem. Post tres menses.

Etliche Täg hernach ist er gestorben. Paucîs pôst diebûs obiit.

Ein Stund hernach ist er herein kommen. Horâ pòst ingressus est.

Ein wenig hernach. Pòst aliquantò. Aliquantò pòst. Haud multò pòst.

Warumb kommet er so lang hernach? Cur tantò pòst venit.

Wie lang hernach? Quantò pòst? Ein gute Weile hernach. Satis longô pòst intervallô temporis.

Den Tag nach deiner Ankunfft. Postera die, quàm adveneras.

Nach diesem allen bist du mir noch darzu überlästig. Denique molestus es mihi.

Ich gehe nach Wien. Eo ad Viennam.

Nach Billichkeit. Ex æquo. Ex æquitatis norma. Juxta æquitatis leges. Secundum Jus, & fas.

Nach Lands-Gebrauch. Juxta receptos Provinciæ mores. More gentis, regionisque. Ex receptis populorum moribus.

Nach meiner Gewohnheit. Pro meo more. Pro mea consuetudine.

Nach Gelegenheit. Ut se dabit occasio. Ex occasione. Ex re nata.

Einen jeden nach seinem Stand ehren. Pro sua quemque dignitate observare. Honorem omnibus deferre cujusque merito.

Ein jeder arbeitet nach seinen Kräfften. Pro se quisque, oder pro sua quisque parte, oder Pro sua quisque facultate incumbit operi.

Nach meinen Kräfften. Pro viribus. Pro conditione. Pro modo roboris. Quoad possunt meæ vires. Ut est ratio mearum virium.

Nach seinen Mittlen. Pro ejus fortunarum statu. Prout est ipsius facultatum modus.

Nach der Zeit/ und den Ort. Pro tempore, ac loco, Ad rationem loci, & temporis.

Ich urtheile nach meinem Gutgeduncken. Ego de meo sensu judico.

Nach

Nach Recht/und Billichkeit. Ex æquo, & bono.
Nach deinem Versprechen. Ex promissi lege.
Nach denen Reglen der Kunst. Ex arte.
Nach deiner Zuneigung gegen mir. Pro tuo in me studio.
Ich hab dieses alles nach einander gesagt. Hæc uno spiritu, & continenter recensui.
Nach deinem Befehl. Congruenter ad tua mandata. Ex tuorum mandatorum ratione.
Nach deiner Anbefehlung. In tuæ commendationis gratiam.
Nach diesem ist ein Freuden-Feuer angezündet worden. Exin. Sub hæc. Tum verò. At deinde. Postea verò. Quibûs peractîs festivus ignis excitatus est.
Nach diesen hat er mich gefragt. Secundùm hæc ex me sciscitatus est.
Nach eines andern Bericht. Fide alienâ. Alterius delatione.
Nach der Meynung / welche ich hatte / daß er kommen werde. Quòd existimarem ipsum venturum.
Nach der Ordnung. Ordine. Vicibus. In vices. In orbem.
Denen Nähmen nach. In orbem nominum. Ut cujusque nomen exit.
Ein jeder nach seiner Ordnung. Sua quisque vice. Suo quisque ordine.
Einer arbeitete nach dem anderen. Per omnes, oder In orbem ibat labor. Suam quisque vicem obibat. Suâ quisque vice fungebatur. Per vices dabant se labori.

Nach mir wirst du antworten. Postquàm respondero, tu vicissim respondebis.

Er hat nach seiner Weiß/und Manier gehandlet. Pro more suo, & ingenio egit.

Deiner Rechnung nach / so wird er morgen kommen. Ex tua ratione licet conjicere, cras venturum esse. Ut tua quidem ratio est, cras adventabit.

Nach der Schärffe des Rechts mit einem verfahren. Agere cum aliquo summo jure.

Er handlet nicht nach Billichkeit in dieser Sach. Hâc in re parùm æquum animum adhibet. Hac in re minùs æquum se præstat.

Man belohnet mich nit nach meinen Verdiensten. Gratiam non refero pro eo, ac mereor.

So grossen Kräfften nach. Pro tantis viribus.

Nach der Liebe/ so du gegen mir tragest. Pro tuo in me amore.

Nach den jetzigen Zeiten. Ut nunc sunt tempora. Ut temporibus hisce. Ut nunc ætas est.

Nach seinem Vermögen. Seinen Mittlen nach. Prout ejus facultates ferunt.

Nach der Gewohnheit: Wie es die Gewohnheit mit sich bringet. Ut est consuetudo.

Der Länge/ und Breite nach. In longum, & latum. Longè latéque. In longum, & in latum.

Es lebet ein jeder nach seiner Art/ und Weiße. Suus cuique mos est.

Nach viehischer Art. Viehischer Weise. Ferino more. Ferino ritu. In ferinum morem. Ferinum in modum.

Nach all meinem Vermögen. Nach allen meinen Kräfften. Pro virili. Pro mea virili parte.

parte. Pro viribus. Quantum eniti possum. Quantum viribûs valeo. Omni contentione virium.

Er thut alles nach seinem Belieben. Cuncta gerit ex animi sui sententia. Oder ex voluntate.

Euere Weise zu reden ist gäntzlich nach meinem Belieben. Tua dictio meo est ex sensu quàm maximè.

Er plaget mich nach seinem Belieben. Me ad libidinem suam, me pro libidine vexat.

Langs den Strohm nach. Secundum. Prope. Propter. Juxta fluvium. Secundum fluvii oram.

Nach und nach. Per intervalla.

Nach altem Gebrauch / und Herkommen. Antiquo more. More majorum.

Nur dem äusserlichen Schein nach. Obenhin. In speciem duntaxat obeundi muneris. Inani specie usurpandi muneris. Defunctoriè. Perfunctoriè. Obiter. Levi oder molli brachio. Negligenter.

Nach dem Buchstablichen Verstand. ùt est nudus verborum sonus. ùt nuda verba ad aures accidunt.

Nach gedingten Lohn. Pretiô pactô, pretiô conductô.

Er schreyet / und nach diesem schlaget er um sich. Clamat, dein pulsat, oder Tum verò percutit. Posteà ferit. Exinde, Dein, Inde, Pòst. Exin plagas intentat.

Nach dem Augenmaaß. Oculorum judiciô. Ipso obtutu judice. Ipsius aspectus judicio.

Nachdem.

Drey Täg hernach / nachdem er abgereiset. Tertiò pòst die, quàm profectus erat. Tertiò die postquàm discesserat. Post diem tertium, quàm abierat.

Nachdem er hinaus gegangen ist. Postea verò quàm egressus est.

Nachdem man mir zu wissen gemacht hat. Posteaquàm mihi nunciatum est.

Ein Mensch / welcher viel redet / nachdem er sich den Weinn hat wohl schmecken lassen. Homo ad vinum disertus, & loquens.

Nachdem er aufgehöret / vollendet / ꝛc. Cùm, oder Postquam, oder Postea verò quàm absolvisset.

Nachdem ich von hier hinweg gegangen. Ùt hinc digressus sum.

Dieses ist erst / nachdeme ich Brief geschrieben hab / geschehen. Illud pòst accidit, quàm dedi litteras.

Neben.

Er wohnet neben uns. Habitat propter nos. Secundùm nos, ad latus nostrarum ædium.

Sie gehen einer neben den anderen. Commissis lateribûs viam ineunt.

Er sitzet neben mir. Assidet mihi. Lateri meo, oder ad latus meum assidet.

Sechs Pferd neben einander zogen den Wagen.

Se-

Sejuges equi, oder sex unius ordinis, ac frontis equi currum trahebant.

Es können drey Wägen zugleich neben einander hinein fahren. Ternæ unâ fronte rhedæ, oder ternæ rhedæ frontibus junctæ, illuc facilè subeunt.

Dreyßig Soldaten in einem Glied neben einander. Triceni uno ordine, una fronte, in transversum, in latus structi milites.

Neben denen Schmertzen meiner Kranckheit bin ich auch mit Unlust überfallen. Cùm morbi vis, tum verò meus me mœror conficit, & lacerat.

Neben dem / daß ich so gar meine Feind nit hasse. Accedit, ut ne ipsos quidem inimicos oderim.

Neben dem / daß er alt ware / so ware er auch blind. Ad ejus senectutem accedebat, ut cœcus esset. Non tantùm senex, sed prætereà cæcus erat.

Noch. Annoch.

Man siehet noch die Merckzeichen / so er hinterlassen. Adhuc. Etiamnum. Etiam nunc. In hoc usque tempus. Ad hanc etiam tempestatem. Etiam ad id tempus relicta cernuntur vestigia.

Was / du bist noch im Bett? Quid, etiam nunc, oder adhuc in lecto jaces?

Er hat gesündiget / und es reuet ihne noch nit. Peccavit, neque dum, oder necdum admissæ culpæ illum pænitet.

Ich hab noch nichts vernomen. Nihil dum accepi.

Dörffest du dich wohl noch offentlich für den Leuten sehen lassen? At etiam prodire audes in publicum? Tamenne venire in publicum sustines?

Lachest du noch darzu? Etiam rides?

Es war noch nicht recht Tag. Nondum illuxerat. Non adhuc dies erat.

Was wird er aber wohl noch zu seiner Entschuldigung einwenden? Sed enim, quam excusationem afferet?

Noch nach dem Wörtlein Weder.

Weder mit der That / noch mit Worten. Nec re, nec verbô. Neque re, neque verbîs.

Weder dieses / noch jenes. Neve hoc, neve illud.

Es wird deßwegen weder minder noch mehr geschehen. Nihil secius se res habebit. Perinde accidet.

Weder minder noch mehr / als wann ich es wuste. Non secus, acsi: similiter acsi: Perinde atque si ego illud scirem.

Nein. Nit. Nicht.

Hast du zu Mittag geessen? Nein. Prandistíne, Non. Minimè. Nequaquam. Noch nit. Nondum. Non adhuc. Gar nit. Mit nichten. rc. Nequaquam. Haud quaquam. Nullô modô.

Nit daß ich meyne. Non quòd existimem.

Nit daß ich kein Abscheuen habe. Non quin abhorream.

Ich hab es nit allein nit gethan. Non modò non feci.

So gar nit / wann ich auch sterben müßte. Ne si mori quidem necesse esset.

So gar nit der mindeste Fehler. Ne levissima qui-

quidem culpa (und nit Ne quidem leviſſima culpa, weilen zwiſchen dem Ne, und quidem allzeit ein Wort entzwiſchen ſeyn ſolle.)

Es verdrüſſet ihn/aber mich nit. Hoc ei moleſtum eſt, mihi non item, oder At non mihi, oder mihi verò minimè.

Nit ein eintziger iſt kommen. Nemo unus venit.

Gehe nit mit dieſem Menſchen. Cave prorſus, ne ſis cum illo homine. Omnino abſtine conſortiô illius hominis.

Ich hab nit einen Heller Geld. Pecuniâ careo prorſus. Nihil omnino pecuniæ mihi eſt. Nullum planè habeo nummum.

Es fehlet nit umb eines Nagels breit. Diſcrimen non intercedit transverſi unguis.

Nit eines Nagels breit von dieſem Befehl abweichen. Ab hac regula transverſum unguem non diſcedere.

Liegen iſt nicht recht. Mentiri nefas eſt. Fas non eſt. Non licet.

Ohne.

Ohne Bedacht. Unbeſonnener Weiß. Inconſideratè. Temerè. Inconſultò. Incogitantiâ, & temeritate.

Nichts thun ohne reiffen Vorbedacht. Nihil facere non diu meditatum, & multò antè conſideratum. Nihil agere inconſideratè, ac leviter, oder Temerè, ac imprudenter. oder Per temerariam incogitantiam, oder Per incogitantis animi temeritatem.

Du haſt dieſes ohne Vorbedacht/und unbeſonnener Weiße herauß geſagt. Id verborum inconſiderantiſſimè effutiiſti.

Ohne Unterlaß. Beständiglich, alle Augenblick. Passim. Qualibet occasione oblatâ. In singula momenta. Penè continenter, continuò. Sine intermissione.

Ohne Bedacht / unbesonnen alles heraus plaudern. Temerè, quidquid venit in buccam proloqui.

Etwas sagen ohne Vorbedacht / also daß nichts auf einander gehe. Dissolvere orationem (& ùt in proverbio est) scopas dissolvere. Perturbatè. Interruptè loqui.

O ich hab ohne Nutzen / und umbsonst gearbeitet! O frustra suscepi laborem.

Ohne Schertz. Ernstlich. In gantzem Ernst. Seriò. Ex animo. Extra omnem jocum. Planè, atque ex animo. Remotô jocô.

Du hast dieses erhalten ohne allen Verdienst. Nullô tuô meritô, sed gratiâ id obtinuisti. Tibi immerenti concessum illud est.

Ohne Athem seyn. Athem-loß seyn. Vix spiritum trahere. Anhelantem spiritum ægrè ducere.

In einem Athem. Ohne Innhalten. Uno spiritu. Continenti spiritu. Non intermissâ respiratione.

Ohne Schuld / und Verdacht. Extra culpam, & suspicionem.

Ohne daß es zur Sach diene. Ab re. Extra rem.

Du wirst hier ohne alle Gefahr seyn. Hîc eris extra periculum, extra aleam, procul à discrimine.

Ohne Unterlaß. An einem Stuck. Continenter. Uno ductu. Nulla intermissione.

Ohne Zweiffel. Ausser allen Zweiffel. Sine dubitatione.

bitatione. Citra controversiam.

Ohne Maaß. Ohne Weise / und Manier. Præter modum.

Er lebt ohne Forcht / und ohne Sorg. Vitam agit ab omni metu, & cura vacuam.

Dieses ist ein Mensch ohne Verstand. Homo est omnis judicii, ac prudentiæ expers.

Ein Mensch ohne Vorsichtigkeit / ohne Ehr / ohne Mitleiden. Homo imprudens, ingloriosus, inhumanus.

Ohne die anderen Unkosten / so er wird machen müssen. Præter, oder supra, oder supra alios sumptus, in ea re faciendos.

Ohne einige Hoffnung. Omnî præcisâ spe.

Wir wollen unser Ambt verrichten / ohne zu warten / biß man uns dessen ermahne. Ut nemo nos admoneat, munere tamen defungamur.

Bleibe allzeit bey mir / ohne zu warten / biß ich es dir sage. Ut ne sit opus eadem inculcare, jugiter, præstò mihi adsis perpetuò. Ut nullum intercedat meum imperium, te mihi semper siste præsentem.

Er durchstreiffet alle Seiten des Walds / ohne einen Weg zu wissen. Per saltus, invia, & devia incertus locorum fertur. Quaqua versus per sylvas, & agros palatur.

Ich hab dieses Papier verbrennet / weilen es ohnedem nichts nutz ware. Combussi chartam illam; quia nempe, ob id, quia erat inutilis, oder nam etiam nullus illius erat usus.

Dieses Pferd wird allzeit einen guten Schritt gehen / ohne daß es nothwendig seye / ihme den Sporn zu geben. Equus ille pressò semper

gradu incesserit, ut ei calçar nunquàm admoveas, oder Tametsi calcaribûs non urgeas.

Ohngefehr.

Ohngefehr vor zehen Tagen. Dies, plus minúsve decem abière &c.

Er ist ohngefehr umb vier Uhr ankommen. Ad Horam quartam venit.

Ohngefehr umb diese Zeit. Circa id tempus.

Den letzten Tag des Monats ungefehr. Mensis extrèmo die, aut circiter.

Es seynd ohngefehr drey hundert kommen. Ad trecentos venêre. Venerunt fermè trecenti.

Er hat ohngefehr zwey Stund lang geredet. Duas fermè horas verba habuit.

Ohngefehr. Zufälliger Weise. Casu. Fortè. Fortuito casu. Fortunâ. Inopinatò. Ex inopinato. Ex insperato. Fortuitò.

Solte es sich ohngefehr zutragen / daß rc. Si casus inciderit, ut &c. Si casu accidat, ut &c.

Es waren unser ohngefehr drey hundert. Eramus ad trecentos.

Er ist ohngefehr ein Tagreise entfernet. Distat plùs, minúsve unius diei itinere.

Es seynd ohngefehr zwey hundert. Ducenti sunt, aut vix pauciores. Ad ducentos sunt. Propemodum ducenti sunt. Sunt ferè ducenti.

Ober. Unter.

Der oberste Theil / das Obere eines Dings. Locus superior, oder superus.

Ich will die obere Stelle (den Vorzug) haben. Primum mihi locum vendico. Primas mihi partes arrogo. Potiores partes mihi deposco.

Einem die obere Stelle (den Vorzug) lassen. Primas alicui deferre.
Ich hab die Oberhand gehabt. Primas tuli. Superior evasi.
Das obere Erdreich. Summa humus.
Die Lufft hat das Untere / und das Feur das Obere innen. Infera obtinet aër, ignis supera.
Der Maulwurff wohnet unter der Erden. Talpa sub terra, oder sub terram degit.
Die Ding / so unterhalb seynd. Res inferiores. Res, quæ infra sunt, quæ subter sunt. Res inferæ.
Oben hin. Leviter. Obiter. Per transennam.
Ein Stecken / der oben krumm ist. Baculus à summo inflexus.

Ort.

Wann ich ihne an einem Ort antreffe. Si uspiam, oder si quo in loco illum offendero.
Er gehet an ein Ort. Aliquò tendit.
Er kommet von einem Ort her. Alicunde venit.
Er ist an einem Ort. Alicubi est.
Er ist an einem andern Ort. Alibi est.
Er gehet an ein anderes Ort. Aliò se confert.
Er ist an keinem Ort anzutreffen. Nusquam est: Nusquam gentium est.
Von beyden Orten her. Beyderseits. Utrinque.
Von was für einem Ort nur immer er herkomme. Undevis, Undelibet, Undecunque, Undeunde veniat.
An was für einem Ort er nur immer seye. Ubivis, Ubicunque, Ubi ubi sit.
An was für ein Ort er nur immer gehe. Quocunque. Quolibet. Quovis. Quòquò eat.
Durch was für ein Ort er immer durchreisse. Qua-

Quàcunque, qualibet. Quàvis. Quàquà transeat.

Wann du ihne an einem Ort findest. Sicubi, oder si alicubi eum inveneris.

Ich will an ein jedes Ort gehen / so dir beliebig ist. In quemviscunque locum ibo. Quoviscunque me conferam.

Oder.

Er mag singen / oder trincken. Aut cantét, aut bibat, vel potet.

Er mag wohl / oder übel angefangen haben / so wird er doch nicht aufhören. Seu rectè, seu perperam cœperit, non absistet.

Freund / oder Feind. Sive amicus, sive hostis.

Bezahle mir mein Buch / oder gieb es mir wieder. Pretium libri numera, aut certè librum redde.

Siehe / ob er zuruck kommen seye / oder nit. Vise, redjerítne, an non. Vise, utrum redierit, nécne.

Bist du es / oder bist du es nit? Tú ne es, an non?

Wirst du kommen / oder sollen wir dich abholen? Veniésne, accersemus te?

Wenig Täg / oder Monath vor seinem Todt. Paucîs ante illius mortem diebûs, aut mensibûs.

Ist er darinnen / oder daraussen? Estne intus, an foris?

Mehr / oder minder. Plùs minùs. Plùs minúsve.

Er laufft / oder vielmehr er flieget. Currit, seu potiùs volat.

Ist es deine Schuld / oder die Meinige? Utrum ea tua, an mea culpa est?

Er hat sie mit diesen / oder dergleichen Worten angeredet. His ferè verbîs, oder in hunc ferè modum illos est allocutus.

Gehe herein / oder ich mache die Thür zu. Ingredere, alioquin, oder secus occludam fores. Ingredere; sin aliter, occludam fores.

Pfui.

Pfui / wie stincket dieses Wildprett. Apage, uti fœtet hæc ferina! Prôh fœditatem! O tetrum fœtorem! Proh sterquilinium! Apage Spurcitiem!

Pfui / pack dich hinweg / du stinckender Bock. Apage te hinc, oder aufer te hinc, cadaverosæ naris monstrum. Procul à me abscede, hirce olide.

Schritt. Tritt.

Schritt für Schritt. Nach und nach. Gradatim. Pedetentim. Sensim,

Ich will ihm Schritt für Schritt nachfolgen. Eos vestigiis consequar. Illorum vestigia persequar.

Mit sachten Schritt. Suspenso pede. Suspenso gradu. Incessu tacito. Molli, ac lento gradu.

Er ist auf den alten Schritt zuruck gangen. Pedem retulit. Vestigia relegit.

Ich will deßwegen nit einen Schritt weiter gehen. Ob id vel vestigiô non moverim.

Er gienge dem Todt zu mit einem festen Schritt / das ist / unerschrocken. Fidenti animo gradiebatur ad mortem.

Einen falschen Tritt thun. Vestigio falli. Vestigio fallente labi.

Schuech.

Ich hab für jeden Schuech drey Thaler gedinget. Ternis nummis in pedem transegi.

Diese Saulen ist zehen Schuech hoch. Columna hæc denos in longum pedes colligit, complectitur, continet.

Schier.

Er ist schier gestorben. Ferè, Fermè, Propè, Propemodum mortuus est. Tantum non extinctus est.

Dieses Buch ist schier fertig. Hic liber tantùm non absolutus est. Liber iste absoluto haud procul est, oder In proximo est, ut absolvatur, oder ad Umbilicum est penè perductus.

Stund. Zeit.

Du kommest eben zur rechten Stund. In tempore, commodùm. Commodè. Opportunè, Tempore ac loco advenis.

Ich hab zehen Stund nach einander gelesen. Horas denas legi continuas.

Ein halbe Stund. Semi-hora. Horæ dimidium.

Anderthalb Stund. Sesqui-hora.

Umb halber drey. Horâ sesqui secundâ, *Cic.* Sesqui tertiâ. Sesqui quartâ.

Ich bin eben zu rechter Zeit/und Stund ankommen. Adfui eâ ipsâ horâ, quâ decuit. Adfui ipso in articulo temporis, oder Eo ipso temporis puncto, quo adesse oportuit.

Er ist eben in dieser Stund gestorben. Nunc nunc, oder Jamjam, oder Hoc ipso temporis articulo extinctus est.

Er

Er ist in einer Stund gefangen/und gehenckt worden. E vestigio captus, illicóque suspensus est, Eô ipso tempore, oder ipso temporis puncto, comprehensus, & actus in furcam fuit.

Gehe hin/ du wirst zu guter Stund ankommen; dann es ist noch nit spat. Ambula, pervenies facilè, adhuc enim superest multùm diei.

Du wirst zur rechten Stund/ (bey guter Zeit) ankommen. Multo de die pervenies, quò contendis.

Du kommest niemahl zur rechten Stund/zur bestimbten Zeit. Nunquàm te sistis suo tempore, oder quâ debes horâ, oder quo par est tempore.

Zeitlich/ zur rechten Zeit / Stund ꝛc. Mâximè tempestivè. Tempore. In tempore.

Allzufrühe: vor der Zeit; vor der bestimbten Stund. Maturiùs. Tempestiviùs. Temporiùs.

Zeitlich genug: zu guter Zeit/ Stund ꝛc. Satis tempore. Satis tempori.

Zu der Stund des Nacht-Essens. Sub cœnæ horam. Um Nacht-Essens-Zeit. Sub ipsum cœnæ tempus.

Man kan mit diesem Menschen nur zu gewissen Stunden reden. Homo ille extra certas, & suas horas non facit sui copiam. Certarum est horarum homo, extra quas nemo illum adeat.

Ich will mir schon eine bequembe Stund aussuchen. Sumam horæ, ac temporis commoditatem. Capiam temporis commodum.

Zur unrechten Stund. Intempestivè. alieno tempore.

Bey übrigen Zeiten. Horis successivis.

Er ist einer anderen Meynung von Stund zu Stund. Consilium mutat in horas.

Ich triffe dich eben zu rechter Zeit und Stund an. Commodum, oder opportunè occurris mihi.

Gehe er hinaus/ zu was für einer Stund es ihme beliebig. Exeat sanè, quando libuerit.

Zur bestimbten Stunde. Statuto temporis momentô. Præstitutô temporis articulô.

Ich bin eben zur rechten Stund kommen. Veni eo ipso, quo erat, temporis articulo.

Sobald.

Sobald er mich nur erblicket 2c. ùt me vidit. ùt primùm me aspexit. Simul ac me vidit.

Sobald sie einander gesehen / haben sie einander geliebet. Conspectu ipso, congressúque amârunt invicem.

Sobald ich werde zuruck gekommen seyn. Simul ac, statim ùt, Continuò ùt, simul ùt, ùt primùm, ubi primùm rediero.

Ich wird es eben so bald fertig machen / als du. Tam citò perficiam, quàm tu ipse.

Es war so bald nicht geredt/ so war es gethan. Dictum, factum.

Sobald er sich einmal erzürnet hat. Ut semel iracundiâ cœpit exardescere.

Sobald er hinein getretten ist. Ut primum. Simul ac. Statim ut. Continuò ut. Simul ut ingressus est.

Sobald / als ich rede. Simul ac, simul ut, statim ut, Ubi primùm. Cùm primùm, statim atque loquor. Ut incipio loqui.

Sobald ich die Thür aufgemacht hatte / ist er hinein gangen. Vix dum aperueram fores, oder Commodùm aperueram fores, cùm ingressus est.

Komme so bald / als es dir möglich ist. Quàm celerrimè poteris, advola. Quàm primùm adveni. Sine mora, maturéque accurre.

Sobald er herein kommen / ist er gestorben. Vix ingressus erat, oder commodùm ingressus erat, cùm expiravit. Ubi primùm, oder simul ac, oder simul ut, oder statim atque ingressus est, animam efflavit.

Sobald als er mein Stimm gehöret hat. Ut, ubi, simul ut, simul ac, ut primùm, ubi primum, simul audivit vocem meam.

Sobald ich von deinen Sachen wird Bericht erhalten / wird ich verreisen. Ubi de tuis rebus cognoscam, proficiscar.

So. So sehr. So viel. So wohl. So lang 2c.

So viel ich sehe. Ut video. Quantùm intelligo. So viel ich muthmassen kan. Quantùm conjecturâ assequi possum.

Sie ist eben so viel zu loben wegen ihrer Keuschheit / als wegen ihrer Schönheit. Non minùs est pudica, quàm pulchra. Castitate adæquat pulchritudinem. Pari castimoniæ, ac pulchritudinis laude præstat.

Ich erfreue mich ab diesen eben so sehr / als du. Æquè ac tu gaudeo. Eben so viel als er. Æque ac ille. Non minùs, quàm ille. Tam ego gaudeo, quàm ille.

Ich habe so viel gestudiert als du. Æquè, oder juxta tecum studui. Adæquè, ac tu, oder Peræquè, ac tu studui.

Dieses Buch hat mich so viel gekostet. Liber hic mihi tantidem constitit.

Es kostet mich eben so viel als das dein. Mihi tanti constat, quanti tuus.

Ich rede so viel / als ich will. Tantùm loquor, quantùm volo.

Ich hab so viel Reichthumb / als ich verlange. Tantas opes possideo, quantas cupio.

Mit eben so viel Tapfferkeit / als Glück. Non minori fortitudine, quàm felicitate. Pari felicitate, ac fortitudine.

Ich habe so viel Thaler als eben in meinen Beutel gehen können. Tot, oder Totidem nummos habeo, quot mea capere crumena potest.

Es schmertzet mich eben so sehr / als euch. Mihi dolet itidem, ùt tibi.

Ich liebe dich so sehr / als immer einen. Tam te amo, quàm quem maximè.

Ich bin eben so viel / oder mehr als er. Parem illi, aut etiam meliorem conditionem sum nactus. Haud deterior, aut etiam fortè potior est mea, quàm illius conditio.

Welcher aus beyden ist närrischer? Es ist einer so närrisch / als der ander. Uter est stultior? Perinde stultus est uterque.

Es

Es ist eben so viel / als ob ich nit kommen wäre / wann ich gezwungen wird &c. Nihil ergò juvat venisse, si cogor &c. Quid huc venisse profuit, oder opus fuit, si cogor &c. Igitur frustra accessi, si compellor &c.

Soviel / als immer einmahl. Ut cùm maximè. Ut nunquàm magis.

So viel ich erachten kan. Quantùm existimare possum.

So viel es sich wird thun lassen. Quoad ejus fieri poterit. Quoad ejus fieri possit.

So viel es mir wird möglich seyn. Quoad potero. Quoad ejus facere potero. Quantùm valebo.

So viel als gnug ist. Quod satis est. Quantùm sat est.

Noch einmal so viel. Alterum tantùm. Er ist noch einmal so groß. Est major alterò tantò.

Er ist mir zweymal so lieb / (das ist zweymal lieber) als zuvor. Bis tantô illum diligo, quàm priùs.

Dreymal so viel. Tertium tantùm.

Er hat zehenmal so viel bekommen / als er gegeben hatte. Decies tantum accepit, quantum dederat.

Ich habe kaum so viel zu leben / daß ich nicht Hungers sterbe. Tantùm non fame pereo.

So viel als die Ehr zunimmet / nimmet auch zu die Mühe / und Arbeit. Quò plus honoris, eò plus oneris.

Sie verstehen einander so wohl / daß es nicht besser seyn kunte. Tanta est inter illos, quanta maxima potest esse animorum, studiorúmque consensio.

Ich verstehe es so wohl/ als er. Sum æquè doctus, atque ille. Sum perinde doctus, ac ille. Non minùs doctus sum, ac ille. Ille non est me doctior.

Wann er so viel Klugheit hätte/ als er verwegen ist. Si quàm audax est, tam prudens esset. Si parî esset ad audaciam prudentiâ. Si audaciam cum prudentiæ laude adæquaret.

Ich sihe das/ was geschehen wird/ so wohl vor/ als wann ich es mit meinen Augen sehete. Quod futurum est, ego tam video animô, quàm ea, quæ oculis cerno.

So lang ich leben werde. Quoad, oder Quamdiu vixero.

Er schweiget still/ so lang als ich bey ihme bin. Tacet tandiu, quamdiu cum illo sum.

Lasset sie Possen treiben bey denen Mahlzeiten/ so viel sie wollen. Sint quàm volent in conviviis faceti.

Ich will so lang reden/ als du es wirst verlangen. Quandiu voles, oder quàm voles diu loquar.

Er wird mir so lang günstig seyn/ als ich mein Ambt verrichten wird. Eatenus favebit mihi, quatenus ero in officio. Favebit mihi tamdiu, dum ero in officio.

So wohl grosse/ als kleine. Tum parvi, tum magni. Seu parvi, seu magni. Qua parvi, qua magni.

So bald ich ihn nur gesehen hab/ hat er mir gefallen. Primo aspectu mihi placuit. Primore contuitu mihi arrisit.

So viel es seyn kan in so grossen Ubien/ wird ich in etwas erquicket. Ut in tantis malis non nihil recreor.

So lang du wirst zu Lyon seyn. Quoad, oder Quamdiu Lugduni deges.

Schon.

Er ware schon gebohren / als ꝛc. Jam tum natus erat, cùm &c.

Ich sehe schon / was ihr machen wollet. Jam nunc intelligo, quid sis facturus.

Schön.

Diese Stadt hat ein schönes Ansehen. Urbs illa ad aspectum in primis præclara est.

Du hast wohl ein schönes Aussehen/ wann du also schnarchest. Præclarum sanè spectaculum sic stertens præbes intuentibus.

Ey wie schön ist es / daß du erst umb Mittag aufstehest. Egregium sanè facinus, oder Præclarè verò factum, meridie surgere.

Er hat ihn verrathen unter den schönen Deck-Mantel der Freundschafft. Illum per simulationem amicitiæ prodidit.

Dieses ist nit schön / es stehet nit wol. Illud nec honestum, nec rectum est. Id minimè decet.

Ich wird verreisen / wann es schön Wetter seyn wird. Proficiscar, si sudum erit.

Ey! wie schön kombts heraus / wann du also schnarchest. Præclarum sanè spectaculum sic stertens præbes intuentibus.

Sorg.

Ich hab Sorg auf dieses. Id mihi cordi est, oder Curæ est.

Ich stehe in Sorgen: Ich weiß nit was ich thun solle. Animi pendeo. Angor animô. Quò me vertam, non habeo. Æstuo. Hæreo.
Dieses machet mir grosse Sorgen. Valde me solicitum ea res habet.
Ich hab deßwegen keine Sorg. Ea de re non laboro. Id susdéque habeo.
Was machet dir jetzt Sorgen. Quæ nunc te habet sollicitudo.
Dieses machet ihme grosse Sorgen. Id malè habet virum.

Seiten.

Zur Seiten. A latere. Ad latus. Secundùm latus.
Er gehet dem König an der Seiten. Ex æquo incedit cum Rege. Regis latus cingit.
Er ist mir stets zur Seiten. Er weichet nicht von mir. Adhæret semper meo lateri. A latere meo nunquàm discedit.
Er ist auf die rechte Seiten gefallen. In latus dextrum cecidit.
Er gehet zur Seiten (das ist überzwerg) daher. Obliquus invehitur. Obliquè incedit.
Diese Tafel begreiffet auf allen Seiten fünff Schuech in sich. Tabula hæc quinos pedes quòquò versus colligit.
Beyderseits. Auf beyden Seiten. Utrinque. Ex utraque parte.
Man schreibet beyderseits: Man wechslet Brief 2c. Ultro, citróque litteræ commeant: oder mittuntur.
Ich bin auf allen Seiten gefangen. A fronte, à tergo, â lateribus teneor.

Das Ubel breitet sich auf allen Seiten (allent-halben) aus. Malum quoquò versum manat.

Ich hab meiner Seits gethan alles / was mir möglich ware. Pro virili parte egi. Pro mea parte contendi. Pro viribus enixus sum.

Er stammet vätterlicher Seits von dem Alexander her. Genere paterno ab Alexandro oriundus est.

Ich will mich auf deine Seiten schlagen. Ich will es mit dir halten. Volo tecum facere, à te facere, à te stare, esse à tuis partibus, esse tuarum partium.

Ich neige mich auf seine Seiten. Ad illum inclino. Illum ut sequar, inclinat animus.

Die Meynungen lenckten sich auf diese Seiten. Inclinabant eò sententiæ.

Sich auf die gute Seiten lencken: Es mit der besseren Parthey halten. Amplecti æquiorem partem. Stare à saniori sententia.

Die Billichkeit stehet auf meiner Seiten: Ist für mich. A me ratio facit: oder stat.

Ich lencke mich weder auf die eine / noch auf die andere Seiten. Ich gibe keinem Theil Beyfall. Ich bin neutral. In neutram partem propendeo.

Es ist etwas Ubels zu beförchten von Seiten des gemeinen Manns. Est ab infima plebe periculum.

Auf der Seiten / besonders / absonderlich. Seorsum. Separatim.

Er hat mich auf die Seiten genommen. Seduxit me. Seductum me adhibuit. Abductum à turba me privatim adhibuit.

Lasset uns die Schertz auf die Seiten legen. Facessant joci. Jocos amoveamus, auferamus, mittamus.

Sehr.

Sehr eigensinnig. Admodum contumax, Valde pertinax.

Du bist sehr unverschambt. Es mirè impudens.

Er ist gewiß sehr höflich. Est procul dubio egregiè comis, insigniter urbanus, magnopere humanus.

Es ist ein sehr verdrüßige Sach. Sanè quàm molestissima res est. Sanè permolestum est.

Ich verlange es sehr häfftig. Maximè velim. Majorem in modum cupio. Vehementer opto. Etiam, atque etiam opto, cupio, desidero &c.

Sehr klein. Sehr groß. Sehr seltsam. Perparvus. Permagnus. Peravarus.

Es hat ihn sehr Wunder genommen. Mirum tantum, mirè oder validè attonitus hæsit.

Ich bin ihm sehr hefftig widerstanden. Ei vehementer obstiti. Sanè quàm illi adversatus sum.

Wann ihr mich so sehr liebet / als ihr thut. Si me amas tantum, quantum profectò amas.

Ich bin sehr zornig. Tumet mihi pectus iracundiâ. Præ ira est in tumore animus.

Ein sehr breites / und weites Feld. Vastissima, oder longissimè patens, oder Immensa camporum planities. Longè, latéque patens camporum æquor.

Tieff.

Das Messer ist tieff in seinen Leib gestossen worden. Altè in ejus ventrem gladius defixus est, oder descendit.

Dieses sollest du tieff in dein Gemüth eingraben / das ist: Dieses sollest du wohl mercken / und niemal vergessen. ꝛc. Altè in animum hoc descendat tuum. Insideat istud penitus in animo. Demitte hoc altè in animum. Hæreat prorsus id animo. Defige in eo mentem.

Tag.

Heut: der heutige Tag. Hodie. Hodiernus dies. Præsens dies.

Der folgende Tag. Der Tag hernach. Dies postera.

Es ist heut der hunderste Tag / daß er gestorben. Centesima Lux est hæc ab ejus interitu.

Es beginnet Tag zu werden. Lucescit. Illucescit. Diescit. Albescit dies. Dies appetit.

Es ist schon hocher Tag. Jam multum est diei. Plurimum jam fluxit hujus lucis. Non parum processit matutini temporis. Altè processerunt in meridiem horæ.

Es ware schon weit in den Tag hinein / als er verreiset ist. Provectô jam die, oder Multo jam die profectus est. Multum jam diei processerat, cùm in viam se dedit.

Es ist noch lang Tag. Adhuc subest multum diei.

Ihr werdet noch bey hellem Tag ankommen. Multo die pervenies, quò contendis.

Ich bin bey Tag / und nicht bey der Nacht zuruck kommen. Redii luce, non tenebris.

Der Tag neiget sich. Es wird spath. Inclinat in vesperum dies. Prona est in noctem dies.

An dem bestimbten Tag. Ad condictam, constitutam, præstitutam, dictam diem. Die

 con-

condicta, Ex condicto statuta, Ex convento præstituta, Ex pacto condicta, Ex composito pacta.

Von Tag/ zu Tag. Von einem Tag zum andern. In dies singulos. Von Tag zu Tag leben. Vivere in diem.

Er besuchet mich alle Tag. Quotidie ad me adit. Singulìs diebûs me convenit.

Er treibet das Lueder-Leben gantze Tág. Totos dies pergræcatur. Solidos dies in popinis conterit.

Ich hoffe mein Vatterland eines Tags wieder zu sehen. Spero, me patriam aliquando revisurum.

Der Tag wird kommen/ da du begehren wirst. 2c. Veniet illud tempus, & illucescet illa dies, cùm postulabis &c.

Als jener Tag ankommen ware. Cùm ille dies illuxisset.

Nächster Tagen/ mit nächstem. Propediem, mox, quam primum.

Uber den anderen Tag. Einen Tag/ den anderen nit. Alternìs diebûs. Altero quoque die.

Alle drey. Alle vier Tág. Tertio quoque die. Quarto quoque die.

Wenig Tag hernach. Paucìs pòst diebûs. Paucos post dies. Paucis diebus interpositis.

Es seynd schon zehen gantze Tág/ daß ich auf ihn warthe. Decem dies sunt ipsi, cùm illum præstolor.

Es waren drey Tag vorbey gegangen/ als ich angefangen. Tres dies abjerant, çùm cœpi &c.

Bey

Bey hellen liechten Tag / vor der gantzen Welt. Luce palam, & in oculis omnium. Luce clarissima.

Dieses ist zu unseren Tägen (bey unseren Zeiten) geschehen. Nostrô ævô. Nostrô sæculô id peractum est.

Guten Tag / mein Herr. Ich gibe dir einen guten Tag. Faustam tibi, Domine, hanc lucem precor. Salvere te, oder Salvum te hodie, ac semper esse jubeo. Multam tibi salutem impertior. Lætissimum, fortunatissimúmque tibi hunc diem esse cupio.

Bey anbrechenden Tag. Aperiente se die. Primùm dilucescente. Diei primore diluculo. Ipso exoriente diei articulò.

Von.

Ich komme von Lyon. Venio abs, oder à Lugduno.

Von Mitternacht / oder von der Sonnen her. Ab aquilone, aut à sole.

Dieses ist ein Werck von deiner Hand / ich kenne es gar wohl. Tuæ dexteræ facinus est, novi satis.

Ist es nit ein Streich vom Himmel / daß ꝛc. Nunquid illud est præpotentis manûs illustrissimum è cœlo facinus, quòd &c.

Dieses kommet nicht von ihme her. Er hat es nit gethan. Non ille est, qui hujus rei Author est.

Von der Höhe des Bergs. Ex summo monte.

Was hast du für eine Meynung von dieser Sach? Quid super ea re sentis? Ich frage

dich hierüber / hiervon / von dieser Sach 2c. Hîc ego à te quæro.

Von vornen/ und von hinten. A fronte, & à tergo.

Siehe einen Jüngling von schöner Gestalt. En adolescentem honestâ corporis specie, oder formâ honestâ, & liberali præditum, oder vultûs & totius corporis dignitate nobilem.

Ein Mann von häßlicher Gestalt. Illiberali specie homo.

Alles/ was von dir kommet / ist mir lieb/und angenemb. Quidquid abs te est, boni consulo, oder æqui, boníque facio, oder æquô, lubentíque animo accipio.

Er gehet von diesem Ort hinaus. Abit foras.

Er ist von Sinnen: Er ist nicht bey sich selbst. Sui compos non est. A se ipso discessit.

Ein Krancker der von Sinnen ist. Æger alienus à sensibus. Impos animi. Abstractus à sensu mentis.

Daß er von vornen nit entblösset werde. Ne denudetur à pectore.

Ein von aussen verguldetes Geschirr. Extrinsecus, oder ab exteriori parte vas inauratum.

Diese Zeitung kommet von guter Hand. Habeo hujus rei auctorem luculentum.

Von Stuck zu Stuck. Singulatim. Singillatim. Per singula capita.

Lasset uns von etwas anderes reden. Sermonem aliò transferamus.

Ich kan von ihme nichts erhalten. Nihil ab illo extorquere valeo.

Er dienet nur allein denen / von welchen er einen guten Lohn zu hoffen hat. Suam nemini operam navat, nisi ſpe amplæ mercedis illectus.

Von dieſem Ort aus entdecket man ſo viel Lands / daß das Aug nit ſo weit reichen mag. Regiones, quas ex hoc loco deſpicio, longiùs patent, quàm ut adigi proſpectus valeat ad earum fines. Longior eſt ab hoc loco proſpectus, quàm ut oculîs definiatur, oder determinetur.

Du redeſt von dieſer Sach nit recht. Ea de re temerè, ac nullô judiciô dicis.

Man kan von dieſem Hauß auf die Rhone hinaus ſehen. Harum ædium aſpectus eſt in Rhodanum.

Der Krieg wird von dem Hunger anfangen. Bellum initium ducet à fame.

Man hat von zehen Jahren her dergleichen nichts geſehen. A decem annis, oder poſt decem annos, oder abhinc decem annis. Decimo abhinc anno, oder Jam usque ab anno decimo, nihil ſimile obſervatum eſt.

Ich komme von dem Artzt; aus des Artzten Hauß. Venio à medico.

Erſt ausgebrütete Vögel / das iſt ſolche / ſo erſt von der Mutter herkommen. A matre pulli. Wann ſie erſt ausfliegen. Recentes à nido pulli.

Ich hab es von meinem Vatter gelehrnet. De, ex, à Patre meo id accepi.

Nimme den Wein von dieſem Faß. De, oder Ex iſto dolio hauri.

Das kommet von mir her. Hoc à me eſt. De meo eſt. Ex penu meo, oder Ex ingenio meo depromptum eſt.

Erkundige dich von ihme. De illo require. Ab illo sciscitare.

Von Lyon biß auf Wien. Inde usque, oder ab usque Lugduno, Viennam.

Von der Zeit an / da ich ihne kenne. Ex quo tempore illum novi.

Es ist ein alter Wohn / schon von der Helden Zeiten her. Vetus opinio est, jam ab heroicis ducta temporibus.

Von Anbegin der Welt. Ab rerum incunabulis. Ab nascentis mundi exordio. Post homines natos. Post natum hominum genus. Ab orbe condito. Jam inde ab mundi exordio.

Von Erbauung dieser Stadt. Post hanc urbem conditam. Ab hac urbe conditâ.

Von was für einer Zeit her (seyt wann) ist er kranck? Quampridem, oder quamdudum ægrotat? Von kurtzer Zeit her. Non ita pridem. Proximè. Von dem Tag vor den Schau-Spielen an. Ex ante diem ludorum. Von zwey Jahren her. Ab, oder abhinc duobus annis. Duos abhinc annos.

Von dem Tag an / da ich gekommen bin. Ex eo die, quo veni. Ex quo die veni.

Von der Zeit an / daß ich mit ihme zu thun habe. Ex quo tempore in ejus me dedi consuetudinem.

Von wem handlet man? Was triffet es an? Qua de re agitur?

Von was redet ihr miteinander? Quæ miscetis colloquia?

Er ist ein Mann von guten Mittlen / er ist ein wohlhabender Mann. Ab re familiari commodè

mode illi est. Est ab re familiari paratus. Copiosa illi res est. Ab opibus instructus est.

Ich kenne ihn von meiner Kindheit an. Usque ex infantia. A puero. Ab ultima pueritia illum novi. Von nun an kennet ihr erkennen. Jam nunc. Jam tum intelligere potes. Von jetzo an. Von dieser Stund an. Jam nunc. Jam tum. Ab hac ipsa hora. Ex hoc ipso momento.

Vor. Voraus. Zuvor. Bevor.

Voraus gehen. Prorsum ire. Progredi.

Etwas vorbringen. Rem aliquam proferre in medium. Ponere in medio.

Vor der Zeit. Præmaturè. Citiùs, quàm deceat.

Gehe nicht weiter voraus. Ne porrò ire pergas.

Er antwortet zuvor/ ehe er gefraget wird. Respondet, priusquàm interrogetur. Priùs respondet, quàm interrogetur.

Er ist gestorben zuvor als du gebohren warest. Antè mortuus est, quàm natus esses. Mortuus erat, antequàm natus esses. Prius è vivis excesserat, quàm tu prodiisses in lucem.

Zuvor / und hernach. Antè, & pòst. Anteà, & posteà.

Den Tag vor dem Anfang des folgenden Monaths. Pridie Calendas. Das ist: Den letzten Tag des Monaths.

Den Tag vor dem Fest. Pridie Festi.

Vor diesen. Antehac. Ante hunc diem.

Zuvor / bevor / das ist: ehe als ꝛc. Antequàm. Priusquam,

Lang vor Tags. Multò ante lucem.

Vor der Thür. Ante fores. Pro foribus. Præ foribus.
Man hat Wachten vor allen Kirch-Thüren gestellet. Pro templis omnibus præsidia collocata sunt.
Gehe vor aus, I præ. Abi præ. Præi. Anteito.
Ich muß den Vorgang haben / voraus gehen 2c. Præire debeo.
Die Eltesten haben den Vorzug / gehen vor 2c. Antiquiores honoris prærogativam obtinent.
Vor anderen daher gehen. Ire ante alios. Præire Aliis, præ aliis ire.
Vor dem Richter. In Gegenwart des Richters. Coram Judice.
Vor denen Augen / in Angesicht 2c. In oculis. Sub oculis. In conspectu. Coràm.
Vor diesen: Vor Zeiten 2c. Antea. Ante hac. Ante. Ante hoc tempus.
Einem den Vorgang lassen: Einem weichen. Decedere alicui.
Ich befehle dir vor allen andern Sachen die Tugend an. Præ cæteris, Inprimis, Potissimùm, maximè, supra omnia tibi commendo virtutem.
Sie hat vor allen andern Städten in diesem den Vorzug. Super cæteras urbes, oder Præter cæteras urbes hæc in eo excellit.
Daß jedermann offentlich vor die Augen fallet. Quod in promptu positum est. Quod palam ante oculos omnium est.
Das Urtheil ist vor mich ausgefallen. Secundum me judex sententiam tulit.

Unterdessen.

Unterdessen. Interea. Dum hæc aguntur.

Unter-

Unterdessen da ich spatzieren gehe. Dum, oder Interea dum, oder Tantisper dum ambulo.

Unterdessen / da sie spielen. Dum ludunt. Interea dum ludunt.

Umbsonst. Vergeblich.

Umbsonst. Vergeblich. Frustra. Necquicquam. Incassum. In irritum. In vanum. Irrito conatu.

Du arbeitest vergeblich / und umbsonst. Ludis operam. Frustra laboras. Operam malè ponis.

Viel.

Du hast viel gearbeitet. Multùm sanè laborâsti.

Ich will viel lieber schweigen. Multò malim tacere.

Er ist nit viel darüber erschrocken. Non admodum, oder Nihil ad modum attonitus fuit.

Ich bin viel fleißiger / als ich zuvor ware. Longè, oder Multò sum diligentior, quàm antè.

Ich bin viel stärcker / als meine Gesellen. Robore virium longè sociis meis antecello.

Er hasset den Rath noch viel mehr. Impensiùs, oder Impendiô magis, oder Multò pejus odit Senatum.

Dieses Ubel hat sich viel weiter ausgebreitet / als man vermeynt hätte. Longius opinione disseminatum est hoc malum.

Ich verlange dieses alles vielmehr / als alles andere. Multò maximè illud velim.

Ich will viel lieber / daß dieses geschehe. Multis partibus id fieri malim.

Es ist viel auch nur den Anfang gemacht zu haben. Magnum est incepisse.

Es fehlet noch viel / daß du so schön seyest / als

dein Bruder. Longè abeſt, oder Plurimùm abeſt, ut æquè ac tuus frater ſis pulcher. Longè, multúmque tuus te frater pulchritudine ſuperat.

Mit vielen Worten. Multîs verbîs.

Es ſeynd unſer viel. Multi ſumus. Frequentes ſumus. Sumus numerô plurimi.

Es ſeynd unſer nit viel allhier. Non ita multi ſumus in hoc loco.

Er iſt ſehr viel Honig / Wein / und Korn / wie auch ſehr viel Silber / und Gold da geweſen. Fuit mellis vis maxima, maximus item vini, ac frumenti numerus, ingens etiam auri, argentíque pondus.

Viel weniger. Multò minùs.

Wir haben kaum ihr Geſchrey / viel weniger ihren Anfall ertragen können. Vix clamorem illorum, nedum impetum tulimus.

Viel mahl. Sæpe. Crebrò. Sæpe ſæpius.

Es ſeynd viel ertruncken. Multi in aquis perière.

Ich rede viel anderſt. Longè aliter dico.

Er iſt viel kluger / und verſtändiger. Longè, oder Multò ſapientior eſt.

Man hält viel auf dieſen jungen Menſchen. Adoleſcens ille eximiô eſt nomine, præclara exiſtimatione.

Man hält / ob ſchon nit viel / doch etwas auf ihn. Aliquo ſaltem in loco eſt. Aliquo in numero habetur. Aliquem locum obtinet.

Ich halte auf nichts ſo viel / als auf dieſes. Nihil mihi eſt illâ re prius, potius, antiquius.

Es hat nicht viel gefehlet / ſo wäre er geſtorben. Ipſo erat in mortis limine. Mors imminebat.

Ich hab nit ſo viel Kräfften / als Hertz und Muth. Non

Non est mihi tantum virium, quantum animi.

Du hast nicht so viel Heller / als ich Thaler. Non sunt tibi tot teruncii, quot mihi sunt nummi.

Nit so viel wegen seinen Reichthumben / als weden seiner Tugend. Non tam ob ejus opes quàm ob virtutem.

Es ist nit so viel an dir / als man sagt. Non tantum est in te, quantus est sermo.

Eben so viel Gold / als Silber. Auri, argentique planè tantundem.

Eben so viel Heller als Pfenning. Totidem, oder Tot teruncii, quot asses.

Wieviel können dieses übertragen? Quotus quisque hæc ferat?

Villeicht.

Er wird villeicht kommen. Forsan, Forsitan, Fortassis, Fortasse, Fortè veniet.

Du siehest mich villeicht für den Unrechten an. Fieri possit, ut me alium, quàm sim, existimes. Fortè me alium, ac sum, esse putas.

Villeicht verstehest du mich nit. Fortè non me capis.

Ursach.

Wir seynd Ursach gewesen / daß man hat Frieden gemacht. Causa fuimus, oder In causa fuimus, cur pax facta sit.

Aus was Ursach liegest du? Quid est causæ, oder quæ causa est, cur mentiris? Quam ob causam mentiris?

Umb dieser Ursach willen bitte ich dich / daß du ihm verzeihen wollest. Eam ob rem. Eam ob causam, Quapropter. Idcircò rogo te, ut ei ignoscas.

Ich gedulte ihne umb vieler / und wichtiger Ursachen willen. Fero illum multis, & magnis de causis.

Er ist geschlagen worden / und nit ohne Ursach. Vapulavit, nec immeritò, oder nec injuriâ, oder Nec sine causa, oder & meritò quidem.

Du erzürnest dich ohne Ursach. Irasceris nullô argumentô, nulla de causa, extra rem, abs re.

Ich hab Ursach zornig zu seyn. Irascor haud abs re, haud absque causa.

Was für ein Ursach hast du ihne zu schlagen? Quorsum, Quamobrem, Quare, Cur illum verberas? Quid est, quòd illum percutis. Causam affer, cur illum ferias.

Die Ursach ist / weil es mir gefället. Eam ob causam, Eam ob rem, Ea propter, Idcirco quòd, oder quia mihi lubet.

Dieses wird die Ursach seyn / daß er nit kommen will. Id erit causæ, quòd nolit venire.

Du hast nit Ursach gehabt zu schreyen. Non fuit causa, cur clamares. Nihil sanè fuit, quòd clamares.

Wegen welcher Ursach ich vermeine. Qua propter, Quamobrem censeo.

Ich will ihme Ubels / und nit ohne Ursach. Ei infensus, nec immeritò, oder nec sine causa sum.

Du hast es nit gethan / ohne billiche Ursach. Id nisi gravi da causa non fecisti. Id rectè, & meritò fecisti.

Es ist ein billiche Ursach. Jus est. Æquum est. Justum est. Par est.

Ich begehre es aus billicher Ursach. Id pro jure meo flagito.

Ich rede nit ohne Ursach. Non temerè loquor.

Die Ursach/ warumb ich bleibe/ ist/ auf daß ich wisse 2c. Idcircò maneo, ut sciam &c.

Er ziehet für ein Ursach seine Kranckheit an. Morbum causatur. Excusat se morbi causâ. Morbi excusationem affert.

Die Ursach / daß ich ihne liebe/ ist seine Eingezogenheit. Illum propter, oder ob modestiam amo.

Er hat diese Ursachen. Hîs rationibûs nititur.

So wohl aus andern Ursachen / als auch / damit ich wisse 2c. Cùm aliis de causis, tum ut sciam &c.

Vergleich. Vergleichung. Vergleichen.

Alle diese/ wann sie mit ihme verglichen worden, Omnes ii cum illo comparati.

Er ist ohne Vergleichung der fleißigste unter seinen Gesellen. Socios diligentiâ longè vincit, facilè superat, planè antecedit, sine controversia antecellit.

Ich habe ihne gelobt / ohne eine Vergleichung zu machen. Seclusâ omni comparatione, illum laudavi.

Alles/ was ich gesagt hab / ist für nichts zu rechnen in Vergleichung mit dem / was ich noch zu sagen hab. Nihil est, quod dixi, si cum iis, quæ dicenda sunt, comparentur.

Der Wermuth ist süß in Vergleichung mit der Galle. Præ felle dulce absynthium est. Dulce videatur absynthium, felli comparatum.

Dieses ist zür gering zu achten in Vergleichung mit dem / was jetzo geschiehet. Parum id est ad nostrorum temporum rationem.

Es war kein Vergleichung zwischen uns beyden. Non erat mihi par cum illo ratio.

Was ist dieses alles in Vergleichung mit demjenigen / was ich gern wolte / und auch schuldig bin zu thun dir zu lieb. Quantum illud est, præut tui causâ velim, ac debeo.

Und. Zu Anfang einer gantzen Rede.

Und zwar erstlich / so möchte ich gern wissen ꝛc. Ac primùm, scire velim, &c.

Und damit ich anfange zu antworten. Atque ut respondere incipiam.

Und sage mir nur nit / daß es unversehens geschehen seye. Neque verò mihi dicas, id ex improviso factum.

Und zwar so solle man nicht nur seinen Freunden guts thun. Nec verò solis amicis bene faciendum est.

Und es ist nit nur dieses allein / was mich verdrossen hat. Sed enim hoc non solum est, quod molestè tuli, Neque verò id solum est, quod ægrè tuli.

Und wolte GOtt / daß du dieses niemahl unternommen hättest. Quòd utinam ad eam rem nunquam appulisses animum.

Und nach diesen allen wird mir etwan einer sagen / ich hatte sollen warten / als ob ꝛc. Hic etiam mihi dicet aliquis, expectare me debuisse, quasi verò &c.

Und. In der Mitte einer gantzen Rede.

Er ist in Ehren bey denen Seinigen / und bey denen Ausländeren / ja so gar bey denen Barbaren selbst. Colitur a suis, & ab exteris, nec

non

non à barbaris, oder quin etiam ab ipsismet barbaris.

Mit denen Händen / und mit denen Füssen umb sich schlagend. Quà manibus, quà pedibûs feriendo.

Ich wünsche meinen Freunden / und meinen Feinden alles Guts. Benè cupio tum amicis, tum inimicis. Amicis, tum verò inimicis benè cupio.

Du hast mir einen Brief geschrieben voll des guten Willens gegen mir / und des guten Raths. Scripsisti Epistolam ad me, plenam consilii, summæque tum benevolentiæ, tum prudentiæ.

Er ist angekommen / und zwar zu einer solchen Zeit / zu welcher 2c. Venit, & eô quidem tempore, quô &c

Er ist in die Gefängnuß geworffen worden / und zwar da er solches nit verschuldet hätte. Conjectus est in carcerem, & quidem immeritò, oder innoxius quidem.

Gehe hin / und komme alsobald wieder. Abi, quàm primúmque redi.

Und ich bin auch mit ihme gewesen. Cúmque illo fui.

Und ich wurde wieder mich selbsten seyn. à méque ipse deficerem.

Und von demselben Tag an. Ex illáque die.

Und nachdem er sein Ambt abgelegt. Déque provincia decedens.

Du wirst mir einen Thaler geben / und alsdann soll dir erlaubt seyn zu fliehen. Dabis mihi nummum, túncque fugiendi potestatem tibi faciam.

Ich hab die Haubt-Sach / und das / was neben zu ware / beydes zugleich verlohren. Supra, oder Super accessionem caput amisi.

Er spottet meiner / und ich seiner. Me ille irridet, & ego illum. Pariter, oder & illum vicissim irrideo.

Er ist ein Müßiggänger / und ein Possentreiber / Und ein Schwätzer darbey. Piger est, & perinde nugator, itémque garrulus.

Ubel.

Es wird dir dessentwegen kein Ubel widerfahren. Nihil ex ea re mali tibi continget.

Es wäre nicht übel / wann man ihn ermahnete. Haud abs re fuerit, oder Non oberit illum admonere.

Das Ubel wird allzeit grösser. Serpit malum, & manat in diem latiùs.

Ein Ubel kommet selten allein: eines ziehet das andere nach sich. Aliud ex alio malum ferè nascitur. Aliam alia calamitatem excipit.

Ein Ubel über das andere. Adjunctum malum. Malum malô novô cumulatum.

Wohl / oder übel: es ist alles eins. Rectè, an secus perinde est.

Er will mir übel. Mihi infensus est. Me malè odit. Mihi non vult. *Cic.* Mihi malè cupit.

Jedermann will ihme übel. Odiô ardet publicô. Invidiâ flagrat publicâ. Omnium odia in illum ardent. Omnium odiô premitur.

Sie wollen einander übel. Odiô inter se dissident. Mutuô odiô ardent.

Du verstehest übel / was ich sage. à me dicta perpe-

perperam intelligis, aliorsum interpretaris, deterius accipis.

Und was noch übler ist / will er keine Ermahnung annemmen. Et quod gravius est, arguentem ferre non vult.

Ach! es ist übel gethan. ô factum malè.

Es stehet übel umb die Sach. Malè se res habet.

Ich nimme es für übel auf. Id in malam partem accipio.

Er hat sich ohne Ursach sehr übel gegen mir aufgeführet. De me pessimè meritus est, oder indignum in me admisit facinus, nullô meô meritô.

Umb.

Ich lasse dir meine Wahr umb den Preiß/den du darauf geschlagen hast. Mercem meam tibi addico tuô pretiô.

Uber.

Man muß noch über das fechten. Præterea pugnandum est. Oportet insuper conserere cum hoste manum.

Uber das hat er noch seine eigene Mutter geschlagen. Ad hæc matrem verberavit. Quid? quòd matrem percussit? Adde, quòd, oder Huc accedit, quòd, oder Accedit illud, quòd, oder Accedit eò, quòd matrem percussit.

Man sagt über das an allen Orthen / daß du stoltz seyest. Ad hæc malè ubique audis ob superbiam.

Uber Tisch lesen. Legere super mensam.

Uber das. Præterea. Insuper. Ad hæc.

Uber die massen. Supra modum. Præter modum. Plùs æquô. Ultra quàm satis est.

Man schickete mir einen Brieff über den andern. Literæ creberrimæ, aliæ super alias ad me perferebantur.

Uber dieses alles. Et super hæc omnia.

Man wird sich über die in dem Friedens-Tractat annoch strittige Puncten berathschlagen. De ineundæ pacis controversiis deliberabitur.

Uberzwerch.

Die Reuterey so überzwerch eingebrochen / hat den Hauffen zertrennet. Equitatus ab latere.

Wohl.

Sich lassen Wohl seyn. Indulgere genio. Indulgere animo.

Ich befinde mich zimlich wohl auf. Satis commodè me habeo.

Er versiehet seine Sachen zimlich wohl. Satis commodè rem gerit.

Du antwortest gar wohl / und eben. Benè, Bellè, Præclarè, optimè, Scitè, Convenienter, Probè respondes.

Er schreibt / tantzet / und isset wohl. Scribit nitidissimè, decorè saltat, edit affatim.

Gibe wohl achtung auf das / was du redest. Vide etiam, atque etiam, quid dicas.

Wañ du es nit wohl verstehest. Si minùs intelligis.

Gehet alles wohl von statten? ja sehr wohl. Rectè ne omnia? rectè admodum. oder Satin' salva omnia? Salva.

Stehet es wohl um die Sach? ja / sehr wohl. Satin' res salvæ? salvæ.

Es gehet alles wohl von statten. Bene habent omnia. Præclarè omnia se habent. Ex sententia omnia succedunt. Bellè omnia cadunt.

Die-

Dieses ist wohl gethan. Bene est. bene habet. Bene se habet. Bellè omninò.

O wie recht/und wohl hat er gethan! Quàm bellè, insigniter, præclarè, egregiè, rectè fecit!

Ich befinde mich nit allerdings wohl. Minùs bellè habeo.

Befehle ihme meine Sach wohl an. Ei causam meam impensè, enixè, prolixè commenda.

Wir haben wohl zu Mittag geessen. Oppiparè, lautè, splendidè prandimus.

Ist es dir wohl da? Tibíne bene in locô est? An satis commodè degis in hoc loco?

Ich/und mein Bruder stehen nit wohl mit einander. Mihi cum fratre meo non bene convenit.

Wir kommen wohl mit einander übereins. Bene inter nos convenit. Optimè mihi cum illo convenit.

Gefället es dir also? gantz wohl: ich bin zufrieden. Id ne vis? Per me licet. Nihil te moror. Volo, ùt vis. Lubet, Placet.

Was solle ich mich viel darum bekümmeren? Es ist wohl kein Ursach. Id ego curem? scilicet. Quasi verò, id ego laborem.

Es ist wohl geschehen: Es wird ihn reuen. Bene est, oder bene habet; illum pœnitebit.

Es mag gleich wohl/oder übel gethan seyn; es ist geschehen. Rectè, an secus; res peracta est.

Ich hab es zwar wohl gedacht/ aber nit gesagt. Id quidem cogitavi, sed non dixi.

Ich sehe wohl/ daß mein Arbeit umbsonst ist. Video quidem, me operam perdere.

Es ware wohl um Mitternacht/ als ꝛc. In ipsum noctis medium jam processeramus.

Es waren unser wohl fünff hundert. Eramus sanè ad quingentos.
Ich kan euch dessen wohl versicheren. Ich darff euch dieses wohl versprechen. Illud quidem pro certo affirmare possum. Id equidem præstare tibi possum.
Ich wäre wohl ein grosser Narr / wann ich dieses glauben solte. Stolidus sim sanè, ac stupidus, si hoc credam. Non sum tam demens, qui hoc credam.
Du wilst einen Schalcks-Narren abgeben / aber es stehet dir nit wohl an. Histrionem agis insulsè, frigidè, ineptè.
Der Plato hat gar wohl gesagt / daß die Kinder 2c. Non illepidè, non inconcinnè, non invenustè ajebat Plato, pueros &c.
Jener zwar sagte gar wohl / füglich / zierlich / und recht 2c. Præclarè ille quidem dicebat &c. Lepidè verò, & eleganter, oder bellè prorsus, & acutè oder optimè, ac venustè referebat ille &c.
Du redest nit wohl auf diese Weiß / du redest ungereimbt / ungeschickt 2c. Insulsus es, qui sic loquaris. Ineptè facis, cùm sic loqueris.
Dieser Hut stehet euch wohl an. Bellè capiti tuo convenit, decorè congruit, oder In tuum caput aptè cadit hic pileus.
Du bist wohl ein unartiger Mensch / daß du uns umb nichts willen biß in die spate Nacht aufhaltest. Tu lepidus es videlicet, qui de nihilo nos hîc remorêre ad ipsas tenebras.
Ja wohl / er hatte gut zu sagen / daß der König 2c. Pro comi, ac venusto viro scilicet egit, ac locutus est, cùm assereret, Regem &c.

Ey wie wohl ist es gethan/ daß du glaubest/ ich wolle ꝛc. Næ tu lepidum es caput, oder Enimverò lepidus es, oder sanè lepidum es caput, oder lepidè tu quidem, qui credas, velle me &c.

Ich bin/ GOtt seye Lob/ wohl auf. Divinô beneficiô rectè valeo, Commodâ utor valetudine, quæ Dei in me benignitas est, oder quæ Dei est gratia.

Einen wohl abpriglen. Incitatis, & crebrîs ictibûs contundere aliquem.

Die Gelegenheit der Zeit wohl wissen in acht zu nemmen. Opportuna occasionum momenta scienter aucupari. Nosse rationes opportunas occupandi temporis idonei occasiones.

Es giebet so kleine Sternen/ daß man dieselbe nit wohl sehen kan. Stellæ quædam sunt adeò tenues, ut aciem fugiant, oder sub aspectum non cadant, oder ut se oculis subducant.

Wohlan.

Nun wohlan/ lasset uns sehen. Age, oder Agedum, oder Agesis, Age verò, oder Age porro videamus. Agite, Agitedum, videamus nunc &c.

Nun wohlan/ sattlet die Pferdte. Agite, equos insternite. Adesdum, equis strata injicite.

Nun wohlan/ lasset uns fort gehen. Agite, oder Euge, eamus, & procedamus.

Nun wohlan/ waschet die Hände/ und setzet euch zu Tisch. Adeste, agite, lavate manus, & accumbite.

Nun wohlan mein Sohn. Macte fili. Macte animo fili. Bono est animo fili. Animo adsis, ô fili. Age fili.

Nun wohlan/ meine Knaben/ förchtet euch nit. Macte animis pueri. Macti estote. Liquido este animo, timorémque deponite.

Nun wohlan / ihr Soldaten/ fahret fort Proben euerer Tapfferkeit zu geben. Pergite animô fortí, milites. Macti estote virtute.

Wegen.

Wegen seiner Faulheit. Propter, oder ob illius pigritiam.

Er weinet wegen deiner Betrübnuß. De ægritudine tuâ lacrymatur.

Man kan sie nit zehlen wegen ihrer grossen Anzahl. Præ multitudine numerari non possunt.

Er wird wegen seines grossen Ansehens die Sache ausführen. Pro auctoritate suâ, oder Pro auctoritate, quâ pollet, rem perducet ad exitum.

Er ist bleich wegen seiner langwirigen Kranckheit. A diuturno morbo pallidus est.

Wegen vielen/ und sehr billichen Ursachen. Multis, justissimísque de causis.

Du meinst/ man soll dir wohl verpflichtet seyn wegen dem/ was du doch zu thun schuldig bist. Quod est officii tui, beneficii nomine tibi acceptum fieri cupis. Quod debes, id solutum gratiæ tibi adscribi postulas.

Ich verwillige dir dieses wegen deiner schönen Gestalt. Id concedo oris tui dignitati, præstantiæque corporis.

Wegen den Adel wird niemand tugendhaffter. Generis conditio ad veros virtutis honores nemini aditum præbet.

Niemand wird von ihme verworffen wegen seinem Namen / oder wegen seiner Gestalt. Nemo ab illo repulsam patitur vel ob vile nomen, vel ob oris speciem parùm decoram.

Wie.

Er fahret fort / wie er angefangen hat. Pergit, ùt cæpit, uti cæpit, sicut cæpit.

Er ist stumm wie ein Fisch. Mutus æquè ac piscis.

Ich wird auf dein Leben Sorg tragen / wie auf mein eigenes. Tuam salutem non secus ac meam tuebor.

Du bist nit beschäfftiget wie ich. Æquè atque ego non es occupatus.

Ich lobe ihn / wie er es verdienet. Laudo illùm perinde ac meretur.

Es mag gehen / wie es wolle. Utcunque res aderunt.

Die Klugheit / und Tapfferkeit / wie auch die Freygebigkeit. Prudentia, & fortitudo, itémque liberalitas.

Ich hab es in diser Sach / wie auch in vielen anderen Zufällen wahrgenommen. Id perspexi, cùm hac in re, tum in aliis multis.

Ich hab ihm geholffen / wie ich es schuldig ware. Pro eo, ac debui, ei opem tuli.

Wie? ich hab es nit recht verstanden. Quemadmodum? Non satis intellexi.

Wie lebt er? wie gehet es ihme? ùt valet?

Wie? auf was Weiß kan dieses geschehen? Quî fieri potest?

Wie hat er können die Sach zu einem End bringen? Quô pactô, quá ratione, quommodo, quônam modô id perducere ad exitum potuit?
Wie bist du so gelehrt! Quam doctus es!
Wie singest du so schön! Quam bellè canis!
Du legest meine Wort nit aus / wie du soltest. A me dicta secus interpretaris, oder aliò detorques, oder in alienam partem deflectis.
Sich auffführen wie ein Narr / oder alberer Mensch. Stolidè, oder in morem fatui, oder amentis more agere.
Sich auffführen / wie es einem frommen / und wohl erzogenen Knaben wohl anstehet. Gerere se, ùt ingenuum decet adolescentem, & liberaliter educatum.
Wie ein frommer ehrlicher Mann leben. Sanctè, piè, ac religiosè vivere.
Wie / auf was Weise? Quô pactô? Quâ ratione? Quô modô? Quônam modô?
Wie vielmehr wird wahr seyn / was ich gesagt habe? Quanto magis, quod dixi, verum erit? Umb so vielmehr wird ꝛc. Tanto magis verum erit, quod dicebam.
Wie stehet es um unsere Sachen? Quo locô, oder Quo in statu nostræ sunt res?
Wie vermeynest du / daß ich beschaffen seye / da ich vernimme ꝛc. Quônam modô me affectum putas? oder quô animô me esse existimas, cùm audio, &c.
Wie stunde es umb deine Sachen / wann ich dir nit wäre zu Hülff kommen? Quo loco essent res tuæ, quibus in angustiis versareris, nisi subvenissem?

Wie es sich gezimmete. Uti par erat. Uti decebat, congruebat, conveniebat. Velut consentaneum erat.

Dem seye/ wie ihme wolle/ lasset uns weiter fort fahren. Utut est, oder Ut ut sit, ad alia veniamus.

Es habe sich zugetragen/ wie es nur immer wolle. Quocunque modo se res habuerit. Utcunque res habuit.

Wie wirst du es zu wegen bringen können? Quô pactô, quônam modô, quâratione perficere id poteris.

Wie der Meister/ so ist auch der Schuler. Talis discipulus est, qualis Magister. Non alius discipulus est, ac ipse Magister.

Die Geschänck seynd / wie man sie schätzet. Munrea perinde sunt, ùt æstimantur.

Ich wird seyn/ wie ich gewesen bin. Idem planè ero, qui fui, oder ac fui. Is ero, oder Idem ero, cujusmodi sum. Nihil ab eo mutabo, qui nunc sum.

Ach! wie viel giebt es Narren in der Welt! Quot stulti sunt! Quàm multi sunt amentes! Quàm magnus est stultorum numerus!

Ach! wie wenig gescheide gibt es! Quàm pauci sunt sapientes! Quàm rarus numerus sapientûm!

Du bist nit wie du seyn soltest. Non is es, qui esse deberes.

Ist dir ein solche Ehr wiederfahren/ wie mir? Talisne honos tibi delatus est, ac mihi?

Er mag bleiben/ wie er ist. Illum quicunque demum sit, oder cujuscunque tandem sit modi valere jubeamus.

Es geschehe / wie es wolle. Quoquo modo. Quovis modo. Qualitercunqne.

Wie ich gesagt habe. Ut dixi. Uti dixi. Quâ dixi ratione.

Wie ich darfür halte. Perinde atque ego cogitans ipse sentio.

Sehe / wie weit sich die Liebe / so man gegen einem Freund traget / erstrecken solle. Vide, quatenus amor progredi debet in amicitia.

Wie lang ist her / daß er ankommen ist? Quàm pridem venit? oder Quàm dudum venit?

Willkomb.

Sey willkomb. Auspicatò adveneris.

Du bist mir nit willkomb. Inauspicatò advenisti.

Weilen.

Bin ich deßwegen für schlimm zu halten / weilen ich bey einem schlimmen Menschen wohne? An idcirco sum improbus, quòd habitem apud improbum? Num continuò, si nefarii hominis tectô utar, sum nefarius? An propterea sceleratus haberi debeo, quòd degam in scelerata domo?

Es ist verfaulet / weilen es gar zu zeitig ware. Præ maturitate computruit.

Ich habe dieses Buch verkauffet / weilen es mich nichts nutzete. Illum vendidi librum, quia erat inutilis, oder quòd esset inutilis, oder propterea quòd inutilis erat, oder Idcircò quia erat, oder Idcirco quòd esset inutilis.

Weilen du von dieser Sach zu reden anfangest / so erinnere ich mich. Quoniam hujus rei mentionem injecisti, in memoriam mihi revocas.

Wei-

Weilen deme also ist. Quoniam, quando, quandoquidem sic res se habet. Cùm res ità habeat. Quæ cùm ità sint.

Er weißt nicht / was daraussen geschicht / weil er niemahlen aus seinem Hauß gehet. Quæ foris geruntur, prorsus ignorat; quippe qui pedem nunqnam effert è suis ædibus. Oder nimirum, oder nempe domô nunquam egreditur.

Er ist kranck / weil er zu viel getruncken hat. Ægrotat quia, oder Ideò quia plùs æquô bibit, oder quòd plus nimiô biberit, oder Propterea quòd nimium bibit.

Wiewohlen.

Wiewohlen. Etsi. Tametsi. Quanquam. Quamvis. Etiamsi mit dem Indicativo, oder mit dem Conjunctivo: doch öffters mit dem Indicativo. Ut, Licèt, Etiam ut, allein mit dem Conjunctivo.

Wiewohlen er unschuldig ist. Quanquam abest à culpa. Tametsi culpâ careat, oder caret. Etsi culpâ vacat, oder vacet. Ut nulla sit in eo culpa.

Wiewohlen kein Gefahr ist. Etiam ùt nullum sit periculum.

Du bist sehr unwissend / wiewohlen du so lang gestudiret hast. Cùm tamdiu studueris, lanè imperitissimus es.

Wiewohlen dieses Buch sehr klein ist / ist es doch zu schätzen. Quamvis, oder Etsi exiguus sit hic liber, non minimi tamen faciendus est. Oder Nihil de hujus libri pretio detrahit illius exilitas.

Wiewohlen ich ihne liebe. Licèt. Etiamsi. Etsi. Quamvis illum amem. Quanquam illum diligo. Tametsi mihi charus est.

Wiewohlen du mich verlassest. Quamvis, Etsi, Tametsi, Licèt me deseras.

Wiewohlen ich will/ so kan ich doch nit. Tametsi cupio, oder Quanquam volo, nequeo tamen. Ut velim, oder licèt velim, haud tamen queo.

Wiewohlen ich dir eine an allen Orthen gute Gesundheit wünsche / so verlange ich doch dieselbe sonderbar/ so lang wir da seynd. Te cùm semper valere cupio, tùm certè, oder tum maximè, oder tum verò, dum hîc sumus.

Wiewohlen ich allezeit zufrieden bin/ so bin ich es doch sonderbar/ wann ich dich siehe. Cùm semper lætô sim, hilarique animô, tum certè, oder tum maximè, dum fruor tuo conspectu.

Wiewohl mir alles gehe/ wie ich es wünsche / so bin ich doch 2c. Mihi ut omnia contingant, quæ volo, tamen &c.

Widerspiel.

Er thut gerad das Widerspiel dessen / was er sagt. Seine Thaten stimmen mit denen Worten gar nicht überein. Contra facit, quàm loquitur. Ejus factis dicta non consentiunt. Non consonat cum vita sermo.

Im Gegentheil. Hingegen. Im Widerspiel. Contra. Ex contrario. E contrario.

Gantz das Widerspiel/ als es hätte seyn sollen. Contra quàm, oder contra atque oportebat.

Gantz das Widerspiel dessen / was ich mir hatte fürgenommen. Contra quàm proposueram.

Du hast mich abwesenden beschützet/ wiewohlen die meiste das Widerspiel thun/ welche rc. Quamvis absentem defendisti, quod contra fit à plerisque, qui &c.

Er thut gerad das Widerspiel dessen/ was er zu thun schuldig wäre. Facit contra atque oportet, oder contra ac decet.

Wann.

Wann schon kein Gefahr ist. Etiam ùt nullum periculum sit.

Wann es umb einen Diebstahl zu thun ist. Cùm de furto agitur.

Wann ich etwann meine Pflicht vergisse/ so mahne mich daran. Si officii obliviscar, ejus tu mihi memoriam refrica, oder Illud tu mihi revoca in memoriam.

Wann du auch kein Wort redest/ wirst du dannoch loß gesprochen werden. Ut nullum verbum facias, absolvéris.

Nit nur allein will er es nit zulassen/ sonderen er kan nit/ wann er schon wolte. Præterquàm quòd concedere illud non vult, ne potest quidem, ùt maximè velit.

Du lachest/ wann andere weinen. Rides, ubi alii lacrymantur, oder dum alii flent.

Ich will gehen/ wann du nur mit mir gehest. Ibo, dummodo, modò ùt, dum, dum quidem, siquidem, modò, Ea conditione, si sub ea conditione, ut istâ conditione, dum venias mecum.

Wann es nur nit eben diese Wort seynd. Dummodo ne iisdem verbîs.

Wann es dir nur kein Ungelegenheit verursachet. Quod tuô fiat commodô, Quod nullô tuô fiat incommodô. Ut quidem nihil tibi incommodet. Quod sine tua molestia fiat. Quod Commodô tuô possis, oder poteris facere.
Wann es dir nur an der Gesundheit nit schadet. Quod salvâ tuâ salute esse velim. Dum ne id obsit valetudini tuæ.
Wann die Sonne aufgehet. Cùm, Quum, Quando, Quo tempore sol exoritur.
Wann wird er kommen? Ecquando, quandonam, quando veniet?
Wann wirst du gescheid werden / wann du es noch nit bist. Ecquando tandem sapere condisces, si etiamnum desipis?
Wann ist er ankommen? Quàm pridem, quandonam advenit?
Wann ich es auch gesagt hätte / was wäre es darnach mehr? Ut ego dixerim, oder Quamvis dixissem, quid propterea?

Wider.

Wider einen. In aliquem. Contra aliquem. Adversus aliquem.
Er redet wider sich selbst. Contra se loquitur. Sibi adversatur, oder contradicit. Secum pugnat. Sibi non constat.
Wider meine Meynung. Præter opinionem meam.
Wider seine Gewohnheit. Præter ejus consuetudinem.
Wider jedermans Hoffnung / und Erwartung. Præter omnium spem, & expectationem.

Wider

Wider alles Recht/ und Billichkeit. Præter jus, & æquum. Contra quàm fas est.

Wider seine Natur/ und Neigung. Præter naturam, & ingenium.

Er ist kommen wider den Willen seines Vatters. Patre invito, repugnante, abnuente venit.

Er hat sich verheyrathet wider seinen Willen. Invitus duxit uxorem.

Er leinet sich auf wider alle andere. Omnibus adversatur.

Ich will wider einen jeden streiten. Cum quovis in certamen descendam.

Du bist allzeit wider mich. Mihi semper infensus es, adversarius es. Me semper oppugnas.

Ein Mittel wider das Augen-Wehe. Medicamentum ad oculorum morbos.

Dieses ist wider alle Vernunfft. Id ab omni æquitate prorsus est alienum.

Wider alles Recht/ und Billichkeit. Contrà, quàm fas est. Contra leges æquitatis. Præter æquum, & fas. Adversus jus.

Ich liebte diese Leuth/ anjetzo aber seynd sie mir gantz zuwider. Illos homines diligebam, nunc autem eos ferre non possum.

Wider meinen Willen. Invitè. Contra voluntatem. Ingratiis meis. Ich muß wider meinen Willen fort. Eundum mihi est, invito licèt. Eundum est vel meîs ingratiîs.

Ich werde es erhalten/ du magst darwider seyn/ wie du wilst. Te licèt reluctante, irritîs conatibûs tuîs id assequar.

Du wirst dahin gehen auch wider deinen Willen. Velis, nolis, eò accedes.

Wider die Vernunfft / und Billichkeit. Præter rationem, æquitatémque. Ultra rationis præscriptum. Præter ac supra rationis leges.

Weg.

Glück zu auf den Weg. I secundo omine. Abi fortunante Deo iter tuum. Proficiscere lætus. Hanc tibi viam Deus fortunet.

Ich wünsche dem Verräther alles Unheyl auf den Weg. Abeat in malam rem proditor. Abeat, nec redeat unquàm. Abeat malîs avibûs, Infaustîs ominibûs. Malîs auspiciîs.

Wohin?

Wo wilst du dich hinwenden? Quò te vertes? Quam te in partem dabis?

Wohin er sich nur immer wende. Quò se cunque vertat. Quam se cunque in partem dabit.

Werffen / und nit wissen / wohin. Jácere in incertum. Temerè nec destinatò tela mittere.

Wo gehet ihr hin so geschwind? Quò te agis? Quonam, quonam terrarum, quonam gentium tè confers tam properè. Quem locum versus tantâ festinatione pergis?

Gehe hin / wohin du wilst. Quòlibet, Quovis, Quocunque voles, Quò volueris, In quem volueris locum, abi.

Wo seine Neigung hin gehet. Quò inclinat, oder Quam ad rem fertur ejus animus.

Du wirst es finden / wo du es hingeleget hast. Inibi invenies, ubi posuisti.

Wo?

Ich weiß / wo er ist. Scio, ubi sit, quo in loco sit.

Wo warest du? Ubi, quo loco, quo in loco, ubinam, ubi locorum, ubi gentium, ubi terrarum agebas? Ich ware da / wo du bist. Istic eram. Eram, ubi es.

Ich wolte lieber / weiß nit wo / seyn / als an dem Orth / wo ich bin. Ubivis esse malim, quàm ibi, ubi sum.

Wo soll ich dich antreffen? Ubi, Ubinam, Quonam in loco te conveniam?

Wo du nur immer seyest. Ubivis, Ubi ubi, Ubicunque sis.

Das Ort / wo er ist begraben worden. Locus, ubi, oder in quo sepultus est.

Du lachest / wo du vielmehr weinen soltest. Rides, ubi flendum esset. Rides, cùm flere oporteat. Tum rides, cùm maximè flere deberes.

Lasset uns allda den Anfang machen / wo es sich gebühret. Inde, unde oportet, ducamus exordium.

Woher?

Woher kommet er? Undenam? Quo ex loco? Unde venit? Ich weiß nit / wo er herkommet. Nescio, unde, oder ex quo loco veniat.

Wo bist du her? Cujas es tu? Unde es tu?

Wo er nur immer her komme. Unde unde, Undevis, Undelibet, Unde cunque veniat.

Wodurch.

Wo wird er durch reisen? Quà, Quanam, Per quæ loca transibit?

Wo er nur immer durch reise. Qualibet, Quavis, Quacunque, Per quemvis locum transeat.

Wo reiset er durch? Quà transit? Per quæ loca transit? Hiedurch. Hac, oder Per hunc locum transit. Dorten durch. Illac. Per illum locum.

Da / wo du bist. Istac. Per eum locum, ubi es.

Durch Avignon. Avenione. Durch die Provintz. Per Provinciam. durch das Hauß / und durch das Feld. Domo, ac rure. Per ædes, & agros.

Wo er nur immer durch gehet. Quacunque incedit. Quocunque ingreditur.

Wenig.

Bey diesem Wörtlein ist zu mercken / daß es in dem Lateinischen müsse gegeben werden durch die Adverbia Parùm, Paulùm, Modicùm, Pauxillùm, Paululùm, Aliquantùm, Aliquantulum mit einem Genitivo, wann es bey einem Substantivo stehet / durch welches eine Sach angezeigt wird / die man nit zehlen kan; Wann man aber die Sach zehlen kan / so gebraucht man sich des Adjectivi Paucus, a, um, oder Rarus, a, um, oder Infrequens, tis. e.g.

Ein wenig Wasser / ein wenig Wein. Parùm aquæ, *P*aulùm vini. Gar wenig Hönig. *P*erparum mellis.

Wenig Männer / wenig Weiber. *P*auci viri, *P*aucæ fœminæ. Homines rari, infrequentes.

Gar wenig Soldaten. *P*erpauci milites.

Ein

Ein wenig traurig. Subtristis. Ein wenig schwartz. Subniger.

Mit wenig Worten. *Paucîs verbîs. Brevì. Paucîs.*

Mit wenig Unkosten. Exiguo sumptu.

Ein wenig mehr. *Paulò amplius. Aliquantò amplius. Plusculum.* Ein wenig minder. *Paulò minùs.* Ein wenig zuvor. *Paulò antè. Aliquantò antè.*

Warthe ein wenig. *Paulisper. Parumper. Tantisper. Aliquantisper expecta.*

Ich bin ein wenig zornig. Nonnihil commoveor.

So wenig/ als man will. Quamlibet parùm. Quantulum cunque. Quantulùm libuerit.

Wenigmahl / nit offt / selten. Raró admodum. Rariùs. Infrequenter.

Von wenig Zeit her. Nuper admodum.

Dieses Buch hat mich wenig gekostet. Minimô, oder *Parvô* emi hunc librum.

Es kostet mich sehr wenig. Vilissimô, oder Vilissimè mihi constat.

Man schätzet dieses wenig. Res illa parvi fit. Gar wenig. Minimi habetur.

Es ist wenig daran gelegen. Parùm, oder *Parvi* admodum interest.

Es fehlet wenig / daß ich ihn nit wohl abprügle. *Parùm abest, quin à me vapulet. Prope est, ut illum cædam.* Vix mihi impero, quin illum feriam. Vix me contineo, quin illum malè mulctem.

Es hat wenig gefehlt / ich wäre umgebracht worden. *Parùm abfuit,* oder Prope nihil defuit, quin occisus sim. *Propius nihil est factum, quàm ut occiderer.* Tantùm non occisus sum.

Du

Du erzürnest dich um ein weniges. Levi de causa irasceris.

Ein wenig Wein. Vini aliquantulum. Wenig Nuß. Nuces aliquot.

Ich hab wenig gute Freund. Inops sum ab amicis.

Warthe ein klein wenig. Paulisper. Tantisper expecta.

Wann er nur ein wenig zeigen wird / daß er es wolle. Si paululùm modò ostenderit, se hoc velle.

Nur ein wenig grösser. Paulô major. Ein wenig besudlet. Leviter, oder Parumper inquinatus.

Ein wenig Wasser. Paululum. Tantulum. Pauxillum, Aliquantulum aquæ

Wetter.

Es ist schön Wetter. Serenum est cœlum. Serena est cœli facies.

Es ist ein zweiffelhafftiges Wetter. Dubium est cœlum.

Nachdem das Wetter seyn wird. Prout erit tempus. Pro ratione temporis.

Weit.

Weit vom Meer. Longè à mari. Procul mari oder Procul à mari.

Weit von einander stehen. Stare procul inter se. Locorum intervallo ab se invicem disjungi.

Ich will von weitem streiten. Eminus pugnabo.

Er liesse sich von weitem sehen. Procul apparebat.

Er siehet dieses von weitem. Procul hoc spectat.

Er ist nit weit von dem Pallast. Non longè abest palatio. Propè est à palatio.

Du weichest sehr weit von der Wahrheit ab. Longiùs, oder longissimè à vero abes, aberras, abis, discedis.

Ich bin so weit von dem / daß ich ihne liebe: daß ich ihne vielmehr hasse. Adeò non illum diligo, ut potiùs oderim. Tantum abest, ut illum amem, ut etiam odio habeam. Odio illum prosequor, nedum amore. Illum non modò non amo, sed etiam odi.

So weit / als ich mich noch zu erinnern weiß. Quàm longissimè potest mens mea respicere præteriti temporis memoriam.

Von weiten vorsehen / was sich ereignen wird. Longè inposterum prospicere. Inposterum quàm longissimè providere.

Es ist sehr weit von hier in Indien. Longè est hinc in Indiam. Hinc ad Indos longinquus est viæ tractus, longinquissima via est. Magnô locorum intervallô disjuncti sunt à nobis Indi.

Es ist mit der Sach so weit kommen / daß es scheinet ꝛc. Eò loci, oder Eo loco, oder Eo statu res est, ut videatur. Eò loci, oder In hunc locum adducta res est, &c.

Der König ist nicht weit von dannen / er ist allernächst. Rex propè adest, propè abest, in proximo est.

Wort.

Ich habe dir nur ein Wort zu sagen. Paucissima habeo, quæ dicam. Unô verbô me expediam. Paucîs absolvam.

Umb ein Wort. Paucîs te volo.

Alles mit einem Wort zu sagen. Ut verbô, oder Ut paucîs absolvam.

Mit einem Wort / damit ich es kurtz mache. Unô verbô, Denique. Ne multa. Quid multa? Quid multis?

Von Wort zu Wort her sagen. Ad verbum. Totidem verbîs. Iîsdém verbîs recitare.

Von Wort zu Wort auslegen / erklären. Verbum è verbo exprimere. Verbum pro verbo reddere.

Er ist hinaus gegangen / ohne ein Wort zu reden. Tacitus, **oder** silentio, **oder** cum silentio exiit.

Ich nimme dich bey deinen Worten. Conditiones tuas accipio. Ad tuas conditiones accedo.

Diesem Menschen fallen zehen artige / und lächerliche Wort ein für eines. Is homo est perquàm facetus. Lepidè jacit ridicula. Festivè jocos adhibet. Dictum scitè dicit. Sale conditus est, & facetiîs.

Ich leihe ihme diese Summa Geld auf euer Wort. Tuo verbo nixus, **oder** Tuâ fide fretus, **oder** Tuâ cautione, **oder** Te auctore, **oder** Tuâ fide hanc ei summam pecuniæ mutuam do.

Warumb.

Warumb kommest du? Cur, Quare, Quamobrem, Quorsum venis? Quid est causæ, quòd venias, **oder** cur venias? Quid est, cur, **oder** quamobrem venis?

Dieses ist die Ursach / warumb er sich beklaget. En tibi causam, cur queratur. Ecce quamobrem queritur.

Warumb gehest du nit herein? Quin ingrederis? Cur non intras?

Warumb nit? Quippé ni? Quid ni? Cur non?

Was ohne Frag.

Was mich anbelangt / so stimme ich bey. Ego quidem assentior. Ego verò non refragor. Mihi quidem non displicet. Quod ad me attinet, non abnuo.

Was dich anbelangt / zweiffle ich nit / daß du mich bittest. De te autem non dubito, quin me roges.

Was das Geschäfft anbelangt / von welchem du Meldung thuest in deinem Brief. De illo autem negotio, de quo scribis. Quod autem spectat, **oder** attinet ad illud negotium, de quo scribis.

Was das übrige anbelangt. De reliquo. Quod ad reliquum. Cæterum. **Was den Frieden anbelangt.** De pace. Quoad pacem. Quod pacem spectat.

Was das anbelangt / von dem du schreibest. Quod scribis.

Was dieses anbelangt / will ich dir antworten. Hac super re tibi respondebo.

Was das anbelangt / das du mich bittest / ihme zu verzeihen. Quod me rogas, ut gratiam illi faciam.

Es ist etwas in meinem Beutel / aber ich weiß nit / was. Est in crumena quidpiam, sed nescio quid.

Du weist selbsten nit / was du thust. Allucinaris. Aberras. Errore prolaberis.

Koste es / was es wolle. Quantilibet, **oder** Quanticunque constet. Quantivis sit pretii.

Geschehe was nur immer wolle / so wird ich die Gedult nit verliehren. Utcunque aderunt res, patienter feram.

Was du nur immer wirst begehret haben. Quidquid, quidvis, quidlibet, quodcunque à me petieris.

Was

Was mit einer Frag.

Was? getrauest du dir zu kommen? Quid, venirene audes? At etiam venire sustines? Atque etiam venire non dubitas?

Was ist es hernach mehr? Quid tum? quid deinde? quid inde tamen? quid propterea?

Was soll mich verhindern / daß ich dich nit umbringe? Quid vetat, quò minùs te interimam? Quid prohibet, quin te occidam? Cur te non perimo?

Zu was wäre es nöthig mich zu bitten. Quid erat, quod me rogares.

Zu was nutzē so viel Wort? Für was so viel Wort? Quorsum tot verba? Quid tot verbîs opus est?

Was machet dir diese Hoffnung? Quæ te res adducit in hanc spem?

Was nutzet es so viel Bücher schreiben? Quid attinet tot libros scribere?

Zu.

Du hast Gelegenheit/deine Tapfferkeit an Tag zu gebē. Habes, ubi ostentes magnitudinem animi tui.

Es ist wohl der Mühe werth sich also zu proglen: Oder/ daß du dich also groß machest ꝛc. Egregiam sanè, oder præclaram verò tantæ ostentationis materiam. Est nempe, unde te sic superbè jactes. Est causa scilicet, cur te sic tumidè circumspicias. Hoccine tuæ insolentis est venditationis, & vanitatis argumentum. Est sanè, unde captes levissimæ vanitatis auram.

Zu was Zihl / und Ende studierest du? Quâ mente, Quâ spe. Quo consilio. Quem ad finem. Quorsum. Quamobrem studes? Ich studiere etwas zu lehrnen. Studeo eô animô, eâ mente,

eo fine, eô consiliô, ea voluntate, ut discam. Discendi causâ studeo.

Ich weiß nit/ zu was Ziel/ und Ende er dieses thut. Nescio, quid consilii illi sit?

Sein Vorhaben zu einem glücklichen Ende bringen: sein Begehren erlangen. Votorum fieri compos. optata consequi.

Zur rechten/ und zur lincken. Ad dexteram, & lævam. Dextrorsum, & sinistrorsum.

Du hast nit Macht zu reden. Loquendi jus tibi non est.

Ich habe das Recht gehabt dieses zu nemmen/ es mir zuzueignen 2c. Illud mihi pro jure meo vindicavi.

Ich habe guten Fug mich zu beklagen. Jure meritò, ac jure, rectè, & meritò. Jure optimo conqueror.

Zu seiner Zeit/ und Orth. Tempore, ac loco.

Zur Belohnung. In præmium. Zur Straf. In pœnam.

Zu eben dieser Zeit. Sub idem tempus. Per id tempus. Circa id tempus.

Wem zu lieb gebet ihr mir dieses. In cujus gratiam; oder cujus causâ id mihi das? Dir zu Lieb. Tuâ, oder Tui causâ. Tui ergo. In tui gratiam.

Zum Beschluß/ endlich 2c. Ad extremum. Denique. Tandem.

Zu was für einem Ziel/ und End ist der Mensch erschaffen worden? zu dem/ daß er GOtt liebete. Quem ad finem, quo fine, quam ob rem, quam ob causam creatus est homo? Eo

fine, Eum ad finem, Ea ex causa, Eam ad causam, ut Deum diligeret.

Ich hab es zu diesem Ende gethan. Ea mente, Eô consiliô, Eô animô id feci.

Zu Ende des Jahrs. Anno exeunte. Sub anni finem.

Zu Ende des Sommers. Sub æstatis exitum. Affectâ æstate. Extrema æstate.

Ich bin genöthiget zu schreyen. Mihi necessum est vociferari.

Ich bin gantz begierig zu sagen/ was ich gedencke. Sum cupidissimus, oder cupientissimus proferendi, quod sentio.

Du wettest gar zu hoch. Grandi sponsione certas.

Er ist nit zu Hauß. Foris est. Extra domum est. Egressus est.

Dieses ist der Menschen ihr Weise zu leben. Ita est hominum vita. Sic vivitur. Ita comparata est vitæ ratio.

Seine alte Weise zu leben wider an sich nemmen. Recipere se ad ingenium. Redire ad ingenium.

Zur Kurtzweile. Animi gratiâ.

Lasset uns zur Sache schreiten. Ad rem ipsam accedamus. De summa rei agamus. Ipsam ingrediamur causam.

Lasset uns wiederum zu unserem Vorhaben schreiten. Redeamus ad rem. Redeat oratio, unde aberraverat. Redeamus, unde digressi sumus. Eò revertatur, unde declinavit oratio.

Reden / was zur Sach gar dienlich ist. Ad rem, oder appositè, oder appositè ad argumentum, oder accommodatè ad causam di-

dicere. Reden/ was sich nit schicket zur Sach. Minùs ad rem, oder Haud satis accommodatè ad argumentum, oder haud satis appositè dicere. Ab instituto aliena loqui. Præter rem loqui.

Er thut alles zu gelegener Zeit und Ort. Agit omnia locô, ac tempore, suo loco ac tempore, convenienter loco, ac tempori.

Es wird zur Sach nit undienlich seyn. Non abs re erit. Haud abs re fuerit.

Zu allen Zeiten/ und Orthen. Passim. Qualibet occasione data.

Zu was nutzen so viel Particulæ? Quot, quorsum tam multæ particulæ? Quò pertinent, oder Quò spectant tot particulæ? Quid attinet tam multas particulas accumulare?

Zu Anfang der Mahlzeit. Ineunte prandio. Super principia prandii. Per initia prandii.

Zu Ende der Mahlzeit. Sub prandii exitum. Desinente, oder exeunte prandio.

Ein Sach/ so annemblich ist zu sehen. Res ad aspectum præclara, venusta &c.

Zeit.

Von derselben Zeit an. Ex eo tempore. Ab eo tempore.

Von der Zeit an/ als ich ihne zu lieben angefangen. Quo ex tempore amare illum cœpi.

Ich triffe ihn eben zu rechter Zeit an. In illum incido peropportunè, percommodè, perquàm commodum. Zur gar unrechten Zeit. Perincommodè.

Ein kurtze Zeit. Aliquantisper.

Es geschiehet zu Zeiten/ daß der Uberwinder ꝛc.

Aliquando, Quandoque, Nonnunquam, Interdum accidit, ut victor &c.

Wann es zu Zeiten geschichet. Si quando accidit.

Er fehlet zu Zeiten. Aliquoties offendit.

Er ist zu Zeiten glückseelig / zu Zeiten nit. Aliàs miser, aliàs beatus est.

Mit der Zeit. Temporis decursu, oder Processu. Tempore succedente. Annorum intercessu. Annis accedentibus.

Unter dieser Zeit. Per id tempus. Per id temporis. Interea. Interea temporis. Id temporis.

Ich wird lange Zeit nichts hören. Perdiu nihil sum auditurus.

Vor langer Zeit. Dudum, Pridem. Jam dudum. Jam pridem.

Ich warthe schon lange Zeit auf dich. Diu est, oder Dudum fit, cùm te expecto.

Wir haben schon lange Zeit nichts neues gehöret. Jam diu nihil novi ad nos afferebatur.

Ich hab lange Zeit nachgedencket. Diu, multúmque cogitavi.

Ein geraume Zeit zuvor. Multò antè. Ein kurtze Zeit hernach. Paulò post. Aliquanto post.

Einige Zeit darnach. Haud ità multò post. Paucis post diebus.

Von Zeit zu Zeit. Identidem. Subinde. Ex intervallo. Per intervalla.

Zur Zeit der Helden. Heroicis temporibus. Heroum ævo, ætate, sæculo.

Wir leben zu solchen Zeiten/ zu welchen es vonnöthen ist 2c. Id temporis jam sumus, ut necesse sit &c.

Ich glaubte/ er werde zu dieser Zeit kommen. Eum id temporis, oder Eo in tempore venturum putabam.

Bey unseren Zeiten haben die Kinder mehr Boßheit/ als vor Zeiten die erwachsene Leuth. Hac ætate, oder Hoc noſtrô ſæculô ipſi pueruli primorum temporum adultos homines malignitate ſuperant.

Ein jede Sach zu seiner Zeit verrichten. Quamque rem curare ſuo tempore, ſua tempeſtate, idoneo tempore.

Ich will zu rechter Zeit kommen. Veniam tempori, tempeſtivè, in tempore, ad tempus, tempore.

Wir leben zu solchen Zeiten. In id temporis noſtra ætas incidit.

Dieses ist zu unseren Zeiten geschehen. Hæc in noſtram ætatem inciderunt.

Er giebet zu einer Zeit drey Brief in die Feder an. Ternas dictat unô tempore litteras.

Zu der Zeit/ da Rom in dem Flor ware. Tum cùm Roma floreret. Quo tempore Romanum florebat Imperium.

Von der Zeit an/ da ich dich unterweise. Ex quo tempore te inſtituo.

Es ist eben die Zeit zu kommen/ wann man solte hinweg gehen. Nempe veniendi tum tempus eſt, cùm eſt abeundum.

Du kommest vor der Zeit. Præproperus advenis.

Ich will es zur verlohrnen Zeit thun. Id succisivîs horis efficiam.

Er ware genugsam erfahren in denen Wissenschafften nach dem Gebrauch selbiger Zeiten. Non mediocriter, ut temporibûs illis, oder ut erant illa tempora, eruditus extitit.

Ich wird mich da auf einige Zeit aufhalten. In aliquod tempus hîc residebo.

Dritter Theil.

In sich begreiffend

Einen kurtzen Innhalt der Generum, Declinationum, Heteroclitorum, und Præteritorum.

Erstes Capitel.

Kurtzer Innhalt der Generum.

Es ist zu beobachten / daß man allhier nur handle von denen Generibus der Nominum Substantivorum, weilen es gewiß ist / daß die Adjectiva seyen Generis omnis, als welche mit allen dreyen Generibus können gesetzet werden/nach Beschaffenheit des Substantivi, mit welchem sie müssen übereins kommen: und zwar etliche aus denenselben unter einen eintzigen Ausgang: Als Felix, Prudens &c. Andere unter zweyen / als Hic, Hæc crudelis, hoc crudele. Andere unter dreyen / als Pius, pia, pium.

Erste Regl.

Von denen Nominibus der Männer/ und der Weiber.

I. Alle Nomina der Männer/ das ist/ welche einen Mann bedeuten/ es seyen Propria, oder Appellativa, und was sie immer für einen Ausgang haben/ seynd Generis Masculini, als Petrus, der Petrus. Plato, der Plato. Dinacium, der Dinacium. Alexander, der Alexander. Æneas, der Æneas. Rex, ein König. Senator, ein Raths-Herr. Advena, ein Frembdling. Assecla, ein Diener.

Außnamb. Etliche Nomina Appellativa der Männer seynd Generis fœminini, als Operæ, arum. Werck-Leuth/ Arbeiter. Custodiæ, Wächter/ Schild-Wächter. Vigiliæ, Excubiæ, Nacht-Wächter. Es seynd auch einige Generis Neutri, als Mancipium ein Leibeigener.

2. Alle Nomina der Weiber/ das ist/ welche ein Weib anzeigen/ sowohl Propria, als Appellativa, seynd Generis fœminini, als Maria, Maria. Sancta Eustochium, die heilige Eustochium. Mater, ein Mutter. Virgo, ein Jungfrau.

Außnamb. Etliche Nomina Appellativa der Weiber seynd Generis Neutri, als Scortum, ein verruchtes Weib/ ein Schlepp-Sack. Prostibulum, idem.

An-

Anderte Regl.

Von denen Nominibus der Thieren.

1. Die Nomina der Thieren / welche nur allein das Männlein anzeigen / seynd Generis Masculini, und diejenige / welche das Weiblein anzeigen / seynd Generis fœminini, als Hic aries, ein Widder. Hæc Ovis, ein Schaaf. Taurus, ein Stier. Hæc Vacca, eine Kuh.

2. Wann nur ein Nomen ist für die beyde Geschlecht / alsdann ist es Generis Communis, als Hic, & Hæc Canis, ein Hund / oder eine Hündin. Hic, & Hæc Bos, ein Ox / oder eine Kuh. Oder aber es zeiget an beyde Geschlecht unter einem Genere, welches gemeiniglich sich richtet nach dem Ausgang / als Hæc Vulpes, ein Fuchs. Hæc Aquila, ein Adler. Hæc Felis, ein Katz. Hæc Alcedo, ein Eiß-Vogel. Hic Vespertilio, ein Fleder-Mauß. Hic Scorpio, Scorpion / ein gifftiges Thier. Hic Monoceros, ein Einhorn. Es seye daß man rede von dem Männlein / oder von dem Weiblein / ohne doch unter denselben einen Unterscheid zu machen. Dann wann man unter denselben wurde einen Unterscheid machen durch diese Wort das Männlein / oder das Weiblein / so müste dieser Unterscheid auch durch das Genus angezeiget werden auf diese Weiß: Ein Fux / und zwar das Männlein ist gefangen worden. Vulpes mas captus fuit. Die Hündin ist umbgebracht worden. Canis occisa fuit.

Außnamb. Die folgende Nomina seynd außgenommen / weilen sie eines anderen Generis seynd / als der Ausgang erforderete, Hic Phœnix, Phönix ein Vogel aus Arabien. Hic Bombix, ein Seiden-Wurm. (wann es aber für Seiden selbst genommen wird / so ist es Generis fœminini) Hic Orix, ein wilde Geiß. Hic Glis, ein Ratz. Hic Delphis, Delphin / ein Meer-Fisch. Hic Vermis, ein Wurm. Hic Piscis, ein Fisch. Hic Turtur, ein Turtel-Taub. Hic Vultur, ein Geyer. Hic Mugil, oder Mugilis ein Meer-Fisch. Hic Nefrens, ein Span-Ferckelein. Hic, Hæc Limax, ein Schneck ohne Häußlein. Hic, Hæc Anguis, ein Schlang (Hic ist besser) Hic, hæc Serpens, ein Schlang. (Hæc ist besser) Hic, hæc Talpa, ein Scheer-Mauß (Hæc ist besser.)

Dritte Regl.

Von denen Nominibus der Winden / Flüß / und Bergen.

1. Die Nomina der Wind seynd allezeit Generis Masculini, als Eurus, der Ost-Wind. Zephyrus, der Abend-Wind / West-Wind. Auster der Sud-Wind / Mittag-Wind. Boreas, oder Aquilo, der Nord-Wind / Eyß-Wind. Etesiæ, arum, kühler Lufft in den Hunds-Tägen. Sommer Wind.

2. Die Nomina der Flüssen seynd Generis Masculini, als Hic Euphrates, der Euphrates, ein Fluß in Asien. Hic Tigris, die Tiger / ein Fluß in Armenien. Hic Ganges, der Ganges, ein Fluß

in Indien. Hic Arar, die Aar/ ein Fluß in Franckreich.

Es ist zu wissen/ daß die Authores nit überein kommen/ cujus Generis, seyen die Nomina der Flüssen/ welche auf ein A ausgehen. Einige aus denselben seynd Generis Masculini, die andere Generis fœminini, als Sequana, die Seine. Fluv. Galliæ. Garumna, die Garonne. Matrona, die Marne/ Fluv. Galliæ. Isara die Iser. Mosella, die Mosel. Oësia, ein Fluß in der Picardey. 2c. Das sicherste ist/ wann man zu diesen und anderen dergleichen Nominibus Propriis der Flüssen hinzu setzet das Nomen Generale, als Fluvius, Amnis, Flumen &c. Weilen diese Red-Art bey denen besten Authoribus zu finden ist. e. g. Die Seine/ über welche ich gefahren. Sequana Fluvius, oder Amnis, quem transivi, oder Sequana flumen, quod transivi. Und also von allen anderen.

Außnahm. Styx, und Lethe, Flüß in der Höllen/ seynd Generis fœminini.

3. Die Nomina der Bergen seynd Gen. Masc. Hic Ossa, der Berg Ossa. Hic Erix, ein Berg in Italien.

Ausgenommen. Alpes, Alp-Gebirg/ ist Gen. fœm.

Vierdte Regl.

Von denen Nominibus der Städten/ Inseln und Landschafften.

1. Die Nomina der Städten seynd Gen. fœm. als Hæc Corinthus, Corinthen/ ein Stadt in

Griechen-Land. Hæc Neapolis, die Stadt Neapel in Italien. Hæc Avenio, Avignion/ein Stadt in Franckreich.

Außnahm: Diese seynd Gen. Masc. Hic Narbo, Narbona, ein Stadt. Hic Sulmo, ein Stadt in Italien. Hic Tunes, etis, Tunis/ein Stadt in Africa. Hi Parisii, die Stadt Paris. Hi Delphi, Delpht/ einstens ein Stadt in Bôotien.

Die folgende seynd Gen. Neut. Hoc Lugdunum, die Stadt Lyon. (und alle andere / die ausgehen auf ein Um) Hoc Tybur, Tyroli/ ein Stadt in Italien. Hoc Præneste, ein Stadt in dem alten Latio. Hoc Tuder, ein Stadt in Welschland. Hoc Hispal, Sevilien ein Stadt in Spanien.

2. Die Nomina der Inslen seynd Gen. Fœm. als Hæc Cyprus, die Insul Cypern. Hæc Delos, die Insul Delos. Hæc Melite, die Insul Malta.

3. Die Nomina der Landschafften seynd auch Gen. Fœm. als Hæc Ægyptus, das Egypten-Land.

Fünffte Regl.

Von den Nominibus der Bäumen.

1. Die Nomina der Bäumen seynd Gen. Fœm. als Hæc Pinus, ein Fichten-Baum. Hæc Quercus, ein Eich-Baum. Hæc Ulmus, ein Ulmen-Baum. Hæc Cerasus ein Kirschen-Baum. Hæc Pirus, ein Birn-Baum. Hæc Malus ein Apffel-Baum.

Außnahm: Man sagt Hic Oleaster, ein wilder-Oel-Baum. Hic Dumus, ein Dorn-Strauch.

Hic

Hic Rubus, ein Brombeer-Staud. (besser als Hæc) Hoc Robur, ein Haag-Eiche. Hoc Acer, ein Maßholder-Baum. Hoc Siler, ein Bach-Weiden. Hoc Suber, ein Pantoffel-Holtz. Hoc Buxum ein Buchs-Baum. (Man sagt auch Hæc Buxus) und eben also seynd auch Gen. Neut. alle diejenige Nomina der Bäumen / welche auf ein Um ausgehen/als Ebenum ein Eben-Baum.

Thus, Thuris wann es den Baum bedeutet/ welcher den Weyrauch hervor bringet / so hat es kein eigenthumbliches Genus.

Sechste Regl.

Von denen Nominibus indeclinabilibus.

Diejenige Nomina, welche Indeclinabilia seynd/ das ist / welche nit können decliniret werden in Casus, seynd Gen. Neutr. als Hoc Manna, das Himmel-Brod. Hoc Pondo, ein Pfund/ ein Gewicht/ damit man wigt. Hoc Fas, Recht/ billich / Billichkeit. Hoc Nefas, Schand/ Laster/ Unrecht/ Unbillichkeit. Mille unum, ein Tausend. Hoc Melos, der Thon des Gesangs. Hoc Chaos, die Vermischung aller Dingen. Hoc Eri, der Obere theil an einer Kornähre. Hoc Moly, Nachtschatten-Kraut. Hoc Cornu, ein Horn. Hoc Veru, ein Brat-Spieß. Hoc Gummi, Gummi/Hartz/ Pech. Hoc Sinapi, Senff. (Man sagt auch Hæc Gummis, Hæc Synapis.)

Die Infinitivi der Verborum, und die Nomina der Buchstaben seynd in allen gleich denen Nominibus indeclinabilibus, als Scire tuum, deine Wissenschafft. Velle tuum, dein Willen. Man

sagt

sagt auch Triste Vale, ein trauriges Urlaubnemmen. Illud A, dieses A. Illud B, dieses B.

Siebende Regl.

Von den Nominibus, welche Pluralis Numeri seynd.

1. Die Nomina auf ein J, welche nur allein Pluralis numeri seynd / seynd Gen. Masc. als Cancelli, orum, Gitter. Parisii, orum, die Stadt Paris.

2. Diejenige / so auf ein æ ausgehen / seynd Gen. fœm. als Athenæ, arum, die Stadt Athen. Tenebræ, arum, die Finsternussen.

3. Die auf ein A ausgehen / seynd Gen. neutr. als Arma, orum, die Waffen. Castra, orum, Kriegs-Läger. Ilia, ium, das Ingeweid / die Gedärm.

4. Die Nomina auf ein E, seynd auch Gen. Neut. als Cete grandia, grosse Meer-Fisch. Amœna Tempe, sehr lustige Felder in Thessalien.

Achte Regl.

Von den Nominibus auf A, E, O, U.

1. Die Nomina auf ein A, und E, wann sie zu der ersten Declination gehören / seynd gen. fœm. als Hæc Ara, ein Altar. Hæc Epitome, ein kurtzer Begriff / ein Auszug.

Ausnahm: Diese Nomina seynd Gen. Masc. Hic Cometa, ein Comet / Schweifstern. Hic Planeta, ein Planet / Irrstern. (Es ist besser wann man sagt Hic Cometes, und Hic Planetes.) Pascha, æ, und Pascha, atis. ist Gen. Neut.

2. Die Nomina auf ein A, und E, wann sie zu der dritten Declination gehören / und die Nomina

mina auf ein U seynd Gen. Neut. als Hoc Diadema, atis, ein königliche Haupt-Binde / ein Cron. Hoc mare, das Meer. Hoc Cornu, ein Horn.

3. Die Nomina auf ein O, seynd Gen. Masc. als Hic Sermo, ein Red / Gespräch / ꝛc. Hic Scipio, ein Stecken. Hic Titio, ein gelöschtes Scheit Holtz / ein gelöschter Brand.

Außnahm: Caro, das Fleisch / ist Gen. fœm. Gleichwie auch die Nomina, so sich endigen auf Do, und Go, als Hæc Imago, ein Bild. Hæc Grando, der Hagel. Die nachfolgende Nomina seynd nichtsdestoweniger Gen. Masc. wiewohlen sie ausgehen auf Do, und Go. Hic Harpago, ein Hack. Hic Ordo, ein Ordnung / Stand ꝛc. Hic Cardo, ein Thür-Angel. Hic Ligo, ein Haue. Hic Udo, ein Filtz-Schuch. Hic Cudo, ein lederne Beckel-Haube. Hic Margo (selten Hæc) ein Rand / Bord eines Dings. Cupido, ist selten Gen. Masc. es seye dann / daß man durch dieses Wort den falschen Liebs-Gott anzeigen wolle.

4. Die Nomina auf ein JO, welche von einem Nomine, oder Verbo herkommen / seynd auch Gen. fœm. als Hæc Portio (von dem Wort Pars) ein Antheil. Hæc Talio (von dem Wort Talis) die Vergeltung einer Ubelthat mit eben dergleichen Ubelthat. Hæc Ditio, (von dem Wort Dis, ditis) ein Herrschafft / Gebiet. Hæc Rebellio, (von dem Wort Bellum) ein Aufruhr. Hæc Concio, (von dem Wort cieo) Versam̃lung des Volcks. Item ein Rede an das Volck.

Auß-

Ausnahm: Diese seynd Gen: Masc. Hic Unio (von dem Wort unus) ein Edelgestein. Hic Pugio (von dem Wort *Pugnus*, oder *Pugno*) ein Dolchen.

Neundte Regl.

Von denen Nominibus welche auf ein C. L. T. und Um ausgehen.

1. Die Nomina, welche ausgehen auf ein C, L, oder T, seynd Gen. Neut. als Hoc Lac, die Milch. Hoc Animal, ein Thier. Hoc Caput, das Haupt.

Sal, Saltz / ist öffters Gen. Masc. als Gen. Neut.

Sol, die Sonn / ist Gen. Masc.

2. Alle Nomina, so auf ein Um ausgehen / seynd Gen. Neut. auch so gar die Nomina Propria der Städten / als Hoc Aurum, das Gold. Hoc Lugdunum, die Stadt Lyon.

Zehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein N.

Die Nomina, welche sich endigen auf ein N. seynd gemeiniglich Gen. Masc. als hic Pecten, ein Kampel. Hic Ren, die Nieren. Hic Canon / ein Regul / Richtschnur.

Ausnahm 1. Diese zwey seynd Gen. Fœm. Hæc Sindon, ein reine / und zarte Leinwat. Hæc Icon, ein Bild.

Ausnahm 2. Die zwey nachfolgende / und alle diejenige Nomina, welche ausgehen auf die Sylben Men, seynd Gen. Neut. Hoc Gluten, ein

ein Leim. Hoc Unguen, ein Salb. Hoc Lumen, das Liecht. Hoc Flumen, ein Fluß. Hoc Flamen, ein Blast/Wind ꝛc. (Aber Flamen, ein Heydnischer Götzen-Priester/ ist Gen. Masc. Gleichwie auch Hymens, ein Gott der Hochzeit.

Eilffte Regl.

Von denen Nominibus auf ein ar, er, or oder ur.

1. Die Nomina auf ein Ar seynd Gen. Neut. als Hoc Calcar, ein Sporn.

Die Nomina auf ein Er seynd Gen. Masc. Hic Ager, ein Acker.

Ausgenommen / Linter, ein kleines Schifflein / Weidling / welches Gen. Fœm. ist / und alle folgende Nomina, so Gen. Neut. seynd. Hoc Iter, ein Weg. Hoc Cadaver, ein todter Leichnam Hoc Spinter, ein Armbande der Weiber. Hoc Uber, Euter, Brust. Hoc Ver, der Frühling. Hoc Piper, der Pfeffer. Hoc Cicer, ein Weisse Erbsen. Hoc Suber, ein Pantoffel-Holtz. Hoc Tuber, Beul / Geschwulst. Item ein Erd-Schwamm.

3. Die Nomina auf ein Or seynd Gen. Masc. als Hic Amor, die Liebe. Hic dolor, der Schmertzen.

Ausgenommen Arbor, ein Baum / welches ist Gen. Fœm. und diese vier / welche seynd Gen. Neut. Cor, das Hertz. Ador, ein Dinckel-Korn. Marmor, ein Marmelstein. Æquor, das Meer.

4. Die Nomina auf ein Ur seynd Gen. Neut. als Hoc Murmur, das Murren. Hoc Guttur, die Gurgel.

Ausgenommen diese drey / welche Gen. Masc. seynd. Furfur, Kleyen. Turtur, ein Turtel-Taub. Vultur, ein Geyer / Raub-Vogel.

Zwölffte Regl.

Von denen Nominibus auf ein As.

Die Nomina auf ein As seynd Gen. Fœm. als Ætas, das Alter. Pietas, die Frommkeit.

Ausgenommen. 1. Die folgende Nomina seynd Gen. Masc. As, assis, ein Gatung der Müntz. Mas, aris, Männlein. Adamas, ein Diemant. Gigas, ein Rieß. Elephas, ein Elephant. Tiaras, ein Bund / oder Haupt-Zierde.

Ausgenommen 2. Diese seynd Gen. Neut. Vas, vasis, ein Geschirr. (Vas, vadis, ein Bürg ist Gen. Masc.) Erysipelas, das Rothlauff / Gattung einer Kranckheit. Artocreas, ein Fleisch-Pastet. Fas, und Nefas, welche nit können decliniret werden.

Dreyzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Es.

Die Nomina, so auf ein Es ausgehen / seynd Gen. Fœm. als Rupes, ein Schrofen / oder Felß. Fides, der Glaub. Feles, oder Felis, ein Katz.

Ausgenommen 1. diese seynd Gen. Masc. Pes, der Fuß. Poples, die Knie-Scheibe. Paries, die Wand / oder Maur. Trames, ein Fuß-Weg. Gurges, ein Wasser-Wirbel. Cespes ein grüner Wasen. Termes, ein abgebrochener Zweig / oder

oder Ast mit samt der Frucht. Stipes, ein Stock/ Zaunstecken ꝛc. Palmes, ein Reb-Schoß. Limes, ein Marckstein. Magnes, ein Magnet-Stein. Lebes, ein Kessel. Acinaces, is, ein Säbel. Tapes, ein Teppich. Absintes, æ, ein Wermuth-Wein.

2. Dies, der Tag/ ist gemeiniglich Gen. Fœm. in den Sing. Dies Sacra, ein heiliger Tag. in den Plur. aber ist es ehender Gen. Masc. Præteriti dies, die vergangene Täg. Meridies, Mittag/ ist allezeit Gen. Masc.

3. Æs, æris, Ertz/ Kupffer ꝛc. ist Gen. Neut.

Vierzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Is.

Die Nomina auf ein Is seynd Gen. Fœm. als Vestis ein Kleid. Volucris, ein Vogel. Vallis, ein Thal.

Ausgenommen 1. Diese seynd Gen. Masc. Panis, ein Brod. Crinis, ein Haar. Amnis, ein Fluß. Ignis, das Feur. Cinis, die Aschen. Funis, ein Strick. Pulvis, Staub. Caulis, Köhl / oder ein Kraut-Stengel. Collis, ein Hügel/ Bühel. Axis, die Axt am Wagen. Orbis, ein Ring. Callis, ein gebahnter Weg. Follis, ein Blaß-Balg. Fustis, ein Stecken. Lapis, ein Stein. Vepris, und Sentis, oder vielmehr Vepres, und Sentes in den Plurali, Dorn. Mensis, ein Monath. Torris, ein glüender Brand / oder brennendes Scheit Holtz. Cucumis, ein Cucummer. Pollis, das reineste Meel. Sanguis, das Blut. Vectis, ein Heb-Stange. Fascis, ein Büschel. Unguis, ein Nagel. Cassis, hujus cassis,

Jägergarn. (dann Cassis, cassidis, ein Helm / Sturm-Haube / ist Gen. Fœm.) Postis, ein Thür. Ensis, ein Degen. Aqualis ein Wasser-Krug.

2. Diese seynd Gen. Masc. oder Fœm. Finis, das End. (aber es ist vielmehr Gen. Masc.) Scrobis, ein Grueben. Torquis, ein Halßband. Canalis, ein Canal / ist besser Gen. Fæm. gleich-wie auch Corbis, ein Korb.

Die fünffzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Os.

Die Nomina auf ein Os seynd Gen. Masc. als Flos, ein Blumen. Ros, das Morgen-Thau. Mos, ein Gebrauch.

Ausgenommen. 1. Diese zwey seynd Gener. Fœm. Cos, ein Schleiff-Stein. Dos, Heyraths-Guth.

3. Diese seynd Gen. Neut. Os, ors, der Mund. Os, ossis, ein Bein. Epos, ein heroisches Gedicht. Chaos, die Vermischung aller Dingen. Melos, Thon des Gesangs.

Sechszehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Us.

Die Nomina auf ein Us, welche zu der andern / und vierdten Declination gehören / seynd Gen. Masc. als Ventus, der Wind. Fructus, die Frucht.

Ausgenommen. 1. Diese seynd Gen. Fœm. Alvus, der Bauch. Acus, ûs, ein Nadel. Manus, die Hand. Idus, der fünffzehende Tag im Mertz-

May-

May/ Brach- und Wein-Monath. Der dreyzehende Tag in den übrigen Monathen. Tribus, ein Zunfft. Ein Geschlecht. Porticus, ein gedeckter Gang. Ficus, ûs, ein Feigen-Baum. Item ein Feigen. (wann es eine gewisse Kranckheit bedeutet / so ist es Gen. Masc.) Humus, die Erden. Vannus, ein Wanne. Carbasus, ein Schiff-Seegel / aus reiner Leinwat gemacht. Domus, ein Hauß.

Die folgende Nomina, welche man von der Griechischen Sprach entlehnet hat / seynd Gen. Fœmin. bey denen Lateinern / weilen sie Gen. Fœm. seynd bey denen Griechen. Abyssus, ein Abgrund. Papyrus, Papier. Crystallus, Crystall. Synodus, ein Versammlung. Methodus, ein kurtze / und richtige Lehr-Art. Item Weiß / und Manier. Periodus, ein Umweeg Item ein vollkomene Red. Diphtongus, ein doppel-lautender Buchstab. Eremus, ein Einöde. Atomus ein Sonnen-Stäublein.

2. Diese seynd. Masc. oder Fœm. Gen. Specus, ein Höhle. Penus, Allerley Vorrath an Speiß/ und Tranck / und anderen Lebens-Mittlen. Grossus, ein unzeitige Feigen. Phaselus, Gattung eines Schiffs.

3. Diese drey seynd Gen. Neut. Virus, Gifft. Pelagus, das Meer. Vulgus, das gemeine Volck/ der Pövel. Dieses letztere wird selten mit dem Gen. Masc. gefunden.

Siebenzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Us Tertiæ Declinationis.

Die Nomina auf ein Us, welche zu der dritten

ten Declination gehören / seynd Gen. Neut. als Tempus, die Zeit.

Ausgenommen. 1. Die jenige / welche in dem Gen. ausgehen auf udis, oder utis, seynd Gener. Fœm. als Virtus, die Tugend. Salus, das Heyl / Palus, ein Pfützen. Servitus, die Dienstbarkeit. Juventus, die Jugend. Senectus, das Alter. Incus, ein Amboß. Subscus, ein Zwerch-Leisten rc. Tellus, uris, die Erden / ist auch Gen. Fœm. Laus, das Lob / und Fraus, die Betrügerey / seynd auch Gen. Fœm.

2. Diese seynd Gen. Masc. Lepus, ein Haaß. Tripus, odis, ein Drey-Fuß. Polypus, odis, ein Meer-Fisch mit vielen Füssen. Cytrapus, odis, ein kupfferner Kessel / oder Hafen. Apus, odis der keine Füß hat.

Achtzehende Regl.

Von denen Nominibus, welche ausgehen auf ein BS, PS, und NS.

Die Nomina, welche ausgehen auf ein S, vor welchen noch ein anderer Consonans sich befindet / seynd Gen. Fœm. als Urbs, ein Stadt. Hyems, der Winter. Forceps, ein Zang. Frons, dis, ein Laub. Item ein grüner Zweig. Frons, tis, die Stirn. Lens, dis, Niß von Läusen. Lens, tis, Linse.

Ausgenommen 1. Diese seynd Gen. Mascul. Dens, ein Zahn / mit seinen Compositis, als Bidens, Tridens, &c. Hydrops, die Wassersucht. Calybs, Stachel. Mons, ein Berg. Rudens, ein grosses Schiff-Seil. Fons, ein Brunnen. Pons, ein Brucken. Quadrans, Triens &c.

2. Diese drey seynd Masc. und Fœm. Gen. Scrobs, ein Gruben. Adeps, Feiste. Stirps, ein Stamm.

Neunzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein X.

Die Nomina auf ein X. seynd gemeiniglich Gen. Fœm. Fax, ein Fackel. Vox, die Stimm. Lux, das Liecht / Bombix, Seiden (dann wann es für den Seiden-Wurm genommen wird / so ist es Gen. Masc.) Supellex, Hauß-Rath. Calx, ungelöschter Kalch. (Aber Calx, der Fersen am Fuß ist öffters Gen. Masc.) Onyx, Onychel / oder Chalcedonier / ein Edelgestein.

Ausgenommen diese seynd Gen. Masc. Calix, Kelch / Becher. Varix, ein Krampff-Ader. Grex, ein Heerd. Fornix, ein Gewölb. Tradux, Wein-Reb / die man immer weiter ziehet. Dieses letztere wird etlich mahl mit dem Gen. Fœm. gefunden.

Zwantzigste Regl.

Von denen Nominibus zweyer Sylben auf ein Ax, oder Ex.

Die Nomina auf ein Ax, oder Ex, welche nur zwey sylbig seynd / seynd Gen. Masc. als Thorax, was die Brust bedeckt / als Brust-Harnisch ꝛc. Mystax, ein Knebel-Bart / Schnautze am Bart. Storax, Storax-Gummi. Apex, der Gipffel eines Dings. Caudex, Stamm eines Baums. Codex, ein Buch. Latex, alles was feucht ist / als Wasser / Wein / Oel / ꝛc.

Murex, Purpur-Schneck. Item der Purpur. *Pollex*, der Daume. *Pulex*, ein Floh. Cimex, ein Wantz. Culex, ein Muck. Sorex, ein Spitz-Mauß. Ramex, der Karnöffel. Rumex, Saur-Ampffer / Gattung eines Krauts. Frutex, ein ein Staude. Obex, ein Hindernuß. Vertex, Gipffel / oder das oberste eines Dings. Vortex, ein Wasser-Wirbel / Strudel. Index, das Register eines Buchs / Item ein Anzeiger. Remex, Ruder-Knecht.

Ausgenommen. Diese seynd Gen. Fœm. Fornax, ein Ofen. Forfex, ein Scheer. Halex, Hering / ein Fisch.

Andertes Capitel.

Kurtzer Innhalt der Declinationum.

Erste Regl.

Von denen Nominibus Compositis, welche aus zweyen zusammen gesetzten Nominibus gemacht werden.

WAnn zwey Nominativi zusammen gesetzt ein Nomen ausmachen / so müssen beyde Nominativi decliniret werden: e.g. Respublica, das gemeine Wesen. Reipublicæ, Rempublicam, &c. Jusjurandum, ein Eyd-Schwur. Jurisjurandi, Jurisjurando &c.

Ausgenommen 1. Alteruter, in welchem Nomine der erste Nominativus *Alter* durch alle Casus unveränderet bleibet / als alterutrius, alterutri &c.

2. Wann

2. Wann aber das Nomen Compositum gemacht ist aus einem Nominativo, und noch einem andern Casu, als den Genitivo, Dativo &c. so wird der Nominativus allein decliniret / der andere casus aber wird nicht veränderet. e. g. Senatùsconsultum, ein Rath-Schluß / Senatûsconsulti, Senatûsconsulto &c. Paterfamilias, der Hauß-Vatter / Patrisfamilias, Patrifamilias &c. (man sagt auch Paterfamiliæ) Omnipotens, allmächtig / Omnipotentis &c.

3. Wann ein Nomen aus zwey Genitivis zusammen gefüeget ist / so ist es indeclinable, als Ejusmodi, Istiusmodi, und dergleichen.

Andere Regl.

Gemeine Reglen für alle Gattungen der Declinationum.

1. Die Nomina Composita werden decliniret wie die Simplicia, von welchen sie hergemacht werden. Als Pes, pedis, der Fuß. Bipes, bipedis &c. Sanus, sani, gesund. Insanus, insani.

2. Die Nomina Neutra haben drey gleiche Casus, nemblich den Nominativum, Accusativum und Vocativum, als Tempus, Templum &c. und diese drey Casus werden allzeit geendiget auf ein A in den Plurali, als Tempora, Templa &c.

3. Der Vocativus ist gleich dem Nominativo, aber die Nomina auf ein Us der andern Declination machen den Vocativum auf ein E, als Dominus, Domine.

Ausgenommen 1. Deus, welches in dem Vocativo hat Deus, und diese vier: Populus, das Volck. Agnus, ein Lamm. Fluvius, ein Fluß.

Chorus, ein Chor / welche man findet mit dem Vocativo auf ein Us; aber es ist besser / wann selber nach der obern Regl sich endiget auf ein E, Popule, Agne, Fluvie, Chore.

Ausgenommen 2. Meus, welches Mi hat in dem Vocativo.

Ausgenommen 3. Die Nomina Propria auf ein ius, welche den Vocativum endigen auf ein I, als Virgilius, Virgili, Ignatius, Ignati, Claudius, Claudi.

Aber die Appellativa, so auf ein Ius ausgehen / endigen den Vocativ. auf ein e, als Tabellarius, ein Bott / Tabellarie. Filius, der Sohn / und Genius, ein zugeordneter guter / oder böser Geist, item angebohrne Art / und Neigung. Seynd ausgenommen / als deren Vocativi seynd ô Fili, ô Geni.

Ausgenommen 4. Die Nomina Græca, welche ihren Vocativum machen mit Hinwegwerfsung des letzten Buchstabens von dem Nominativo, wann derselbe auf ein S ausgehet. Als Thomas, ô Thoma. Paris, ô *Pari*. Pallas, ô Palla, Namen eines Manns. Theseus, ô Theseu.

4. Der Dativus, und der Ablativus seynd allzeit gleich in dem Plurali, als Musis, Dominis, Patribus, Fructibus, Diebus.

Die erste Declination.

Dritte Regl.

Die erste Declination begreiffet in sich vier Ausgäng / oder Endigungen der Nominum, als nemblichen A, As, E, Es. Musa, Æneas, Penelope, Anchises.

1. Die

1. Die Nomina, welche sich endigen auf ein As, oder Es, werffen das S hinweg in dem Vocativo. Als Æneas, Ænea. Anchises, Anchise, welches Nomen auch in den Ablativo auf ein E ausgehet / in dem Accusativo aber auf ein N, Anchisen. Und dieses ist auch zu verstehen von denen Nominibus auf ein E, als *Penelope*, Penelopen. Epitome, Epitomen.

2. Die Dativi, und Ablativi des Numeri *Pluralis* gehen aus auf ein Is, aber es seynd einige Nomina, welche haben abus. Als Filia, Filiabus, ein Tochter. Dea, Deabus, ein Göttin. Duæ, Duabus, zwey. Ambæ, Ambabus, beyde. Equa, Equabus, ein Stutte. Asina, Asinabus, eine Eselin. Anima, Animabus, die Seel. Liberta, Libertabus, eine Freygelassene. (Man findet auch Animis, für Animabus; Filiis, für Filiabus; Asinis, für Asinabus; Diis, für Deabus.)

Die andere Declination.

Vierdte Regl.

Von dem Genitivo des Num. *Sing.* in der anderen Declination.

1. Der Genitivus des Num. Sing. in der anderen Declination gehet allezeit aus auf ein I, als Dominus, Domini, der Herr. Liber, Libri, das Buch.

2. Die folgende Nomina wachsen in dem Genitivo umb ein Sylben. Vir, Viri, ein Mann. *Puer*, Pueri, ein Knab. Satur, Saturi, Sat / besättiget. Gener, Generi, Tochter-Mann. *Prosper*, *Prosperi*, glückseelig. Asper, Asperi, rauh.

rauh. Adulter, Adulteri, Ehebrecher. Tener, Teneri, zart. Miser, Miseri, armseelig. Exter, Exteri, ausländisch. Gibber, Gibberi, bucklicht. Socer, Soceri, Schwäher. Liber, Liberi, frey. Dexter, Dexteri, oder Dextri, recht / was auf der rechten Seiten ist. Item geschickt / tüchtig. Armiger, Armigeri, Waffen-Träger. Lucifer, Luciferi, Der Morgen-Stern. Item der fürnehmste aus den Verdammten Geisteren.

3. Diese Nomina machen den Genitivum auf ein IUS, und den Dativum auf ein I. Unus, a, um. *Gen.* Unius. *Dat.* Uni. Alius, alia, aliud. *Gen.* Alîus. *Dat.* Alii. Qui, Quæ, Quod. *Gen.* Cujus. *Dat.* Cui. Totus, Tota, Totum. *Gen.* totîus. *Dat.* toti. Uter, Utra, Utrum. *Gen.* utrîus. *Dat.* utri. Neuter, a, um. *Gen.* neutrîus. *Dat.* neutri Ullus ulla, ullum. *Gen.* ullîus. *Dat.* ulli. Nullus, a, um. *Gen.* nullîus. *Dat.* nulli. Solus, a, um. *Gen.* solîus. *Dat.* soli. Alter, a, um, *Gen.* alterius. *Dat.* alteri.

Fünffte Regl.

Von den Gen. und Dat. des Num. Plur. in der zweyten Declination.

1. Der Gen. in dem Num. Plur. gehet aus auf ein ORUM. Liber, Librorum. Vir, virorum, und per syncopen, das ist / durch Ausstoßung einer Sylben / Virûm. Nummus, Nummorum, und per sync. nummûm.

2. Etliche Nomina der Fest-Täg haben in dem Genitiv. Orum, und IUM, in dem Dat. aber Ibus. Bacchanalia, das Fest des Bacchi, vulgò

Faß-

Faßnacht. Bacchanaliorum, und Bacchanalium, Bacchanalibus. Also auch Saturnalia, Cineralia.

3. Ambo und Duo machen in dem Genitivo des Gen. Masc. Orum, und in dem Dat. Obus. Amborum, ambobus. Duorum, duobus.

Die dritte Declination.

Sechste Regl.

Von dem Gen. der Nominum, so auf ein A, ein E, oder ein O ausgehen.

1. Die Nomina auf ein A, endigen den Genitivum auf ein Atis. Als Thema Thematis, ein Argument.

2. Die Nomina auf ein E gehen in dem Genitivo aus auf ein Is, als Cubile, Cubilis ein Kammer.

3. Die Nomina auf ein O haben Onis in dem Genitivo, als Sermo, sermonis. ein Red/ Gespräch rc. unedo, unedonis. Eltz-Beer / Gattung einer Frucht.

Ausgenommen 1. Caro, das Fleisch / welches hat Carnis. Und Anio, anienis, Namen eines Fluß. Und Nerio, Nerienis, die Hauß-Frau des Kriegs-GOtts Mars.

Ausgenommen 2. Die Nomina, welche auf ein Do, und Go ausgehen; als welche / wann sie Gen. Fœm. seynd / in dem Genitivo haben inis. Als Grando, inis, der Hagel. Virgo, inis, ein Jungfrau.

Diese machen auch Inis in dem Gen. wiewohlen sie Gen. Masc. seynd. Ordo, inis, Ordnung / Stand. Homo, inis, ein Mensch. Turbo, inis, ein

ein Wirbel. Cardo, inis, ein Thür-Angel. Cupido, inis, der falsche Liebs-GOtt. Item ein Begierd / Verlangen / &c. Apollo, inis, der Apollo. Margo, inis, ein Rand / Bort eines Dings.

Die andere Nomina auf ein, Do, und Go, welche Gen. Masc. seynd / haben onis nach der gemeinen Regl. Ligo, onis, ein Haue. Harpago, onis, ein Hacke.

Siebende Regl.

Von denen Nominibus auf ein C, D, L, und N.

1. Halec, und Halex, hat Halecis in dem Gen. Häring. Item Fisch-Brüh. Lac, hat Lactis, Milch.

2. David hat Davidis. Bogud, Bogudis.

3. Die Nomina, so auf ein L ausgehen / setzen ein Is hinzu in dem Gen. Animal, animalis. Sol, solis. Sal, Salis. Diese verdopplen das L. Mel, mellis, Hönig. Fel, fellis, Gall.

4. Die Nomina auf ein N setzen auch ein Is hinzu. Als Titan, Titanis. Ren, renis.

Ausgenommen 1. Die Nomina, auf ein N, so Gen. Neutr. seynd; dann diese veränderen das E in ein I, und machen INIS in dem Genitivo. Lumen, luminis. Flumen, fluminis.

Diese / wiewohlen sie Gen. Masc. seynd / haben auch Inis in dem Genitivo. Pecten, inis, ein Kampel. Flamen, inis, ein heidnischer Götzen-Priester. Tibicen, inis, ein Pfeiffer. Tubicen, inis, ein Trompeter. Fidicen, inis, ein Spiel-Mann / Seitenspieler / als Geiger / Lautenist.

Ausge-

Ausgenommen 2. Etliche *Nomina Propria* auf ein ON, haben Ontis. *Phaëton*, *Phaëtontis*. Xenophon, ontis.

Die andere folgen der gemeinen Regl nach/ als Memnon, onis. Jaſon, onis. Horizon hat auch Horizontis.

Achte Regl.

Von denen Nominibus auf ein R.

1. Die *Nomina*, welche ausgehen auf ein R, machen ihren Genitivum mit Hinzuſetzung eines Is zu dem R, als Calcar, aris, ein Sporn. Aër, aëris, Der Lufft.

Far, Dinckel/Speltz/gewiſſe Art von Korn hat in dem Genitivo Farris mit verdoppleten r. Hepar, die Leber/ hat hepatis.

2. Die Nomina, ſo ſich endigen auf die Sylben Ber machen Bris. Celeber, Celebris, berühmt.

3. Die Nomina, ſo ſich endigen auf die Sylben Cer, machen Cris, als Alacer, alacris, friſch/ muthig. Acer, acris, ſcharpff/ item reß ꝛc. Volucer, volucris, geſchwind/ ſchnell/ behend ꝛc.

4. Die *Nomina*, ſo ſich endigen auf die Sylben Ter, machen Tris, als Frater, tris, der Bruder. Sylveſter, tris, wild.

Nimme aus dieſe *Nomina*, welche nach dem R ein Is hinzu ſetzen nach der gemeinen Regl. Later, lateris, ein Ziegel. Caracter, eris, ein Buchſtab/ item ein Zeichen. *Panther*, eris, ein Panther-Thier. Crater, eris, ein Trinck-Geſchirr. Æther, eris, der Himmel.

5. Iter hat itineris, Reiß / Weeg. Jupiter, hat Jovis. Cor, cordis, das Hertz / und seine Composita, Vecors, Excors, Socors ordis, Sinn-loß / unbesonnen.

6. Vier *N*omina auf Ur machen oris; Jecur, oris (und einstens Jecinoris) die Leber. Femur, oris, die Hüfft. Ebur, oris Helffenbein. Robur, oris, die Stärcke. Item ein Hag-Eichen.

Neundte Regl.

Von denen Nominibus auf ein As.

Die *N*omina auf ein As haben in dem Gen. atis als *P*ietas, pietatis, die Frommkeit.

Ausgenommen die Griechische *N*omina auf ein As, so Gen. Fœm. seynd / als welche haben adis. Hæc *P*allas, adis, die Göttin *P*allas. Hæc Lampas, adis, ein Ampel. Aber die jenige Griechische *N*omina auf ein As, so Gen. Masc. seynd / haben Antis, Hic Gigas, antis, ein Rieß. Adamas, antis, ein Diemant. Elephas, antis ein Elephant. *P*allas, antis, der Namen eines Manns.

Diese machen ihren Genitivum auf unterschidliche Weiß: As, assis, ein Gattung der Müntz. Mas, maris, ein Männlein. Hoc Vas, vasis, ein Geschirr. Hic Vas, vadis, ein Bürg.

Zehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Es.

Die *N*omina, so in dem *N*ominativo auf ein Es ausgehen / veränderen in dem Genitivo das

Es

Es in ein Is, als Verres, verris, ein Barg/ verschnitener Eber. Vates, vatis, ein Poet.

Außnam. 1. Alle diese haben Etis. Locuples, reich. Præpes, behend/ schnell. Paries, ein Wand/ oder Maur. Seges, allerley Saat/ aufgewachsener Saamen. Perpes, immerwährend. Tapes, ein Teppich. Interpres, ein Dollmetscher. Teges, ein Decke aus Bintzen/ Stroh/ oder dergleichen. Teres, rund / und lang/ langlecht-rund. Magnes, ein Magnet-Stein. Abies, ein Tanne/ Tannen-Baum. Aries, ein Widder. Hebes, stumpff. Item grob/ ungeschickt ꝛc. Quies, die Ruhe/ und seine Composita, als requies, inquies &c. Lebes, ein Kessel.

Außnam 2. Diese drey haben Eris: Ceres, eris, die Göttin der Früchten. Pubes, eris, Mannbar/ erwachsen (Pubes, eris, der erste Bart) Æs, æris, Ertz/ Kupffer.

Außnam 3. Die/ so von dem Wort Sedes herkommen/ haben Idis, als Præses, Vorsteher. Obses, Geisel / der einem zum Pfand überliefert wird. Reses, hinläßig. Deses, müßig/ träg ꝛc.

Außnam 4. Diese haben Itis: Miles, ein Soldat. Veles, ein leicht bewaffneter Reuter. Eques, ein Reuter. Palmes, ein Reb-Schoß. Termes, ein abgebrochener Zweig/ oder Ast mit sambt der Frucht. Fomes, Zundel.

Eilffte Regl.

Von denen Nominibus auf ein Is.

Der Genitivus bey denen Nominibus in Is ist insgemein gleich dem Nominativo; oder die Nomina auf ein Is haben insgemein in dem Genitivo, wie in dem Nominativo. als Vestis, hujus vestis, ein Kleid. Cucumis, hujus cucumis, ein Cucumer. (Man sagte einstens Cucumer, cucumeris.)

Ausg. 1. Diese haben in dem Genitivo Idis, Hæc Cassis, cassidis, ein Helm/ Sturm-Hauben/ (hic cassis, hujus cassis, Jäger-Garn) Lapis, idis, ein Stein. Cuspis, idis, die Spitze eines Dings. Tyrannis, idis, die Tyranney. Pixis, idis, ein Büchs. Chlamys, ydis, ein Reit-Rock/ Kriegs-Kleid.

Ausg. 2. Diese haben Itis: Quiris, itis, ein Romaner. Samnis, itis, Volck in Italien. Dis, ditis, reich. Lis, litis, ein Rechts-Handl/ Proceß.

Ausg. 3. Pulvis, eris. Staub. Cinis, eris, Aschen. Glis, gliris, ein Ratz. Sanguis, sanguinis. Blut. Pollis, oder Pollen, inis, das reinişte Meel. Delphis, oder Delphin, inis, Delphin ein Meer-Fisch. Salamis, oder Salamin, inis, Salamina/ ein Insul in Griechenland. Pyrois, Pyroëntis, Pferdt der Sonnen. Simois, Simoëntis, Namen eines Fluß.

Zwölffte Regl.

Von denen Nominibus auf ein Os.

Die Nomina auf ein Os endigen ihren Genitivum auf Otis, als Dos, dotis, Heyraths-Gut. Nepos, nepotis, ein Enckel.

Ausg. 1. Diese endigen denselben auf Oris. Mos, moris, ein Gebrauch. Flos, floris, ein Blum. Ros, roris, das Morgenthau. Os, oris, der Mund/ (Os, ossis, ein Bein.)

Ausg. 2. Diese auf Oïs. Heros, oïs, ein Held. Minos, oïs, Namen eines Königs. Tros, Trois, ein Trojaner.

Ausg. 3. Bos, bovis, ein Ochs/ oder Kuh. Custos, custodis, ein Hüter/ oder Hüterin.

Dreyzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein Us.

Die Nomina auf ein Us, so zu der dritten Declination gehören/ haben in dem Genitivo oris, als Hoc Pecus, oris, allerley Vieh. Lepus, leporis, ein Haas. Melius, melioris, besser.

Außgen. 1. Diese haben Eris, Vulnus, eris, ein Wunden. Venus, eris, die Göttin Venus. Acus, eris, Spreüer. Genus, ein Geschlecht. Pondus, ein Gewicht/ Schweere ꝛc. Ulcus, ein Geschwär. Vellus, ein Schaafs-Fell mit der Woll. Latus, die Seiten. Sydus, ein Gestirn. Rudus, zerfallene Maur-Stück. Pluralis est usitatior, Rudera, ruderum. Scelus, ein Laster. Glomus, ein Kneul/

Klingel-Faden. Vetus, alt. Olus, allerley Garten-Kraut. Opus, ein Werck. Funus, ein Leich/ Begräbnuß 2c. Fœdus, ein Bund. Viſcus, Inngeweid. Pluralis eſt uſitatior, viſcera, erum.

Außgen. 2. Dieſe haben Udis. Palus, udis, ein Pfützen. Incus, ein Amboß. Subſcus, ein Zwerch-Leiſten. Pecus, udis, allerley Vieh.

Außgen. 3. Alle einſylbige Wörtlein auf ein Us, haben in dem Genitivo uris. als Thus, thuris, Weyrauch. Rus, ruris, das Feld. Mus, muris, ein Mauß. Plus, pluris, mehr. Jus, juris, ein Brühe/ Suppe/ oder das Recht. Pus, puris, Eyter/ Geſchwär/ Wuſt. Tellus, die Erden/ hat auch Telluris. Aber

Grus, hat gruis, ein Kranich. Sus, ſuis, ein Sau/ Schwein. Cus, die Haut/ hat cutis.

Außgen. 4. Dieſe haben Utis: Intercus, intercutis, das zwiſchen Haut/ und Fleiſch iſt. Salus, ſalutis, das Heyl. Virtus, utis, die Tugend. Juventus, utis, die Jugend. Servitus, utis, die Dienſtbarkeit 2c.

Tripus, hat Tripodis, ein Drey-Fuß. Laus, hat laudis, das Lob/ und Fraus, fraudis, die Betrügerey.

Vierzehende Regl.

Von denen Nominibus auf Bs, Ps, Ns, Rs, und auf ein T.

1. Die Nomina auf Bs, und Ps, ſetzen in dem Genitivo ein J vor das S. als Arabs, arabis, ein Ara-

Arabier. Stirps, stirpis, ein Stamm. Plebs, plebis, der Pöfel / das gemeine Volck.

Außnam. Die Nomina, so mehr als nur ein Sylben haben / verändern das E in ein J in der vorletzten Sylben des Genitivi; als Cælebs, cælibis, ledig / unverheyrathet. Forceps, forcipis, ein Zang. Princeps, principis, ein Fürst.

Auceps, hat aucupis, ein Vogelfanger. Puls, pultis, ein Brey / oder Muß. Hyems, hyemis, der Winter. Gryps, gryphis, Greiff / ein Vogel.

2. Die Nomina auf Ns, oder Rs veränderen in dem Genitivo das S in Tis, als Mons, montis, ein Berg. Frons, frontis, die Stirn. Ars, artis, ein Kunst. Lens, lentis, ein Linse.

Außgen. 1. Diese veränderen das S in Dis. Glans. dis, Eichel. Iuglans, juglandis, ein welsche Nuß. Lens, lendis, Niß von Läusen. Frons, frondis, ein Laub. Item ein grüner Zweig. Nefrens, dis, ein Span-Ferckslein. Libripens, endis, ein Waag-Meister. Diesen Nominibus folgen nach alle Nomina Composita von dem Wort Cor. als Concors, concordis, Discors, cordis, Vecors, Excors, Socors, cordis.

Außgen. 2. Jens, und seine Composita haben in dem Genitivo Euntis. als Abiens, Exiens, Iniens, Adiens, Periens. Quiens, und Nequiens, haben auch Queuntis, und Nequeuntis.

Aber Ambiens, hat Ambientis, der umbgibet.

3. Caput hat in dem Genitivo Capitis, das Haubt: sambt seinen Compositis: als Sinciput, sincipitis: der vordere Theil des Haubts: Occiput, occipitis, das Hindertheil des Haubts.

Deßgleichen auch diese Adjectiva: Anceps, ancipitis, zweiffelhafftig / ungewiß. Biceps, bicipitis, zweyköpfig. Triceps, tricipitis, dreyköpffig.

Fünffzehende Regl.

Von denen Nominibus auf ein X.

Die Nomina auf ein X. veränderen in dem Genitivo das X. des Nominativi in Cis, als Lux, lucis. das Liecht. Vervex, ecis, ein Hammel. Halex, ecis, Hering / ein Fisch.

Außg. 1. Diese veränderen das X in Gis, Frux, *Nominativus inusitatus*, frugis, Frucht. Lex, legis, ein Gesatz sambt seinen Compositis: Exlex, legis, und Aquilex, legis. Rex, gis, der König. Grex, gis, die Herd. Styx, gis, ein Fluß in der Höllen. Phryx, gis, ein Phrygier. Conjux, gis, ein Ehegatt. Allobrox, gis, ein Saffoyer. Strix, gis, ein gewisser Nacht-Vogel. Phalanx, gis, ein Kriegs-Heer von 8000. Mann. Sphynx, gis, ein fabulosisches Monstrum/so den Reisenden ein Rätzel aufgabe / und die/ so es nicht errathen können/ zerrisse. Syrinx, gis, ein Rohr / Sprütze ꝛc.

Außgen. 2. Die Nomina auf ein Ex, so mehr als ein Sylben haben (ausser Halex und Vervex, welche wir schon angedeutet haben) veränderen das E in ein I, und haben Icis. Judex, judicis, ein Richter. Index, icis, das Register eines Buchs. Item ein Anzeiger. Simplex, icis, einfach/ einfältig. Supplex, icis, der demüthiglich

lich bittet. Aber Remex, ein Schiff-Knecht/ hat remigis.

Außgen. 3. Diese machen ihren Genitivum auf unterschiedliche Weiß. Senex, alt. senis. Nox, die Nacht/ noctis. Nix, der Schnee/ nivis. Onyx, Onychel/ oder Chalcedonier/ ein Edelgestein/ Onychis. Supellex, Hauß-Rath. supellectilis.

Außgen. 4. Die Griechische Nomina auf ein Ax, machen in dem Genitivo actis. Astyanax, actis, Namen eines Manns. Bibrax, actis, Namen einer Stadt. Hilax, actis, Namen eines Hunds.

Sechzehende Regl.

Von dem Accusativo des Num. Sing.

Der Accusativus in dem Numero Singulari deren Nominum, so zu der dritten Declination gehören/ gehet aus auf Em, als Labor, die Arbeit/ laborem. Dux, ein Führer/ ducem.

Außgen. 1. Alle diese Nomina gehen in dem Accusativo aus auf Im. Tussis der Husten. Amussis, ein Richtschnur. Sitis, der Durst. Securis, ein Beil/ Axt. Decussis, Zahl von Zehen. Vis, der Gewalt. Pelvis, ein Becken. Ravis, die Heisere. Araris, oder Arar, die Aar/ ein Fluß in Franckreich. Tigris, die Tiger/ ein Fluß in Armenien. Item ein Tiger-Thier. Tiberis, die Tiber/ ein Fluß in Italien.

Außgen. 2. Diese haben in dem Accusativo Em, oder Im. Turris ein Thurn. Sementis,

die Saat. Febris, das Fieber. Restis, ein Strick. Clavis, ein Schlissel. Aqualis, ein Wasser-Krug. Puppis, der Hintertheil eines Schiffs. Navis, ein Schiff.

Siebenzehende Regl.

Von dem Ablativo.

1. Die Nomina Substantiva, so 3tiæ Declin. seynd / endigen insgemein den Ablativum auf ein E., als Pater, der Vatter. Patre.

Außgen. 1. Die Nomina auf ein Ar, endigen denselben auf ein I, als Calcar, ein Sporen / calcari. Aber diese vier endigen ihne auf ein E. Iubar, Nectar, Far, Hepar.

Außgen. 2. Die Neutra auf ein Al, und E, haben in dem Ablativo auch I. Animal, ein Thier. animali. Cubile, ein Kammer / cubili. Aber Gausape, hat Gausape, zottiges Kleid / oder Deck / Matratz. Deßgleichen haben auch ein E in dem Ablativo alle Nomina Propria, als Præneste, Reate &c.

Außgen. 3. Diejenige Nomina, so in dem Accusativo ausgehen auf ein Im, haben in dem Ablativo ein I, als Vis, der Gewalt / vim, vi. Und diejenige / die in demselben ausgehen auf ein Em, oder Im, haben in diesen E, oder I, als Navis, ein Schiff / navem, oder navim, nave, oder navi. Restis aber hat nur allein reste, und canalis nur canali.

Auß

Außgen. 4. Diese haben auch in dem Ablativo E, oder I. Unguis, der Nagel. Amnis, ein Fluß. Rus, das Feld. Civis, ein Burger. Imber, der Platz-Regen. Ignis, das Feuer. Vigil, wachtsam. Item ein Wächter. Avis, ein Vogel. Tridens, das drey Spitz hat. Supellex, Haußrath.

2. Die Nomina Adjectiva haben insgemein in dem Ablativo E, oder I. als Felix, glückselig/ felice, oder felici. Prudens, klug / prudente, oder prudenti.

Außgen. 1. Diese fünffe geben nur allein aus auf ein E in dem Ablativo. Hospes, ite. ein Gastgeb, Item ein Gast. Pubes, ere. Mannbar / erwachsen. Senex, sene, alt. Pauper, ere. arm. Sospes, ite. gesund.

Außgen. 2. Die Adjectiva auf ein NS haben insgemein E; aber sonderbar alsdann/ wann sie ein Ablativum absolutè positum ausmachen: als Regnante Romulo, und nicht Regnanti, als Romulus regierete.

Außgen. 3. Die Adjectiva auf ein ER, und die auf ein Is haben I in dem Ablativo. als Acer, acri, scharff. Celeber, celebri, beriemt. Fortis, & forte, *Abl.* forti, starck. September, *Abl.* Septembri, der Herbst-Monat. Aprilis *Abl.* Aprili, der Aprill; dann die Nomina der Monaten seynd in der Sach selbsten wahre / und rechte Adjectiva.

Achtzehende Regl.

Von dem Nominativo des Numeri Pluralis.

1. Der Nominativus in dem Numero Plurali bey denen Nominibus, so Gen. Masc. oder fœm. seynd / gehet allezeit aus auf ein Es, als Pater, der Vatter / patres. Felix, glückseelig / felices.

2. Bey denen Nominibus, so Gen. neut. seynd / gehet er aus auf ein A, wann der Ablativus des Numeri Sing. nur allein auf ein E ausgehet / als Corpus der Leib / corpore, corpora. Wann aber der Ablativus nur allein auf ein I, oder auch auf ein E, oder I ausgehet / so muß der Nominativus in dem Plurali allezeit außgehen auf Ia, als Mare, das Meer / mari, maria. Fortis, & hoc forte, starck / forti, fortia. Felix, glückseelig / felice, oder felici, felicia.

Außnam. Die Comparativa gehen in dem Nomin. des Num. plur. aus auf ein A, wiewohlen der Ablativus in dem Sing. auf E, oder I ausgehen kan. Fortior, & hoc fortius, fortiore, oder fortiori, fortiora. Plus, *Abl.* plure, & pluri, plura, und zu Zeiten pluria.

Neunzehende Regl.

Von dem Genitivo in dem Plurali.

1. Die Nomina, so auf ein E ausgehen in dem Ablativo des Numeri Singularis haben Um

in

in dem Genitivo des *N*umeri Pluralis. als Pater, der Vatter/ patre, patrum.

Außgenommen diese: Quincunx, fünff Untzen/ Quincuncium. Sextans, sechs Untzen/ tium. Linter, ein kleines Schiflein/ Weidling/ trium. Caro, das Fleisch/ carnium. Cohors, Versammlung ꝛc. tium. Uter, utris, utrium. Venter, ventrium. Palus, dium. Fornax, cium. Quiris, tium. Samnis, tium. Aber man machet zu Zeiten eine Syncopen, das ist/ Ausstossung des Buchstabens I bey diesem Genitivo auf IUM. Als Apum für Apium. Prudentum, für Prudentium. Adolescentum, und Infantum, für Adolescentium, und Infantium.

Wann aber der Ablativus in dem Sing. allein auf ein I, oder auch auf ein E, oder I ausgehet/ so gehet dieser Genitivus aus auf IUM. als Cubile, *Abl.* cubili, cubilium. Felix, *Abl.* felice, oder felici, felicium.

Außnam. Bey diesen *N*ominibus gehet der Genitivus des *N*um. plur. aus auf ein Um, wiewohlen der Ablativus in dem Sing. geendiget wird auf ein E, oder I. Vetus, alt/ veterum. Supplex, der demütiglich bittet/ icum. Memor, ingedenck/ orum. Pugil, ein Kämpffer/ Fechter/ ilum. Degener, der aus dem Geschlecht schlaget/ rum. Celer, geschwind/ rum. Compos, fähig/ und Impos unfähig/ tum. Puber, oder Pubes, mannbar/ erwachsen ꝛc. rum. Uber, fruchtbar/ rum. Dives, reich/ divitum. Consors, theilhafftig/ tum. Inops, arm. pum. Artifex, Künstler. Opifex, Werckmeister/ Carnifex, Hencker/ icum. Municeps, Mitburger/ Princeps, Fürst/ cipum.

2. Die

2. Die *N*omina auf ein Es, und Is, welche nit mehr Sylben haben in dem Plurali, als in dem Singulari, machen ihren Genitivum in dem Plurali auf IUm, Als Ensis, ein Degen/ enses, ensium. Collis, ein Büchel/ colles, collium. Dan wann sie mehr Sylben hätten in dem Plur. als in dem Sing. wurden sie Um haben nach der gemeinen Regl/ als Paries, ein Wand/ parietes, tum. Lapis, ein Stein / lapides, dum.

Außgenommen diese/ deren Genitivus in dem Plurali auf UM außgehet: Iuvenis, num. Vates, tum. Canis, num. Strigilis, ein Striegel / lum. Volucris, crum. Panis, panum.

3. Auch die *N*omina auf *N*S, und die *N*omina der Länder / so auf ein As außgehen / haben IUM. Infans, tium. *N*ostras, tium. Arpinas, atium.

4. Viel Monosyllaba, das ist/ einsylbige *N*omina haben auch IUm. Als As, Mas, Vas, vadium, ein Bürg; (Dann Vas, ein Geschirr/ hat vasorum) Dis, ditium. Vis, virium. Glis, ein Ratz/ Ars, Merx, Fons, Frons, Mons, Gens, Lis, Stirps, Dens, Urbs, Mus, Crux, Cor, Cos, Dos, Par, Lar, Faux, *N*ix, *N*ox, Os, Sal, ium.

Außgen. Gryps, Lynx, und Sphynx, welche Um haben.

5. Die *N*omina, so keinen Singularem haben/ gehen in dem Genitivo plurali aus theils auf Um, theils auf Ium, als Manes, nium, die Geister der Abgestorbenen. Tres, trium, drey. Opes, opum, die Reichthumben. Mœnia, mœnium, die Stadt-Mauren. Ilia, ilium. Inngeweid. Bacchanalia, lium, und liorum, das Fest des Bacchi

chi, vulgo Faßnacht; und also auch von anderen *Nominibus* der Fest-Tägen.

Zwantzigste Regl.

Von dem Dativo, und Accusativo in dem Plurali.

1. Der Dativus bey denen *Nominibus*, so zu der dritten Declination gehören/ gehet in dem Plurali aus auf ein Ibus, gleichwie er in dem Sing. allezeit ausgehet auf ein I. als Pater, Patri, Patribus.

Aber die Nomina in Ma haben öffters in dem Dat. Is, als Ibus. Thema. *Dat. & Abl.* Thematis, oder Thematibus. Poëma, Poëmatis, oder Poëmatibus.

2. Die Griechische Nomina, welche nit Gen. neut. seynd/ gehen zu Zeiten in dem Accusativo des Num. plur. aus auf ein Es, und auf ein As, gleichwie sie in dem Accusat. des Num. Sing. außgehen auf ein EM, und auf ein A. als Tros, ein Troyaner/ hos Troes, oder Troas. Heros, hos heroës, oder heroas. Crater, ein Becher/ hos crateres, oder crateras. Gleichwie man sagt: Aër, aërem, und aëra. Lais, Laidem, und Laïda.

Die vierdte Declination.

Ein/ und zwantzigste Regl.

Der Dativus in dem Plurali bey denen Nomini-

ni-

nibus, so zu dieser Declination gehören / gehet insgemein aus auf Ibus. als Fructus, fructibus.

Diese endigen denselben auf Ubus; Lacus, ein See / lacubus. Arcus, ein Bogen / arcubus. Specus, ein Höle / Specubus. Artus, die Glieder des Leibs / artubus. Tribus, ein Zunfft / tribubus. Partus, die Geburt / partubus, Aber Portus, ein Port / hat portubus, oder portibus. Verus ein Brat-Spieß / verubus, oder veribus. Genu, das Knie / Genubus, oder Genibus.

Die übrige Casus seynd zu finden in denen Rudimentis, oder sogenannten Principiis der Lateinischen Sprach / dahero sagen wir nichts von denenselben; Wir thun auch keine Meldung von der fünfften Declination, als in welcher keine Beschwernuß ist / die einer Erklärung bedürfftig wäre.

Drittes Capitul.

Kurtzer Innhalt der Heteroclitorum, das ist / Derjenigen / so von der gemeinen Regl völlig abweichen.

Erste Regl.

Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen / was das Genus anbelanget.

1. Diese Nomina seynd Masc. Gen. in dem Numero singulari; in dem Plur. aber seynd sie Gen. neut.

Hic

Hic Tartarus, die Höll. Hæc Tartara.
Hic Avernus, ein stinckender See in Campanien / hæc averna.

2. Diese seynd Masc. Gen. in dem Sing. in dem Plur. aber seynd Neutr. oder Masc. Gen.
Hic Jocus, ein Schertz / hæc joca, hi joci.
Hic locus, ein Ort / hæc loca, hi loci.

3. Diese seynd Gen. fœm. in dem Sing. und Neutr. Gen. in dem Plurali.
Hæc Carbasus, ein Schiff-Seegel etc. hæc carbasa.
Hæc Supellex, Haußrath / hæc supellectilia.

4. Diese seynd Gen. Neutr. in dem Sing. in dem Plurali aber seynd sie Gen. Masc.
Hoc cœlum, der Himmel / hi cœli.
Hoc Elysium, das Paradeyß bey denen Heyden / hi Elysii.

5. Diese seynd Neutra in dem Singulari, in dem Plurali seynd Masculina, oder Neutra.
Hoc frenum, ein Zaum / hi freni, hæc frena.
Hoc Rastrum, ein Harst / hi rastri, hæc rastra.

6. Diese seynd Gen. Neutr. in dem Sing. in dem Plur. aber Generis Fœminini.
Hoc Epulum, ein Mahlzeit / hæ epulæ.
Hoc Delicium, ein Freud / Ergötzlichkeit / hæ deliciæ.
Hoc Balneum, ein Baad / hat Balneæ, und balnea.

Andere Regl.

Von denen/ so von der gemeinen Regl abweichen/ was die Declination anbelanget.

1. Jugerum, ein Jauchert / ist in dem Plurali nit mehr 2dæ, sondern 3tiæ Declinat. Jugera, Jugerum, Jugeribus. Herentgegen

2. Vas, Vasis, ein Geschirr / ist in dem Plurali nit mehr 3tiæ, sondern 2dæ Declin. Vasa, vasorum, vasis.

3. Domus, ein Hauß / *Gen.* Domûs, oder Domi (aber Domi nur allein bey der Frag Ubi, Wo?) *Dat.* Domui, allein. *Accus.* Domum. *Abl.* Domô. *Nom. Plur.* Domus. *Gen.* Domorum. *Dat.* Domibus, allein / *Acc.* Domos, ist gebräuchlicher als Domus.

4. Vis, der Gewalt / *Gen.* Vis, *Dat.* vi. *Acc.* vim. *Abl.* vi. in dem Plur. Vires, virium, viribus.

5. Bos, ein Ochs / oder Kuh / bovis, bovi, bovem, bove. in dem Plur. Boves, boüm, bobus.

Dritte Regl.

Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen / was den Numerum anbelanget.

Es seynd sehr viel Nomina, welche nur in dem Plurali, können gebrauchet werden; und niemahlen in dem Singulari, als dessen sie völlig beraubet seynd: dergleichen seynd Arma, orum, die Waffen. Nugæ, arum. Narren-Possen. Grates, Danck / habet solum Nominat. & Ac-

Accusativum. Nuptiæ, arum, die Hochzeit. Divitiæ, arum, die Reichthumben; und noch viel andere mehr/ welche durch die ståte Ubung leichtlich zu erlehrnen seynd.

Vierdte Regl.

Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen in dem Comparativo, und Superlativo.

1. Bonus, gut/ melior, optimus.
Malus, böß / Pejor, Pessimus.
Magnus, groß / Major, Maximus.
Parvus, klein / minor, minimus.
Exter, ausländisch / exterior, extimus, und extremus.
Maturus, zeitig / reiff / maturior, maturrimus, und Maturissimus.
Vetus, alt / Veterior, veterrimus.

2. Diese vier Adjectiva, so auf ein Lis ausgehen / machen den Superlativum auf Limus: Facilis, ior, facillimus. Similis, ior, simillimus. Humilis, ior, humillimus. Imbecillis, ior, imbecillimus. Die übrige Adjectiva auf ein Lis, haben ssimus, der gemeinen Regl nach / als Docilis, docilissimus. Agilis, agilissimus.

3. Die / so ausgehen auf dicus, ficus, und volus, haben entior, und entissimus: Als Maledicus, meledicentior, maledicentissimus. Beneficus, ficentior, ficentissimus. Malevolus, lentior, lentissimus.

4. Propior, näher / proximus.
Ocyor, geschwinder / ocyssimus.

Senex, alt/senior, | ohne den Superlat.
Juvenis, jung / junior |

5. Die jenige / so vor dem Us ein Vocalem haben / haben insgemein weder Comparativum, noch Superlativum, als Anxius, angsthafft/ Sorgfältig.

Ausgenommen diese: Strenuus, tapffer/ strenuior, strenuissimus. Tenuis, dünn / gering 2c. tenuior, tenuissimus. Man findet auch bey guten Authoribus, und Scribenten Piissimus.

Vierdtes Capitul.

Kurtzer Innhalt derer Reglen von denen Præteritis, und Supinis.

Es ist erstens zu beobachten/ daß alle die jenige Verba, so kein Præteritum haben / auch an dem Supino einen Mangel leiden. Als Glisco, ere, wachsen. Polleo, ere, Vermögen. Labo, are, wancken.

Andertens ist zu wissen / daß die Syncope seye eine Ausstossung eines Buchstabens / oder auch einer gantzen Sylben / welche offt gemacht wird in denen Præteritis, sonderbar in denen jenigen / so auf ein vi ausgehen / als petii, für petivi. Nôsti, für novisti. Nôrunt, für noverunt. Revocâsti, für revocavisti. Amâsse, für amavisse. Adiisset, oder adisset, für adivisset.

Die

Die erste Conjugation.

Die Verba der ersten Conjugation haben in dem Præterito *avi*, und in dem Supino *atum*. Als Amo, amavi, amatum, amare, lieben.

Ausgenommen 1. die folgende Verba:

Do, dedi, datum, dare, geben mit seinen Compositis. Circumdo, Pessumdo, satisdo, und Venundo, *edi*, *atum*. Allhier ist zu mercken / daß nur diese vier Composita von dem Do seyen primæ Conjugationis; die anderen seynd tertiæ.

Sto, steti, statum, stare, stehen. Die Composita haben *stiti*, und *stitum*, als Asto, oder Adsto, adstiti, adstitum, adstare, bey einem stehen. Die andere Composita haben auch statum in dem Supino, eben so wohl / als Resto, are, Substo, are. Disto, are, hat nur distiti, welches nit in dem Brauch ist.

Lavo, lavi, lotum, lautum, & lavatum, are, waschen.

Poto, potavi, potatum, oder potum, are, trincken.

Juvo, juvi, jutum, juvare. Adjuvo, adjuvi, adjutum, are, helffen.

Ausgenommen 2. diese haben *ui*, und *itum* mit ihren Compositis.

Sono, sonui, sonitum, sonare thönen / läuten / schallen ꝛc.

Cubo, cubui, cubitum, cubare, ligen / schlaffen.

Crepo, crepui, crepitum, crepare, ein Geräusch / oder Gethöß machen. Item entzwey schnellen.

(Discrepo, hat discrepui, und avi, are uneinig seyn/nicht übereinkommen.)
Domo, domui, itum, are, bändigen/zähmen/bezwingen.
Tono, tonui, tonitum, tonare, donneren.
Veto, vetui, vetitum, vetare, verbieten.
Mico, are, schimmeren/und dessen Composita haben *Ui*, aber kein Supinum, ausser Dimico, welches hat dimicavi, und bißweilen dimicui, atum, are, streiten.

Ausgenommen 3. Plico, are, falten/mit seinen Compositis, Applico, Complico, Explico, Implico, haben *avi, atum*, und *ui, itum*. plicavi, plicatum, und plicui, plicitum. Die folgende nichts desto weniger haben nur *avi, atum*: Duplico, Multiplico, Supplico, Replico, avi, atum, are.

Ausgenommen 4. diese sambt ihren Compositis haben *ui*, und *ctum*,
Frico, Fricui, frictum, are, reiben/kratzen.
Seco, secui, sectum, are, schneiden.
Neco, necavi, catum, und cui, ctum, are, tödten/umbringen.

Die andere Conjugation.

Andere Regl.

Die Verba der anderen Conjugation gehen aus in *Eo*, und haben in dem Præterito *Ui*, und in dem Supino *itum*, als Moneo, monui, monitum, monere, mahnen.

Ausgenommen 1. diese/und ihre Composi-

ta

ta haben in dem Supino einen anderen Ausgang.

Doceo, docui, doctum, docere lehren.

Teneo, tenui, tentum, tenere, halten.

Censeo, censui, censum, censere, vermeynen.

Misceo, miscui, mistum (besser als mixtum) ere, vermischen.

Torreo, torrui, tostum, torrere, braten.

Timeo, timui, ohne das Supinum, timere förchten.

Sorbeo, sorbui, sorbtum, sorbere hineinschlürfflen.

Ausgenommen 2. diese haben *Evi, Etum.*

Fleo, flevi, fletum, flere, weinen.

Deleo, delevi, deletum, delere, auslöschen.

Vieo, vievi, vietum, viere, binden.

Die Composita von dem pleo, welches Verbum nit in dem Brauch ist. Impleo, Repleo, Compleo, Expleo, &c. evi, etum, ere, erfüllen.

Neo, nevi, netum, nere, nehen.

Cieo hat civi, citum, ciere, erwecken.

Ausgenommen 3. diese haben *Di*, und *Sum.*

Video, vidi, visum, videre, sehen.

Mordeo, momordi, morsum, mordere, beissen.

Die Composita von dem Mordeo verdopplen ihr Præteritum nit; dann man sagt: Remordi, Admordi, &c. Welches auch zu beobachten ist in denen Compositis von denen drey folgenden Verbis.

Tondeo, totondi, tonsum, tondere, scheren.

Pendeo, pependi, pensum, pendere, hangen: aufhencken.

Spondeo, spopondi, sponsum, spondere, versprechen.

Ausgenommen 4. diese haben *Si*, und *Sum*.

Rideo, risi, risum, ridere, lachen.

Mulceo, mulsi, mulsum, mulcere, sanfft machen / streichlen.

Suadeo, suasi, suasum, suadere, rathen.

Mulgeo, mulsi, mulsum, und mulxi, mulctum, mulgere, melcken.

Tergeo, tersi, tersum, tergere, drücknen.

Jubeo, jussi, jussum, jubere, befehlen.

Urgeo, ursi, ohne das Supinum, urgere, treiben / zwingen.

Ausgenommen 5. diese haben *Si*, und *tum*.

Indulgeo, indulsi, tum, ere, nachsehen / nachlassen.

Torqueo, torsi, tortum, torquere, drehen, item quälen / peinigen.

Ausgenommen 6. diese haben *Xi*, und *ctum*.

Lugeo, luxi, luctum, lugere, weinen / bedauren.

Augeo, auxi, auctum, augere, vermehren.

Mulgeo, mulxi, mulctum, mulgere, melcken.

Ausgenommen 7. die Verba auf Veo, haben *vi*, und *tum*. als

Foveo, fovi, fotum, fovere, ernähren / erhalten.

Moveo, movi, motum, movere, bewegen.

Faveo, favi, fautum, favere, günstig seyn.

Caveo, cavi, cautum, cavere, verhüten / Sorg haben ꝛc.

Die folgende vier Verba Neutra haben weder Præteritum, noch Supinum. Aveo, aves, avere, begehren. Paveo, paves, pavere, förchten. Flaveo, flaves, flavere, gelb seyn. Liveo, lives, livere, Bley-färbig seyn: item mißgünstig seyn.

Dritte

Dritte Regl.

Von denen Verbis Neutris der andern Conjugation.

1. Ein Verbum Neutrum ist daß jenige / welches conjungiret wird / als wäre es ein Activum, aber hat kein Passivum.

Diese Verba haben Ui in dem Præterito; an dem Supino aber leiden sie einen Mangel. Als Clareo, clarui, clarere, hell seyn / item berühmt seyn. Floreo, florui, florere, blühen. Palleo, pallui, pallere, bleich seyn / erbleichen. Langueo, langui, languere, schwach / krafftlos seyn. Ferveo, fervui, fervere, sieden. Pateo, patui, patere, offen stehen. Sileo, silui, silere, stillschweigen. Splendeo, splendui, splendere, glantzen. Studeo, studui, studere, studieren.

2. Die folgende Verba seynd außgenommen / und haben in dem Supino itum nach der gemeinen Regl.

Valeo, valui, valitum, valere, gelten.
Placeo, placui, placitum, placere, gefallen.
Careo, carui, caritum, carere, Mangel leiden.
Mereo, merui, meritum, merere, verdienen.
Taceo, tacui, tacitum, tacere, stillschweigen.
Pareo, parui, paritum, parere, erscheinen / item gehorsamen.
Liceo, licui, licitum, licere, geschätzet werden / gelten 2c.
Noceo, nocui, nocitum, nocere, schaden.
Doleo, dolui, dolitum, dolere, bedauren.
Lateo, latui, latitum, latere, verborgen seyn.

Caleo, calui, calitum, calere, warm seyn.
Oleo, olui, olitum, & oletum, olere, riechen/ einen Geruch von sich geben.
Aboleo, hat abolevi, abolitum, ere, abschaffen/ vertilgen.
Adoleo, oder adolesco, adolevi, adultum, ere, erwachsen/ oder verbrennen.

3. Diese haben *Di*, und *Sum*.

Prandeo, prandi, pransum, prandere, Mittag essen.
Sedeo, sedi, sessum, sedere, sitzen.
Strideo, stridi, ohne das Supinum, stridere, rauschen/kirren ꝛc.

4. Diese haben *Si*, und *Sum*.

Hæreo, hæsi, hæsum, hærere, anhangen / item zweifflen.
Ardeo, arsi, arsum, ardere, brennen.
Maneo, mansi, mansum, manere, verbleiben. die Composita aber haben Ui, und kein Supinum. Als Emineo, eminui, eminere, übertreffen / vortrefflich seyn. Immineo, imminui, imminere, über etwas hinein hangen / nahe seyn ꝛc. Promineo, prominui, prominere, herfür gehen.

5. Diese haben *Si*, oder *Xi*, und kein Supinum.

Algeo, alsi, algere, frieren.
Fulgeo, fulsi, fulgere, glantzen / scheinen.
Turgeo, tursi, turgere, auffgeblasen seyn.
Frigeo, frixi, frigere, frieren.
Luceo, luxi, lucere, scheinen / und also auch seine Composita.

Die dritte Conjugation.

Vierdte Regl.

Von denen Verbis in Io.

1. Die Verba, so auf ein Cio ausgehen / machen ihr Præteritum, und ihr Supinum auf unterschiedliche Weiß.

Facio, feci, factum, facere, machen; dessen Composita, so das A behalten in dem Præsenti, behalten es auch in dem Supino; als calefacio, calefeci, calefactum, calefacere, erwärmen. Diejenige aber / so das A in ein I veränderen / haben an dessen statt ein E in dem Supino; als Afficio, affeci, affectum, afficere, anthun / und also von denen übrigen.

Jacio, jeci, jactum, jacere, werffen. Dessen Composita, so das A in ein I veränderen / haben an dessen statt ein E in dem Supino; als abjicio, abjeci, abjectum, abjicere, hinweg werffen / 2c.

Licio ist nit gebräuchlich/wohl aber dessen Composita, welche haben xi, und ctum. Als Allicio, Illicio, Pellicio, exi, ctum, &c. Anreitzen. Elicio ist ausgenommen; Es hat elicui, elicitum, heraus ziehen.

Specio ist auch nit im Brauch: wohl aber die Composita von diesem Verbo, so auch xi, und ctum haben: Als Aspicio, aspexi, aspectum, ere, ansehen.

2. Die Verba auf Dio, und Gio, haben also:

Fodio, fodi, fossum, fodere, graben / und also auch
Fugio, fugi, fugitum, fugere, fliehen / ihre Compos.

3. Die Verba auf Pio, machen das Præt: und Supin: auf folgende Weiß:

Capio, cepi, captum, capere, fangen. Die Composita von diesem Verbo veränderen das a in ein i, und an dessen statt nemmen sie ein e an sich in dem Supino: als Accipio, accepi, acceptum, accipere, annehmen.

Cœpio ist nit gebräuchlich in dem Præsenti; in dem Præterito pfleget man es öffters zu gebrauchen/ und sagt: cœpi, wie auch in dem Supino cœptum, anfangen. Dessen Composita seynd: Incipio, und occipio; sie haben in dem Præt. cepi, und in dem Sup. ceptum.

Rapio, rapui, raptum, rapere, wegnehmen/ zu sich reissen. Aber Diripio hat diripui, direptum, diripere, und also auch die übrige Composita.

Sapio, sapui ist besser als sapivi, und kein Supinum, klug seyn / verständig seyn: item einen Geschmack haben. Desipio, desipui, desipere, aberwitzig seyn: item nit geschmäcken.

Cupio hat cupivi, cupitum, cupere, verlangen.

4. die in rio, und tio. Pario, peperi, partum, parere, gebohren: (Paritum ist nit gebräuchlich / wiewohl man ohne Fehler sagt pariturus.)

Quatio hatte vor Zeiten quassi, quassum, quatere erschütteren: jetzt sagt man concutio, concussi, concussum, concutere, und also von anderen Compositis.

Fünffte Regl.

Von denen Verbis auf UO.

1. Die Verba auf ein UO haben Ui, und UTUM.

Ar-

Arguo, argui, argutum, anklagen. Item beweisen. Spuo, spui, sputum, spuere, ausspeyen / Speichel auswerffen. Dessen Composita haben kein Supinum.

2. Diese haben xi, ctum. Struo, struxi, structum, struere, bauen. Fluo, fluxi, fluxum, fluere, fliessen.

3. Ruo, rui, ruitum, ruere, fallen.

Die Composita von diesem Verbo haben in dem Supino utum. Als Corruo, Diruo, Eruo, Irruo, Obruo, ui, utum.

4. Diese haben kein Supinum. Pluo, plui, pluere, regnen. Luo, lui, luere, biessen. Metuo, metui, metuere, förchten. Congruo, congrui, congruere, überein kommen / sich schicken ꝛc. Ingruo, Ingrui ingruere, einfallen. Respuo, respui, respuere, verwerffen. Abnuo, abnui, abnuere, versagen. Annuo, annui, annuere, zusagen. Innuo, innui, innuere, andeuten. Renuo, renui, renuere, abschlagen.

Sechste Regl.

Von denen Verbis auf BO.

1. Die Verba auf ein Bo, haben Bi in dem Præt. und bitum in dem Supin. als Bibo, bibi, bibitum, bibere, trincken. Glubo, glubi, glubitum, glubere, schelen / schinden.

2. Diese zwey haben Psi, und Ptum. Scribo, scripsi, scriptum, scribere, schreiben. Nubo, nupsi, nuptum, nubere, sich verheyrathen.

3. Diese zwey haben kein Supinum. Scabo, scabi, scabere, kratzen. Lambo, lambi, lambere, lecken.

4. Di

4. Die Composita des Verbi cubo, so zu drey-tten Conjugation gehören/ haben Ui, und itum: als Accumbo, accubui, accubitum, accumbere, beyliegen. Also auch Discumbo, Recumbo, Incumbo, &c.

Siebende Regl.

Von denen Verbis auf Co, und Sco.

1. Dico, sagen / und Duco, führen / haben xi, und ctum. Ico hat ici, ictum, icere, schlagen. Vinco, vici, victum, vincere, überwinden. Parco, peperci (besser als parsi) parcitum, oder parsum, parcere, verschonen.

Comparco, parsi, parsum, cere, verspahren.

2. Die Verba auf Sco veränderen das Sco in Vi, und tum. Als Cresco, crevi, cretum, crescere, wachsen. Nosco, novi, notum, noscere, kennen / erkennen / wissen.

Außgenommen 1. diese / welche von der gemeinen Regl abweichen.

Pasco, pavi, pastum, pascere, waiden.

Agnosco, agnovi, agnitum, agnoscere, erkennen.

Posco, poposci, poscitum, poscere, begehren.

(Die Composita von dem posco, als Deposco, Reposco, Exposco, verdopplen auch ihr Præteritum.)

Compesco, compescui, vor Zeiten auch / itum, ere, zähmen / bezwingen.

Conquinisco, vor Zeiten / conquexi, doch allezeit ohne das Supinum, conquiniscere, sich neigen / bücken.

Aus-

Ausgenommen 2. Die Verba Inchoativa, welche weder Præteritum, noch Supinum zulassen: Als Hilco, satisco, labasco, ingravesco, &c. Diese Verba nemen das Præteritum, und auch das Supinum her von ihren primitivis, das ist: von denen jenigen Verbis, von welchen sie her kommen: Als Ardesco, von ardeo, arsi, arsum. Calesco, von caleo, calui: Horresco, von Horreo, horrui. Erubesco, von Erubeo, erubui. Refrigesco, von frigeo, refrixi.

Achte Regl.

Von denen Verbis auf Do.

1. Die Verba auf Do, haben di, und sum. Als Cudo, cudi, cusum, cudere, schmiden. Comedo, comedi, comesum, und comestum, comedere, essen. Pando, pandi, pansum, und passum, pandere, ausbreiten / ausspannen / eröffnen 2c. Diese verdopplen die erste Sylben des *Præteriti*, werffen aber dieselbe in denen Compositis wieder hinweg.

Tendo, tetendi, tensum, und tentum, dere, spannen / ausstrecken.

Ostendo, ostendi, ostensum, und ostentum, dere, zeigen / und also auch die folgende drey Verba: nehmlich

Pendo, pependi, pensum, pendere, wägen. item bezahlen.

Pedo, pepedi, peditum, pedere, Bauch-Wind lassen.

Tundo, tutudi, tunsum, tundere, zerstossen / zerknirschen 2c.

Die Composita aber von diesem Verbo haben in dem Supino Tusum.

3. Diese haben Di, und Sum.
Fundo, fudi, fusum, fundere, giessen/ | und also
Scindo, scidi, scissum, scindere, schneiden/ } auch ihre
Findo, fidi, fissum, findere, spalten/ | Compos.

4. Diese zwey haben kein Supinum.
Rudo, rudi, rudere, schreyen wie ein Esel
Strido, stridi, stridere, rauschen/ ein Gethöß machen.

5. Die Composita des Verbi Do, haben didi, und ditum. Als Abdo, abdidi, abditum, abdere, verbergen. Also auch Addo, Condo, Credo, Dedo, Edo, Perdo, Prodo, Trado, Vendo. Aber Abscondo hat abscondi, absconditum, abscondere, verbergen.

6. Sido, hat sidi, sidere, zu boden sincken. Dessen Composita nemmen ihr Præteritum, und Supinum von dem Verbo *Sedeo*: Als Assideo, assedi, assessum, assidere, bey sitzen. Also auch: Consido, Insido, Resido.

7. Diese neun haben *Si*, und *Sum*.
Ludo, lusi, lusum, ludere, spihlen.
Divido, divisi, divisum, dividere, zertheilen.
Claudo, clausi, clausum, claudere, zuschliessen.
Lædo, læsi, læsum, lædere, verletzen.
Rodo, rosi, rosum, rodere, nagen.
Rado, rasi, rasum, radere, schaben/ kratzen rc.
Plaudo, plausi, plausum, plaudere, frolocken.
Trudo, trusi, trusum, trudere, starck stossen.
Vado, vasi, vasum, vadere, gehen.

8. Cado, cecidi, casum, cadere, fallen. Die Composita aber haben kein Supinum, ausgenom-

nommen diese zwey: Incido, incidi, incasum, incidere, einfallen. óccido, óccidi, occasum, occidere, sterben/ untergehen 2c.

Cædo hat cecidi, cæsum, cædere, hauen/ schlagen 2c. Occído, occídi, occísum, occidere, tödten. Und also von denen übrigen Compositis dieses Verbi.

Cedo, cessi, cessum, cedere, weichen. Dessen Composita machen eben auf diese Weiß ihr Præteritum, und ihr Supinum.

Neundte Regl.
Von denen Verbis auf Go.

Die Verba auf Go haben *Xi*, und *Ctum*. Als Jungo, junxi, junctum, jungere, zusammenfügen.

Außgen. 1. Figo, is, ere, anhefften; und Frigo, is, ere, rösten/ braten/ haben xi, und xum.

2. Pergo. perrexi, perrectum, pergere, fortfahren. Surgo, und seine Composita, surrexi, surrectum, surgere, auffstehen.

3. Diese drey sambt ihren Compositis werffen das N. hinweg in dem Supino.

Pingo, pinxi, pictum, pingere, mahlen.

Stringo, strinxi, strictum, stringere, zusammen klemmen.

Fingo, finxi, fictum, fingere, dichten.

Pango, hat panxi, pactum, pangere, einschlagen/ hineintreiben.

Repango, repanxi, repactum, repangere, wieder einschlagen. Aber Compingo, und Impingo haben egi, actum.

4. Die-

4. Diese haben igi, oder egi, und actum.

Tango, tetigi, tactum, tangere. anrühren. Attingo, attigi, attactum, attigere. Und also von anderen Compositis.

Pago ist unbräuchlich; pepigi, ich hab einen Bund gemacht.

Ago, egi, actum, agere, thun. Abigo, abegi, abactum, abigere, hinweg treiben. Also auch die übrige Composita, unter welchen diese drey kein Supinum haben: Dego, degi, degere, zubringen. Prodigo, prodegi, prodigere, verschwenden. Satago, sategi, satagere, Sorg tragen.

Frango, fregi, fractum, frangere, zerbrechen. Confringo, confregi, confractum, confringere. Und also von denen anderen Compositis.

Cogo, coëgi, coäctum, cogere. zwingen.

Lego, legi, lectum, legere. lesen. Colligo, collegi, collectum, colligere. zusammen sammlen/ und also von denen übrigen: diese drey nachfolgende allein ausgenommen/ als welche in dem Præt. Xi, und in dem Sup. ectum haben. Intelligo, negligo, diligo, exi, ectum, ere.

5. Pungo, punxi, und pupugi, punctum, pungere stechen/ stupffen.

Compungo, und Repungo haben auch compunxi, compupugi; Repunxi, repupugi, punctum. Aber die andere Composita haben nur allein Xi.

6. Diese drey/ und ihre Composita haben *Si*, und *Sum*.

Mergo, mersi, mersum, mergere, duncken/ dauchen.

Spargo

Spargo, sparsi, sparsum, spargere, ausstreuen. besprengen. Aspergo, aspersi, aspersum, aspergere, und also von denen anderen.

Tergo, tersi, tersum, tergere, drucknen.

7. Diese drey haben *Xi*, aber kein Supinum.

Ningo, ninxi, ningere. schneien.

Ango, anxi, angere, plagen/ ängstigen/ quälen.

Clango, clanxi, clangere, erschallen/ klingen.

8. Diese zwey haben weder Præt. noch Sup.

Vergo, vergis, vergere. sich neigen / sich pucken auf ein Orth.

Ambigo, ambigis, ambigere. zweifflen.

Zehende Regl.

Von denen Verbis auf Ho, und auf Lo.

1. Die Verba auf Ho haben *Xi*, und *Ctum*. als Traho, traxi, tractum, trahere, ziehen. Veho, vexi, vectum, vehere, führen.

Mingo, oder vielmehr Meïo, minxi, mictum, meïere, den Urin lassen/ harnen.

2. Die Verba auf ein Lo, haben *Ui*, und *Itum*, oder *Ultum*. Als

Molo, molui, molitum, molere, mahlen/ zermahlen.

Alo, alui, alitum (besser als altum) alere ernähren.

Colo, und seine Composita, colui, cultum, colere, verehren.

Occulo, occului, occultum, occulere, verbergen.

Consulo, consului, consultum, consulere, berathschlagen.

Volo, volui, kein Supinum, velle, wöllen.

2. Die Composita von dem Cello, welches Verbum nit mehr pfleget gebraucht zu werden, haben Ui, und Elsum, als Excello, *Præcello*, Antecello, cellui, celsum, cellere, vortreflich seyn.

3. Die folgende haben unterschiedliche *Præterita*, und Supina.

Pello, pepuli (die Composita wachsen umb kein Sylben, werffen derohalben die erste des Simplicis hinweg) pulsum, ere, treiben.

Vello, velli (besser als vulsi) vulsum, vellere, ropffen, zupffen.

Sallo, salli, salsum, sallere, saltzen, einsaltzen, (man saget auch Salire)

Fallo, fefelli, falsum, fallere, betrügen.

Refello, refelli, ohne das Sup. refellere, widerlegen.

*P*sallo, psalli, kein Sup. psallere, singen, psallieren.

Tollo, sustuli, sublatum, tollere, aufheben. Extollo, extuli, elatum, ere. Sustollo, sustuli, sublatum, ere. Attollo hat weder Præt. noch Sup. ere.

Eilffte Regl.

Von denen Verbis auf Mo, und No.

1. Die Verba auf Mo haben *Ui*, und *Itum*, als Gemo, gemui, gemitum, ere, seufftzen. Tremo, tremui, kein Sup. ere, zitteren.

Auß-

Außgen. 1. Diese vier haben *psi*, und *ptum*.
Sumo, sumpsi, sumptum, sumere, nemmen.
Promo, prompsi, promptum, promere, herfür nemmen.
Como, compsi, comptum, comere, zieren / aufbutzen.
Demo, dempsi, demptum, demere, hinweg nemmen.

Außgen. 2. Die folgende:
Emo, emi, emptum, emere, Kauffen. Redimo, redemi, redemptum, redimere, erlösen. Und also von denen übrigen Compositis.
Premo, pressi, pressum, premere, trucken. Comprimo, compressi, compressum, comprimere, zusammen drucken. Und also von anderen 2c.

2. Die Verba auf No kommen nit übereins:
Cano, hat cecini, cantum, ere, singen. Recino, recinui, recentum, recinere, und also auch die übrige Composita.
Pono, posui, positum, ponere, setzen.
Gigno, genui, genitum, gignere, gebähren.
Temno, und Contemno, tempsi, temptum, ere, verachten.

Die folgende haben Vi, und tum.
Sterno, stravi, stratum, sternere, streuen. niederwerffen. Also auch die Composita.
Sperno, sprevi, spretum, spernere, verachten.
Cerno, crevi, cretum, cernere, sehen.
Sino, sivi, situm, sinere, lassen.
Lino, und seine Composita, lini, livi, oder levi, litum, linere, salben / bestreichen / schmieren.

Zwölffte Regl.

Von denen Verbis auf Po, und Quo.

1. Die Verba auf *Po* haben *Psi*, und *Ptum.* als Carpo, carpsi, carptum, carpere, abbrechen. Decerpo, cerpsi, cerptum, ere, und also von denen anderen compositis. Repo, repsi, reptum, repere, kriechen. Serpo, serpsi, serptum, serpere, *idem.* Scalpo, scalpsi, scalptum, scalpere, schaben / kratzen ꝛc.

Außgen. Rumpo, rupi, ruptum, rumpere, brechen / zerreissen. Strepo, strepui, strepitum, strepere, rauschen.

2. Coquo hat coxi, coctum, coquere, kochen.

Linquo hat liqui in dem Præterito, aber kein Supinum, linquere, lassen. Die Composita von diesem Verbo haben auch ein Supinum auf Ctum, als Delinquo, deliqui, delictum, delinquere, verabsaumen / fehlen.

Dreyzehende Regl.

Von denen Verbis auf Ro.

Die Verba auf Ro haben in ihren Præteritis, und Supinis unterschiedliche Außgäng / als
Tero, trivi, tritum, terere, reiben.
Quæro, quæsivi, quæsitum, quærere, suchen.
Fero, tuli, latum, ferre, tragen.
Affero, attuli, allatum, herzutragen.

Auf-

Auffero, abſtuli, ablatum, aufferre, hinwegnemmen.

Differo, diſtuli, dilatum, differre, verſchieben.

Effero, extuli, elatum, efferre, hinweg tragen.

Offero, obtuli, oblatum, offerre, antragen.

Suffero, ſuſtuli, ſublatum, ſufferre, ertragen.

Confero, contuli, collatum, conferre, beytragen.

Die übrige Compoſita von dem Fero folgen dem Verbo ſimplici in allem nach.

Gero, geſſi, geſtum, gerere, tragen.

Curro, cucurri, curſum, currere, lauffen. Die Compoſita verliehren die erſte Sylben des *Præteriti*, ausgenommen: *Præcurro*, præcucurri, und Procurro, procucurri, oder procurri.

Verro, verri, verſum, verrere, auskehren.

Uro, uſſi, uſtum, urere, brennen.

Sero, ſevi, ſatum, ſerere, ſäen. Die Compoſita dieſes Verbi, welche eben dieſelbe Bedeutung haben / als daß ſimplex, haben *evi*, und *itum*. Als conſero, conſevi, conſitum, beſäen/ pflantzen. Und alſo von denen anderen. Aber diejenige Compoſita, ſo ein andere Bedeutung haben / als das Verbum ſimplex, haben *Ui*, und *Ertum*, als conſero, conſerui, conſertum, conſerere, vermiſchen: und alſo von denen anderen.

Furo, ſo nit viel in dem Brauch iſt/ hat nichts als furis, furit, furere, raſen/ toben/ wüten.

Vierzehende Regl.

Von denen Verbis auf So.

Die Verba auf So, haben IVI, und ITUM, als arcesso, arcessivi, oder arcessii, arcessitum, arcessere, beruffen.

Lacesso, lacessivi, lacessii, oder lacessi, lacessitum, lacessere, ausforderen.

Facesso, facessivi, facessii, oder facessi, facessitum, ere, verursachen.

Capesso, capessivi, capessii, oder capessi, capessitum, ere, an die Hand nehmen.

Ausgen. Diese: Incesso, incessi, kein Sup. anfallen.

Pinso, pinsui, pinsitum, pinsum, oder pistum, ere, zermahlen.

Viso, visi, visum, visere, sehen: kommet her von dem Video.

Depso, depsui, kein Supinum, depsere, würcken/ knätten.

Fünffzehende Regl.

Von denen Verbis auf To.

Die Verba auf To machen auch auf unterschiedliche Weiß ihr *Præteritum*, und ihr Supinum. Als

1. Flecto, flexi, flexum, ere, biegen.

Pecto, pexui, oder pexi, pectum, ere, kamplen.

Necto, nexui, oder nexi, nexum, ere, zusammen binden.

Ple-

Plecto, plexui, oder plexi, plexum, ere, straffen.

2. Meto, messui, messum, metere, einschneiden.

Mitto, misi, missum, mittere, schicken.

Peto, petivi, petitum, petere, begehren.

Verto, verti, versum, vertere, umbkehren.

Sterto, stertui, ohne Sup. ere, schnarchen / oder schlaffen.

3. Sisto, Wann es ein Verbum Neutrum ist / hat steti, statum, sistere, sich aufhalten. Die Composita haben Stiti, und Stitum; als Existo, exstiti, exstitum, ere. Absisto, abstiti &c. Wann es aber ein Verbum activum ist / hat es stiti, statum, sich darstellen 2c.

Sechzehende Regl.

Von denen Verbis auf Vo, und Xo.

1. Siehe da die Verba auf Vo.

Vivo, vixi, victum, vivere, leben.

Solvo, solvi, solutum, solvere, auflösen / zahlen.

Volvo, volvi, volutum, volvere, weltzen.

Calvo, calvi, kein Supin. calvere, betrügen.

2. Nexo, nexui, nexum, nexere, knüpffen.

Texo, texui, textum, texere, ein Geweb machen / weben.

Die vierdte Conjugation.

Siebenzehende Regl.

Haubt-Regl für die Verba der 4ten Conjugation.

Die Verba der 4ten Conjug. haben in dem Præt. Ivi, und in dem Sup. itum: als Audio, audivi, auditum, audire, hören.

1. Diese drey seynd außgenommen / und haben kein Supinum.
Gestio, gestivi, gestire, Frolocken.
Ineptio, ineptivi, ineptire, Possen treiben.
Cæcutio, cæcutivi, cæcutire, blind seyn.

2. Singultio hat singultivi, singultum, ire, schluckssen.
Sepelio, ivi, sepultum, ire, begraben.
Venio, veni, ventum, venire, kommen.

3. Sancio, sanxi, citum, und ctum, anordnen.
Vincio, vinxi, vinctum, vincire, binden.
Sentio, sensi, sensum, sentire, empfinden.
Raucio, rausi, rausum, raucire, heiser seyn.
Fulcio, fulsi, fultum, fulcire, unterstützen.
Sarcio, sarsi, sartum, sarcire, ergäntzen.
Farcio, farsi, fartum, farcire, ausfüllen.

4. Haurio, hausi, haustum, haurire, schöpffen.
Sepio sepivi, besser als sepsi, septum, ire, umbgeben.
Salio, oder Sallio, ivi, itum, ire, saltzen/ einsaltzen.
Salio, springen/ dantzen / hat salii, oder salui, saltum.

Assilio, assilui, oder assilii, assultum, assilire. Und also von denen anderen Compositis.

5. Aperio, eröffnen/ und Operio bedecken/ haben aperui, operui, apertum, opertum, ire.

Reperio, finden / und Comperio gewiß wissen/ haben reperi, repertum, und comperi, compertum, ire.

6. Diese vier haben kein Supinum.

Parturio, parturivi, parturire, gebähren.

Esurio, esurivi, esurire, Hungerleyden.

Nupturio, nupturivi, nupturire, begierig seyn zu heyrathen.

Ferio, ferii, ferire, schlagen.

Achtzehende Regl.

Von denen Verbis Deponentibus.

Ohne zu reden von denen Verbis Deponentibus, welche der gemeinen Regl nach ihr Præteritum machen / will ich nur diejenige beybringen/ welche von derselben abweichen.

Von denen auf EOR.

Reor, ratus sum, reri, meynen / darfür halten.

Misereor, misertus sum, misereri, Mitleiden haben / sich erbarmen.

Fateor, fassus sum, fateri, bekennen. Confiteor, Profiteor, fessus sum ; aber Diffiteor hat kein Præteritum.

Von denen auf OR.

Loquor, locutus, sum, loqui, reden.

Sequor, secutus sum, sequi, folgen.

Queror, questus sum, queri, sich beklagen.
Nitor, nixus, oder nisus sum, niti, sich bemühen.
Fruor, fruitus oder fructus sum, frui, geniessen.
Utor, usus sum, uti, brauchen / sich gebrauchen.
Labor, lapsus sum, labi, fallen.

Von denen auf SCOR.

Adipiscor, adeptus sum, adipisci, erlangen / erhalten.
Ulciscor, ultus sum, ulcisci, rechnen.
Nanciscor, nactus sum, cisci, erlangen / bekommen.
Paciscor, pactus sum, pacisci, einen Vertrag machen.
Proficiscor, profectus sum, cisci, verreisen.
Expergiscor, experrectus sum, gisci, erwachen.
Obliviscor, oblitus sum, oblivisci, vergessen.
Comminiscor, commentus sum, comminisci, erdichten / erdencken.
Nascor, natus sum, nasci, gebohren werden.

Von denen auf IOR.

Gradior, gressus sum, gradi, gehen.
Patior, passus sum, pati, leyden.
Experior, expertus sum, experiri, erfahren.
Opperior, oppertus sum, opperiri, erwarten.
Metior, mensus sum, metiri, messen.
Morior, mortuus sum, mori, sterben.
Orior, ortus sum, oriri, entspringen / herkommen.

Die folgende vier Verba haben kein Præteritum.

Vescor, vesci, essen / geniessen. Liquor, liqui, zerschmeltzen / zerfliessen 2c.
Medeor, mederi, helffen. Reminiscor, reminisci, sich erinneren.

Neunzehende Regl.

Von denen Verbis Neutris, so zugleich Passiva seynd dem Außgang, oder der Bedeutung nach.

Verba Neutra Passiva dem Außgang nach können diejenige genennet werden, so auf ein O zwar außgehen in dem Præsenti, in dem Præterito aber auf ein Us, als

Soleo, solitus sum, ere, pflegen.
Fio, factus sum, fieri, werden.
Audeo, ausus sum, audere, sich erkühnen, dörffen.
Mœreo, mœstus sum, mœrere, traurig seyn.
Gaudeo, gavisus sum, gaudere, sich erfreuen.

Verba Neutra Passiva der Bedeutung nach seynd diese drey:

Exulo, exulavi, exulare, verbannet seyn.
Vapulo, vapulavi, vapulare, geschlagen werden.
Veneo, venii, und ivi, venum, venire, verkauffet werden.

Zwanzigste Regl.

Von denen Verbis Impersonalibus.

Miseret, hat misertum est, es erbarmet mich.
Tædet, tæduit, und pertæsum est; es verdrüsset mich.
Placet, placuit, und placitum est, es gefallet mir.
Libet, oder lubet, libuit, und libitum est, es ist mir beliebig.
Licet, licuit, und licitum est, es ist erlaubt.
Pudet, puduit, und puditum est, es schämet mich.
Liquet, es ist klar, und offenbar, hat kein Præteritum.

Vierd-

Vierdter Theil.

In sich begreiffend
Einen kurtzen Innhalt des gantzen Syntaxeos.

Das erste Capitel.

Von dem Unterscheid deren Generum, und Personarum.

ES ist klar/ und offenbar/ daß zwey Nomina, deren ein jedes zwar in dem Singulari ist/ doch beyde mit einander so viel gelten als eines/ so in dem Plurali ist; und daß also das Adjectivum, oder Substantivum, welches zu diesen zwey Nominibus gehöret/ müße in dem Plurali gesetzet werden. e. g.

Heinrich/ und Ludwig König in Franckreich. Henricus, & Ludovicus Reges Galliæ.

Wann aber die zwey Nomina, so in dem Singulari seynd/ unterschiedliche Genera, oder Per-

Personas anzeigen/ alsdann müssen folgende Reglen beobachtet werden.

Erste Regl.

Wann zwey Substantiva bey einander seynd/ so unterschiedliche Genera, oder Personas anzeigen/ alsdann muß das Adjectivum, oder das Relativum, so in dem Plurali ist/ mit dem vornemmeren Genere, und das Verbum, welches auch in dem Plurali soll gesetzet werden/ mit der vornemmeren Person übereins kommen. Ist nun gewiß/ daß die erste Person vornehmer seye/ als die andere/und die andere vornehmer als die dritte. Unter denen Generibus aber ist das Masculinum vornehmer als die andere zwey/ und das Fœmininum ist vornehmer als das Neutrum. Lasset uns dessen etliche Exempel beybringen:

Wir seyn Christen/ ich/ und du.
Ego, túque sumus Christiani.
Ihr wollet es/ du/ und dein Vatter.
Tu, Paterque tuus vultis.
Mein Vatter/ und mein Mutter seynd gestorben.
Pater, & mater mortui sunt.
Zehen Mägdlein/ und zehen Knaben seynd gefangen worden.
Decem pueri, & decem puellæ capti fuerunt.
Meine Brüder/ und mein Schwester/ so ich liebe.
Fratres, & soror, quos amo.

Lu-

Lucretia, und ihr Leibeigne seynd keusch gewesen.

Lucretia, & ejus mancipium castæ fuerunt.

NB. Man findet zwar bey guten Authoribus einige Redens-Arten/ so dieser Regl zuwider seynd; aber man muß es ihnen nit nachmachen; dahero ich sie an diesem Ort nit beybringe.

Andere Regl.

Wann die Substantiva eine Sach anzeigen/ die kein Leben hat/ setzet man das Adjectivum offt in dem Genere Neutro. e. g.

Die Ehr/ und die Tugend seynd mir sehr lieb.

Honor, & Virtus mihi charissima sunt.

Die Arbeit/ und der Wollust seynd einander zuwider.

Labor, & Voluptas contraria sunt.

Offt kommet das Adjectivum mit dem nächeren Substantivo über eins in dem Genere, Numero, und Casu, als e.g.

Ich siehe/ daß eure Gesichter/ und eure Augen auf mich gewendet seynd. Video vestra ora, & oculos in me conversos. Man kunte eben so wohl sagen conversa.

Die Städt/ und die Dörffer/ so er eingenommen hat. Urbes, & pagi, quos cepit.

Es ist auch zu beobachten/ daß man in der Lateinischen Sprach allezeit muß die Ordnung der Personen halten auch in dem Reden/ die ihnen gehöret ihrer natürlichen Würdigkeit nach: daß man also sagen muß/ Ego, & tu, und

und nit Tu, & ego. Aber in anderen Sprachen wäre es ein Unhöflichkeit dieses zu thun/ und zu sagen e.g. Ich/ und mein Vatter/sonderen man muß allezeit sagen mein Vatter/und ich.

Das andere Capitel.

Von denen Interjectionibus O, Heu, Proh, Hei, Væ.

1. Die drey erstere regieren einen Nominativum, Accusativum, und Vocativum, die zwey letztere einen Dativum. e. g. O qualis pietas! O wie groß ist diese Frommkeit!

O me perditum! O mich verlohrnen Menschen!

O Marce, itáne contemnor abs te? O mein Marcus/ wird ich dann also von dir verachtet.

Heu prisca fides! Ach! wo ist die alte Treu hinkommen?

Heu stirpem invisam! O des unglückseeligen Geschlechts!

Heu nate mi! Ach! mein lieber Sohn!

Proh cæcus furor! O du blinde Tobsucht!

Proh Deûm, atque hominum fidem!

Ach daß es GOtt/ und der Welt geklagt seye!

Proh sancte Deus! O gütiger GOtt!

Hei mihi! Ach! wie armseelig bin ich doch?

Væ tibi! Weh dir!

En, Ecce.

Diese zwey Adverbia wollen nach sich einen No-

Nominativum, oder einen Accusativum. Als En causa, sihe da die Ursach. En tegulas, siehe da die Ziegel. Ecce illa tempestas, sihe da dieses Wetter. Ecce miserum hominem, sihe da einen armseeligen Menschen.

Zu denen unerwarteten Zufällen gebrauchet sich Cicero offt des Dativi *Tibi* mit dem Wörtlein *Ecce*, als da er sagt: Cùm expectarem, ecce tibi nuntius venit. Als ich dich erwartete/ sihe da kommet ohngefehr der Bott. Aber wann man es recht versteht/ so wird man erkennen/ daß dieses *Tibi* nur da ist/ die Red auszufüllen/ das ist/ daß es zu nichts nutze/ als zu der Zierlichkeit / und daß es von keinem anderen Theil der Red regieret werde.

Das dritte Capitul.

Von denen Præpositionibus.

Einige Præpositiones regieren einen Accusativum; andere einen Ablativum. Der ersteren Gattung seynd fünff und zwantzig / der letzteren zwölff/ und über diese seynd noch viere/ so beyde Casus regieren. Lasset uns alle diese *Præpositiones* samt ihrer Bedeutung hieher setzen nach der Ordnung des A. B. C.

Erste Regl.

Diejenige Præpositiones, so einen Accus. regieren.

1. Ad, zu. Ad urbem venit. Er ist zu der Stadt kommen.

Ad, bey. Hortos habet ad Tiberim. Er hat Gärten nahe bey dem Fluß Tyber.

Ad, biß auf. Ad decem annos, biß nach zehen Jahren / das ist / auf zehen Jahr. Ad illum locum, biß an jenes Ort.

Ad, für / zu. Ad usum hominum, für den / oder zu dem Gebrauch der Menschen.

2. Adversum, oder Adversùs, wider. Adversùm matrem, wider die Mutter. Te adversùs dicit. Er redet wider dich.

Adversùs, gegen. Pietas adversùs Deum. *Cic.* Die Frommkeit gegen GOtt.

Adversùs. Gegen über. Exadversùm. *idem.* Exadversùs palatium. Gerad gegen dem Palast über.

Adversùs clivum. *Plin.* Aufwärts / Berg auf.

Adversùm ire alicui. *Ter.* Einem entgegen gehen.

3. Ante, vor. Ante pedes, vor denen Füssen. Ante illam horam. vor derselben Stund.

4. Apud, bey. Apud Patrem. bey dem Vatter. Apud te plurimùm valet hæc ratio. Diese Ursach / oder Beweisung giltet sehr viel bey dir.

Apud, vor. Apud judicem dicere. Vor dem Richter reden.

5. Circa, Um. Circa hortum. Um den Garten. Circa illum mensem. Um denselben Monath.

6. Circum, Um. Herum. Umher. Circum littora. Umb die Gestadt herum.

7. Cis, und Citra. Disseits. Citra, oder Cis fluvium. Disseits des Fluß.

8. Contra. Wider. Zuwider. Contra authoritatem. Wider das Ansehen. Contra. Gegen. Entgegen. Contra spem. Dem/ was man hoffte / entgegen.

Contra, Gegen über. Carthago Italiam contra. *Virg.* Carthago, so gegen Italien über erbauet ist.

9. Erga. Gegen. Charitas erga proximum. Die Liebe gegen dem Nächsten.

10. Extra. Ausser. Extra urbem. Ausser der Stadt.

Extra, Ohne. Extra modum. Ohne Maß.

Extra, Außgenommen. Extra famulos. Die Diener außgenommen.

11. Infra. Unter. Unterhalb. Unten. Drunten. Infra illum. Unter ihne.

12. Inter. Unter. Inter cæteros. Unter denen übrigen. Inter arenam. Unter dem Sand.

13. Intra. Innerhalb. Intra parietes. Innerhalb der Mauren.

14. Juxta. Bey. Neben. Nach. Juxta hunc locum. Bey / Neben diesem Orth. Juxta viam. Bey dem Weg. Dem Weg nach. Juxta ripam. Bey dem Gestadt: der Länge des Gestadts nach.

15. Ob

15. Ob. Vor. Ob oculos. Vor denen Augen.

Ob. Von wegen. Um wegen. Ob emolumentum. Von wegen dem Nutzen. Ob ejus amorem. Ihme zu Lieb: von wegen ihme.

16. Penes. Bey. Illa penes vos psaltria est. *Ter.* Diese Singerin ist bey euch. Penes te es? *Hor.* Bist du bey dir selbsten? Omnia adsunt bona, quem penes est virtus. *Plaut.* Der hat alles Gut/ bey welchem die Tugend ist.

17. Per. Durch. Per ancillam. Durch die Magd.

Per. Hindurch. Per diem. Den Tag hindurch.

Per. Uberzwerch durch. Per campos. Uberzwerch durch die Felder.

18. Ponè. Nach. Hinten. Ponè ædem. Hinter der Kirchen.

19. Post. Nach. Post finem. Nach dem End. Post hanc urbem conditam. nach Erbauung dieser Stadt/ das ist/ seither als diese Stadt ist erbauet worden.

Post. Innerhalb. Post sexennium. Innerhalb sechs Jahr/ das ist/ nach sechs Jahren.

Post. Hinten. Post tergum. Hinter dem Rucken.

20. Præter. Ohn. Ausser. Præter illum. Alle ausser ihne.

Præter. Uber. Præter hoc. Uber das.

Præter. Neben Præter mœnia fluere. Neben der Stadt vorbey fliessen.

Præter. Vor. Præter oculos omnia ferebantur. Man tragete ihme alles vor denen Augen hinweg.

21. Propter. Wegen. Von wegen. Propter honestatem. Wegen der Ehrbarkeit. Propter illum. Von wegen seiner. Ihme zu lieb.

Propter. Bey. Nahe dabey. Propter fontem sedere. Nahe bey dem Fluß sitzen. Propter Patrem cubantes. *Cic.* Bey dem Vatter ligende.

22. Secùs, oder Secundùm. Nahe / nahe bey. Secùs viam. *Quint.* Nahe bey dem Weg. Secùs fluvios. *Plin.* Nahe bey denen Flüssen. Langs den Strohm der Flüssen nach. Secundùm ist besser / als Secùs.

Secundùm. Nach Meynung. Secundùm Philosophos. Nach Meynung der Welt-Weisen.

Secundùm. Nach. Secundùm matrem illis plurimùm tribuebat. Nach der Mutter haltete er am meisten auf sie.

Secundùm. Längs nach. Secundùm ripam. Der läng dem Gestad nach.

23. Supra. Ob. Uber. Supra leges. Uber die Gesätz.

24. Trans. Uber. Jenseits. Hinüber. Trans maria. Jenseits des Meers.

25. Ultra. Jenseit. Drüber. Uber. Ultra Rhodanum. Jenseit des Fluß Rhodanus.

Prope, Circiter, Usque, Versus.

Diese vier Wörtlein seynd vielmehr Adverbia, als Præpositiones, und wann sie einen Casum regieren / so geschichet solches wegen denen Præpositionibus, die zu ihnen gesetzet werden / offentlich / oder heimlich / daß sie nemblich wenigist darunter verstanden werden. e.g.

Propè muros (Sup. ad) gleichwie man sagt Pro-

prope à muris. Nahe bey denen Mauren. Propè ab origine. Nahe bey dem Ursprung. In Wahrheit / wann Propè ein Præposition wäre / Propior, und Proximus wären auch eine; dann man sagt: Propior montem. *Sal.* Näher bey dem Berg. Proximus te. *Plaut.* Der nächste bey dir.

Circiter Calendas, oder ad Calendas. Um den ersten Tag des Monaths beyläuffig. Dies circiter decem fecerunt. *Cæs.* Sie haben ohngefehr zehen Tag zu gebracht mit Reisen.

Usque wird auch offt mit einer andern Præposition gebraucht. Usque ad hunc locum. Biß an dieses Orth. Usque ante Calendas. Biß vor den ersten Tag des Monats. Usque extra domum. Biß ausser das Hauß. Usque in flumen. biß in den Fluß. Trans alpes usque. Biß über das Gebürg. Usque à pueritia, oder abusque pueritia. Von der Kindheit an: von den ersten Jahren an. Wann aber dieses Wörtlein Usque allein gesetzet ist / also daß man so gar keine andere Præposition darunter verstehet / so heisset es eigentlich eben so viel als allzeit / oder biß auf diese Stund / als Usque *laborat.* Er arbeitet allzeit / immerdar / beständiglich. Usquène valuisti? Bist du allezeit wohl auf gewesen?

Versus. Ad Alpes Versus. Gegen den Alpen-Gebürg. In forum versus. Gegen den Marckt. Sursum versus. Aufwärts. (Man sagt auch Romam versus, und Romam usque.)

Andere Regl.

Die Præpositiones, so einen Ablativum regieren.

1. A. Ab. Abs. (so eines seynd) seithero / von der Zeit an. à morte Cæsaris. Von der Zeit an da der Kayser gestorben ist. à pueritia. Von den ersten Jahren an.

A. Von. à fronte. Von vornen her. A civibus. Von denen Burgeren.

A. Wegen. A frigore. Wegen der Kälte.

2. Absque. Ohne. Absque te venissem. Ohne dich wäre ich gekommen.

3. Clam. Heimlich. Verborgener Weiße. Clam Præceptore. Ohne daß der Lehrmeister es wisse. Clam illo. Verborgener Weiß vor ihme.

4. Coram. Vor / in Gegenwart. Coram ipso. Vor ihme.

5. Cum. Mit. Cum cupiditate. Mit Begierd.

6. De. Von. De hominibus. Von denen Menschen.

De. wegen. Multis de causis. Wegen vielen Ursachen.

Adii te heri de filia. *Ter.* Ich bin gestern zu dir gegangen wegen deiner Tochter. De lanificio neminem timere. Wegen der Wollenweberey niemand förchten.

7. E. oder Ex. Aus / von. è flamma. Aus der Flammen. Ex Deo. Von GOtt.

8. Palam. Vor. Palam omnibus. Vor jedermann.

9. Præ. Vor. Gegen. *Præ* nobis. Vor uns. Gegen uns gerechnet. *Præ* oculis. Vor denen Augen.

Præ. Wegen. Vor. *Præ* multitudine. Wegen/ oder vor der Menge.

10. *Pro.* Für. *Pro* capite. Für das Leben.

Pro. Nach. *Pro* merito. Nach seinem Verdienen.

Pro. Vor. *Pro* foribus. Vor der Thür.

Pro. Durch. *Pro* nostra amicitia te rogo. Ich bitte dich durch unsere Freundschafft / das ist / du wollest dieses thun in Ansehen unserer Freundschafft.

11. Sine. ohne. Sine pondere. ohne Gewicht.

12. Tenus. Biß an. Mento tenus, und nit tenus mento. Biß an das Kinn. Aurium tenus. Biß an die Ohren; dann wann das Substantivum in dem *Plurali* ist / muß es in dem Genitivo gesetzet werden.

In. Sub. Subter. Super.

Diese *Præ*positiones regieren gemeiniglich einen Ablativum, wann kein Bewegung von einem Orth in das andere angezeiget wird. Ich sage / gemeiniglich / weilen man zu Zeiten den Accusativum macht / wiewohlen kein Bewegung angezeiget wird. Als Sedere super lapidem, auf einem Stein sitzen. Wann man aber Bewegung anzeiget / um an ein Ort zu gehen / so regieren sie einen Accusativum.

In. Deambulare in foro. Auf dem Marckt spatzieren. Weilen die Bewegung / so da geschiehet in dem Spatzierengehen / nit anzeiget / daß man sich von einem Orth in ein anderes verfiege. Eustatius in Homerum. an statt Super. Eustatius in seiner Auslegung über die Bücher des Homeri. In horam, an statt ad. Auf ein Stund. Amor in pa-

 triam,

triam, an statt erga. Die Liebe gegen dem Vatterland.

Sub. Sub nomine pacis. Unter dem Schein des Friedens. Sub scalas sese conjecit. Er hat sich unter die Stiegen gestürtzet. Sub horam pugnæ, für Circa. Als es Zeit ware zu streiten. Sub noctem. Zu Nacht.

Super. Super hac re, für De hac re. Von diesem. Super ripas fluminis effusus. *Liv.* für Secundùm. Er hat sich ausgebreitet langs den Strom nach. Super cœnam occisus, für Inter. Er ist unter dem Nacht-Essen umgebracht worden.

Subter. Subter tectum deductus. Er ist unter das Dach geführet worden.

Das vierdte Capitel.

Von denen Verbis, weche eben den Casum nach sich begehren / den sie vor sich regieren.

Erste Regl.

Die Verba Sum, und alle die jenige / welche nichts anders anzeigen als die Vereinigung / oder Ubereinsstimmung der Wörter / daß sich nemblichen eines auf das andere beziehe / als da seynd Fio, Evado, Existo, Dicor, Vocor, Nominor, Habeor, Videor, und andere dergleichen / als da seynd auch etliche Verba Neutra, e. g. Maneo, Vivo, Eo, Redeo, Venio &c. regieren eben den jenigen Casum nach sich / welchen sie vor sich haben / als:

Der

Der Peter ist eingezogen. Petrus est modestus.
Niemand ist gelehrter gewesen. Nemo doctior extitit.

Cicero ist zu dem vortrefflichsten Redner worde. Cicero evasit summus Orator. (Es ist nicht recht geredet / wann man sagt: evasit in summum Oratorem.)

Die Reichen werden für glückseelig gehalten. Divites dicuntur (vocantur, habentur) beati.

Die Erden bleibet unbeweglich.
Terra manet immobilis.

Der Paul ist zuruck kommen gantz erzörnet.
Paulus rediit iratus.

Die Faulentzer kommen offt in die Kuchel.
Pigri veniunt frequentes in culinam.

Ich lebe sehr armseelig. Vivo misertimus.

Mein Bruder leget sich mit den Kleidern in das Beth.
Meus frater cubat vestitus.

Wir werden gebohren als Poeten.
Nascimur Poëtæ.

Andere Regl.

Eben dieses ist bey allen diesen Verbis, von welchen wir eben jetzt geredet haben / auch zu beobachten / wann sie schon in dem Infinitivo seynd / daß nemblich eben derselbe Casus vor / und nach denselben gemachet werde. e. g.

Der Claudius will gelehrt seyn.
Claudius vult esse doctus.

Ich weiß / daß der Claudius gelehrt ist.
Scio, Claudium esse doctum.

Ich verlange für gut ausgeruffen zu werden.
Cupio dici bonus : oder aber Cupio, me dici bonum.
Ich wolte lieber *Phidias* seyn.
Ego me *Phidiam* esse mallem. Cicero.
Er will für glückseelig gehalten werden.
Vult haberi beatus. Oder
Vult se haberi beatum.
Es ist ihnen erlaubt groß zu seyn.
Illis licet esse magnis. Man sagt auch:
Illis licet esse magnos.
Ich will lieber für forchtsam angesehen werden.
Malim ego videri timidus.
Er verlanget für reich gehalten zu werden.
Cupit haberi dives.
Ich befleisste mich gelehrter zu werden.
Studebam fieri doctior.

Dritte Regl.

Eben diese Verba, wann sie in dem Infinitivo stehen / wollen nach sich einen Accusativum haben / wann von zwey unterschiedlichen Sachen gehandlet wird in der Rede / das ist / gleichsam von zwey unterschiedlichen Theilen / deren der letztere einen aus diesen Verbis in sich haltet. Es wird dieses durch folgende Exempel besser / und leichter zu fassen seyn.

Die Eigenschafft eines grossen Gemüths ist in denen Widerwärtigkeiten vergnüget zu seyn.
Magni animi est in rebus adversis esse contentum.
Es ist sehr schwer in diesem Leben glückseelig zu seyn. Difficillima res est, esse in hac vita felicem.

Es

Es stehet ihme zu klug zu seyn. Illius est, esse prudentem.

Das fünffte Capitel.

Von denen Nominibus, und Verbis, so einen Genitivum regieren.

Der Genitivus wird regieret entweders von einem Nomine Substantivo, oder von einem Adjectivo, oder von einem Verbo, oder von einem Adverbio.

I.

Die Nomina, so ein Lob / oder eine Beschuldigung anzeigen / werden in dem Genitivo, oder auch in dem Ablativo gesetzet. e. g.

Ein Mann eines sehr grossen Gemüths. Vir maximi animi.

Ein wohlgestalteter Knab. *Puer* ingenui vultûs.

II.

Sehr viel Adjectiva regieren einen Genitivum. e. g.

Ein Liebhaber der Tugend. Amans virtutis.

Einer der lang zornig ist. Tenax iræ.

Der ein Begierd hat nach fremden Gut. Appetens alieni.

Der die Arbeit wohl annimmet. *Patiens* laboris,

Der sich eines Lasters schuldig weißt. Conscius sceleris.

Der in Sorgen stehet ein Ehr zu erhalten. Anxius gloriæ. *Liv.*

Der die Musick verstehet. *Peritus* Musicæ.

Der nichts verstehet. Rudis omnium rerum.

Der

Der nicht gewohnt ist sich verschimpffen zu lassen. Insolens infamiæ. *Cic.*

Der die empfangene Unbild vergessen hat. Immemor injuriæ.

Der sich einer Gutthat erinnert. Memor beneficii.

III.

Etwelche Verba verlangen nach sich einen Genitivum. e. g.

Mitleyden mit einem haben. Misereri alicujus.

Habe ein Mitleyden mit ihm. Miserere illius. oder durch das Verbum Impersonale: Misereat te illius.

Ich zweiffle / ich stehe an ꝛc. Animi pendeo.

Gibe auf deine Sachen achtung. Satage rerum tuarum.

Ich bin dieser Meynung. Sum ejus opinionis.

Ich weiß nicht / was für einen Rath ich ergreiffen soll. Nullius sum consilii. *Ter.*

Es stehet einem guten Vatter zu / seine Kinder wohl aufzuziehen. Est boni parentis benè educare liberos.

Es ist allen daran gelegen. Omnium refert; oder interest.

Wir werden in dem folgenden Capitel ein wenig besser erklären / was diese drey letztere Verba für einen Casum regieren.

IV.

Sehr viel Adverbia regieren einen Genitivum. e. g. Zu derselben Zeit. Tunc temporis.

Den Tag zuvor. *Pridie* hujus diei.

An was für einem Ort der Welt seynd wir? Ubi terrarum sumus?

Von

Von wannen? Undegentium?

Er ist nirgendwo. Nusquam gentium est.

Er ist sehr weit von hier. Longè gentium abest.

Das Unglück ist so hoch gestiegen. Hùc malorum ventum est.

Es ware mit der Sache so weit gekommen. Eò loci res adducta erat.

Genug Schmeichler. Sat adulatorum.

Genug Materi. Affatim materiæ.

Mehr Wein / als Wasser. Plus, oder Amplius vini, quàm aquæ,

Ihme zu lieb. Illius ergò. Illius gratiâ.

Wie ein Berg. Instar montis.

V.

Die Adverbia, so in dem Teutschen den Werth / und Preiß eines Dinges anzeigen / werden in dem Lateinischen durch den Genitivum gegeben. e. g.

Er hat so viel gekauffet / als er hat wollen. Tanti emit, quanti voluit.

Wir werden diese Regl bequemlicher / und weitläuffiger erklären bey denen Verbis Æstimandi, das ist / bey denen jenigen / so eine Schätzung / oder einen Werth anzeigen / von welchen wir in einem besondern Capitel handlen wollen.

Die Adverbia, welche man setzet zu denen Verbis Refert, und Interest, müssen auch durch den Genitivum erkläret werden. e. g.

Es ist wenig / viel / minder / mehr / so viel ꝛc. daran gelegen. Parvi, magni, minoris, pluris, tanti refert.

Wir wollen von diesen zwey Verbis handlen an seinem Ort.

VI.

VI.

Einige Adjectiva, wann sie in dem Neutro Genere gesetzet seynd/ vertretten zugleich die Stell des Substantivi, und begehren einen Genitivum nach sich. Als.

Was ist es? Quid rei est?

Was soll dieses seyn? Quid hoc rei est?

Es ist was Ubels. Aliquid mali est.

Was ist dieses für ein Mensch? Quid hoc hominis est?

Wer bist du? Quid tu hominis es?

Was bedeutet diese Freude? Quid istud gaudii est?

Was machest du hier? Quid hîc rerum geris?

Ein Mann von solchen Jahren. Homo id ætatis.

Alles Gold / so ich gehabt hab. Quod auri habui.

Ich hab diese Brief geschrieben. Hoc litterarum scripsi.

Biß weit in den Tag hinein. Ad multum diei.

Das sechste Capitel.

Von denen Verbis, so einen Dativum regieren.

I.

Es seynd etliche Verba, so einen Dativum regieren / welche ich allhier hab ausführlich beybringen wollen / weilen sie den Anfangenden einige Beschwernuß machen kunten.

1. Sum. Ich bin sein Freund. Sum illi amicus. Ich hab ein Buch. Est mihi liber. Ich gehe in

die Stadt. Est mihi iter in urbem. Ich hab nichts / meine Schulden zu bezahlen. Non sum solvendo æri alieno (Sup.) par, oder idoneus. Ich kan diesen Last nicht ertragen. Non sum ferendo huic oneri. (Sup.) par &c.

2. Die Composita aus dem Verbo Sum. e. g. Seinem Vatter beystehen / Hülffe leisten / an die Hand gehen 2c. Adesse *Patri*. Der Meß beywohnen. Adesse sacro. Er ist mir in der Noth nit zu Hülff kommen. Mihi laboranti defuit. Es an seiner Schuldigkeit ermanglen lassen. Officio deesse. Eine Armee commandieren. *Præ*esse exercitui.

3. Etliche Verba Impersonalia. e. g. Es gefallt mir. Mihi placet. Mihi libet. Es ist dir erlaubt. Tibi licet. Dieses ist gut für die Gesundheit. Hoc conducit valetudini.

4. Etliche sonderbahre Verba. e.g. Dieses schadet mir. Id mihi nocet. Er ist mir neidig. Mihi invidet. Die Tugend hailet die Seel. Medetur animo virtus. Einem entgegen gehen. Alicui occurrere, obviam ire. Dem Adel günstig seyn. Favere nobilitati. Er schmeichlet mir. Mihi adulatur. Er hat den Rath gebeten. Supplicavit senatui. Er ist mir überlästig. Mihi incommodat. Er will mir wohl. Mihi bene cupit. Ich wünsche dir Glück. Gratulor tibi. Sich über einen erzörnen. Alicui irasci. Einem helffen. Alicui opitulari, auxiliari, subvenire, succurrere. Aber man saget: Aliquem juvare, adjuvare.

5. Das Verbum *Præ*cipio. Als Ich befihle dir dieses. Id tibi præcipio, und nit Id tibi jubeo, weilen das Verbum Jubeo gemeiniglich mit dem

Infinitivo

Infinitivo allein / oder mit vorhergehendem Accusativo, muß gebraucht werden / auf diese Weiß. Jubeo te id facere, oder Jubeo, ut id facias. Ich will / daß du gute Hoffnung habest. Jubeo te bene sperare

Was befilchest du mir? Quid jubes? oder aber Quid me jubes? (Sup.) facere.

Ich hab gesagt / gemeiniglich / weilen man bey dem Cicerone findet: Lex jubet ea, quæ facienda sunt, und bey dem Cæsare, Militibus suis jussit, ne &c.

II.

Bey etlichen Verbis werden zwey Dativi gemacht / als da seynd: Sum, Duco, Do, Verto, Tribuo, Puto. e. g.

Dieses Ding ist mir angelegen. Hoc mihi cordi est.

Dieses ware dem Cæsari rühmlich. Ea res Cæsari honori fuit.

Dieses gereicht mir zum Wollust / zum Gewinn / zur Ehr / zum Spott ꝛc.

Illud mihi voluptati, lucro, honori, infamiæ vertit.

Man wird dich deßwegen loben. Id tibi laudi vertetur, tribuetur, dabitur, ducetur.

Ich gibe dir dieses zum Pfand. Illud tibi do pignori.

Lasset er dieses ihme angelegen seyn / oder vermeynet er es seye Lob- würdig ꝛc? Utrum studio id sibi habet, an laudi putat &c? *Terent.*

Ich heisse *Petrus*. Est mihi nomen *Petro*, oder *Petri*, oder *Petrus*.

III.

Man machet offt den Dativum bey denen Gerundiis

rundiis in *Dum*, und bey denen *Participiis* in Dus, Da, Dum, e. g.

Wir müssen sterben / oder überwinden.
Vincendum, aut moriendum nobis est.
Du must deinen Verstand brauchen.
Tuô tibi judiciô est utendum.
Ich muß andere Waffen suchen.
Alia mihi arma quærenda sunt.

Das siebende Capitel.

Von denen Verbis, so ein Gedächtnuß / oder Vergessenheit anzeigen.

DJe Verba, so ein Gedächtnuß / Erinnerung / oder Vergessenheit anzeigen / regieren einen Genitivum, oder einen Accusativum. e. g. Ich will alle diese Sachen vergessen / oder an dieselbe gedencken. Hæc omnia, oder Horum omnium obliviscar, oder reminiscar, oder recordabor.

Ich will an dieses gedencken. Illud, oder Illius, oder De illa re meminero.

Ich gedenckte an den *Paulum*. *Paulum*, oder *Pauli* memineram. (De *Paulo*) hat ein andere Bedeutung: nemblich

Als er von dem *Paulo* Meldung thate. Cùm de *Paulo* meminisset.

Wann ich an jenen Tag gedencke. Cùm venit in mentem illius diei. (Sup. recordatio.)

NB. Zu diesem Verbo *Memini* wird ohne Unterscheid das *Præsens*, und nit das *Præteritum*

des Infinitivi gesetzet / aber öffters das Præsens: als:

Ich erinnere mich / daß ich dieses gelesen hab. Memini me id legere, oder legisse.

Ich erinnere mich / daß ich dieses gesagt hab. Hoc me dicere memini. *Cic.*

Ich erinnere mich / daß ich dir erlaubet hab. Tibi me permisisse memini. *Cic.*

Das achte Capitel.

Von denen Verbis Est, Refert, und Interest.

DIese drey Verba, wann sie in einer solchen Bedeutung genommen werden / daß es das Ansehen hat / als wären sie Impersonalia, regieren einen Genitivum. e. g.

Es stehet ihme zu / daß er still schweige. Illius est tacere.

Es ist ihme daran gelegen / daß er rede. Illius refert, oder interest loqui.

Der erste Artickel.

Von dem Verbo *Est.*

1. Dieses Lateinische Verbum *Est* begehret nach sich einen Genitivum, welcher Genitivus regiert wird von einem anderen Nomine, so man darunter verstehet: Als Officium, Munus, und andere dergleichen e. g.

Es stehet dem Fürsten zu / oder es ist das Amt des Fursten / daß er seine Unterthanen regiere.

Prin-

Principis est (sup. Officium) subditos regere.

Denen Unterthanen stehet zu/ daß sie gehorsamen. Subditorum est obedire.

2. Eben dieses Verbum *Est* verlanget anstatt des Genitivi den Nominativum in dem Genere Neutro von diesen Pronominibus: Meum, Tuum, Suum, Nostrum, Vestrum.

Es ist an mir/ daß ich anfange/ und nit an dir. Meum est inchoare, non tuum (Sup. Officium.)

Der Peter saget/ daß es an ihme seye ein Antwort zu geben.

Petrus ait, suum esse respondere, wann er von sich selbsten redet: wann er aber von einem anderen redet/ so muß man sagen: Illius esse.

Wann das Singen wäre an uns gewesen/ und nit an euch.

Si cantare nostrum fuisset, non vestrum.

3. Gibe wohl Achtung auf die folgende Redens-Arten/ welche sich gründen auf die zwey erstere Reglen/ so wir eben jetzt erkläret haben.

Es stehet mir als deinem besten Freund zu dich dessen zu ermahnen.

Meum est, tuorum amicorum fidelissimi, te id admonere, oder aber Meum est, qui sum fidelissimus amicorum.

Es stehet dir/ als dem älteren Burgermeister zu/ Befelch zu ertheilen.

Tuum est, antiquioris consulis, edicere &c. oder besser Tuum est, qui Consul es antiquior, &c.

Der anderte Artickel.

Von denen Verbis Refert, und Intereſt.

1. Wir haben ſchon geſagt / daß dieſe zwey Verba einen Genitivum regieren. e. g.

Es iſt einem jeden daran gelegen.

Uniuſcujusque refert, oder intereſt.

Ich meyne / es werde ihnen ſo viel daran gelegen ſeyn / als denen anderen.

Puto, illorum tanti relaturum, oder interſuturum, quanti aliorum, Oder Puto, fore, ut tanti illorum referat, oder interſit, quanti aliorum.

Ich ſage / daß es ihnen mehr als allen anderen wurde daran gelegen geweſen ſeyn. Dico, eorum pluris, oder magis, oder plùs relaturum fuiſſe, quàm cujusvis aliûs.

Es iſt viel daran gelegen / daß man wiſſe / ob er kommen werde / oder nit. Multùm, oder ſehr viel / Maximè, oder Plurimum, oder permagni refert ſcire, an venturus ſit.

Es iſt wenig daran gelegen. Parvi, oder Parùm intereſt.

Was iſt daran gelegen? Quid refert?

Es liget nichts daran. Nihil refert. Nihil id intereſt.

Es iſt unſerer Ehr viel daran gelegen.

Magni ad honorem intereſt. *Cic.*

Was gehet es mich an?

Quid id ad me, aut ad meam rem refert? *Plaut.*

2. Eben dieſe Verba nemmen den Ablativum aus dem Genere fœminino dieſer Pronominum: Meâ, Tua, Suâ, Noſtrâ, Veſtrâ. e.g.

Es ist uns daran gelegen / und euch auch.

Nostrâ, vestrâque interest.

Es liget dir sehr viel daran.

Tuâ istud refert maximè.

Es ist dir / und mir viel daran gelegen / daß du wohl auffseyest. Et tuâ, & meâ maximè interest, te rectè valere. *Cic.*

Der Paul saget / es seye ihnen mehr daran gelegen gewesen / als ihme. Hoc illorum magis, quàm suâ retulisse, dicit Paulus. (Wann der Paul nit von sich selbsten redete / sonderen von einem anderen / müste man nit sagen suâ, sonderen Illius.

Den es angehet: den es am meisten daran gelegen ist.

Cuja interest. *Cic.* oder Cujus interest.

3. Gibe Achtung auf den Gebrauch dieser vorgehenden zwey Reglen in folgenden Exemplen:

Es betrifft dich allein. Tuâ uniûs, oder solîûs interest.

Es ist euch beyden daran gelegen. Vestrâ amborum interest.

Es gehet euch als den Herrn im Hauß an.

Tuâ domini domûs refert, oder Tuâ refert, qui ædium dominus es.

Es ist mir / als der ich der ältiste bin aus meinen Brüderen / am wenigsten daran gelegen.

Id meâ, meorum fratrum maximi, minimè refert. Oder besser.

Id mea minimè interest, qui sum fratrum natu maximus.

Das neundte Capitel.

Von etlichen Verbis Impersonalibus, was sie für einen Casum regieren.

WIr werden auch zugleich von etlichen anderen Verbis handlen / welche zwar keine Impersonalia seynd/aber dannoch in vielen Stücken mit denselben übereins kommen / und gleiche Casus erforderen.

I. Von dem Verbo Pœnitet.

Dieses Verbum erforderet den Accusativum der Person / und den Genitivum der Sach. e.g,

Ich bereue diese Sach. Hujus rei me pœnitet.

Er bereuet sein Vorhaben. Illum pœnitet sui consilii: Und nit se pœnitet.

Sie bereueten ihre Vermessenheit. Eos pœnitebat temeritatis.

Es hat sie gereuet / daß sie gekommen seynd. Illos pœnituit venisse.

Es wird euch reuen / daß ihr mir nit geglaubet habt. Vos pœnitebit, non mihi credidisse.

Der Peter bereuet seinen Fehler. Petrum pœnitet suæ culpæ; und nit Petrus se pœnitet.

Laß dir deine Thorheit leyd seyn. Te pœniteat stultitiæ tuæ.

Ich hoffe/ es werde ihne dessen gereuen. Spero, fore, ut illum pœniteat.

Ich glaube/ es hätte sie dessen gereuet. Credo, fore, ut eos pœnituisset.

Ich muß über dieses Reu und Leyd haben. Debet me pœnitere.

Sie müsten über dieses ꝛc. Debebat illos pœnitere.

Er ist es / der im Brauch hat / eine Sach zu bereuen. Ille est, quem pœnitere solet.

Ich will es nit bereuen. Nolo pœnitere. (Und nit / Non vult me pœnitere.)

Frag. Kan man niemahlen sich des Pronominis *Se* gebrauchen mit dem Verbo pœnitet? Antw. Man kan / und soll es thun / wann das Sich / oder Jhne in dem Teutschen sich auf den Nominativum des Verbi beziehet / und mit demselben ein Ding ist. e. g.

Dieser Ubelthäter sagt / daß er ihme wolle lassen leyd seyn.

Reus iste futurum ait ut se pœniteat.

Es wird bald die Zeit der Reu kommen.

Veniet brevi pœnitendi tempus. (Ohne das Se, oder was anderes hinzu zu setzen.)

Frag. Kan man sagen pœnitendus? Antw. Ja / aber allein in der Bedeutung / welche aus folgenden Redens-Arten abzunemmen ist.

Zu der Reu gehöret / daß man seinen Fehler erkenne.

Agnoscenda est culpa ad pœnitendum, oder besser / ut illius nos pœniteat.

Ich hab nit Ursach mich dieses gereuen zu lassen / als ob ich einen schlechten Nutzen davon gehabt hätte.

Fructus non pœnitendos inde retuli.

II. Von denen Verbis Pudet, Piget, Tædet, Miseret.

Diese vier Verba regieren auch einen Genitivum der Sach/und einen Accusativum der Person / wie das Verbum pœnitet. e. g.

Ich schäme mich meines Fehlers. Pudet me mei peccati.

Sie werden sich schämen wegen ihrer Thorheit. Illos stoliditatis suæ pudebit.

Du sollest dich deiner selbsten schämen. Tui te pudeat.

Schämest du dich dessen nit. Non hæc te pudent. *Terent.*

Ich glaube / sie hätten sich ihrer Thorheit halber geschämet.

Credo, fore, ut illos stultitiæ puduisset. (Ich gebrauche mich des Fore, wellen Pudet, gleichwie auch Piget, und Tædet, kein Supinum haben) Aber Miseret hat Miserturus. Es entlehnet nemblich dieses Participium von dem V. Misereor.

Es reuet mich / daß ich dieses gethan hab. Hujus facti me piget.

Sie seynd müd ab dergleichen Dingen. Piget illos talium rerum.

Ich bin überdrüßig dieser Possen. Tædet me harum ineptiarum.

Erbarme dich meiner. Misereat te mei. Oder aber wann du dich willst gebrauchen des Verbi Miserescor, oder des V. Misereor, sage: Miseresce mei. Miserere mei.

Ich

Ich erbarme mich über diesen Menschen. Miseret me hujus hominis.

Ich hoffe / sie werden mit mir ein Erbärmnuß haben.

Spero fore, ut illos misereat mei, oder Spero, illos mei miserturos.

III. Von denen Verbis Fugit, Fallit, Præterit, Latet.

Bey diesen Verbis muß die Sach in dem Nominativo, die Person aber in dem Accusativo stehen. e. g. Mein Vater weist nichts von dieser Sach. Illa res patrem fugit.

Ich weiß diese Sachen wohl. Hæ res non me prætereunt.

Du weist wohl / daß er gestorben ist. Non te fallit, illum obiisse.

Ich kenne dein Arglist. Fraudes tuæ non me latent. Virg. (Aber es ist besser / daß man sage mihi latet, weilen man das Verbum latet bey dem Cicerone allezeit mit einem Dativo liset.

Ich weiß alles / was du thust. Nihil moliris, quod mihi latere valeat. *Cic.*

IV. Von denen Verbis Delectat. Juvat. Decet.

Diese drey Verba haben eben diejenige Casus, welche bey den vier vorhergehenden gemacht werden. e. g.

Diese Sach gefallet ihme. Ea res illum delectat.

Er hat seinen Lust an den Spihlen. Ludus eum delectat, oder ludô delectatur.

Ich hab meine Ergötzlichkeit an dieser Sach. Id me juvat.

Ich bin froh / daß ich nit gekommen bin. Juvat me non venisse.

Dieses stehet dir nit wohl an. Id non te decet. (Man saget auch Tibi decet, aber Te decet ist gebräuchlicher.)

V. Von denen Verbis Attinet, Spectat, Pertinet.

Diese drey Verba Impersonalia regieren einen Accusativum mit der Præposition Ad, e. g.

Dieses gehöret zu deiner Würde. Id attinet ad dignitatem tuam.

Was gehets uns an? Quid ad nos attinet?

Dieses gehet dich an. Dieses gehöret dir zu. Id ad te pertinet.

Die Aderen / so zu dem Hirn gehören. Venæ ad cerebrum pertinentes.

Dieses gehet ihn an. Dieses triffet ihn. Hoc ad illum spectat.

Es geduncket mich / als gehe all sein Anschlag auf den Krieg loß. Totum ejus consilium ad bellum spectare videtur.

VI. Von denen Verbis Celo, Rogo, Moneo.

Diese drey Verba regieren zwey Accusativos, einen der Sach / und den anderen der Person: Weilen sie aber in einigen anderen Stucken nit über-

übereins kommen / so muß ich von einem jeden aus ihnen besonders handlen.

1. Celo lasset drey unterschiedliche Casus zu/ wie es die folgende Construction an Tag gibet:

Ich hab dieses für ihme heimlich gehalten. Ich hab es ihme verhelet. Celavi illum hanc rem. oder Celavi illum de hac re, oder celavi illi hanc rem. (Und in der Voce passiva.) Man hat dieses heimlich mir gehalten. Celatus sum hanc rem, oder de illa re celatus sum.

2. Rogo. Ich habe ihn um diese Gunst-Bezeugung gebeten. Rogavi illum hanc gratiam. oder Rogavi ab illo hanc gratiam. oder Rogavi illum de hac gratia. (Und wann das Verbum ist Vocis Passivæ. Ich bin von meinem Bruder gebetten worden umb diese Gunst-Bezeugung. Rogatus sum hanc gratiam, oder de hac gratia à fratre meo. Rogata est hæc à me gratia per fratrem meum.

3. Moneo. Ich will ihn an diese Sach mahnen. Monebo illum hanc rem, oder de hac re, oder hujus rei. Er hat mich an viel Sachen gemahnet. Me monuit multa, oder de multis, oder multorum. Ich bin an diese Sach gemahnet worden. Illam rem, oder de illa re, oder illius rei monitus sum, admonitus sum, commonitus sum.

VII. Von dem Verbo Doceo.

Dieses Verbum regieret auch zwey Accusativos, e. g.

Ich unterrichte die Knaben in der Grammatic. Doceo Grammaticam pueros.

Es

Es ist wohl zu beobachten/ daß es leicht seye einen groben Fehler zu machen/ bey diesem Verbo, wann es Passivæ vocis ist/ und man sich zu viel an das Teutsche haltet. e. g. Die Grammatic wird denen Knaben erkläret. Grammatica docetur pueros: ist ein grosser Fehler/ error gravis. Man muß sagen: Pueri docentur Grammaticam. Und warumb? Weilen der Accus. Personæ muß veränderet werden in den Nominativum des Verbi Passivi, und nit der Accusativus rei. Umb diese Beschwernuß gäntzlich zu erleichteren/ betrachte etwas genauers die folgende zwey Constructiones. Die Grammatic wird denen Knaben erkläret/ und sie werden in derselben unterrichtet. Grammatica explicatur pueris, ipsique pueri illam docentur. Aber noch einmahl warumb kan man nit sagen: Grammatica docetur pueros, gleichwie man sagt: Grammatica explicatur pueris? Antw. Eben daß ist es/ daran die Sach hafftet. Es ist nemblich ein grosser Unterscheid unter diesen zwey Verbis Doceo, und Explico. Explico heist erklären/ aus welchem dann folget/ daß man sehr wohl sagen kan: Explicare Grammaticam. Die Grammatic erklähren/ auslegen/ deutlicher vortragen ꝛc. und Pass. Voc. Grammatica explicatur: Die Grammatic wird erkläret ꝛc. Aber Doceo hat bey denen Lateineren nit diese Bedeutung/ sonderen es heisset so viel als unterrichten ꝛc. und ist Docere was dieses anbelanget eben so viel/ als Instruere, Erudire, Imbuere. Einen unterrichten/ lehren/ gelehrt machen/ ꝛc. Gleichwie man dann nit die Wissenschafften un-

unterrichtet / lehret / und gelehrter machet / sonderen allein die Leuth / so sich auf dieselbe begeben / also kan man auch nit sagen Grammatica docetur; dann dieses heissete so viel als die Grammatic wird unterrichtet / das ist / gelehrter gemacht. Welches nit seyn kan: weilen ja klar ist / daß die Grammatic keinen Discipul oder Lehr-Jung abgeben kan / wohl aber die Knaben / oder andere Leuth. Dahero muß der Nominativus des Verbi Doceor allezeit ein Person andeuten / und niemahlen eine Wissenschafft. Lasset uns dieses noch mit einem Exempel erklären. Die Welt-Weißheit wird erkläret zu Augspurg. Man kan nit sagen: Philosophia docetur Augustæ. Weilen durch diese Wort angezeiget wird / daß die Welt-Weißheit zu Augspurg in die Schule gehe / und unterrichtet werde / wie wir gesagt haben. Was ist dann zu thun? Entweders muß man sich eines anderen Verbi gebrauchen / und sagen: Philosophia explicatur, oder traditur Augustæ, oder aber man muß zu dem Verbo Doceor etwas hinzu setzen / durch welches ein Person angezeiget wird / auf diese Weiß: Philosophiam docentur Augustani.

VIII. Von denen Verbis Induo, und Interdico.

1. Induo will haben / daß die Person in dem Accusativo, und die Sach in dem Ablativo gesetzet werde: oder aber die Person in dem Dativo, und die Sach in dem Accusativo, e.g. Induo

duo illum hac veste, oder Induo illi hanc vestem. Ich lege ihme dieses Kleid an.

2. Interdico, wiewohlen es ein Verbum activum ist/ verlanget einen Dativum der Person/ und einen Ablativum, oder Accusativum der Sach. Tibi domum meam, oder domô meâ interdico. Ich verbiete dir mein Hauß.

IX. Von denen Verbis Accusandi, Absolvendi, Condemnandi &c. das ist / von denenjenigen/ so da heissen Anklagen/ ledig sprechen / und verdammen.

Diese Gattung der Verborum neben dem Accusativo der Person regieret einen Genitivum, oder Ablativum desjenigen Nominis, durch welches angezeiget wird die Straff / oder das Laster / von deme man redet. e. g.

Einen anklagen eines Diebstahls. Aliquem furti, (sup. Crimine) oder furto, oder de furto accusare, insimulare, postulare.

Ihne von dem Diebstahl loßsprechen. Illum furti, oder furto, oder de furti crimine absolvere, liberare.

Ihne zu dem Todt verdammen. Illum damnare capitis, (sup. pœnâ, oder capite.)

Das zehende Capitel.

Von denen Verbis Passivis, und anderen/ so einen Ablativum regieren.

1. Die Verba passiva, und sehr viel andere/ welche mit seynd Vocis passivæ, begehren offt

einen

einen Ablativum nach sich mit der Præposition A, oder Ab. E.g. Ich wird von dem König geliebet. Amor à Rege.

2. Die Verba, durch welche angezeiget wird / daß man etwas erwarte. e.g. Er erwartet dieses von dir. Hoc à te expectat. Illud à te sperat.

3. Die Verba, durch welche angezeiget wird ein Entfernung / Absönderung 2c. Dieses ist nit wahr; Es ist weit von der Wahrheit abgewichen. Id à veritate distat, discrepat, dissentit.

4. Die Verba, so heissen Begehren. e.g. Er begehret dieses von dir. Eam rem à te petit, postulat, poscit, flagitat.

5. Die Verba, durch welche angedeutet wird / daß man etwas empfange / frage 2c. Ich hab es von dir empfangen. Id accepi à te. Von einem etwas entlehnen. Mutuari ab aliquo. Sich bey einem erkundigen. Quærere, oder Sciscitari ab aliquo, oder ex aliquo.

6. Die Verba, welche heissen Erledigen. Ich hab ihn von dieser Gefahr erlediget. Illum ab hoc periculo liberavi, exemi, eripui.

7. Etliche Nomina regieren eben diese Casus, so von denen jetzt ernennten Verbis regieret werden. e. g.

Einer der die freye Künsten hasset. Alienus à litteris.

Er ist einer gantz anderen Meynung / als du. A te totus diversus est.

Der nächste vor dem lezten. Proximus à postremo.

Du wirst der andere nach ihme seyn. Eris alter ab illo.

Von

Von denen Verbis Neutris Passivis Exulo, Veneo, und Vapulo.

Man nennet sie Neutra *Passiva*, weilen sie der Bedeutung nach *Passiva* seyn ; dann Exulare heisset verbannet seyn : Veneo, Venire, verkauffet werden : Vapulare, geschlagen werden. Man muß ihnen dannoch keinen Ablativum mit der Præposition A, oder Ab zueignen / wann man recht reden will.

1. Exulo. Er ist von dem König in das Elend verwiesen worden (oder besser : Der König hat ihne in das Elend verwiesen. Exulavit Regis edictô (und nit Exulavit à Rege.) Der Richter wird ihne in das Elend verweisen. Exulabit sententiâ Judicis, und nit à Judice.

2. Veneo, Venii, kein Supin. Venire ist ein Verbum Compositum aus dem Nomine *Venum*, und dem Verbo *Eo*, und heisset eigenthumblich hingeführet werden auf den Kauff; aus welchem dann folget / daß es eben so wenig lateinisch ist / wann man sagt Venire ab aliquo, als wann man wurde sagen Ire ab aliquo. e. g. Die Sclaven seynd durch diesen Menschen verkauffet worden. Servi venierunt hujus hominis operà, oder Jussu, oder Authoritate. Man kunte auch sagen: Per hunc hominem venierunt.

3. Vapulo. Ich wird geschlagen. Vapulare, geschlagen werden. Aber es ist eben so wenig Lateinisch/wann man sagt vapulare ab aliquo, als wann man wurde sagen Venire ab aliquo. Fliehe in dergleichen Umbständen dieses Verbum, und gebrauche dich des Verbi *Verberare*, welches ein Verbum

Verbum Activum ist / und sage Verberari ab aliquo. Von einem geschlagen werden.

Verzeichnuß
Deren Verborum Deponentium, so auf ein O, und Or ausgehen.

Adulari, Adulare. *Cic.* Es ist minder gebräuchlich.
Altercari, Altercare. *Terent.*
Assentiri, Assentire. *Cic.*
Augurari, Augurare. *Cic.*
Cachinnari, Cachinnare. *Lucr.*
Depasci, Depascere. *Plin.*
Elucubrari, Elucubrare ist gebräuchlicher.
Frustrari, Frustrare. *Cæs.*
Fruticari, Fruticare. *Col.* Das letztere ist mehr im Brauch.
Impertiri, und Impertire seynd beyde gleichen Werths.
Lacrymari, Lacrymare. *Terent.*
Ludificari, Ludificare. *Plaut.*
Mereri, und Merere. *Cic.*
Populari, populare. *Virg.*
Reciprocari, Reciprocare. *Liv.*
Reverti, Revertere. *Cic.* Aber er gebrauchet sich des letzteren nur allein in denen Temporibus, so von dem Præterito her gemacht werden.
Ruminari. *Colum.* Ruminare. *Virg.*
Vociferari. Vociferare ist minder gebräuchlich. *Cic.*

Verzeichnuß
Derjenigen Verborum Deponentium, deren Participium auf Us zu Zeiten Passivè gebrauchet wird.

Adeptus. Res adepta, eine erlangte Sach. *Cic. Ovid.*

Aggressus. Aggressus labor, ein angefangenes Werck. *Terent.*

Assensus. Res assensa, Eine Sach / in welche man eingewilliget hat. *Cic. Liv.* Assensum est. Man hat eingewilliget / man hat gut geheissen / was er sagte. *Cic.*

Comitatus, Begleitet. *Cic. Virg.*

Complexus idem quod comprehensus, Begriffen. *Cic.*

Conatus. Res conata, id est, quam conati sumus. Eine Sach / welche zu verrichten wir uns bemühet haben. *Liv.*

Confessus. Res confessa, Eine Sach / welche man bekennet hat. *Cic.*

Depastus. Res depasta, Eine verzehrte Sach. *Plin. Virg.*

Despicatus. Res despicata, Ein verachtete Sach. *Terent.*

Detestatus. Res detestata, Eine verfluchte Sach. *Hor.*

Dignatus. Dignatus honore, Der einer Ehr ist würdig geachtet worden. *Cic.*

Dilargitus. Dilargitîs bonîs, Nach ausgetheilten Gütteren. *Sall.*

Eblanditus. Eblandita suffragia, durch schmeichlen / und Liebkosen erhaltene Wahl-Stimmen. *Cic.*

Fabricatus. Fabricata arma, geschmiedete Waffen. *Ovid.*

Imitatus. Imitata imago, ein nachgemahltes Bild. *Cic.*

Interpretatus. Interpretatum nomen, ein ausgelegter Namen. *Cic.*

Intu-

Intutatus. Intutata urbs. Ein übel beschützete Stadt. *Liv.*

Meditatus. Meditata res, ein ausgedenckte Sach. *Ter. Cic.*

Mensa, oder Dimensus. Mensa, oder Dimensa spatia, gemessene/ oder ausgemessene Oerter. *Cic.*

Mentitus, oder Ementitus. Mentita, oder Ementita res, Ein erdichtete/ oder ersonnene Sach. *Cic.*

Mercatus. Mercata res, ein gekauffte Sach. *Plin.*

Pactus. Pacta merces, ausgedungener/ ausgetragener Lohn. *Hor. Cic.*

Puella pacta alicui, ein Mägdlein/ so einem zu der Ehe versprochen ist. *Liv.* Plin.

Partitus. Partitîs copiîs, nach zertheilten Völckern. *Cæs.*

Stipulatus. Stipulata pecunia, versprochenes Geld. *Cæs.*

Testatus. Res nota, & testata, ein bekannte/ und bewährte Sach. *Cic.*

Das eilffte Capitel.

Von denen Nominibus, so einen Ablativum regieren.

WIr wollen allhier beybringen die Nomina, welche anzeigen die Ursach/ wegen welcher etwas geschiehet/ die Materi/ aus der ein Sach gemacht ist/ das Instrument/ dessen man sich gebrauchet/ die Straff/ so einem angethan wird/ die Weiß/und

Manier zu handlen / die Maaß eines Dings / die Ubermaaß / durch welche eines von dem anderen übertroffen wird / die Weite / und Entlegenheit der Oerther; das Orth selbsten / an welchem / und die Zeit / zu welcher sich etwas ereignet / den Uberfluß / und Menge einer Sach / und endlich den Abgang derselben; weilen alle diese Nomina in dem Ablativo gesetzet werden nach denen meisten Verbis.

1. Die Ursach. Er ist gantz entzündet vor Schmertzen / und Zorn. Ardet dolore, & irâ, oder præ dolore, & ira, oder ob dolorem, propter iram, ex irâ.

2. Die Materi. Ein Statuen aus Marbel. Simulacrum è marmore. Ein guldener Becher. Poculum ex auro.

3. Das Instrument. Mit Steinen zu decken / obruere lapidibus. Mit der Pallen spihlen / Pilâ ludere. Mit dem Degen schlagen / Ense ferire. Wann ich aber sage: Ich hab ihn gesehen mit dem Degen / so muß ich nit sagen / Ense, sondern cum ense illum vidi; weilen alsdann der Degen nit genommen wird für ein Instrument / dessen man sich gebraucht / etwas zu machen.

4. Die Straff. Mit dem Todt gestraffet werden. Plecti capite, morte mulctari.

5. Die Weiß / und Manier. Ein Lob darvon tragen / Florere laude. Langsam gehen / lento gradu incedere. Er hat es gantz sorgfältig verrichtet. Magnâ curâ, oder magna cum cura fecit. Ich höre dieses gern. Id audio cum voluptate.

6. Die Maaß. Eine Mauer / so 200. Schuh hoch ist. Paries altus ducentos pedes, oder ducentîs pedibûs. Es hat drey Elen in der Breite. Patet tres ulnas, oder tribus ulnis. (Man machet bißweilen den Genitivum, indeme man darunter verstehet ein Nomen, so denselben regieret / als 5. Schuch lang. (Longus pedum quinûm (quinûm für quinorum) Supp. Mensurâ, spatiô, longitudine &c.

7. Die Ubermaaß. Einen anderen an der Tugend übertreffen. Alium virtute superare.

8. Die Weite / oder Entlegenheit der Oerther. Ein Hauß / so zwey Meil weit von der Stadt entlegen ist. Domus ab urbe duas leucas, oder duabûs leucîs dissita. Er ist zwey Tag-Reise weit von hier entlegen. Bidui spatio hinc distat. Als sie drey Tag-Reise weit fortgegangen waren. Cùm tridui viam processissent. *Liv.*

9. Das eigentliche/ und bestimmte Orth wird auf die Frag Wo? also angedeutet. Er ist zehen Schritt weit von hier gefallen. Cecidit decimo abhinc passu. Er ist zwey Meil weit von der Stadt hinweg ihme entgegen gegangen. Secundâ ab oppido leucâ obviam ei processit.

10. Die eigentliche Zeit / welche muß angezeiget werden auf die Frag: Wann? Er ist an einem Fest-Tag gestorben. Festo die obiit. Die Bäum blühen in dem Frühling. Verno tempore arbores florent. Die Länge aber der Zeit muß angezeiget werden auf die Frag: Wie lang? Er hat drey Jahr gelebt. Tres annos, oder Tribûs annîs vixit. Er hat zehen Jahr gestudieret. Studuit denos annos, oder denîs annîs, oder per decem annos.

11. Der Uberfluß. Viel Verstand haben. Abundare ingeniô. An allerhand Güter einen Uberfluß haben. Affluere omnibûs bonîs. Erleuchten. Complere luce. Voll des Schröckens. Plenus timore, oder timoris. Tugendhafft. Præditus virtute. Gelobt. Ornatus laude.

12. Der Abgang/oder Armuth. Vernunfftlos. Ratione destitutus. Einer/der kein Tugend hat. Vacuus virtute. Durch das Alter abgemattet. Seniô confectus. Ohne Schamhafftigkeit seyn. Vacare pudore. Alle Hülff benemmen. Nudare præsidiô.

13. Die folgende Nomina regieren einen Ablativum, oder einen Genitivum; aber der Ablativus ist gebräuchlicher.

1. Dignus laude, oder laudis, Lob-würdig. (Man kunte auch sagen Dignus laudari, weilen der Quintilianus gesagt hat/ Dignus legi, und der Virgilius, Dignus amari.)

2. Indignus honore, oder honoris. Einer/ der keiner Ehr werth ist.

3. Contentus libertate, oder libertatis. Einer/ der mit seiner Freyheit zufrieden ist.

4. Alienus dignitate, oder dignitatis. Einer/ deme die hohe Würde zuwider ist.

5. Immunis labore, oder laboris. Einer/ der von der Arbeit enthebet ist.

6. Expers timoris, oder timore. Einer/ der nichts förchtet. (Das erstere ist gebräuchlicher.)

Das

Das zwölffte Capitel.

Von denen Verbis Æstimandi, und denen Nominibus, so den Werth / und Preiß eines Dings anzeigen.

I.

1. DAs Nomen, durch welches der Werth / und Preiß eines Dings angezeiget wird / muß in dem Ablativo gesetzet werden. e. g.

Seine Bücher umb einen Thaler verkauffen. Vendere libros nummô unô.

Theuer seyn / viel kosten. Pretiô magnô stare, oder constare.

2. Die folgende Nomina werden in dem Genitivo gemacht / wann sie in der Red da seynd ohne das Substantivum. Tanti, Quanti, Pluris, Minoris, Maximi, Tantidem, Quanticunque &c. e.g.

Ich will es in dem Werth einkauffen / der dir beliebig ist.

Tanti emam, quanti voles.

Ich verkauffe meine Wahren nit theurer als die anderen / aber wohlfeiler als du.

Non pluris vendo, quàm cæteri, sed minoris, quàm tu.

Ich will eben so viel darumb geben / als er.

Tantidem dabo, atque ille.

So theuer als er immer einkauffe.

Quanticunque emat.

3 Wann aber ein Substantivum da ist in der Red bey diesen Nominibus *Tantus* &c. so muß man den Ablativum machen. e. g.

Wohlfeiler einkauffen.

Emere minore pretio. Und also von denen anderen.

II.

Die Verba æstimandi wollen eben diese Genitivos auch bey sich haben / und noch etliche andere / welche aus denen folgenden Exemplis leicht werden abzunemmen seyn. e. g.

Ich schätze diesen Menschen sehr hoch. Hunc hominem magni, oder maximi, oder plurimi facio. Man lieset auch in denen Bücheren des Ciceronis, magnô æstimare.

Ich halte wenig auf Ihn. Illum parvi, oder minimi duco.

Ich schätze ihn gar nit. Illum nihili, oder flocci, oder nauci, oder pili habeo.

Ich halte so viel auf ihn als auf dich / und mehr als auf alle andere. Illum tanti, oder tantidem, quanti te, & pluris, quàm cœteros omnes æstimo. (man sagt pluris, aber nit minoris.)

Sein Leben ist mir so lieb. Ejus salus mihi tanti est.

Diese Unbild gehet mir eben so wenig zu Hertzen / als dieses (indeme man etwas zeiget von gar keinem Werth) Injuriam hanc hujus non facio. *Terent.*

Deine Brief werden bey mir in grossem Ansehen seyn. Magni apud me erunt tuæ literæ.

Aber seye es / daß dieses nichts seye. Sed sint ista parvi.

Gibe nit achtung / was der Mensch werth seye. Noli spectare, quanti homo sit.

Ich

Ich nimme alles dieses gut auf. Totum istud æqui boni facio, oder æqui bonique consulo, oder boni consulo.

Das dreyzehende Capitel.

Von denen Fragen / so ein Orth bedeuten.

Es seynd hierbey vier Fragen zu beobachten.

1. Ubi? Wo / welches den Ort anzeiget / in welchem man ist. Ubi est? Wo ist er?

2. Quo? wohin / welches den Orth bemercket / in welchen man gehet. Quo vadit? Wo gehet er hin?

3. Quà? Wodurch? welches den Orth zu erkennen giebet / durch welchen man gehet. Quà transiit; Wo ist er durch gegangen?

4. Unde? Woher? welches den Ort bedeutet / von welchem man her kommet. Unde venit? Wo kommet er her?

Von der Frag Ubi? Wo?

Erste Regl.

Auf diese Frag Ubi, Wo / gibet man Antwort durch den Ablativum mit der Præposition *In* bey allen Nominibus Appellativis, und bey denenselben der grösseren Orthen / das ist / der Landschafften / und Königreichen. e. g. Er ist in dem Garten. Est in horto. Er ist in Franckreich. Est in Gallia.

Andere Regl.

Die Nomina der kleineren Orthen / das ist / der Städten / und Dörfferen werden in dem Genitivo gesetzet / wann sie seynd primæ, oder secundæ Declinationis, in dem Ablativo aber / wann sie seynd tertiæ Declinationis, oder Pluralis numeri, e. g. Er wird sich aufhalten zu Rom / zu Carthago, und zu Pariß. Manebit Lugduni, Romæ, Carthagine, & Parisiis.

Von der Frag Quò? Wohin?

Erste Regl.

Auf diese Frag gibet man Antwort durch den Accusativum mit der Præposition *In* bey denen Nominibus Appellativis, oder der grösseren Orten. e. g. In die Stadt / und in Italien gehen. Ire in urbem, & in Italiam.

Andere Regl.

Bey denen Nominibus der Städten macht man den Accusativum ohne die Præposition. e. g. Auf Rom / und auf Pariß gehen. Ire Romam, & Parisios.

Von der Frag Quà? Wodurch?

Erste Regl.

Auf diese Frag gibet man auch Antwort durch den Accusativum, aber mit der Præposition *per* bey denen Nominibus Appellativis, und der grösseren Orten. e. g. Durch den Mayerhoff / und durch Savoyen gehen. Transire per villam, & per Sabaudiam.

An-

Andere Regl.

Die Nomina der Städten müssen in dem Ablativo gemachet werden. e. g. Durch Augspurg/ Ingolstadt/ und München reisen. Transire Augustâ, Anglipolî, & Monachiô.

Von der Frag Unde? Woher?

Erste Regl.

Auf diese Frag gibet man Antwort durch den Ablativum mit der Præposition E, oder Ex bey denen Nominibus Appellativis, und bey selben der grösseren Orthen. e. g. Er kommet aus der Kammer/ und aus Sicilien. Venit ex cubiculo, & Sicilia.

Andere Regl.

Die Præposition E, oder Ex muß ausgelassen werden bey denen Nominibus der Städten. e. g. Er ist von Mayland/ und von Brüssel zuruck kommen. Rediit Mediolano, & Bruxellis.

Von denen zwey Nominibus Domus, und Rus.

Erste Regl.

Mit diesen zwey Nominibus Domus, und Rus muß man bey allen Fragen/ so ein Orth anzeigen/ also umbgehen/ als wann sie Nomina propria wären deren Städten. e. g.

Ubi? Wo? Er ist zu Hauß/ und auf dem Feld. Est domi, & rure.

(Man sagt auch Ruri; aber Ruri ist vielmehr der Ablativus auf ein I, so einstens gebräuchlicher ware bey diesem Nomine, als der Dativus.

Man

Man saget auch / Quod militiæ gessit, was er in dem Krieg gethan hat. Cic.

Quò, wohin. Er will nach Hauß / und in das Feld gehen. Ibit domum, & rus.

Quà, wodurch. Er wird durch das Hauß/und durch das Feld gehen. Transibit domo, & rure.

Unde, woher. Er kommet von dem Hauß / und von dem Feld. Venit domo, & rure.

Andere Regl.

Wann man zu diesen Nominibus, Domus, und Rus ein Adjectivum hinzusetzet / alsdann muß man mit ihnen umbgehen wie mit denen anderen Nominibus appellativis. e. g.

Er ist in dem neuen Hauß. Est in nova domo.

Er gehet in sein altes Hauß. It in veterem suam domum.

Er gehet aus dem nächsten Hauß. Egreditur è vicina domo.

Er gehet durch dieses Hauß. Transit per istam domum.

Eben dieses ist zu verstehen von dem Nomine, *Rus*.

Dritte Regl.

Wann aber bey diesen Nominibus Domus, und Rus sich diese Pronomina einfinden Meus, Tuus, Suus, Noster, Vester, so muß die erste Regl beobachtet werden. e. g.

Er ist in meinem/ deinem/ seinem/ unserem/ euerem Hauß.

Est domi meæ, domi tuæ, domi suæ, domi nostræ, domi vestræ.

Man saget auch Domi alienæ, in einem frembden Hauß.

Er ist in dem Haus des Cæsaris. Est domi Cæsaris, oder in domo Cæsaris.

Vierdte Regl.

Wann ein Nomen Adjectivum vor einem Nomine Proprio einer Stadt stehet/ so muß man sich auf folgende Weiß mit demselben verhalten.

Ubi, Wo? Er ist zu Antiochia/ einer sehr berühmten Stadt. Est Antiochiæ in urbe celeberrima. Cic. oder Est Antiochiæ, oppido celeberrimo (*Sup*. In, *Cic*.) Est in Antiochia celeberrima urbe; aber die zwey erstere Redens-Arten seynd besser. Man kan endlich sagen. Est Antiochiæ, quæ urbs celeberrima est, oder aber Est in celeberrima urbe Antiochena.

Quò, Wohin? Er gehet nacher Antiochiam einer ꝛc. It Antiochiam in urbem celeberrimam, &c.

Quà, wodurch? Er ist gereiset durch Antiochiam einer ꝛc. Transiit Antiochiâ per urbem celeberrimam, &c.

Unde, woher? Er kommet von Antiochia ꝛc. Redit Antiochiâ, ex urbe celeberrima,

An-

Anmerckung.

Es ist wohl zu beobachten / daß man bey den besten Scribenten sehr viel Redens-Arten findet / welche denen drey obigen Reglen zuwider seynd; Es ist dannoch nit rathsam es ihnen nachzuthun / sonderen man muß diese Redens-Arten nur allein mercken / damit man wisse / daß diejenige nit fehlen / welche sich derselben gebrauchen: Aber / wie ich gesagt habe / es ist gut / daß man selbe mercke / und wisse; aber es ist nit gut / daß man es auch also mache. Dergleichen Redens-Arten seynd folgende:

Ubi? In Hispali. *Cæs.* In Alexandria. *Cic.* In domo mea. *Cic.* Siciliæ cùm essem. *Cic.* Domo me contineo. *Cic.*

Quò? Sardiniam venit. *Cic.* Italiam venit. *Virg. Cic.* In rura vestra dilapsi. *Liv.* In Lutetiam Parisiorum se transfert. *Cæs.*

Quà? Ibam viâ sacrâ. *Hor.* Totâ ambulas Româ. Cic. Totâ Italiâ vagantur. *Cic.* Insidiæ terrâ, marîque factæ. *Cic.*

Unde? Judæâ profectus. *Suet.* Italiâ cedere. *Cic.* Curiâ rediit. *Plaut.* ab Epheso profectus. *Cic.* Ab Roma venit. *Idem.*

Das vierzehende Capitel.

Von denen Pronominibus Reciprocis Sui, und Suus.

Dieses Capitel ist ein klein wenig schwer / und bestehet in nichts anderes / als in Erklärung gewisser Beschwärnussen / wel-

welche gar zu scharff-sinnig seynd für die Anfangende; Es hat mich derohalben gut zu seyn gedunckets daß dieselbe besonderes erörteret werden.

Es ist nun zu wissen / daß diese zwey Pronomina Sui, und Suus genennet werden Reciproca, weilen sie machen / daß die Sach gleichsam wieder in sich selbsten gehet / gleichwie wann ich sage: Cato se interfecit. Der Cato hat sich selbsten um das Leben gebracht. Dieses Pronomen Se machet / daß also zu reden der Cato sich auf den Catonem selbst beziehet.

Erste Regl.

Wann die Sach / oder Person / so durch das Teutsche Sich / Sein / Ihr / und andere dergleichen Wörtlein angedeutet wird / zu dem Nominativo des Verbi gehöret / sich auf denselben beziehet / oder wohl gar ein Ding mit ihme ist / so muß man sich des Sui, oder Suus gebrauchen umb alle Zweiffelhafftigkeit zu entfliehen. e. g.

Cæsar dicit, non sese gallis, sed gallos sibi bellum intulisse. Der Cæsar sagt / daß nit er denen Frantzosen / sonderen die Frantzosen ihme den Krieg angekündet haben. In welchem Exempel man siehet / daß diese Wörtlein sese, und sibi den Cæsarem selbst anzeigen / und folglich ein Ding seynd mit dem Nominativo des Haupt-Verbi.

Dionysius candente carbone sibi adurebat capillum. Dionysius der Tyrann verbrennte ihme selbsten die Haar mit einer glüenden Kohlen.

In-

Indos suos arbores vestiunt. Die Indianer kleyden sich von ihren Bäumen.

Sua Petrum excæcat ambitio. Den Peter verblendet sein Ehrgeitz.

Suæ illum opes perdiderunt. Seine Reichthumben haben ihn in den Untergang gebracht.

Hunc sui cives ejecerunt. Diesen haben seine eigene Mitburger hinaus gejaget.

Justitia reddit suum cuique. Die Gerechtigkeit eignet einem jeden das Seinige zu.

Reddamus suam cuique virtuti laudem propriam. Lasset uns einer jeden Tugend ihr eigenes Lob geben.

NB. Wann man in denen sechs letzteren Exemplen / in welchen der Sensus scheinet verwirret zu seyn / erkennen will / wie Suus zu dem Nominativo des Haupt-Verbi gehöre / und sich auf denselben beziehe / ja wohl gar ein Ding mit ihme seye / so muß man ein jedes Wort derselben nach seiner natürlichen Ordnung setzen / auf folgende Weiß. Indi vestiuntur arboribûs suîs. Petrus excæcatur ambitione suâ. Ille perditus est opibûs suîs. Hic ejectus est à civibus suis. Quisque accipit suum à Justitia. Quæque virtus laudem suam à nobis accipere debet.

Andere Regl.

Wann in der Construction kein Zweiffelhafftigkeit zu förchten ist / so kan man sich ohne Unterscheid eines Reciproci, oder eines anderen Pronominis an einem Ort / und in einem Ver-

Verstand der Worten gebrauchen. Als Rogat te Cæsar sua signa sequaris. Man kan auch sagen Ejus signa. Der Cæsar bittet dich/ du sollest unter ihme Kriegs-Dienst annemmen.

Medeam prædicant, in fuga fratris sui membra in iis locis, quà se parens persequeretur, dissipavisse. *Cic.* (Er hätte können sagen: Quà illam parens.) Man saget/ daß Medea, als sie sich von Hauß flüchtig machte/ die Glieder ihres Bruders an jenen Orten hin und her gestreuet habe/ durch welche ihr von ihrem Vatter nachgesetzet wurde

Orare jussit hera, si se ames, jam ut ad se venias. *Terent.* (Er hätte können sagen) si illam ames, ut ad illam venias. Mein Frau hat mir befohlen/ daß ich dich in ihrem Namen bitte/ du wollest zu ihr kommen/ wann du sie lieb habest.

Hæc propterea de me dixi, ut mihi Tubero, cùm de se eadem dicerem, ignosceret. (Er hätte können sagen: Cùm de ipso.) Ich hab dieses deßwegen von mir selbsten gesagt/ daß der Tubero es mir ehender verzeihete/ wann ich eben dieses von ihme sagen wurde.

Timet illa, ne se deseras. *Ter.* Er kunte sagen/ ne deseras illam. Sie besorget/ du möchtest sie verlassen.

Mihi gratias agunt, quòd se Reges appellaverim. *Cic.* (Er kunte sagen/ quòd illos.) Sie sagen mir Danck/ daß ich sie König genennet hab.

Dionysius filias suas tondere docuit, instituítque, ut candentibus juglandium putaminibus barbam sibi, & capillum adurerent. Dionysius

der Tyrann hat seine Töchteren unterrichtet/ wie sie das Haar scheren solten/ und hat ihnen befohlen/ sie solten ihme den Bart/ und das Haar mit glüenden Nußschaalen abbrennen. Es scheinet/ als hätte er sollen sagen/ ut barbam illi, und nit sibi, weilen sibi nit zu dem Nominativo des Verbi adurerent, sonderen zu dem Wort Dionysius gehöret/ nichtsdestoweniger ist sibi wohl geredt/ weilen es in solchen Umständen gebraucht wird/ in welchen kein Zweifel seyn kan/ zu was für einem Nomine es gehöre.

Cepi columbam in nido suo, oder in nido ejus, oder ipsius. Ejus gehöret zu dem Wort Columba, suo aber beziehet sich auf den Nominativum *Quæ*, so darunter verstanden wird; quæ erat in nido suo. Ich hab die Tauben in ihrem Nest gefangen.

Das fünffzehende Capitel.

Von etlichen Pronominibus.

I.

Von dem Pronomine Ipse.

1. Das Pronomen Ipse, ipsa, ipsum, schicket sich zu der erstern/ andern/ und dritten Person/ und wird insgemein zu denen Primitivis Ego, Tu &c. gesetzet/ als Ego ipse. Tu ipse. Ille ipse. Ego ipse sum. Ich bin es selbsten. Tu ipse es. Du bist es selbsten. Ille ipse est. Er ist es selbsten.

2. Zu

2. In der Zierlichkeit der Lateinischen Sprach ist ipse allezeit der Nominativus des Verbi, in was immer für einem Casu das andere Pronomen seye. Und nur allein die Lateinische Scribenten der letzeren Zeiten machen insgemein diese zwey Pronomina in einem gleichen Casu, indeme sie sagen zum Exempel: Mihi ipsi placeo: Te ipsum laudas &c. Aber es wäre besser/wann sie auf folgende Weiß reden wurden:

Mihi ipse placeo. (und nit ipsi. Ich gefalle mir selbsten.

Te ipse laudas. (und nit ipsum. Du lobest dich selbsten.

Sibi ipsæ nocebunt. (und nit ipsis. Sie werden ihnen selbsten schaden.

Se ipsæ amant. (und nit ipsas. Sie lieben sich selbsten.

3. Es ist auch eine Zierlichkeit/ so diesem Pronomini gleichsam eigen ist/ wann man sich dessen gebrauchet eine gewise Sach/oder Zeit richtiglich anzuzeigen. e. g.

Decem dies erant ipsi cùm scribebam &c. Es waren schon zehen gantze Täg verflossen/ da ich schreibete.

Ibi tres ipsos dies fueram. Ich hab mich drey gantzer Täg alldorten aufgehalten.

Nunc ipsum ea scribo, quæ mittam ad te brevi. *Cic.* Eben jetzt schreibe ich diejenige Sachen/ so ich dir bald schicken wird.

II.

Von denen Possessivis Meus, Tuus, Suus, &c. und von denen Genitivis Mei, Tui, Sui &c.

Erste Regl.

Diese Pronomina Meus, Tuus, Suus, Noster, Vester, werden insgemein activè genommen: e.g. Amor meus, die Liebe / so ich gegen einem anderen trage / mit welcher ich einen anderen liebe. Desiderium meum, die Begierd / so ich hab / und mit welcher ich etwas verlange.

Andere Regl.

Die Genitivi aber Mei, Tui, Sui, &c. werden insgemein passivè genommen. Als Amor mei, die Liebe / so ein anderer gegen mir hat / mit welcher ich geliebet wird. Desiderium mei, die Begierd / so man hat mich zu sehen / mit welcher ich verlanget wird.

Dritte Regl.

Dieses aber alles ungeachtet / was wir eben jetzt gesagt haben / gebrauchen sich doch die Authores offtermahlen ohne Unterscheid des Meus, Tuus, &c. und des Mei, Tui &c. in was für einem Sensu, und Verstand der Worten es seye / activè nemblich / oder passivè, wann keine Zweifelhafftigkeit der Red aus diesem entstehet. e.g. Imitantes effectorem, & genitorem sui. (An statt suum) *Cic.* Ihrem Schöpffer / und Vatter nachfolgend.

Id

Id feci tuâ causâ. Cic. (Er hätte können sagen/ tui causâ) Ich hab es dir zu lieb gethan.

Invidiæ meæ levandæ causâ. Cic. an statt mei. Umb mich zu befreyen von dem Neyd/ den man gegen mir tragete.

Vierdte Regl.

Man muß sich allezeit gebrauchen des Mei, Tui, Sui, &c. Wann die Nomina Substantiva, von denen sie regieret werden/ einen Theil einer gantzen Sach anzeigen/ als da seynd Pars, Dimidium, aliquid &c. e. g.

Nullam partem mei amisi. Ich hab keinen Theil von mir selbsten verlohren.

Habeo dimidium tui. Ich hab den halben Theil von dir.

Tetigine quidquam tui? Hab ich etwas angerieret von dem Deinigen? (Man kunte auch sagen/ quidquam tuum, etwas/ so dir zugehörig.

Das sechszehende Capitel.

Von dem Relativo Qui, quæ, quod, und von dem Aliquis.

Erste Regl.

Die Conjunction *Ut*, welche gesetzet wird nach diesen Adverbiis Tam, Adeò, Ita, Sic, wird zu Zeiten gegeben/ durch das Relativum Qui, quæ &c. e. g.

Non sum ità demens, qui credam &c. Ich bin nit so einfältig/ daß ich glaube 2c.

Andere Regl.

Man saget nit Quæ, sonder Qua, nit Quod, sonderen Quid nach diesen Particulis, Num, sive, Ne. e. g.

Ne qua ei fiat injuria. Damit ihme nit eine Unbild widerfahre.

Num qua fraus facta est? Ist ein Betrug vorbey gangen?

Siquid habes. Wann du etwas hast.

Si qua eum negotia distinerent. Wann ihn einige Geschäfft aufhalteten.

Es ist allhier zu mercken / daß in diesen Exemplis das Qua, und Quid keine Relativa seynd / weilen sie heissen / Eine / Einige / rc. und nit welche / oder welches. In welchem Sensu und Bedeutung der Worten die Regl falsch wäre. e. g.

Si, quæ dico, vera sunt. und nit Si qua. wann wahr ist / was ich sage.

Ne, quæ dicta sunt, refellantur. Damit man nicht widerlege / was gesagt ist worden.

Num, quæ dico, percipis? Fassest du / was ich sage?

Dritte Regl.

Wann man etwas fraget / so muß man sagen Quis, anstatt Qui, und Quid, an statt Quod. e. g.

Quis hoc fecit? Wer hat dieses gethan?

Quid ais? Was sagest du?

Quid accidit? Was hat sich zugetragen?

Nam quotusquisque id ferat æquô animô? Quotus enim quisque id ferat? Dann wer solle dieses mit Gedult übertragen können?

Vierd-

Vierdte Regl.

Nach denen Verbis Interrogo, Quæro, Nescio, und anderen dergleichen / gebrauche dich des Quis mit dem Conjunctivo, anstatt des Qui, und des Quid an statt des Quod. e. g.

An quæris ex me', quis id fecerit? Fragest du mich / wer es gethan habe?

Nescio, quis fecerit? Ich weiß nit / wer es gethan habe.

Scisne, oder an scis, quid contigerit? weist du / was sich zugetragen habe.

Fünffte Regl.

Quid wird auch mit dem Genitivo gefunden in folgenden Redens-Arten / und anderen dergleichen.

Quid hoc hominis est? an statt Quis homo ille est? Was ist dieses für ein Mensch?

Quid hoc rei est? an statt Quæ res illa est? Was ist das?

Quid causæ fuit, ut venires? An statt Quæ causa? Warumb bist du gekommen.

Quid tibi negotii cum illo est? An statt Quod negotium? Was für ein Geschäfft hast du mit ihme auszutragen?

Nescio, quid consilii capiam. An statt Quod consilium. Ich weiß nit / was Raths.

Sechste Regl.

An statt Aliquis gebraucht man sich des Quis, oder des Quid in dem Genere Neutro nach diesen Particulis Si, Nisi, Ne, Num, Quo, Seu, Sive, Aliud. e. g.

Si quis me docere vult, Wann mich einer will unterrichten.

Nisi quid tibi opus est? Wann dir nit etwas vonnöthen ist.

Ne quis eum casus perturbet. Daß ihn nit etwann ein Zufall verwirre.

Num quis vestrûm cupit? &c. verlanget einer aus euch? ꝛc.

Quò quis pauperior, eò beatior est. Je ärmer einer ist/ je glückseeliger ist er.

Sive ille sit, sive quis alius. Es mag er seyn/ oder ein anderer.

Da mihi panem, aut aliud quidvis. Gibe mir Brodt/ oder etwas anderes.

Das siebenzehende Capitel.

Von denen Nominibus Numeralibus.

Anmerckung.

1. Wiewohlen man sagt Undecim, Duodecim, Quatuordecim, Sexdecim: so findet man doch öffters in denen alten Bücheren Decem & tres, dreyzehen. Decem, & septem, siebenzehen. Decem & octo, achtzehen. Decem & novem, neunzehen. Und nit Tredecim, Septemdecim, Octodecim, Novemdecim.

2. Bey denen Numeris ordinalibus ist folgendes zu beobachten/ daß man von dreyzehen biß auf zwantzig die grössere Zahl vorher setze mit der Conjunction *Et*, welche wann sie ausgelassen wird/ solle die kleinere Zahl vor der grösseren

seren gesetzet werden auf diese Weiß. Decimus, & tertius, oder Tertius decimus, der Dreyzehende. Decimus, & quartus, oder Quartus decimus, der Vierzehende / und also von denen übrigen biß auf Vigesimus, der zwantzigste.

3. Bey denen Numeris cardinalibus aber von zwantzig an biß auf hundert muß die kleinere Zahl die erste seyn / wann ein Conjunction da ist zwischen beyden Numeris. Als Unus, & viginti, Duo, & viginti &c. Unus & triginta; oder aber ohne Conjunction Viginti unus, Viginti duo &c. Triginta unus &c.

4. Wann die Zahl über hundert ist / so wird allezeit die natürliche Ordnung derselben gehalten / es mag ein Conjunction da seyn / oder nit. e.g. Centum unus, oder Centum & unus &c. Mille unus, oder Mille & unus &c.

5. Die Zahl / so über Tausend ist / wird in dem Lateinischen ausgedrucket / wie dieselbe von zwantzig biß auf hundert: man setzet nemblich die kleinere Zahl die erste mit der Conjunction, oder die grössere ist die erste ohne Conjunction: e. g. Sex, & viginti millia, oder Viginti sex millia.

6. Diese Ordnung der Zahlen / welche wir eben jetzt angemercket haben / wird auch beobachtet bey denen Numeris ordinalibus, als Vicesimus primus, oder Primus, & vicesimus: und bey denen Numeris distributivis, als Viceni singuli, oder Singuli & viceni. 21. in einer Schlaissen. Und bey denen Adverbiis numeralibus, als Vicies semel, oder semel, & vicies, ein und zwantzigmahl.

7. Es ist endlich zu wissen/ daß Mille bey denen Lateineren seye Indeclinabile, und daß es zu Zeiten gebraucht werde als ein Nomen adjectivum, e.g. Wann man saget: Mille homines. zu Zeiten aber auch als ein Substantivum, und alsdann heisset es ein tausendfache Anzahl / oder ein Tausend. Als ein Tausend Glufen/oder Steck-Nadlen / Mille afficularum. Ein tausend Nägel. Mille clavorum. Es muß nemblich das folgende Nomen in dem Genitivo gesetzet werden/ wann Mille so viel heisset als Ein tausend/ in welcher Bedeutung es auch genommen wird von dem Cicerone, da er sagt: Mille hominum, und mille nummûm, oder nummorum: und von dem Varrone, da er sagt / Plus mille annorum. Welches vielmehr zu mercken / als nachzuthun ist. Aber

8. Millia, welches der Pluralis ist von dem Mille, wird decliniret auf folgende Weiß. *Nom. Acc. & Voc.* Millia. *Gen.* Millium. *Dat. & Abl.* Millibus, und man gebrauchet sich dieses Nominis umb mehr Tausend anzuzeigen / als nur eines: Das Nomen aber/ so darauf folget/wird insgemein in dem Genitivo des Numeri Pluralis gemacht. Als Duo, oder Tria millia militum: Drey / oder vier Tausend Soldaten. Es ist auf diese Weiß zu reden allezeit beobachtet worden / wiewohlen man bey dem Cicerone findet: Tritici modios, quinque millia, und in dem T. Livio: Duodecim millia pedites: Es ist nemblich das Nomen Millia von diesen Authoribus gebraucht worden als ein Adjectivum; Aber es ist besser den gemeineren Gebrauch desselben zu be-

behalten / und selbes allezeit als ein Substantivum zu gebrauchen.

Das achtzehende Capitel.

Anmerckung.

Daß man sich könne gebrauchen des Indicativi, und des Conjunctivi ohne Unterscheid / eines nemblich für den anderen.

DIese Anmerckung ist nothwendig für diejenige / welche sich befleissen auf die Zierlichkeit der Red: aber sie ist nit für die anfangende. Siehe da dergleichen Redens-Arten / genommen aus denen besten Authoribus, von welchen diese Anmerckung gut geheissen wird.

In dem Præsenti.

Sage / was du wollest / und was du von mir begehrest. Eloquere, quid tibi est, & quid nostram *velis* operam? an statt Vis. *Plaut.*

Ich will jetzt sagen / wer mich geschicket habe / und warumb ich gekommen seye. Nunc dicam, cujus jussu venio, & quamobrem venerim. *Plaut.* Er hätte können sagen / cujus jussu veniam, & quamobrem veni.

Ihr müsset eben das wöllen / was wir wollen. Debetis velle, quæ velimus, an statt volumus. *Plaut.*

Ich mercke / was du in dem Sinn hast. Video, quam rem agis, für agas. *Plaut.*

Woher kommet es / daß du so geschwind hinweg gehest? Quid est negotii, quòd tu tam subitò abeas? für abis. *Plaut.*

In dem Imperfecto.

Man kan es nit außsprechen / wie begierig ich verlangte wieder hieher zu kommen. Dici non potest, quàm cupida eram huc redeundi, an statt essem. *Ter.*

Ein so grosses Ansehen hätte mich gewiß bewegt / wann du nit das Deinige / so nit minder ist / entgegen gesetzet hättest. Authoritas tanta planè me movebat (movisset) nisi tu opposuisses non minorem tuam. *Cic.*

Sobald es Tag ware / erlaubte er ꝛc. Simul atque luceret, faciebat potestatem, &c. an statt lucebat. *Cic.*

In dem Perfecto.

Ich bitte dich / daß du mir verzeihest die Thorheit / so ich wegen übermäßigen Trincken begangen habe. Oro te, ut mihi ignoscas, quod animi inops vini vitiô fecerim. oder feci. *Plaut.*

Du hast sehr wohl gethan / daß du mir zu wissen gemacht hast ꝛc. Tu humanissimè fecisti, qui me certiorem feceris &c. an statt fecisti. Cic.

Ich hab thorecht gehandlet / daß ich ihne entlassen habe. Stultè feci, qui hunc dimisi, für dimiserim. *Plaut.*

Gehe hin / und sage mir wiederumb / ob sie schon seye in dem Bad gewesen. Abi, atque illa si jam laverit, mihi renuntia, an statt lavit. *Ter.*

Ich muß denjenigen nit beleydigen / den ich beschützet habe. Quem defenderim, (für defendi) hunc violare non debeo. Cic.

In dem Plusquam perfecto.

Derjenige / welcher sehr arm gewesen ware / ware also vermessen ꝛc. Qui fuisset egentissimus in re sua, erat adeò insolens &c. an statt qui fuerat egentissimus &c. Cic.

Man wird mir vielleicht sagen / der Streit seye zweifelhafftig gewesen; Seye es! Verùm anceps pugnæ fuerat fortuna; fuisset. *Virg.* (allwo das erste fuerat eben so viel ist als das fuisset, so darauf folget.)

In dem Futuro.

Lasset uns diese Göttin verehren / damit sie uns heut günstig seye. Deam illam veneremur, ut nos adjuverit hodie, für adjuvet. *Plaut.*

Ich bitte dich / daß du alsobald kommest; ich wird wieder zu mir selbsten kommen / so bald als ich dich nur wird gesehen haben. Te rogo, ut advoles; respirâro, si te videro. an statt respirabo. Cic.

E N D E.

O. A. M. D. G.

Register
Dern Titlen / so in diesem Buch enthalten seynd.

Erster Theil.

I. Capitel. Von der Veränderung des Activi in das Passivum, und des Passivi in das Activum. Pag. 1
II. Von dem Qui, als einem Relativo, und Demonstrativo. 5
III. Von dem So als einem Relativo. 7
IV. Von der Conjunction Das / und denen Adverbiis als / biß / ob ꝛc. 9
1. Artickel. Von dem Das zwischen zweyen Verbis. ibid.
2. Von dem Das nach denen Wörtlein Also / so viel / eben soviel / / und anderen. 26
1. Von dem Das nach denen Wörtlein Also. ibid.
2. Von dem Das nach denen Wörtlein so viel. 27
3. Von dem Als nach den Wörtlein Eben so viel / eben so sehr. 28
4. Von dem Als nach So bald. 30

5. Ar-

5. Artickel. Von dem Als nach nichts/nit mehr u. d. g. Pag. 30.
6. Von dem Das zwischen zwey Negationes. 33
7. Von dem Als nach dem Wort: Anderst/ anderer ꝛc. 34
8. Etliche Redens-Arten/ wie die Umständ der Zeit anzuzeigen seyn. ibid.
9. Von dem Als nach So/und einem Adjectivo. 35
10. Von dem Das/ nach denen Wörtlein: ist dieses. 36
11. Von dem Das nach dem Wort Ursach. ibid.
12. Von dem Das nach denen Worten: Es folget nit/ und: Es folget. 37
13. Von dem Das/ welches theils in dem Teutschen/ theils in dem Lateinischen darunter verstanden wird. ibid.
V. Capitel. Von dem Ablativo Absoluto. 38
VI. Von dem Müssen/ oder Sollen. 44
VII. Von denen Pronominibus Suus, und Ipse. 47
VIII. Von dem Wörtlein Man. 48
IX. Von dem Teutschen Verbo Es gibt. 57
X. Von denen Participiis. 58
XI. Von dem Verbo *Sum*. 65
XII. Von dem Adverbio: Wie. 66
XIII. Von dem Wörtlein Mehr. 68
XIV. Von dem Gerundio in *Di*. 73
XV. Von denen Gerundiis in *Do*, und in *Dum*. 80.
XVI. Anmerckungen über die Fragen / so ein Ort bedeuten. 84

An-

Anhang von denen Wörtlein: Anstatt. 86
XVII. Von dem Adverbio Weniger/ oder minder. 87
XVIII. Von dem Umb zu/ vor einem Infinitivo. 89
XIX. Von etlichen anderen Particulis.
1. Artickel. Von dem Nachdem. 91
2. Von dem Zuvor/ ehe ꝛc. 92
3. Von dem Auf das / oder damit. 93
4. Von dem Ohne. ibid.
XX. Capitel. Von denen Fragen. 96
Anhang von dem Wörtlein Nie. 97
XXI. Von dem Wörtlein Sich. 98
XXII. Von der Conjunction *Si*. 100
XXIII. Von dem Participio Futuri in *Rus*, und in *Dus*. 103
XXIV. Von dem Wort Machen/ und Lassen. 107
XXV. Von denen Verbis: Es geduncket mich. Es kommet mir vor. Es scheinet. Es hat das Ansehen ꝛc. 109

Der

Der andere Theil.

In sich haltend viele Red-Arten/ welche sehr zierlich/ aber schwer seynd/ und in diesem Theil durch die Teutsche Wörter nach der Ordnung des Alphabets erkläret werden.

A.

Aus 113. Anderst. 115. Also. Auf solche Weise 116. Alsdann 119. Auch. ibid. Alsobald. ibid. Außwendig. 120. Acht. Achtung. ibid. Außgenommen. ibid. Außdrucklich. 121. Alswann ibid. Als 122. Ansehen. Ansehung 124. Auf 125. Angesicht 128. Aber 129. Alle/ Alles 130

B.

Bey 131. Beding/ Bedingnuß 132. Beyde ibid. Bald 133. Biß ibid. Bißweilen 135.

D.

Doch/ dannoch 135. Da. Dort 136. Dann 138. Dick. ibid. Dahero ibid. Durch. 139

E.

Ey 141. Eben ibid. Ein/ Einer/ Eine/ Eines 142 Entgegen gehen 143. Eile/ Eilen ibid. Endlich ibid.

F.

Freund. 144. Fall ibid. Fürwahr ibid. Fuß 145.

G.

Genug. Genugsamb. zur Genüge 145. Gegen 146. Gegen über 147. Gantz ibid. Gleich-wie 148. Genau ibid. Gerad ibid. Gleich 149. Grund ibid. Gewiß ibid. Gut 150. Groß 151. Genad/Gunst ibid.

H.

Hertz 152. Hand 153. Hinderfür 155. Hin/ und wieder ibid.

J.

Jahr 156. Ja. Nein 157. Innerhalb. ibid. In ibid. Jetzund. Jetzt. Anjetzo 160. Jeder. Jede. Jedes 161. Jedermann ibid.

K.

Keines wegs 161. Klein ibid.

L.

Lang 161.

M.

Mehr 162. Mühe 165. Möglich 166. Mit 167. Mal. 170. Maaß 173. Meister 174. Man ibid.

N.

Nach 174. Nachdem 180. Neben ibid. Noch. Annoch 181. Noch nach dem Wörtlein, Weder 182. Nein. Nit. Nicht ibid.

O.

Ohne 183. Ohngefehr 186. Ober. Unter. ibid. Ort 187. Oder 188.

P.

P.

Pfui 189.

S.

Schritt. Tritt 189. Schuch 190. Schier ibid. Stund. Zeit. ibid. Sobald 192. So. So sehr. So viel. So wohl. So lang ꝛc. 193. Schon 197. Schön ibid. Sorg ibid. Seiten 198. Sehr 200.

T.

Tieff 200. Tag 201.

U.

Von 203. Vor. Voraus. Zuvor. Bevor 207 Unterdessen 208. Umbsonst. Vergeblich 209 Viel ibid. Villeicht 211 Ursach ibid. Vergleich. Vergleichung. Vergleichen 213. Und. Zu Anfang einer gantzen Rede 214. Und. In der Mitte einer gantzen Rede ibid. Ubel 216 Umb 217. Uber ibid. Uberzwerch 218.

W.

Wohl 218. Wohlan 221. Wegen. 222. Wie 223. Willkomb. 226. Weilen ibid. Wiewohlen 227. Widerspiel 228. Wann ibid. Wider 230. Weg 232. Wohin ibid. Wo? 233. Woher? ibid. Wodurch 234. Wenig ibid. Wetter 236. Weit ibid. Wort 237. Warumb 238. Waß ohne Frag 239. Waß mit einer Frag. 240

Z.

Zu 240. Zeit 243.

Dritter Theil.

In sich begreiffend einen kurtzen Innhalt der Generum, Declinationum, Heteroclitorum, und Præteritorum.

I. Capitel.

Kurtzer Innhalt der Generum.

I Regel. Von denen Nominibus der Männer/ und der Weiber. 248
II. Von denen Nominibus der Thieren. 249
III. Von denen Nominibus der Winden/ Flüß/ und Bergen. 250
IV. Von denen Nominibus der Städten/ Insulen / und Landschafften. 251
V. Von denen Nominibus der Bäumen. 252
VI. Von denen Nominibus indeclinabilibus. 253
VII. Von denen Nominibus Pluralis Numeri. 254
VIII. Von denen Nominibus auf A, E, O, U. ibid.
IX. Von denen Nominibus auf C, L, T, Um. 256
X. Von denen Nominibus auf ein N. ibid.
XI. Von denen Nominibus auf ein Ar, er, or, ur. 257
XII. Von denen Nominibus auf ein As. 258
XIII. Von denen Nominibus auf ein Es. ibid.
XIV. Von denen Nominibus auf ein Is. 259
XV. Von denen Nominibus auf ein Os. 260
XVI. Von denen Nominibus auf ein Us. ibid.
XVII. Von denen Nominibus auf ein Us Tertiæ Declinationis. 261

XVIII.

XVIII. Von denen Nominibus auf ein BS, PS, und NS. 262
XIX. Von denen Nominibus auf ein X. 263
XX. Von denen Nominibus zweyer Sylben auf ein Ax, oder Ex ibid.

II. Capitel.

Kurtzer Innhalt der Declinationum.

I. Regel. Von denen Nominibus Compositis, welche aus zweyen zusammen gesetzten Nominibus gemacht werden. 264
II. Gemeine Reglen für alle Gattungen der Declinationum. 265
III. Uber die erste Declination. 266
IV. Uber die andere Declination, von dem Genit. des Num. Sing. 2. Declin. 267
V. Von dem Genitivo und Dativo des Num. Plur. 2. Declin. 268
VI. Uber die dritte Declination, von dem Genitivo der Nominum, so auf ein A, E, oder O, außgehen. 269
VII. Von denen Nominibus auf ein C, D, L, und N. 270
VIII. Von denen Nominibus auf ein R. 271
IX. Von denen Nominibus auf ein As. 272
X. Von denen Nominibus auf ein Es. ibid.
XI. Von denen Nominibus auf ein Is. 274
XII. Von denen Nominibus auf ein Os. 275
XIII. Von denen Nominibus anf ein Us. ibid.
XIV. Von denen Nominibus auf BS, PS, NS, RS, und T. 276

XV. Von denen Nominibus auf ein X. 278
XVI. Von dem Accusativo des Num. Sing. 3. Declinat. 279
XVII. Von dem Ablativo. 280
XVIII. Von dem Nominativo des Num. Pluralis. 282
XIX. Von dem Genitivo Num. Pluralis. ibid.
XX. Von dem Dativo, und Accusativo Num. Pluralis. 285
XXI. Uber die vierdte Declination von dem Dativo Num. Pluralis auf Ibus, und Ubus Ibid.

III. Capitel.

Von denen Heteroclitis.

I. Regel. Von denen / so von der gemeinen Regel abweichen / was das Genus anbelanget. 286
II. Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen / was die Declination anbelanget. 288
III. Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen / was den Numerum anbelanget. 288
IV. Von denen / so von der gemeinen Regl abweichen in dem Comparativo, und Superlativo. 289

IV. Capitel.

Von denen Præteritis, und Supinis.

I. Regel. Die erste Conjugation. 291
II. Die andere Conjugation. 292
III. Von denen Verbis Neutris der anderen Conjugation. 295

IV.

IV. Die dritte Conjugation. Von denen Verbis in Jo. 297
V. Von denen Verbis auf Uo. 298
VI. Von denen Verbis auf Bo. 299
VII. Von denen Verbis auf Co, und Sco. 300
VIII. Von denen Verbis auf Do. 301
IX. Von denen Verbis auf Go. 303
X. Von denen Verbis auf Ho, und Lo. 305
XI. Von denen Verbis auf Mo, und No. 306
XII. Von denen Verbis auf Po, und Quo. 308
XIII. Von denen Verbis auf Ro. ibid.
XIV. Von denen Verbis auf So. 310
XV. Von denen Verbis auf To. ibid.
XVI. Von denen Verbis auf Vo, und Xo. 311
XVII. Haubt-Regl für die Verba der 4ten Conjugation. 312
XVIII. Von denen Verbis Deponentibus 313
Von denen auf EOR. ibid.
Von denen auf OR. ibid.
Von denen auf SCOR. 314
Von denen auf JOR. ibid.
XIX. Von denen Verbis Neutris Passivis 315
XX. Von denen Verbis Impersonalibus. ibid.

Vierdter Theil.

In sich begreiffend einen kurtzen Innhalt des gantzen Syntaxeos.

I. Capitel. Von dem Unterscheid deren Generum, und Personarum. 316

II. Von denen Interjectionibus O, Heu, Proh, Hei, Væ. 319
III. Von denen Præpoſitionibus. 320
1. Regel. Von denen Præpoſitionibus, ſo einen Accuſativum regieren. 321
2. Von denen Præpoſitionibus, ſo einen Ablativum regieren. 326
IV. Von denen Verbis, welche eben den Caſum nach ſich begehren / den ſie vor ſich regieren. 328
V. Von denen Nominibus, und Verbis, ſo einen Genitivum regieren. 331
VI. Von denen Verbis, ſo einen Dativum regieren. 334
VII. Von denen Verbis, ſo ein Gedächtnuß / oder Vergeſſenheit anzeigen. 337
VIII. Von denen Verbis Eſt, Refert, und Intereſt. 338
IX. Von etlichen Verbis Imperſonalibus, was ſie für einen Caſum regieren / und erſtlich von dem Verbo Pœnitet. 342
Von denen Verbis Pudet, Piget, Tædet, Miſeret. 344
Von denen Verbis Fugit, Fallit, Præterit, Latet 345
Von denen Verbis Delectat, Juvat, Decet. ibid.
Von denen Verbis Attinet, Spectat, Pertinet. 346
Von denen Verbis Celo, Rogo, Moneo. ibid.
Von dem Verbo Doceo 347
Von denen Verbis Induo, und Interdico. 349
Von denen Verbis Accuſandi, Abſolvendi, &c Condemnandi &c. 350

X.

X. Von denen Verbis Passivis, und anderen/ so einen Ablativum regieren. 350
Von denen Verbis Neutris Passivis Exulo, Veneo, Vapulo. 352
Verzeichnuß deren Verborum Deponentium auf ein O, und Or. 353
Verzeichnus derjenigen Verborum Deponentium, deren Participium auf Us, zu Zeiten Passivè gebraucht wird.
XI. Von denen Nominibus, so einen Ablativum regieren. 355
XII. Von denen Verbis Æstimandi, und denen Nominibus, so den Werth/ oder Preiß einer Sach anzeigen 359
XIII. Von denen Fragen/ so ein Ort bedeuten. 361
Von der Frag Ubi, Wo. ibid.
Von der Frag Quò, wohin. 362
Von der Frag Quà. Wodurch. ibid.
Von der Frag Unde. Woher. 363
Von denen zwey Nominibus Domus, und Rus. ibid.
XIV. Von denen Pronominibus Reciprocis Sui, und Suus. 366
XV. Von etlichen Pronominibus 370
Von denen Possessivis Meus, Tuus, Suus &c. 372
XVI. Von dem Relativo Qui, quæ, quod, und von dem Aliquis. 373
XVII. Von denen Nominibus Numeralibus. 376

XVIII.

XVIII. Anmerckung: daß man sich könne gebrauchen des Indicativi, und Conjunctivi ohne Unterscheid/ eines nemlich für den anderen. 379
In dem Præsenti. ibid.
In dem Imperfecto. 380
In dem Perfecto. ibid.
In dem Plusquamperfecto. 381
In dem Futuro. ibid.

Staatliche Bibliothek Passau

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Pomey, François,

Grund-Reglen der lateinischen Sprach vermehret / und in eine bessere Ordnung eingerichtet Mit angehängtem kurtzen Innhalt der Generum, Declinationum, Praeteritorum, und des gantzen Syntaxis etc

Augspurg 1727

Passau, Staatliche Bibliothek -- S nv/Acb (b) 23
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11340070-5
VD18 14581760-003